



Lexmark™

CS943-Drucker

Benutzerhandbuch

Juli 2024

www.lexmark.com

Gerätetyp:

5080

Modell:

435

Inhalt

- Sicherheitshinweise.....5**
 - Konventionen..... 5
 - Produktaussagen..... 5
- Informationen zum Drucker..... 8**
 - Suchen nach Informationen zum Drucker.....8
 - Ermitteln der Seriennummer des Druckers..... 9
 - Druckerkonfigurationen.....10
 - Verwenden des Bedienfelds..... 12
 - Bedeutung der Kontrollleuchtenstatus.....12
 - Auswählen des Papiers.....13
- Einrichten, Installieren und Konfigurieren..... 33**
 - Auswahl eines Druckerstandorts..... 33
 - Anschließen der Kabel.....34
 - Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen..... 35
 - Einrichten und Verwenden der Barrierefreiheitsfunktionen..... 40
 - Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....43
 - Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware..... 61
 - Installieren von Hardwareoptionen..... 64
 - Arbeiten im Netzwerk..... 171
- Sichern des Druckers.....175**
 - Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes.....175
 - Löschen des Druckerspeichers.....175
 - Löschen des Druckerspeichers.....176
 - Wiederherstellen der Werkseinstellungen.....176
 - Hinweis zu flüchtigem Speicher.....176
- Print..... 178**
 - Von einem Computer aus drucken..... 178
 - Drucken über ein Mobilgerät..... 178
 - Drucken einer Broschüre.....180
 - Drucken von einem Flash-Laufwerk..... 180
 - Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen..... 181

| | |
|--|-----|
| Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge..... | 182 |
| Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen..... | 182 |
| Drucken von Schriftartmusterlisten..... | 183 |
| Drucken von Verzeichnislisten..... | 184 |
| Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien..... | 184 |
| Heften von Ausdrucken..... | 184 |
| Lochen von Ausdrucken..... | 184 |
| Falten von Ausdrucken..... | 185 |
| Verwenden von versetzter Stapelung für Ausdrücke..... | 185 |
| Abbrechen eines Druckauftrags..... | 186 |
| Anpassen des Tonerauftrags..... | 186 |

Verwenden der Druckermenüs..... 187

| | |
|--|-----|
| Menüzuordnung..... | 187 |
| Gerät..... | 188 |
| Print..... | 198 |
| Papier..... | 207 |
| USB-Laufwerk..... | 209 |
| Netzwerk/Anschlüsse..... | 211 |
| Sicherheit..... | 225 |
| Clouddienste..... | 231 |
| Berichte..... | 231 |
| Fehlerbehebung..... | 232 |
| Drucken der Menüeinstellungsseite..... | 233 |

Wartung des Druckers..... 234

| | |
|--|-----|
| Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile..... | 234 |
| Materialbenachrichtigungen konfigurieren..... | 234 |
| Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen..... | 234 |
| Anzeigen von Berichten..... | 235 |
| Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Teilen..... | 235 |
| Ersetzen von Verbrauchsmaterialien und Teilen..... | 236 |
| Reinigen der Druckerteile..... | 316 |
| Sparen von Energie und Papier..... | 339 |
| Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort..... | 340 |
| Transportieren des Druckers..... | 341 |

| | |
|---|------------|
| Beheben eines Problems..... | 342 |
| Druckqualitätsprobleme..... | 342 |
| Druckerfehlercodes..... | 343 |
| Druckprobleme..... | 349 |
| Der Drucker reagiert nicht..... | 374 |
| Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden..... | 375 |
| Aktivieren des USB-Anschlusses..... | 376 |
| Beseitigen von Staus..... | 376 |
| Probleme mit der Netzwerkverbindung..... | 409 |
| Probleme mit Hardwareoptionen..... | 411 |
| Probleme mit Verbrauchsmaterial..... | 414 |
| Probleme mit der Papierzufuhr..... | 415 |
| Probleme mit der Farbqualität..... | 418 |
| Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst..... | 420 |
| Recyceln und Entsorgen..... | 421 |
| Recycling von Lexmark Produkten..... | 421 |
| Recycling der Verpackung von Lexmark..... | 421 |
| Hinweise..... | 422 |
| Index..... | 430 |

Sicherheitshinweise






Konventionen

Hinweis: Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.


Warnung: Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.








VORSICHT: *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.






Verschiedene Vorsichtshinweise:

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.

Produktaussagen

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und stecken Sie alle Kabel am Drucker aus.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
 - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
 - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
 - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
 - Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
 - Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.


Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.

Informationen zum Drucker

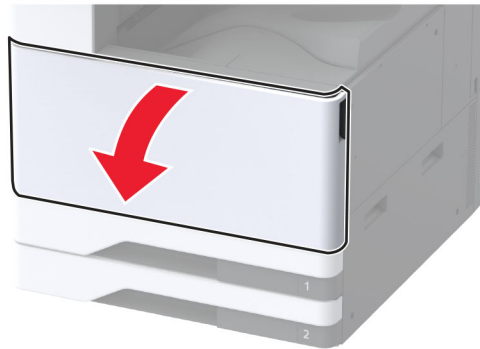
Suchen nach Informationen zum Drucker

| Sie suchen etwas? | Hier finden Sie es! |
|--|---|
| Anweisungen zur Ersteinrichtung | Siehe Dokumentation zur Einrichtung zu Ihrem Drucker. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Druckersoftware • Drucker- oder Faxtreiber • Drucker-Firmware • Dienstprogramm | Besuchen Sie die Seite www.lexmark.com/downloads , suchen Sie dort nach Ihrem Druckermodell und wählen Sie schließlich im Menü "Typ" den benötigten Treiber, die Firmware oder das Dienstprogramm aus. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien • Einlegen von Papier • Konfigurieren der Druckereinstellungen • Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos • Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk • Pflege und Wartung des Druckers • Fehlerbehebung und Problemlösung | <p>Informationscenter – Besuchen Sie die Seite http://infoserve.lexmark.com.</p> <p>Anleitungs-Videos – Besuchen Sie die Seite https://infoserve.lexmark.com/idv/.</p> <p>Touchscreen-Benutzerhandbuch –Gehen Sie zu http://support.lexmark.com.</p> |
| Einrichten und Konfigurieren der Barrierefrei-Funktionen Ihres Druckers | <i>Benutzerhandbuch Lexmark Barrierefreiheit</i> – Gehen Sie zu http://support.lexmark.com . |
| Hilfeinformationen zum Verwenden der Druckersoftware. | <p>Hilfe für Betriebssysteme Microsoft Windows oder Macintosh – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung und klicken Sie auf Hilfe.</p> <p>Klicken Sie auf , damit kontextbezogene Informationen angezeigt werden.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert. • Je nach Betriebssystem befindet sich die Druckersoftware im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation • Unterstützung im Live Chat • E-Mail-Support • Sprachunterstützung | <p>Gehen Sie zu http://support.lexmark.com.</p> <p>Hinweis: Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und anschließend Ihr Produkt aus, damit die entsprechende Seite des Kundendiensts angezeigt wird.</p> <p>Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ort und Datum des Kaufs • Gerätetyp und die Seriennummer <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Ermitteln der Seriennummer des Druckers" auf Seite 9.</p> |

| Sie suchen etwas? | Hier finden Sie es! |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Sicherheitshinweise• Rechtliche Hinweise• Garantieinformationen• Informationen zum Umweltschutz | <p>Die Garantieinformationen variieren je nach Land oder Region:</p> <ul style="list-style-type: none">• USA – Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie im Lieferumfang des Druckers oder unter http://support.lexmark.com.• Andere Länder und Regionen – Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers. <p><i>Produktinformationen</i> – Siehe Dokumentation zu Ihrem Drucker oder http://support.lexmark.com.</p> |
| Informationen zum digitalen Reisepass von Lexmark | Besuchen Sie die Seite http://csr.lexmark.com/digital-passport.php . |

Ermitteln der Seriennummer des Druckers

1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



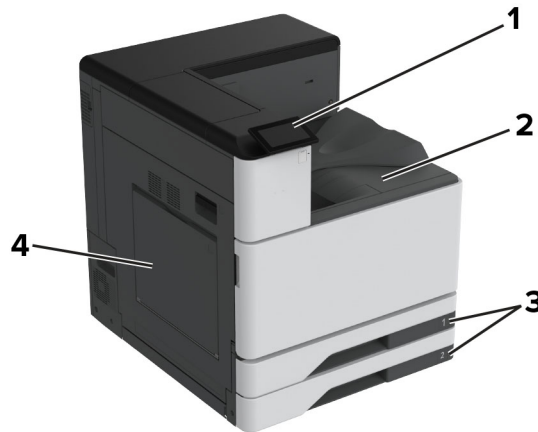
2 Die Seriennummer ist auf der linken Seite des Druckers zu finden.



Druckerkonfigurationen

Hinweis: Konfigurieren Sie den Drucker auf einer flachen stabilen Oberfläche.

Grundmodell

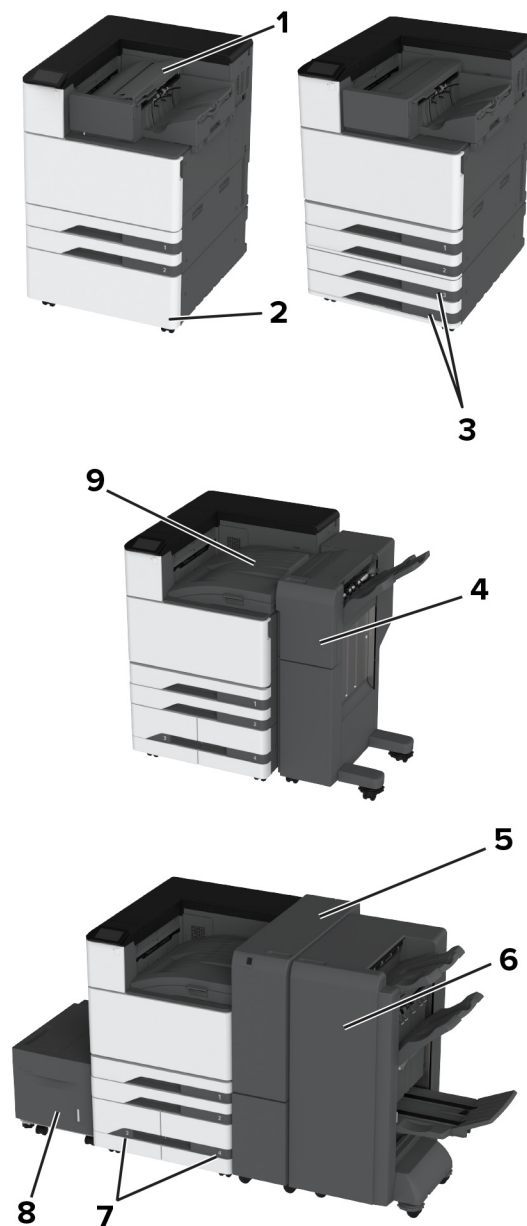


| | |
|---|----------------------------|
| 1 | Bedienfeld |
| 2 | Standardablage |
| 3 | 2 x 520-Blatt-Standardfach |
| 4 | Universalzuführung |

Konfiguriertes Modell

⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen eine Standbasis mit Rollen, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.



| | |
|---|--|
| 1 | Hefter-Finisher Hinweis: Diese Option wird nicht unterstützt, wenn ein anderer Finisher installiert ist. |
| 2 | Optionales Höhenausgleichselement |
| 3 | Optionale 2 x 520-Blatt-Zuführung |
| 4 | Hefter-/Locher-Finisher Hinweis: Diese Option wird nur unterstützt, sofern ein optionales Fach oder Höhenausgleichselement installiert ist. |
| 5 | Dreifacher/Z-Falz-Finisher Hinweis: Diese Option wird nur unterstützt, sofern ein optionales Fach oder Höhenausgleichselement installiert ist. |

| | |
|----------|---|
| 6 | Broschüren-Finisher Hinweis: Diese Option wird nur unterstützt, sofern ein optionales Fach oder Höhenausgleichselement installiert ist. |
| 7 | Optionale 2000-Blatt-Doppelzuführung |
| 8 | Optionale 2000-Blatt-Zuführung |
| 9 | Papiertransport Hinweis: Im Lieferumfang des Broschüren-Finishers oder Hefter-/Locher-Finishers enthalten. |

Verwenden des Bedienfelds



| | Bedienfeldkomponente | Funktion |
|----------|----------------------|---|
| 1 | Netztaste | <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Drucker ein oder aus. • Hinweis: Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaste für fünf Sekunden gedrückt. • Schalten Sie den Drucker in den Energiespar- oder Ruhemodus. • Aktivieren des Druckers aus dem Stromspar- oder Ruhemodus. |
| 2 | Anzeige | <ul style="list-style-type: none"> • Beachten Sie die Drucker Meldungen und den Verbrauchsmaterialstatus. • Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers. |
| 3 | Kontrollleuchte | Überprüfen des Druckerstatus. |

Bedeutung der Kontrollleuchtenstatus

| Kontrollleuchte | Druckerstatus |
|-----------------|---|
| Aus | Der Drucker ist ausgeschaltet. |
| Konstant blau | Der Drucker ist bereit. |
| Blau blinkend | Der Drucker druckt oder verarbeitet gerade Daten. |
| Rot blinkend | Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers. |
| Konstant gelb | Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus. |
| Gelb blinkend | Der Drucker ist im Ruhe- oder Energiesparmodus. |

Auswählen des Papiers

Richtlinien für Papier

Verwenden Sie das geeignete Papier, um Papierstaus zu vermeiden und einen störungsfreien Druck zu gewährleisten.

- Verwenden Sie stets neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie kein beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken.

Gewicht

Fächer können Papier mit unterschiedlichem Gewicht zuführen. Papier unter 60 g/m² ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Papiergewichte".

Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Wir empfehlen die Verwendung von Papier mit 50 Sheffield-Punkten.

Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Das Aussetzen des Papiers an Feuchtigkeitsschwankungen, kann sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken.

Bewahren Sie das Papier vor dem Drucken 24 bis 48 Stunden in der Originalverpackung auf. Die Umgebung, in der das Papier gelagert wird, muss der des Druckers entsprechen. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers. Informationen zur empfohlenen Faserrichtung finden Sie unter "Unterstützte Papiergewichte".

Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerfasertem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- Chemisch behandelte Papiere, die zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier verwendet werden. Sie werden auch als kohlefreies Papier, selbstdurchschreibendes Kopierpapier (CCP) oder kohlepapierfreies Papier (NCR) bezeichnet.
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können.
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann.
- Vordrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) erforderlich ist, die größer oder kleiner ist als $\pm 2,3$ mm ($\pm 0,09$ Zoll). Zum Beispiel Optical Character Recognition (OCR, optische Zeichenerkennung).

Manchmal kann die Registereinstellung mit einer Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.

- Beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier.
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier.
- Papiersorten die nicht EN12281:2002 (europäisch) entsprechen.
- Papier mit einem Gewicht unter 60g/m^2 (16lb).
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente.

Verwenden von Recycling-Papier

Lexmark arbeitet daran, die Umweltauswirkungen von Papier zu reduzieren, indem es seinen Kunden eine Auswahl an Druckmöglichkeiten bietet. Dies erreichen wir u. a. dadurch, dass wir unsere Produkte testen, um sicherzustellen, dass Recyclingpapier verwendet werden kann, d. h. Papier, das zu 30 %, 50 % oder 100 % aus Recyclingmaterial besteht. Wir erwarten, dass recyceltes Papier in unseren Druckern genauso gut funktioniert wie neues Papier. Obwohl es keine offizielle Norm für die Verwendung von Papier in Bürogeräten gibt, verwendet Lexmark die europäische Norm EN 12281 als Standard für die Mindestanforderungen. Um eine breite Palette von Tests zu gewährleisten, umfasst das Testpapier 100 % recyceltes Papier aus Nordamerika, Europa und Asien, und die Tests werden bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 8-80 % durchgeführt. Der Test umfasst

den Duplexdruck. Es darf Büropapier sowohl aus erneuerbaren, recycelten als auch aus chlorfreien Materialien verwendet werden.

Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet.
- Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Verwenden Sie Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.
- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.
- Legen Sie beim Bedrucken von Briefbögen das Papier in der richtigen Ausrichtung für Ihren Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

Unterstützte Papierformate

Vom Standardfach, MPF, Umschlagfach und zweiseitigen Druck unterstützte Papierformate

| Papierformat | 2 x 520-Blatt-Standardfach | Universalzuführung | Umschlagfach | Zweiseitiger Druck |
|---|----------------------------|--------------------|--------------|--------------------|
| A3¹ 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll) | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll) | ✓ | ✓ ² | X | ✓ |
| A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll) | ✓ ¹ | ✓ ² | X | ✓ |
| A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll) | ✓ ¹ | ✓ ¹ | X | X |
| Arch B 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll) | ✓ ⁶ | ✓ | X | X |
| Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll) | ✓ | ✓ ² | X | ✓ |
| Folio¹ 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll) | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll) | X | ✓ ¹ | X | X |
| JIS B4¹ 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll) | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll) | ✓ | ✓ ² | X | ✓ |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 128 x 139,7 mm (5 x 5,5 Zoll) und 320,04 x 482,6 mm (12,6 x 19 Zoll).

⁶ Nur in Fach 2 unterstützt.

| Papierformat | 2 x 520-Blatt-Standardfach | Universalzuführung | Umschlagsfach | Zweiseitiger Druck |
|--|----------------------------|--------------------|---------------|--------------------|
| Ledger ¹ 279,4 x 4431,8 mm (11 x 17 Zoll) | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Legal ¹ 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll) | ✓ | ✓ ² | X | ✓ |
| Oficio (Mexiko) ¹ 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll) | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll) | ✓ ⁶ | ✓ | X | X |
| Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) | ✓ ¹ | ✓ ² | X | ✓ |
| Universal | ✓ ³ | ✓ ⁴ | X | ✓ ⁵ |
| 7 3/4 Umschlag 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll) | X | ✓ ² | ✓ | X |
| 9 Umschlag 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll) | X | ✓ ² | ✓ | X |
| 10 Umschlag 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll) | X | ✓ ² | ✓ | X |
| B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll) | X | ✓ ¹ | ✓ | X |
| C5 Umschlag 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll) | X | ✓ ² | ✓ | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 128 x 139,7 mm (5 x 5,5 Zoll) und 320,04 x 482,6 mm (12,6 x 19 Zoll).

⁶ Nur in Fach 2 unterstützt.

| Papierformat | 2 x 520-Blatt-Standardfach | Universalzuführung | Umschlagsfach | Zweiseitiger Druck |
|--|----------------------------|--------------------|---------------|--------------------|
| DL Umschlag 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll) | X | √ ² | √ | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 128 x 139,7 mm (5 x 5,5 Zoll) und 320,04 x 482,6 mm (12,6 x 19 Zoll).

⁶ Nur in Fach 2 unterstützt.

Von den optionalen Fächern unterstützte Papierformate

| Papierformat | Optionale 2 x 520-Blatt-Zuführung | Optionale 2000-Blatt-Doppelzuführung | Optionale 2000-Blatt-Zuführung |
|---|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| A3¹ 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll) | √ | X | X |
| A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll) | √ | √ ² | √ ² |
| A5¹ 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll) | √ ¹ | X | X |
| A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll) | √ ¹ | X | X |
| Arch B 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll) | √ | X | X |
| Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll) | √ | √ ² | √ ² |
| Folio¹ 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll) | √ | X | X |
| Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll) | √ ¹ | X | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 320,04 x 457,2 mm (12,6 x 18 Zoll).

| Papierformat | Optionale 2 x 520-Blatt-Zuführung | Optionale 2000-Blatt-Doppelzuführung | Optionale 2000-Blatt-Zuführung |
|---|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| JIS B4¹ 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll) | ✓ ₁ | X | X |
| JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll) | ✓ | ✓ ₂ | ✓ ₂ |
| Ledger¹ 279,4 x 4431,8 mm (11 x 17 Zoll) | ✓ ₁ | X | X |
| Legal¹ 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) | ✓ ₁ | X | X |
| Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll) | ✓ | ✓ ₂ | ✓ ₂ |
| Oficio (Mexiko)¹ 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll) | ✓ | X | X |
| SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll) | ✓ | X | X |
| Statement¹ 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) | ✓ ₁ | X | X |
| Universal | ✓ ₃ | ✓ ₄ | ✓ ₄ |
| 7 3/4 Umschlag 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll) | X | X | X |
| 9 Umschlag 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll) | X | X | X |
| 10 Umschlag 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll) | X | X | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 320,04 x 457,2 mm (12,6 x 18 Zoll).

| Papierformat | Optionale 2 x 520-Blatt-Zuführung | Optionale 2000-Blatt-Doppelzuführung | Optionale 2000-Blatt-Zuführung |
|--|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll) | X | X | X |
| C5 Umschlag 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll) | X | X | X |
| DL Umschlag 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll) | X | X | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.
² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.
³ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).
⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 99,99 x 147,99 mm (3,93 x 5,83 Zoll) und 320,04 x 457,2 mm (12,6 x 18 Zoll).

Von den Ablagen unterstützte Papierformate

| Papierformat | Standardablage | | Doppelter Auffangbehälter |
|--|----------------|---------|---------------------------|
| | Stapel | Versatz | Stapel |
| A3¹ 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| A6¹ 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Arch B 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll) | ✓ | X | ✓ |
| Banner Maximale Breite: 215,9 mm Maximale Länge: 1.320,8 mm | ✓ | X | ✓ |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.
² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.
³ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).
⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

| Papierformat | Standardablage | | Doppelter Auffangbehälter |
|---|----------------|----------------|---------------------------|
| | Stapel | Versatz | Stapel |
| Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Folio¹ 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Hagaki¹ 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| JIS B4¹ 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Ledger¹ 279,4 x 443,8 mm (11 x 17 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Legal¹ 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Oficio (Mexiko)¹ 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll) | ✓ | x | ✓ |
| Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Universal | ✓ ³ | ✓ ⁴ | x |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

| Papierformat | Standardablage | | Doppelter Auffangbehälter |
|--|----------------|---------|---------------------------|
| | Stapel | Versatz | Stapel |
| 7 3/4 Umschlag² 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| 9 Umschlag² 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| 10 Umschlag² 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| B5 Umschlag² 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| C5 Umschlag² 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |
| DL Umschlag² 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.
² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.
³ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).
⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

Vom Hefter-Finisher und Hefter-/Locher-Finisher unterstützte Papierformate

| Papierformat | Hefter-Finisher | | | Hefter-/Locher-Finisher | | | |
|---|-----------------|---------|--------|-------------------------|---------|--------|--------|
| | Stapel | Versatz | Heften | Stapel | Versatz | Heften | Locher |
| A3¹ 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.
² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.
³ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).
⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 190 x 139,7 mm (7,48 x 5,5 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).
⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 182,03 mm (7,99 x 7,17 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).
⁶ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen.
⁷ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen, wenn das Papier an der kurzen Kante ausgerichtet eingelegt ist.
⁸ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).
⁹ Unterstützt Papierformate zwischen 209,97 x 148 mm (8,27 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

| Papierformat | Hefter-Finisher | | | Hefter-/Locher-Finisher | | | |
|--|-----------------|----------------|----------------|-------------------------|----------------|----------------|----------------|
| | Stapel | Versatz | Heften | Stapel | Versatz | Heften | Locher |
| A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll) | ✓ | ✓ ² | ✗ | ✓ | ✓ ² | ✓ ² | ✓ ⁶ |
| A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll) | ✓ | ✗ | ✗ | ✓ | ✗ | ✗ | ✗ |
| Arch B 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll) | ✓ | ✗ | ✗ | ✓ | ✗ | ✗ | ✗ |
| Banner Maximale Breite: 215,9 mm Maximale Länge: 1.320,8 mm | ✓ ¹ | ✗ | ✗ | ✓ ¹ | ✗ | ✗ | ✗ |
| Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll) | ✓ ² | ✓ ² | ✓ ² | ✓ | ✓ ² | ✓ ² | ✓ ² |
| Folio¹ 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll) | ✓ | ✗ | ✗ | ✓ | ✗ | ✗ | ✗ |
| JIS B4¹ 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll) | ✓ | ✓ ² | ✓ ² | ✓ | ✓ ² | ✓ ² | ✓ ⁷ |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 190 x 139,7 mm (7,48 x 5,5 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 182,03 mm (7,99 x 7,17 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁶ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen.

⁷ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen, wenn das Papier an der kurzen Kante ausgerichtet eingelegt ist.

⁸ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).

⁹ Unterstützt Papierformate zwischen 209,97 x 148 mm (8,27 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

| Papierformat | Hefter-Finisher | | | Hefter-/Locher-Finisher | | | |
|--|-----------------|----------------|----------------|-------------------------|----------------|----------------|--------|
| | Stapel | Versatz | Heften | Stapel | Versatz | Heften | Locher |
| Ledger ¹ 279,4 x 443,8 mm (11 x 17 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Legal ¹ 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Oficio (Mexiko) ¹ 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll) | ✓ | x | x | ✓ | x | x | x |
| Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) | ✓ | ✓ ² | x | x | x | x | x |
| Universal | ✓ ³ | ✓ ⁴ | ✓ ⁵ | ✓ ⁸ | ✓ ⁹ | ✓ ⁹ | x |
| 7 3/4 Umschlag 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll) | ✓ | x | x | x | x | x | x |
| 9 Umschlag 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll) | ✓ | x | x | x | x | x | x |
| 10 Umschlag 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll) | ✓ | x | x | x | x | x | x |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 190 x 139,7 mm (7,48 x 5,5 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 182,03 mm (7,99 x 7,17 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁶ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen.

⁷ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen, wenn das Papier an der kurzen Kante ausgerichtet eingelegt ist.

⁸ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).

⁹ Unterstützt Papierformate zwischen 209,97 x 148 mm (8,27 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

| Papierformat | Hefter-Finisher | | | Hefter-/Locher-Finisher | | | |
|--|-----------------|---------|--------|-------------------------|---------|--------|--------|
| | Stapel | Versatz | Heften | Stapel | Versatz | Heften | Locher |
| B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll) | √ ² | X | X | X | X | X | X |
| C5 Umschlag 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll) | √ ¹ | X | X | X | X | X | X |
| DL Umschlag 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll) | √ | X | X | X | X | X | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 190 x 139,7 mm (7,48 x 5,5 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 182,03 mm (7,99 x 7,17 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

⁶ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen.

⁷ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen, wenn das Papier an der kurzen Kante ausgerichtet eingelegt ist.

⁸ Unterstützt Papierformate zwischen 88,9 x 98,38 mm (3,5 x 3,87 Zoll) und 320,04 x 1320,8 mm (12,6 x 52 Zoll).

⁹ Unterstützt Papierformate zwischen 209,97 x 148 mm (8,27 x 5,83 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

Vom Dreifach-/Z-Falz-Finisher und Broschüren-Finisher unterstützte Papierformate

| Papierformat | Dreifacher/Z-Falz-Finisher | | Broschüren-Finisher | | | | |
|---|----------------------------|--------|---------------------|----------------|--------|----------------|--------|
| | Dreifach gefaltet | Z-Falz | Stapel | Versatz | Heften | Locher | Falten |
| A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll) | X | X | √ ¹ | √ ¹ | X | √ ¹ | X |
| A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll) | X | √ | √ | √ | X | √ | X |
| A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll) | X | X | √ | X | X | √ ³ | X |
| A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll) | X | X | √ ¹ | X | X | X | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen, wenn das Papier an der langen Kante ausgerichtet eingelegt ist.

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 181,86 mm (7,99 x 7,16 Zoll) und 320,04 x 482,94 mm (12,6 x 19,01 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 181,86 mm (7,99 x 7,16 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (17 x 11,69 Zoll).

| Papierformat | Dreifacher/Z-Falz-Finisher | | Broschüren-Finisher | | | | |
|---|----------------------------|----------------|---------------------|----------------|----------------|----------------|--------|
| | Dreifach gefaltet | Z-Falz | Stapel | Versatz | Heften | Locher | Falten |
| Arch B 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll) | X | X | ✓ | X | X | X | X |
| Banner Maximale Breite: 215,9 mm Maximale Länge: 1.320,8 mm | X | X | ✓ ₁ | X | X | X | X |
| Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll) | X | X | ✓ | ✓ ₂ | ✓ ₂ | ✓ ₂ | X |
| Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll) | X | X | ✓ ₁ | ✓ ₁ | X | ✓ ₁ | X |
| Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll) | X | X | ✓ ₁ | X | X | X | X |
| JIS B4¹ 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll) | X | ✓ | ✓ ₁ | ✓ ₁ | X | ✓ ₁ | X |
| JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll) | X | X | ✓ | ✓ ₂ | X | ✓ ₂ | X |
| Ledger¹ 279,4 x 4431,8 mm (11 x 17 Zoll) | X | ✓ | ✓ ₁ | ✓ ₁ | X | ✓ ₁ | X |
| Legal¹ 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) | X | X | ✓ ₁ | ✓ ₁ | X | ✓ ₁ | X |
| Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll) | X | ✓ ₁ | ✓ | ✓ | X | ✓ | X |
| Oficio (Mexiko)¹ 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll) | X | X | ✓ ₁ | ✓ ₁ | X | ✓ ₁ | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen, wenn das Papier an der langen Kante ausgerichtet eingelegt ist.

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 181,86 mm (7,99 x 7,16 Zoll) und 320,04 x 482,94 mm (12,6 x 19,01 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 181,86 mm (7,99 x 7,16 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (17 x 11,69 Zoll).

| Papierformat | Dreifacher/Z-Falz-Finisher | | Broschüren-Finisher | | | | |
|--|----------------------------|--------|---------------------|----------------|----------------|--------|--------|
| | Dreifach gefaltet | Z-Falz | Stapel | Versatz | Heften | Locher | Falten |
| SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll) | X | X | ✓ | X | X | X | X |
| Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) | X | X | ✓ | X | X | X | X |
| Universal | X | X | ✓ ₄ | ✓ ₅ | ✓ ₅ | X | X |
| 7 3/4 Umschlag 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll) | X | X | X | X | X | X | X |
| 9 Umschlag 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll) | X | X | X | X | X | X | X |
| 10 Umschlag 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll) | X | X | X | X | X | X | X |
| B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll) | X | X | ✓ ₁ | X | X | X | X |
| C5 Umschlag 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll) | X | X | ✓ ₁ | X | X | X | X |
| DL Umschlag 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll) | X | X | X | X | X | X | X |

¹ Papier nur mit Ausrichtung an der kurzen Kante einzulegen.

² Papier nur mit Ausrichtung an der langen Kante einzulegen.

³ Unterstützt nur bis zu 2-Loch-Lochen, wenn das Papier an der langen Kante ausgerichtet eingelegt ist.

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 181,86 mm (7,99 x 7,16 Zoll) und 320,04 x 482,94 mm (12,6 x 19,01 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 202,9 x 181,86 mm (7,99 x 7,16 Zoll) und 296,93 x 431,8 mm (17 x 11,69 Zoll).

Unterstützte Papiersorten

Vom Standardfach, MPF, Umschlagfach und zweiseitigen Druck unterstützte Papiersorten

| Papiersorte | 2 x 520-Blatt-Standardfach | Universalzuführung | Briefumschlagsfach | Zweiseitiger Druck |
|----------------|----------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Feinpostpapier | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Karten | ✓ | ✓ | X | ✓ |

| Papiersorte | 2 x 520-Blatt-Standardfach | Universalzuführung | Briefumschlagsfach | Zweiseitiger Druck |
|----------------------|----------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Farbpapier | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Benutzersorte | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Briefumschlag | X | ✓ | ✓ | X |
| Glanz | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Schweres Glanzpapier | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Schweres Papier | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Etiketten | ✓ | ✓ | X | X |
| Briefbogen | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Leichtes Papier | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Normalpapier | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Vorgedruckt | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Recyclingpapier | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Briefumschlag rau | X | ✓ | ✓ | X |
| Rau/Baumwolle | ✓ | ✓ | X | ✓ |
| Folien | X | X | X | X |
| Vinyl-Etiketten | X | X | X | X |

Von optionalen Fächern unterstützte Papiersorten

| Papiersorte | Optionale 2 x 520-Blatt-Zuführung | Optionale 2000-Blatt-Doppelzuführung | Optionale 2000-Blatt-Zuführung |
|----------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| Feinpostpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Karten | ✓ | ✓ | ✓ |
| Farbpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Benutzersorte | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefumschlag | X | X | X |
| Glanz | ✓ | ✓ | ✓ |
| Schweres Glanzpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Schweres Papier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Etiketten | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefbogen | ✓ | ✓ | ✓ |

| Papiersorte | Optionale 2 x 520-Blatt-Zuführung | Optionale 2000-Blatt-Doppelzuführung | Optionale 2000-Blatt-Zuführung |
|-------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| Leichtes Papier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Normalpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Vorgedruckt | ✓ | ✓ | ✓ |
| Recyclingpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefumschlag rau | X | X | X |
| Rau/Baumwolle | ✓ | ✓ | ✓ |
| Folien | X | X | X |
| Vinyl-Etiketten | X | X | X |

Von den Ablagen unterstützte Papiersorten

| Papiersorte | Standardablage | | Doppelter Auffangbehälter |
|----------------------|----------------|---------|---------------------------|
| | Stapel | Versatz | Stapel |
| Feinpostpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Karten | ✓ | ✓ | ✓ |
| Farbpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Benutzersorte | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefumschlag | ✓ | ✓ | ✓ |
| Glanz | ✓ | ✓ | ✓ |
| Schweres Glanzpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Schweres Papier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Etiketten | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefbogen | ✓ | ✓ | ✓ |
| Leichtes Papier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Normalpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Vorgedruckt | ✓ | ✓ | ✓ |
| Recyclingpapier | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefumschlag rau | ✓ | ✓ | ✓ |
| Rau/Baumwolle | ✓ | ✓ | ✓ |
| Folien | X | X | X |
| Vinyl-Etiketten | X | X | X |

Vom Hefter-Finisher und Hefter-/Locher-Finisher unterstützte Papiersorten

| Papiersorte | Hefter-Finisher | | | Hefter-/Locher-Finisher | | | |
|----------------------|-----------------|---------|--------|-------------------------|---------|--------|--------|
| | Stapel | Versatz | Heften | Ablage | Versatz | Heften | Lochen |
| Feinpostpapier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Karten | ✓ | ✓ | x | ✓ | ✓ | x | ✓ |
| Farbpapier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Benutzersorte | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefumschlag | ✓ | x | x | x | x | x | x |
| Glanz | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Schweres Glanzpapier | ✓ | ✓ | x | ✓ | ✓ | x | ✓ |
| Schweres Papier | ✓ | ✓ | x | ✓ | ✓ | x | ✓ |
| Etiketten | ✓ | ✓ | x | x | x | x | x |
| Briefbogen | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Leichtes Papier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Normalpapier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Vorgedruckt | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Recyclingpapier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefumschlag rau | ✓ | x | x | x | x | x | x |
| Rau/Baumwolle | ✓ | ✓ | x | ✓ | ✓ | x | ✓ |
| Folien | x | x | x | x | x | x | x |
| Vinyl-Etiketten | x | x | x | x | x | x | x |

Vom dreifachen/Z-Falz-Finisher und Broschüren-Finisher unterstützte Papiersorten

| Papiersorte | Dreifacher/Z-Falz-Finisher | | Broschüren-Finisher | | | | |
|----------------|----------------------------|--------|---------------------|---------|--------|--------|--------|
| | Dreifach gefaltet | Z-Falz | Stapel | Versatz | Heften | Lochen | Falten |
| Feinpostpapier | ✓ | x | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | x |
| Karten | x | x | ✓ | ✓ | x | ✓ | x |
| Farbpapier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Benutzersorte | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefumschlag | x | x | x | x | x | x | x |

| Papiersorte | Dreifacher/Z-Falz-Finisher | | Broschüren-Finisher | | | | |
|-----------------------------|----------------------------|--------|---------------------|---------|--------|--------|--------|
| | Dreifach gefaltet | Z-Falz | Stapel | Versatz | Heften | Lochen | Falten |
| Glanz | ✓ | ✗ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Schweres Glanzpapier | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | ✗ | ✓ | ✗ |
| Schweres Papier | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | ✗ | ✓ | ✗ |
| Etiketten | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ |
| Briefbogen | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Leichtes Papier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Normalpapier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Vorgedruckt | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✗ | ✓ | ✗ |
| Recyclingpapier | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Briefumschlag rau | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ |
| Rau/Baumwolle | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | ✗ | ✓ | ✗ |
| Folien | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ |
| Vinyl-Etiketten | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ |

Hinweise:

- Etiketten, Briefumschläge und Karten werden immer mit einer niedrigeren Druckgeschwindigkeit gedruckt.
- Karten werden beim beidseitigen Druck nur bis zu 163 g/m² (90 lb, 40,8 kg Feinpost) unterstützt. Schwerere Karten werden nur für einseitigen Druck unterstützt.
- Vinyletiketten werden für den gelegentlichen Gebrauch unterstützt und müssen auf Akzeptanz geprüft werden. Einige Vinyletiketten können zuverlässiger als andere aus der Universalzuführung eingezogen werden.

Unterstütztes Papiergewicht

| Standardmäßige oder optionale 2 x 520-Blatt-Zuführung und optionale 2000-Blatt-Doppelzuführung | Universalzuführung | Briefumschlagsfach | Optionale 2000-Blatt-Zuführung |
|--|---|--|---|
| 60 bis 256 g/m ² (12 bis 68 lb, 5,4 bis 30,8 kg Feinpost) | 60 bis 216 g/m ² (12 bis 57 lb, 5,4 bis 25,9 kg Feinpost) | 75 bis 90 g/m ² (20 bis 24 lb, 9,1 bis 10,9 kg Feinpost) | 60 bis 216 g/m ² (12 bis 57 lb, 5,4 bis 25,9 kg Feinpost) |

Hinweise:

- Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 176 g/m² (16 bis 47 lb, 7,3 bis 21,3 kg Feinpost) wird eine vertikale Faserrichtung empfohlen.
- Für Papier mit weniger als 75 g/m² (20 lb, 9,1 kg Feinpost) muss als Papiersorte Leichtes Papier eingestellt werden. Andernfalls kann es zu einer starken Welligkeit kommen, was wiederum zu Fehlern beim Einzug führen kann, besonders in Umgebungen mit einer höheren Luftfeuchtigkeit.
- Der beidseitige Druck wird nur für Feinpostpapier mit einem Gewicht von 60 bis 162 g/m² (16 bis 43 lb, 7,3 bis 19,5 kg) unterstützt.
- Das maximale Gewicht für Umschläge mit 100 % Baumwollgehalt beträgt 90 g/m² (24 lb, 10,9 kg Feinpost).

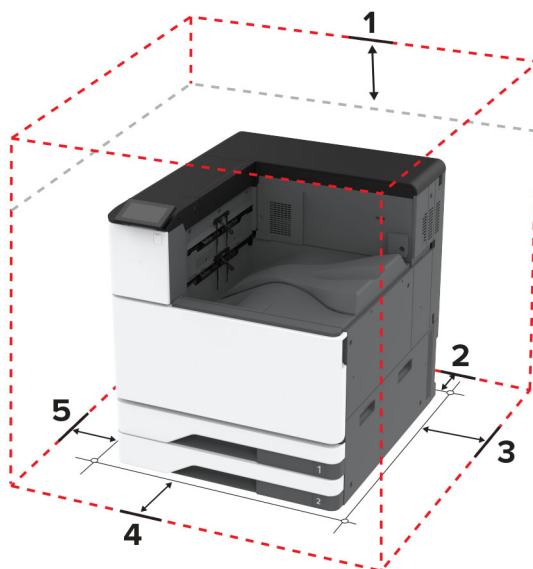
Einrichten, Installieren und Konfigurieren

Auswahl eines Druckerstandorts

- Lassen Sie ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.
 - ⚠ **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
 - ⚡ **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Halten Sie den Drucker
 - sauber, trocken und staubfrei.
 - frei von Heft- und Büroklammern.
 - weg vom direkten Luftzug von Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren.
 - weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

| | |
|---------------------|-----------------------------|
| Umgebungstemperatur | 10 to 32.2°C (50 to 90°F) |
| Lagerungstemperatur | 15.6 to 32.2°C (60 to 90°F) |

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



| | | |
|---|--------------|---------------------|
| 1 | Oben | 150 mm (5.9 in.) |
| 2 | Rückseite | 120 mm (4.8 in.) |
| 3 | Rechte Seite | 400 mm (15.7 in.) |
| 4 | Vorne | 444.5 mm (17.5 in.) |
| 5 | Linke Seite | 120 mm (4.8 in.) |

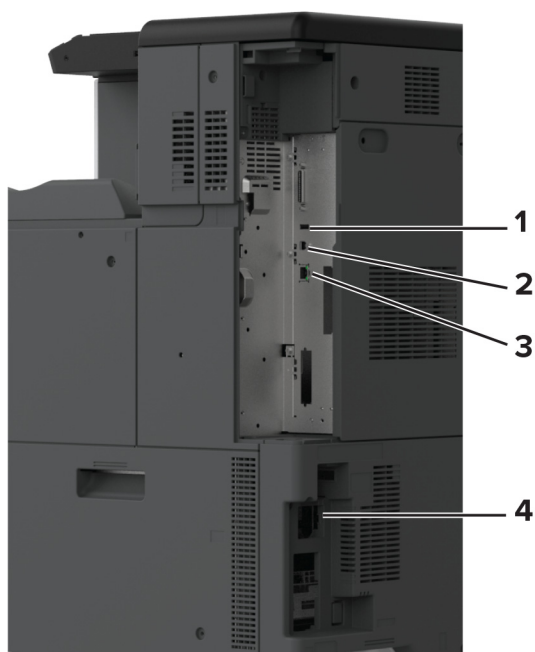
Anschließen der Kabel

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche während eines Druckvorgangs nicht, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



| | Druckeranschluss | Funktion |
|---|----------------------|--|
| 1 | USB-Anschluss | Schließen Sie eine Tastatur oder eine kompatible Option an. |
| 2 | USB-Druckeranschluss | Schließen Sie den Drucker an einen Computer an. |
| 3 | Ethernet-Anschluss | Verbinden Sie den Drucker mit einem Netzwerk. |
| 4 | Netzkabelbuchse | Schließen Sie den Drucker an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an. |

Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen

Verwenden des Startbildschirms

Hinweis: Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.



| | Symbol | Funktion |
|---|-----------------------------|---|
| 1 | Stopp- oder Abbrechen-Taste | Stoppen Sie die aktuelle Druckaufgabe. |
| 2 | Status/Material | <ul style="list-style-type: none"> • Zeigt eine Warn- oder Fehlermeldung an, sobald der Drucker einen Benutzereingriff erfordert, um die Verarbeitung fortzusetzen. • Weitere Informationen zur Druckerwarnung oder Fehlermeldung, und wie Sie die Meldung löschen. <p>Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.</p> |
| 3 | Auftragswarteschlange | Zeigen Sie alle aktuellen Druckaufträge an. Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen. |
| 4 | Sprache ändern | Ändern der Sprache auf dem Display. |
| 5 | Einstellungen | Zugriff auf die Druckermenüs. |
| 6 | USB-Laufwerk | Fotos und Dokumente von einem Flash-Laufwerk drucken. |
| 7 | Angehaltene Aufträge | Druckaufträge im Speicher des Druckers anzeigen. |

| | Symbol | Funktion |
|---|--------------------|--|
| 8 | Adressbuch | Verwalten einer Kontaktliste, auf die andere Anwendungen auf dem Drucker zugreifen können. |
| 9 | Bildschirmtastatur | Eingeben von Zahlen oder Symbolen in ein Eingabefeld. |

Anpassen des Startbildschirms

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Anpassen des Startbildschirms**.

3 Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Um dem Startbildschirm ein Symbol hinzuzufügen, klicken Sie auf **+**, wählen Sie den App-Namen aus und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**.
- Um ein Startsymbol zu entfernen, wählen Sie den App-Namen aus, und klicken Sie anschließend auf **Entfernen**.
- Um einen App-Namen anzupassen, wählen Sie den App-Namen aus, klicken Sie auf **Bearbeiten** und weisen Sie anschließend einen Namen zu.
- Um den Namen einer App wiederherzustellen, wählen Sie den App-Namen aus, klicken Sie auf **Bearbeiten** und wählen Sie anschließend **App-Bezeichnung wiederherstellen** aus.
- Um einen Raum zwischen Apps hinzuzufügen, klicken Sie auf **+**, wählen Sie einen **LEEREN BEREICH** aus und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**.
- Um die Apps anzuordnen, ziehen Sie die App-Namen in die gewünschte Reihenfolge.
- Um die Standardansicht des Startbildschirms wiederherzustellen, klicken Sie auf **Startbildschirm wiederherstellen**.

4 Übernehmen Sie die Änderungen.

Unterstützte Anwendungen

- Anpassung Display
- Kundendienst
- Device Quotas

Verwenden der Anzeigenanpassung

Führen Sie vor Verwendung der Anwendung die folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Apps > Anzeigenanpassung > Konfigurieren** anzeigen.
- Aktivieren und konfigurieren Sie die Einstellungen für Bildschirmschoner, Diashow und Hintergrundbild.

Verwalten der Bilder für Bildschirmschoner und Diashow

- 1 Im entsprechenden Abschnitt für den Bildschirmschoner und die Diashow können Sie Bilder hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

Hinweise:

- Es können bis zu zehn Bilder hinzugefügt werden.
- Wenn diese Option aktiviert ist, erscheinen die Statussymbole auf dem Bildschirmschoner nur, wenn Fehler, Warnungen oder cloudbasierte Benachrichtigungen auftreten.

- 2 Wenden Sie die Änderungen an.

Ändern des Hintergrundbilds

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Hintergrundbild ändern**.

- 2 Wählen Sie ein zu verwendendes Bild aus.

- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Eine Diashow von einem Flash-Laufwerk anzeigen

- 1 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.

- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Diashow**.

Die Bilder werden jetzt in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Hinweis: Sie können das Flash-Laufwerk entfernen, wenn die Diashow angezeigt wird, aber die Bilder werden nicht im Drucker gespeichert. Wenn die Diashow stoppt, müssen Sie das Flash-Laufwerk wieder anschließen, um die Bilder anzusehen.

Verwendung von Customer Support

Hinweise:

- Diese Anwendung ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter ["Unterstützte Anwendungen" auf Seite 36](#).
- Informationen zur Konfiguration der Anwendungseinstellungen finden Sie im *Kundensupport-Administratorhandbuch*.

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Customer Support**.

- 2 Informationen drucken oder per E-Mail senden.

"Gerätekontingente" einrichten

Hinweise:

- Diese Anwendung ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter ["Unterstützte Anwendungen" auf Seite 36](#).
- Informationen zum Konfigurieren der Anwendung finden Sie im *Administratorhandbuch für Device Quotas*.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Apps > Gerätekontingente > Konfigurieren**.

3 Fügen Sie im Abschnitt Benutzerkonten einen Benutzer hinzu bzw. bearbeiten Sie vorhandene Benutzer und legen Sie dann die Benutzerkontingente fest.

4 Übernehmen Sie die Änderungen.

Verwalten von Lesezeichen

Erstellen von Lesezeichen

Verwenden Sie Lesezeichen, um häufig verwendete Dokumente zu drucken, die auf Servern oder im Internet gespeichert sind.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Lesezeichen > Lesezeichen hinzufügen**, und geben Sie dann einen Namen für das Lesezeichen ein.

3 Wählen Sie einen Protokolltyp für die Adresse aus, und gehen Sie anschließend wie folgt vor:

- Geben Sie bei HTTP und HTTPS die URL ein, für die Sie ein Lesezeichen setzen wollen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie für HTTPS den Hostnamen anstelle der IP-Adresse verwenden. Geben Sie z. B. **myWebsite.com/sample.pdf** anstatt **123.123.123.123/sample.pdf** ein. Stellen Sie sicher, dass der Hostname auch mit dem gemeinsamen Namen (CN) auf dem Serverzertifikat übereinstimmt. Weitere Informationen zur Ermittlung des CNs auf dem Serverzertifikat finden Sie in den Hilfeinformationen zu Ihrem Webbrowser.
- Geben Sie bei FTP die FTP-Adresse ein. Zum Beispiel: **myServer/myDirectory**. Geben Sie die FTP-Portnummer ein. Port 21 ist der Standardport für das Senden von Befehlen.
- Für KMUS: Geben Sie die Netzwerkordneradresse ein. Beispiel: **myServer\myShare\myFile.pdf**. Geben Sie den Namen der Netzwerkdomein ein.
- Falls erforderlich, wählen Sie den Typ der Authentifizierung für FTP und SMB aus.

Um den Zugriff auf das Lesezeichen zu beschränken, geben Sie eine PIN ein.

Hinweis: Die Anwendung unterstützt nur die folgenden Dateitypen: PDF, JPEG und TIFF. Anderen Dateitypen wie DOCX und XLSX werden von einigen Druckermodellen unterstützt.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen von Ordnern

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Lesezeichen > Ordner hinzufügen**, und geben Sie dann einen Namen für den Ordner ein.

Hinweis: Zur Beschränkung des Zugriffs auf den Ordner können Sie eine PIN eingeben.






3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis: Sie können innerhalb eines Ordners Lesezeichen oder weitere Ordner erstellen. Für weitere Informationen zur Erstellung eines Lesezeichens, siehe ["Erstellen von Lesezeichen" auf Seite 38](#).

Verwalten von Kontakten

1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen**.

2 Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Um einen Kontakt hinzuzufügen, berühren Sie oben auf dem Bildschirm  und anschließend **Kontakt erstellen**. Geben Sie gegebenenfalls eine Methode für die Anmeldung an und erlauben Sie so der Anwendung den Zugriff.
- Zum Löschen eines Kontakts berühren Sie oben auf dem Bildschirm , anschließend **Kontakte löschen** und wählen Sie schließlich den Kontakt aus.
- Um Kontaktinformationen zu bearbeiten, berühren Sie den Kontaktnamen.
- Um eine Gruppe zu erstellen, berühren Sie oben auf dem Bildschirm  und anschließend **Gruppe erstellen**. Geben Sie gegebenenfalls eine Methode für die Anmeldung an und erlauben Sie so der Anwendung den Zugriff.
- Um eine Gruppe zu löschen, berühren Sie oben auf dem Bildschirm , anschließend **Gruppen löschen** und wählen Sie schließlich die Gruppe aus.
- Um eine Kontaktgruppe zu bearbeiten, berühren Sie **GRUPPEN >** wählen Sie einen Gruppennamen aus **>  >** und wählen Sie die gewünschte Aktion aus.

3 Übernehmen Sie die Änderungen.

Einrichten und Verwenden der Barrierefreiheitsfunktionen

Sprachsteuerung wird aktiviert

Über den Startbildschirm

- 1 Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.
- 2 Berühren Sie mit zwei Fingern **OK**.

Hinweis: Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

Auf der Tastatur

- 1 Halten Sie Taste **5** gedrückt, bis eine Sprachnachricht wahrgenommen wird.
- 2 Drücken Sie **Tab**, um den Bildfokus-Cursor zur OK-Taste zu navigieren, und drücken Sie dann **Enter**.

Hinweise:

- Wenn die Sprachsteuerung aktiviert ist, immer mit zwei Fingern ein beliebiges Element auf dem Display auswählen.
- Die Sprachsteuerung hat nur eine begrenzte Sprachunterstützung.

Deaktivieren der Sprachsteuerung

- 1 Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.
- 2 Führen Sie mit zwei Fingern einen der folgenden Schritte aus:
 - Berühren Sie **Sprachsteuerung**, und berühren Sie dann **OK**.
 - Berühren Sie **Abbrechen**.

Hinweis: Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

Sie können die Sprachsteuerung auch deaktivieren, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Tippen Sie mit zwei Fingern doppelt auf den Startbildschirm.
- Drücken Sie die Leistungstaste, um den Ruhe- oder Energiesparmodus zu beenden.

Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten

Hinweise:

- Die meisten Gesten können nur verwendet werden, wenn die Sprachsteuerung aktiviert ist.
- Aktivieren Sie die Vergrößerungsfunktion, um den Zoom und die Schwenkgesten zu verwenden.
- Verwenden Sie eine physikalische Tastatur, um die Zeichen einzugeben und bestimmte Einstellungen anzupassen.

| Geste | Funktion |
|--|--|
| Mit einem Finger nach links und dann nach oben wischen | Starten Sie den Modus für Barrierefreiheit. Verwenden Sie dieselbe Geste, um den Modus für Barrierefreiheit zu beenden. Hinweis: Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet. |
| Mit einem Finger doppelt tippen | Eine Option oder ein Element auf dem Bildschirm auswählen. |
| Mit zwei Fingern doppelt auf das Startseitensymbol tippen | Deaktivieren des Modus für Barrierefreiheit. |
| Mit einem Finger dreimal tippen | Vergrößern oder verkleinern von Texten und Bildern. |
| Mit einem Finger nach rechts oder nach unten wischen | Zum nächsten Element auf dem Bildschirm wechseln. |
| Mit einem Finger nach links oder nach oben wischen | Zum vorherigen Element auf dem Bildschirm wechseln. |
| Mit einem Finger nach oben und dann nach unten wischen | Zum ersten Element auf dem Bildschirm wechseln. |
| Schwenken | Zugriff auf Teile des gezoomten Bildes zu, die der Bildschirm sonst nicht anzeigt. Hinweis: Ziehen Sie ein gezoomtes Bild mit zwei Fingern. |
| Wischen Sie mit einem Finger nach oben und dann nach rechts | Erhöhen Sie die Lautstärke. Hinweis: Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet. |
| Wischen Sie mit einem Finger nach unten und dann nach rechts | Verringern Sie die Lautstärke. Hinweis: Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet. |
| Wischen mit einem Finger nach oben und dann nach links | Beenden einer Anwendung und zurück zum Startbildschirm kehren. |
| Wischen mit einem Finger nach unten und dann nach links | Gehen Sie zurück zur vorherigen Einstellung. |

Verwendung der Bildschirmtastatur

Wenn die Bildschirmtastatur angezeigt wird, führen Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte aus:

- Berühren Sie eine Taste, um anzukündigen, und geben Sie das Zeichen in das Feld ein.
- Ziehen Sie einen Finger über verschiedene Zeichen, um anzukündigen, und geben Sie das Zeichen in das Feld ein.
- Berühren Sie ein Textfeld mit zwei Fingern, um die Zeichen im Feld anzukündigen.
- Drücken Sie die **Rücktaste**, um Zeichen zu löschen.

Aktivieren des Vergrößerungsmodus

- 1 Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.

Hinweis: Verwenden Sie bei Druckermodellen ohne integrierte Lautsprecher Kopfhörer, um die Nachricht zu hören.

- 2 Führen Sie mit zwei Fingern Folgendes aus:
 - a Berühren Sie **Vergrößerungsmodus**.
 - b Drücken Sie **OK**.

Hinweis: Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

Für weitere Informationen zur Navigation auf einem vergrößerten Bildschirm siehe ["Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten" auf Seite 40](#).

Anpassen der Sprachgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung


- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Barrierefreiheit > Sprachgeschwindigkeit**.
- 2 Wählen Sie die Sprechgeschwindigkeit aus.

Anpassen der standardmäßigen Kopfhörerlautstärke

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Barrierefreiheit**.
- 2 Passen Sie die Kopfhörerlautstärke an.

Hinweis: Die Lautstärke wird auf den Standardwert zurückgesetzt, wenn der Benutzer den Modus für Barrierefreiheit beendet oder der Drucker aus dem Stromspar- oder Ruhemodus geweckt wird.

Anpassen der standardmäßigen Lautstärke des internen Lautsprechers

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm .
- 2 Passen Sie die Lautstärke an.

Hinweise:

- Im stillen Modus werden akustische Benachrichtigungen ausgeschaltet. Diese Einstellung beeinträchtigt außerdem die Druckerleistung.
- Die Lautstärke wird auf den Standardwert zurückgesetzt, wenn der Benutzer den Modus für Barrierefreiheit beendet oder der Drucker aus dem Stromspar- oder Ruhemodus geweckt wird.

Aktivieren der gesprochenen Kennwörter oder persönlichen Identifikationsnummern

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Zugriff > Sprechpasswörter/PINs**.
- 2 Aktivieren Sie die Einstellung.

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Festlegen des Formats und derselben Sorte der Spezialdruckmedien

Die Fächer erkennen automatisch das Format von Normalpapier. Für Spezialdruckmedien wie Etiketten, Karten oder Umschlägen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Optionen **Einstellungen** > **Papier** > **Fachkonfiguration** > **Papierformat/-sorte** > , und wählen Sie einen Papiereinzug aus.
- 2 Legen Sie das Format und die Sorte der Spezialdruckmedien fest.


Konfigurieren des Papierformats "Universal"

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Papier** > **Medienkonfiguration** > **Konfiguration Universal**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Aktivieren der Einstellung Mehrere Universalformate

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Gerät** > **Wartung** > **Konfigurationsmenü** > **Fachkonfiguration**.
- 2 Aktivieren Sie die Einstellung Mehrere Universalformate.

Einlegen von Druckmedien in die 520-Blatt-Zuführung

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.

Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker arbeitet.

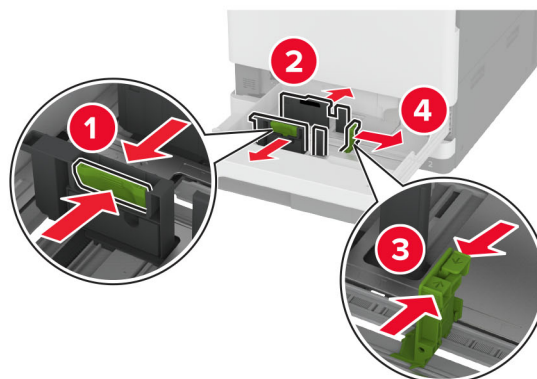
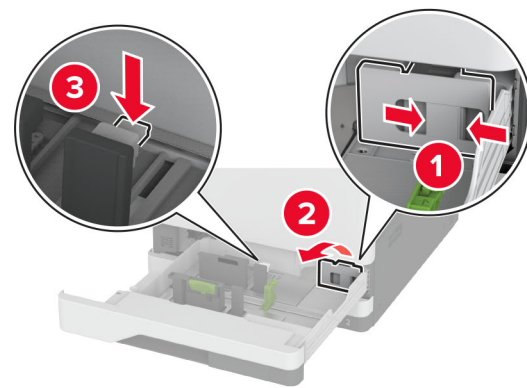
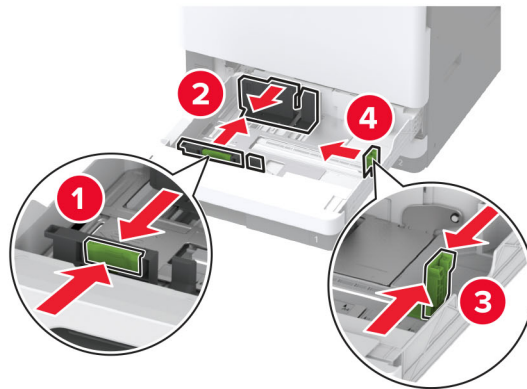


- 2 Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

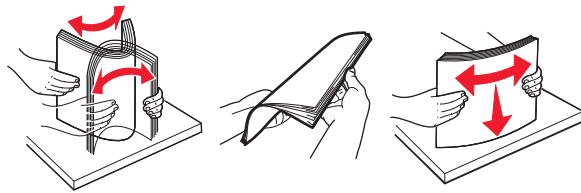
Hinweise:

- Schieben Sie die Führungen mithilfe der Markierungen unten im Fach in die richtige Position.

- Wenn Sie Papier im Format A3, 11 Zoll oder B4 einlegen, achten Sie darauf, die hintere Papierführung anzupassen.
- In Fach 2 und den optionalen 520-Blatt-Fächern müssen Sie beim Einlegen von Papier im Format A3 die hintere Papierführung und die Seitenführungen anpassen. Die Stopper hinter der Seitenführung stellen das Papierformat auf A3 ein. Wenn Sie Papier im Format 12,6 Zoll einlegen, passen Sie die hintere Papierführung und die Seitenführungen an und drücken Sie dann die Stopper nach unten, um sie zu entriegeln.



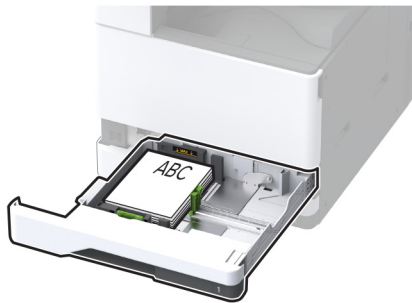
- 3** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



- 4** Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.
Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie Briefbögen oder vorgelochtes Papier einlegen:

Für einseitigen Druck über die lange Kante

- Legen Sie Briefbögen mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.

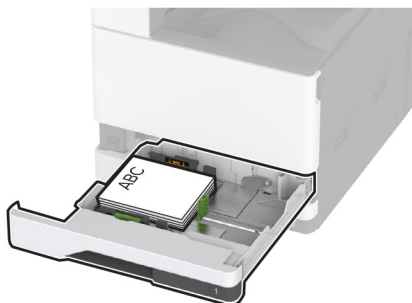


- Legen Sie vorgelochtes Papier mit der Druckseite nach oben und mit den Löchern nach links in das Fach ein.

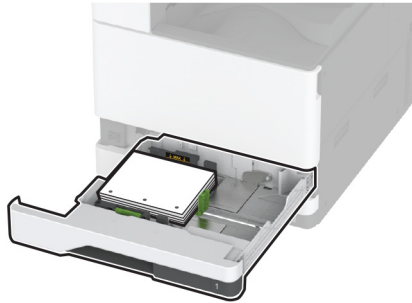


Für einseitigen Druck über die kurze Kante

- Legen Sie Briefbögen mit dem Briefkopf nach links in das Fach ein.



- Legen Sie vorgelochtes Papier mit der Druckseite nach oben und den Löchern nach vorn in das Fach ein.



Für beidseitigen Druck über die lange Kante

- Legen Sie die Briefbögen mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.

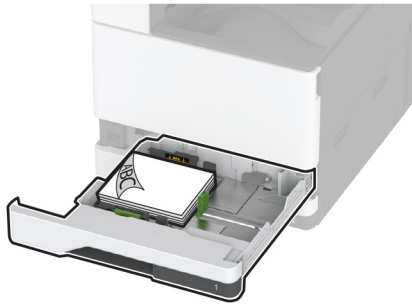


- Legen Sie vorgelochtes Papier mit der Druckseite nach unten und den Löchern nach rechts in das Fach.

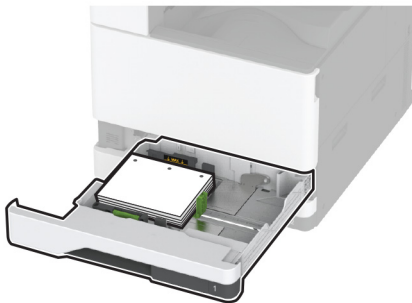


Für beidseitigen Druck über die kurze Kante

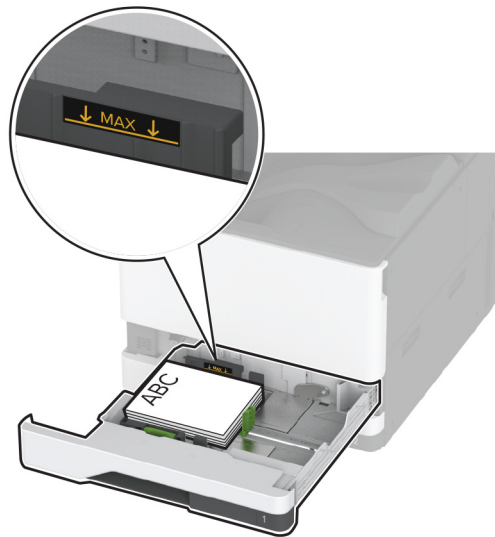
- Legen Sie Briefbögen mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach links in das Fach ein.



- Legen Sie vorgelochtes Papier mit der Druckseite nach unten und den Löchern nach hinten in das Fach ein.

**Hinweise:**

- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen eng am Papier anliegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.



5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Stellen Sie bei Bedarf im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmen.

Hinweis: Wenn ein Finisher installiert ist, werden die Bilder beim Drucken um 180° gedreht.

Befüllen der 2000-Blatt-Doppelzuführung

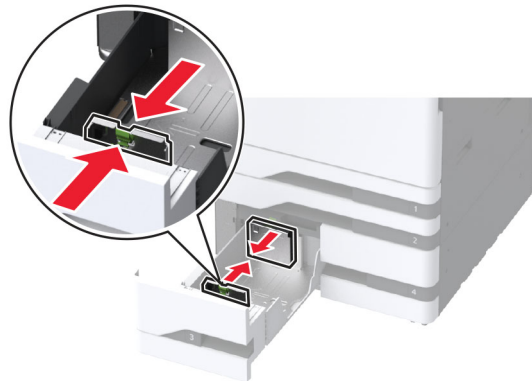
⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

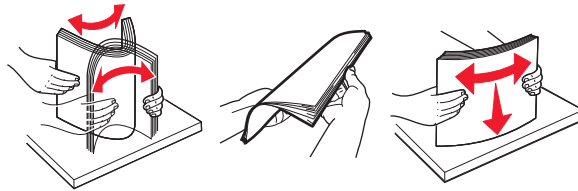
Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker arbeitet.



2 Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.



3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



4 Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie Briefbögen oder vorgelochtes Papier einlegen:

Für einseitigen Druck

- Legen Sie beim beidseitigen Druck Briefbögen mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.



- Legen Sie vorgelochtes Papier mit der Druckseite nach oben und mit den Löchern nach links in das Fach ein.



Für zweiseitigen Druck

- Legen Sie die Briefbögen mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.



- Legen Sie vorgelochtes Papier mit der Druckseite nach unten und den Löchern nach rechts in das Fach.



Hinweise:

- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.



5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Stellen Sie bei Bedarf im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmen.

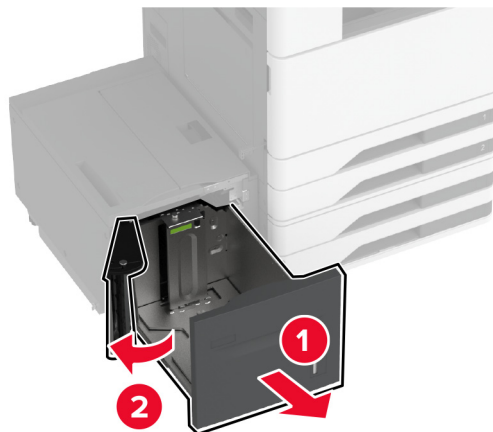
Hinweis: Wenn ein Finisher installiert ist, werden die Bilder beim Drucken um 180° gedreht.

Einlegen von Druckmedien in die 2000-Blatt-Zuführung

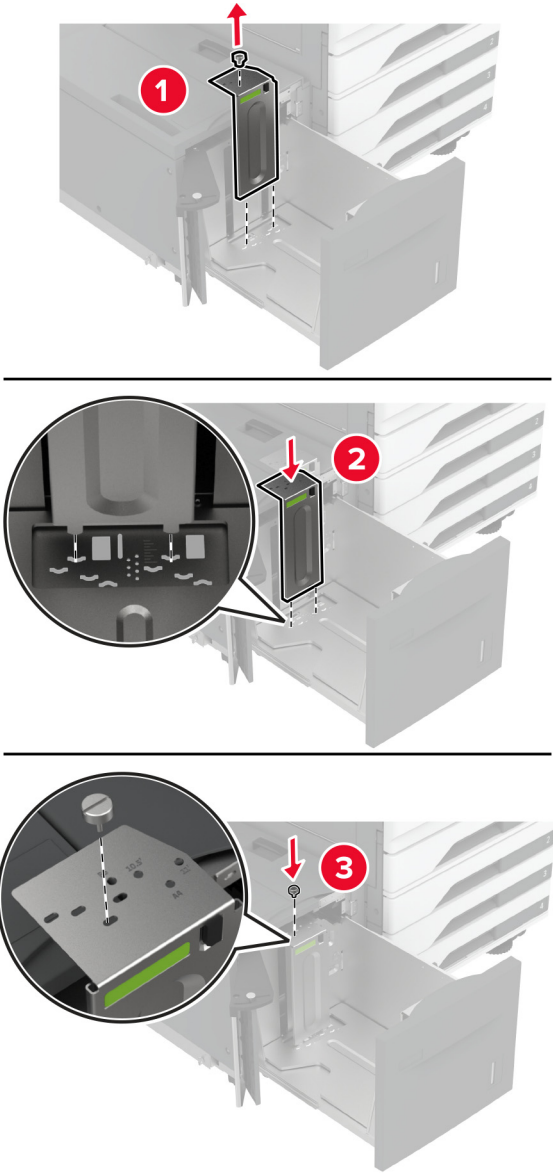
⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1 Ziehen Sie das Fach heraus und öffnen Sie anschließend die seitliche Klappe des Fachs.

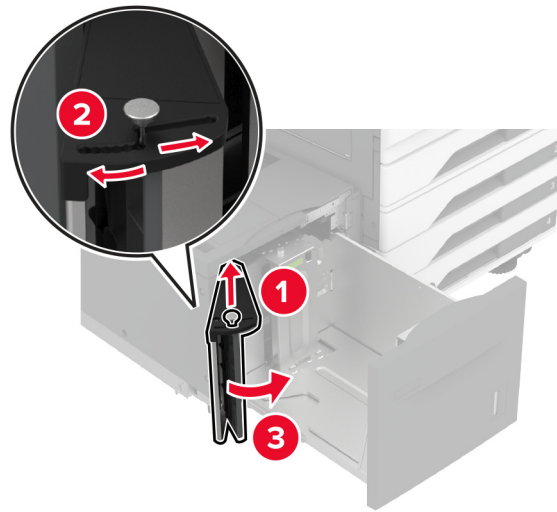
Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker arbeitet.



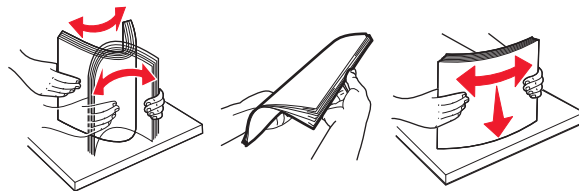
2 Justieren Sie die Führung an der Rückseite des Fachs. Gehen Sie genauso an der Vorderseite des Fachs vor.



- 3** Stellen Sie den Hebel an der Seitenklappe des Fachs ein.



- 4** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

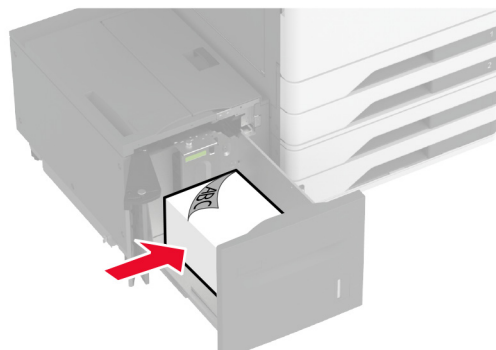


- 5** Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.

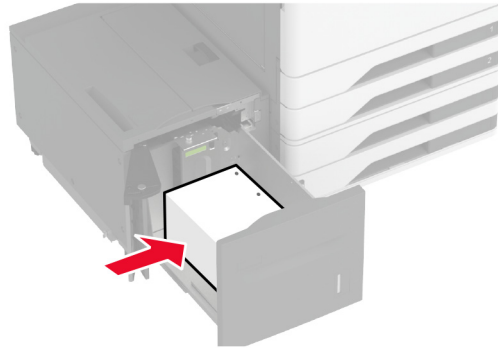
Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie Briefbögen oder vorgelochtes Papier einlegen:

Für einseitigen Druck

- Legen Sie die Briefbögen mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.

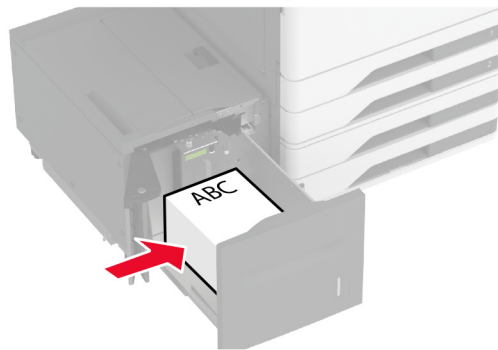


- Legen Sie vorgelochtes Papier mit der Druckseite nach unten und den Löchern nach links in das Fach.

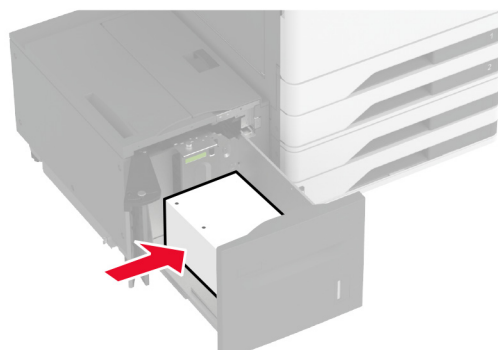


Für zweiseitigen Druck

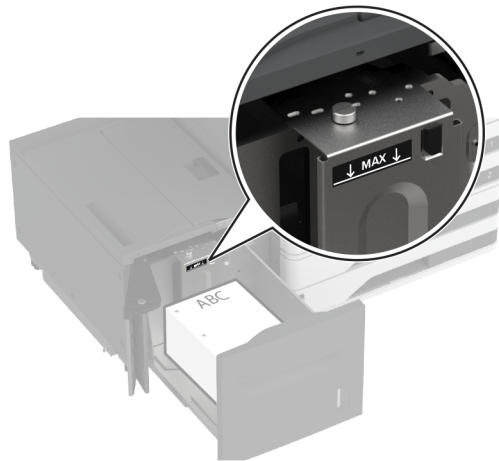
- Legen Sie beim beidseitigen Druck Briefbögen mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.



- Legen Sie vorgelochtes Papier mit der Druckseite nach oben und mit den Löchern nach links in das Fach ein.



Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.




- 6 Schließen Sie die vordere Klappe und setzen Sie das Fach ein.

Stellen Sie bei Bedarf im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmen.

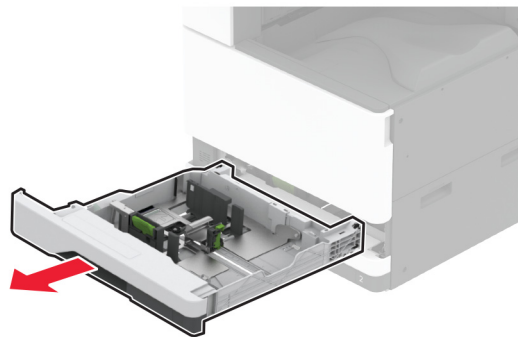
Hinweis: Wenn ein Finisher installiert ist, werden die Bilder beim Drucken um 180° gedreht.

Einlegen von Briefumschlägen in das Briefumschlagfach

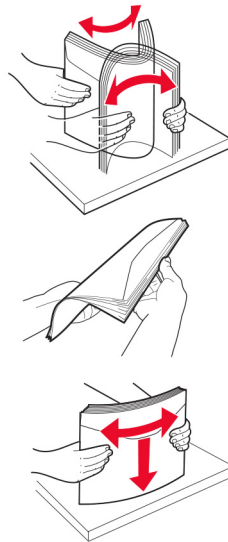
 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

- 1 Ziehen Sie das Briefumschlagfach heraus.

Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker arbeitet.

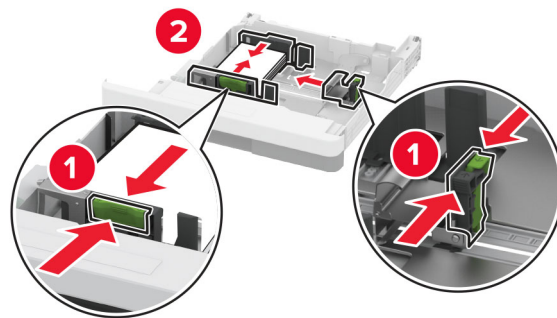


- 2** Biegen Sie die Umschläge vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

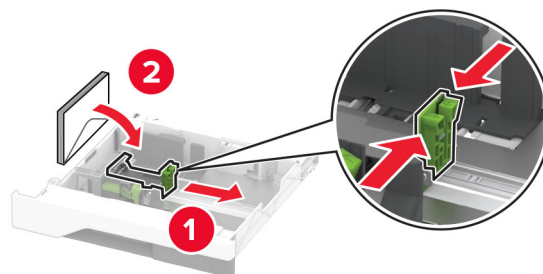


- 3** Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format der eingelegten Umschläge entsprechen.

Hinweis: Schieben Sie die Führungen mithilfe der Markierungen unten im Fach in die richtige Position.

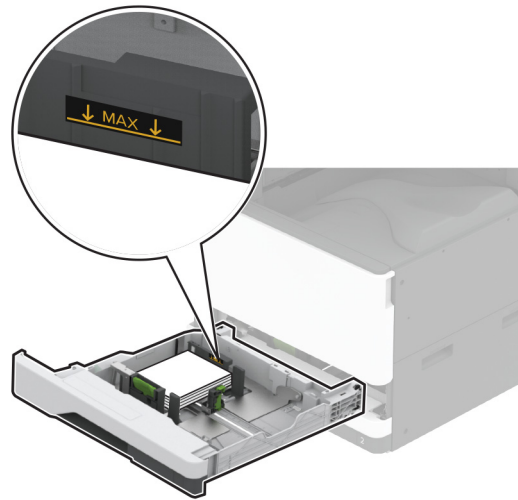


- 4** Legen Sie die Briefumschläge so ein, dass die Umschlagklappe nach unten und zur linken Seite des Fachs zeigt.



Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen eng an den Umschlägen anliegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.

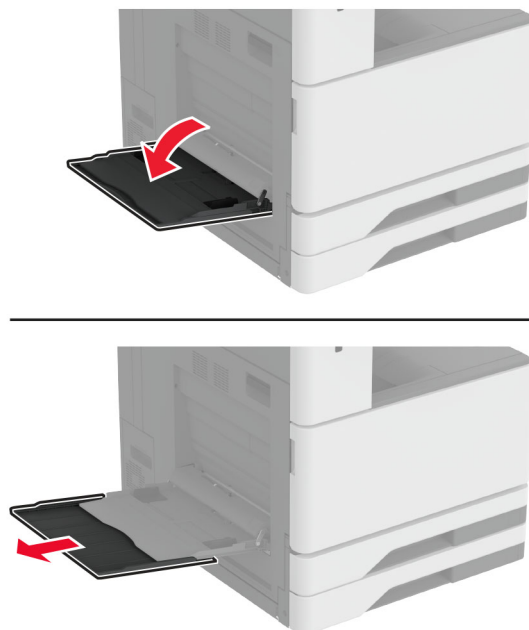


5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

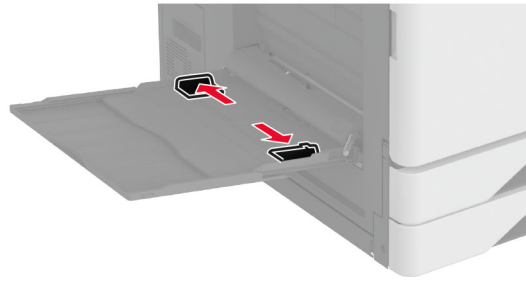
Stellen Sie bei Bedarf Papierformat und -sorte so ein, dass sie dem im Fach eingelegten Umschlag entsprechen.

Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

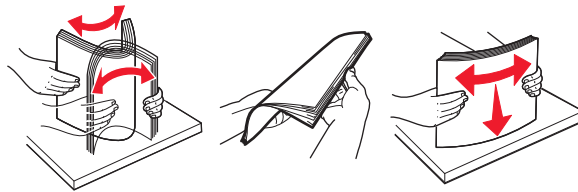
1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Passen Sie die Papierführungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.



3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

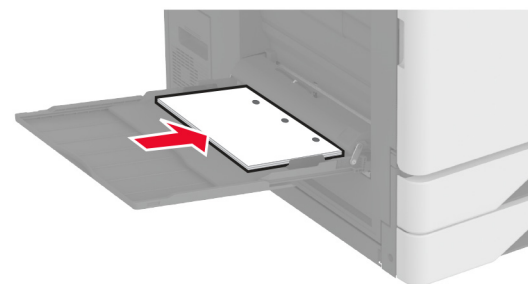
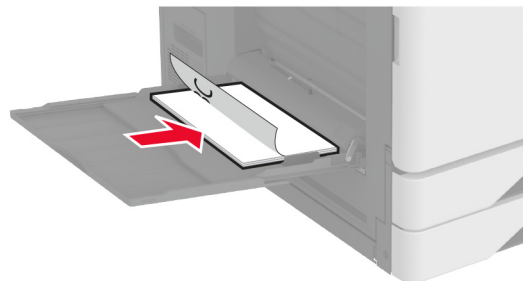


4 Legen Sie das Papier ein.

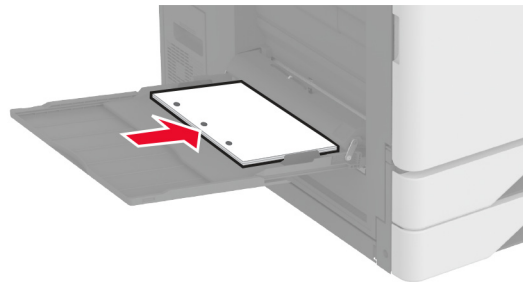
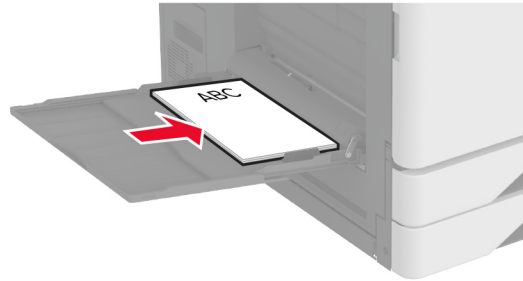
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen eng am Papier anliegen.

Für Zuführung über die lange Kante:

- Für einseitigen Druck legen Sie Briefbögen mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in den Drucker ein. Legen Sie das vorgelochte Papier mit der bedruckten Seite nach unten und den Löchern zur rechten Seite des Papiers ein.

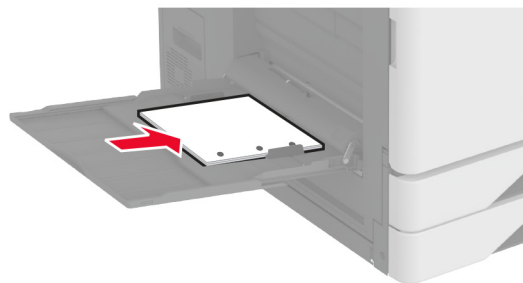
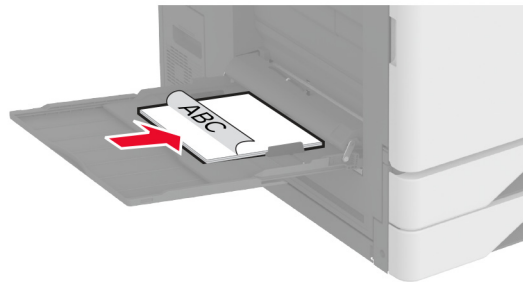


- Für zweiseitigen Druck legen Sie Briefbögen mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in den Drucker ein. Legen Sie das vorgelochte Papier mit den Löchern zur linken Seite des Papiers ein.

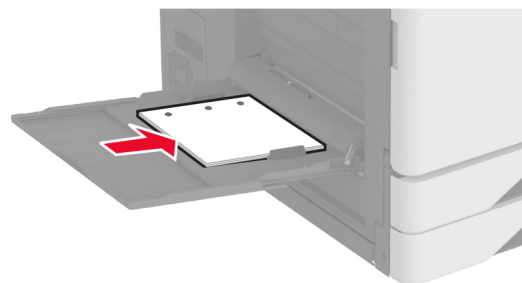
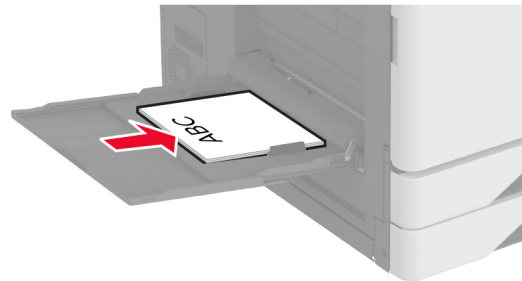


Für Zuführung über die kurze Kante:

- Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach unten und dem Briefkopf auf der linken Seite in die Zuführung ein. Legen Sie das vorgelochte Papier mit den Löchern nach vorn in das Druckerfach ein.



- Für zweiseitigen Druck legen Sie Briefbögen mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach links ein. Legen Sie das vorgelochte Papier mit den Löchern nach hinten in das Druckerfach ein.



Hinweis: Wenn ein Finisher installiert ist, dreht der Drucker die Bilder um 180°.

Verbinden von Fächern

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierzuführung** auswählen.
- 2 Legen Sie bei den Fächern, die Sie verbinden, das gleiche Papierformat und die gleiche Papiersorte fest.
- 3 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Fachkonfiguration > Fachverbindung**.
- 4 Berühren Sie **Automatisch**.

Stellen Sie beim Trennen der Fachverbindung sicher, dass keine Fächer die gleichen Einstellungen für Papierformat oder Papiersorte haben.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Prüfen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Einstellung für die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware

Installieren der Druckersoftware

Hinweise:

- Der Druckertreiber ist im Software-Installationspaket enthalten.
 - Bei Macintosh-Computern mit macOS-Version 10.7 oder höher müssen Sie den Treiber nicht installieren, um auf einem AirPrint-zertifizierten Drucker zu drucken. Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, laden Sie den Druckertreiber herunter.
- 1 Sie benötigen eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
 - Von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Software-CD.
 - Besuchen Sie www.lexmark.com/downloads.
 - 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

Hinzufügen von Druckern zu einem Computer

Führen Sie vor Beginn einen der folgenden Schritte aus:

- Schließen Sie den Drucker und den Computer an dasselbe Netzwerk an. Weitere Informationen zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk finden Sie unter "[Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk](#)" auf Seite 171.
- Verbinden Sie den Computer mit dem Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter "[Anschließen des Scanners an den Drucker](#)" auf Seite 173.
- Schließen Sie den Drucker mit einem USB-Kabel an den Computer an. Weitere Informationen finden Sie unter "[Anschließen der Kabel](#)" auf Seite 34.

Hinweis: Das USB-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Für Windows-Benutzer

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber auf einem Computer.

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie unter "[Installieren der Druckersoftware](#)" auf Seite 61.
- 2 Öffnen Sie **Drucker und Scanner**, und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
- 3 Führen Sie je nach Druckerverbindung einen der folgenden Schritte aus:
 - Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
 - Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
 - Klicken Sie auf **Der gewünschte Drucker ist nicht aufgeführt**, und führen Sie dann im Fenster Drucker hinzufügen die folgenden Schritte aus:
 - a Wählen Sie **Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder Host-Name hinzufügen** und klicken Sie auf **Weiter**.
 - b Geben Sie im Feld Hostname oder IP-Adresse die IP-Adresse des Druckers ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
 - Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- c** Wählen Sie einen Druckertreiber aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - d** Wählen Sie **Druckertreiber verwenden, der derzeit installiert ist (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - e** Geben Sie einen Druckernamen ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - f** Wählen Sie eine Option zur Druckerfreigabe aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - g** Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1** Öffnen Sie auf einem Computer **Drucker & Scanner**.
- 2** Klicken Sie auf **+**, und wählen Sie dann einen Drucker aus.
- 3** Wählen Sie im Menü Verwenden einen Druckertreiber aus.

Hinweise:

- Um den Macintosh-Druckertreiber zu verwenden, wählen Sie entweder **AirPrint** oder **Secure AirPrint** aus.
- Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, wählen Sie den Lexmark Druckertreiber aus. Informationen zum Installieren des Treibers finden Sie unter "[Installieren der Druckersoftware](#)" auf Seite 61.

- 4** Fügen Sie den Drucker hinzu.

Firmware-Aktualisierung

Zur Verbesserung der Druckerleistung und zum Beheben von Problemen sollten Sie die Drucker-Firmware regelmäßig aktualisieren.

Weitere Informationen über das Aktualisieren der Firmware erhalten Sie von Ihrem Lexmark Händler.

Um die neueste Firmware zu erhalten, gehen Sie zu www.lexmark.com/downloads, und suchen Sie dann nach Ihrem Druckermodell.

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Firmware aktualisieren**.

3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Nach Aktualisierungen suchen > Ich stimme zu, Aktualisierung starten**.
- Laden Sie die Flash-Datei hoch.
 - a** Navigieren Sie zur Flash-Datei.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die Firmware-ZIP-Datei extrahiert haben.

- b** Klicken Sie Auf **Hochladen > Start**.

Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei

Sie können die Konfigurationseinstellungen Ihres Druckers in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren** oder **Konfiguration importieren**.

3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

4 Wenn der Drucker Anwendungen unterstützt, gehen Sie wie folgt vor:

- a** Klicken Sie auf **Apps >** und wählen Sie die Anwendung **> Konfigurieren**.
- b** Klicken Sie auf **Exportieren** oder **Importieren**.

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

1 Öffnen Sie den Druckerordner.

2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
- Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.

3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

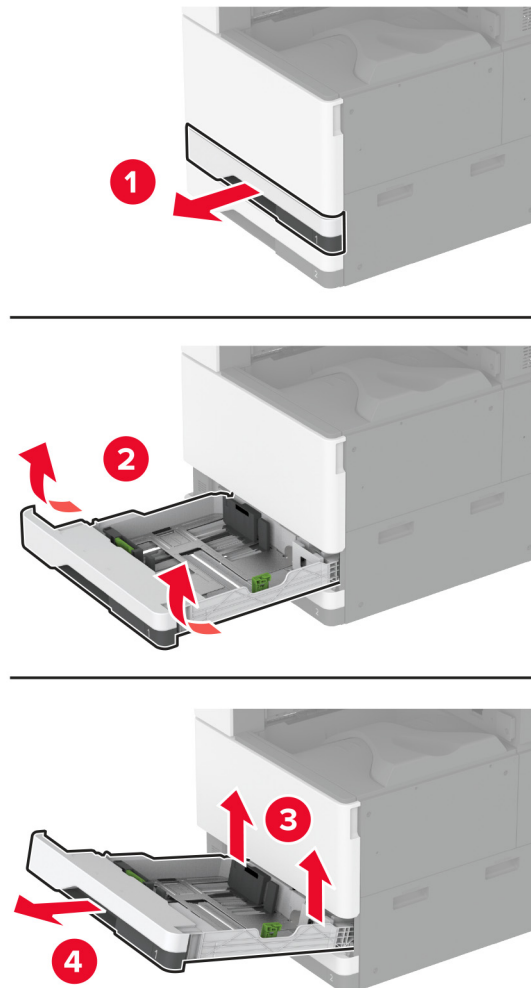
- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Installieren von Hardwareoptionen

Installieren des Briefumschlagsfach

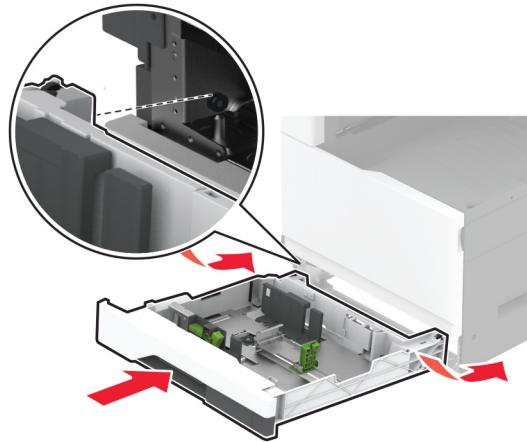
- 1 Fach 1 entfernen.

Hinweis: Das Standardfach nicht wegwerfen.



- 2 Nehmen Sie das Briefumschlagsfach aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

3 Setzen Sie das optionale Fach ein.

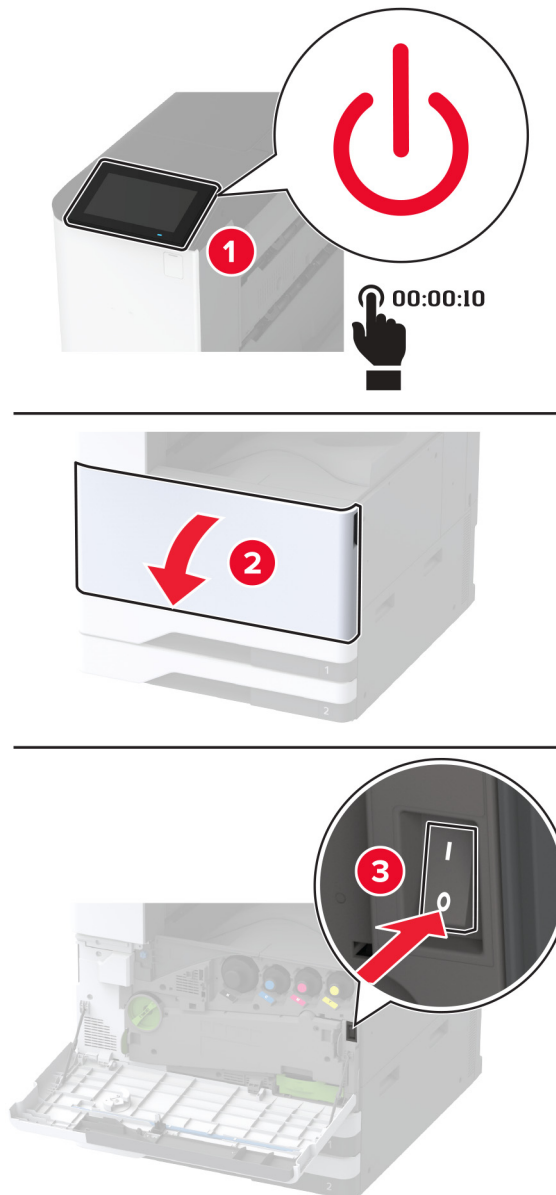


Damit das Briefumschlagsfach für Druckaufträge zur Verfügung zu steht, berühren Sie auf dem Startbildschirm die Optionen **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Fachkonfiguration > Installation des Briefumschlagsfachs > Ein.**

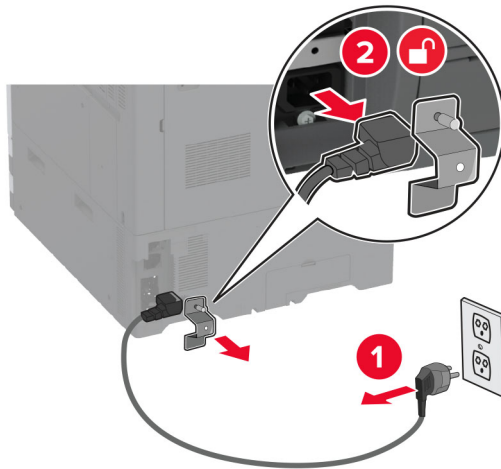
Installieren des optionalen Höhenausgleichselements

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

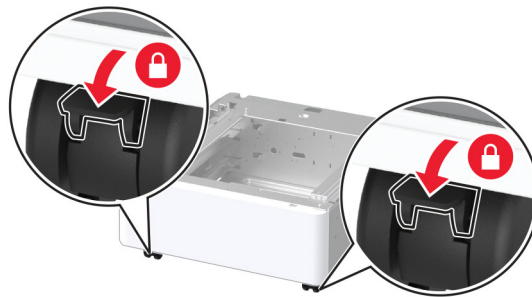
1 Schalten Sie den Drucker aus.



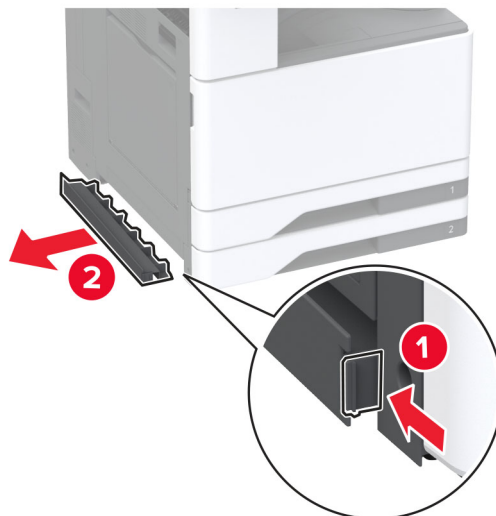
- 2** Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



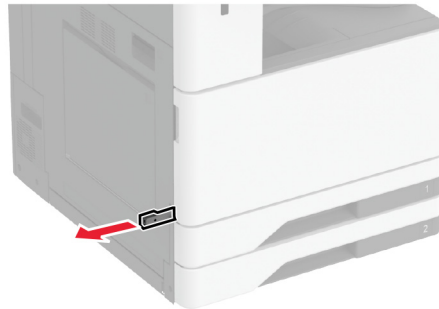
- 3** Nehmen Sie das optionale Höhenausgleichselement aus der Verpackung und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.
- 4** Sperren Sie die Rollen, um zu vermeiden, dass sich das Höhenausgleichselement bewegt.



- 5** Entfernen Sie die Abdeckung für die optionale Installation von der linken Seite des Druckers.

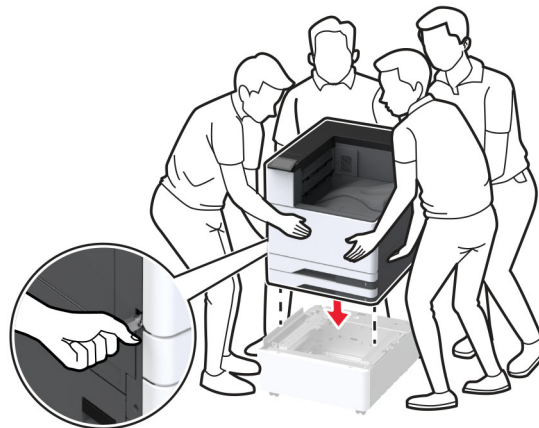


- 6 Ziehen Sie den Hebegriff an der linken Seite des Druckers heraus.

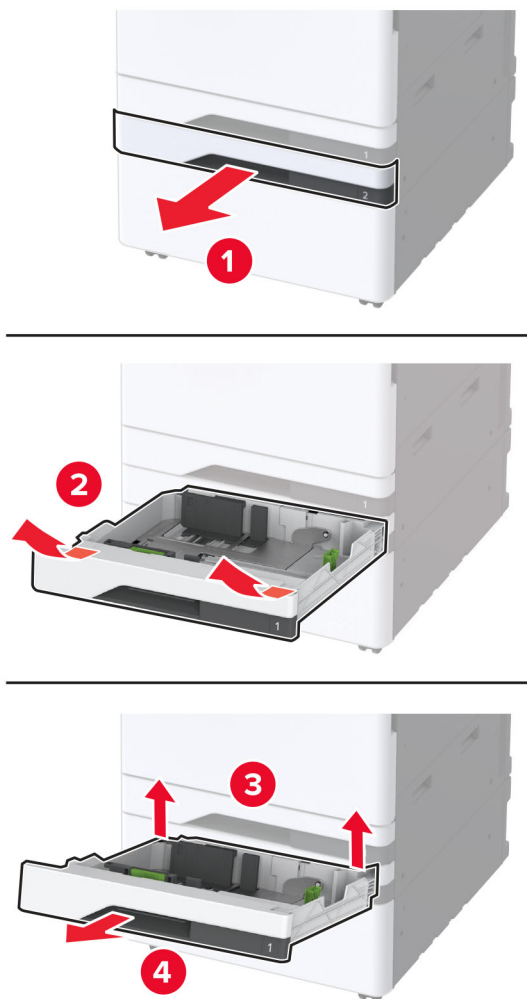


- 7 Richten Sie den Drucker an dem Höhenausgleichselement aus, und senken Sie anschließend den Drucker in seine Position ab.

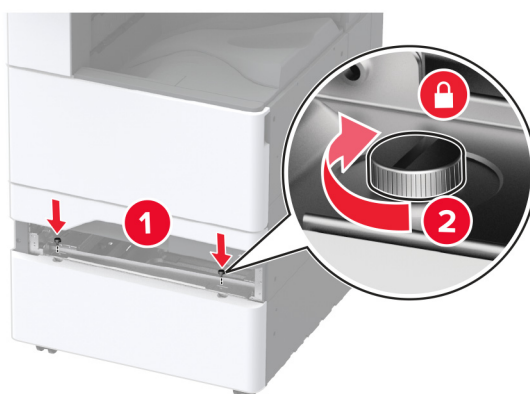
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.



8 Fach 2 entfernen.

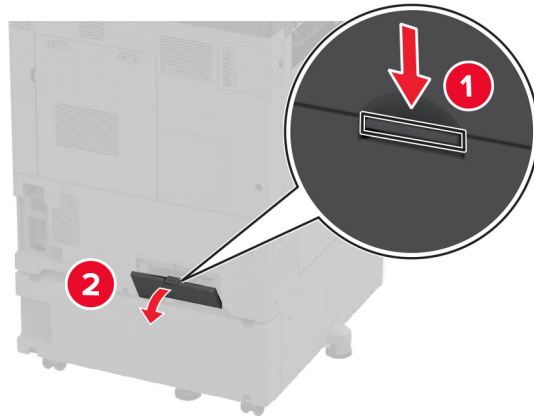


9 Befestigen Sie das Höhenausgleichselement mit Schrauben am Drucker.

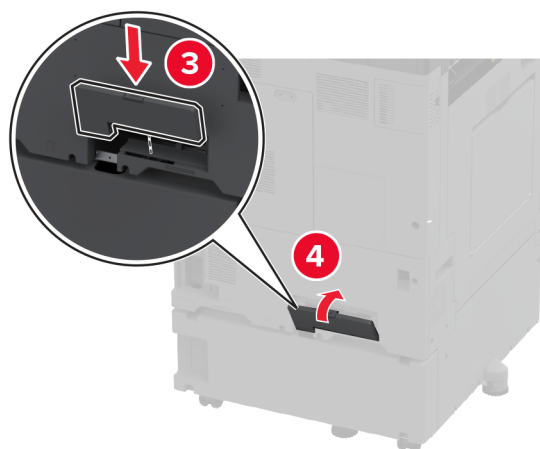
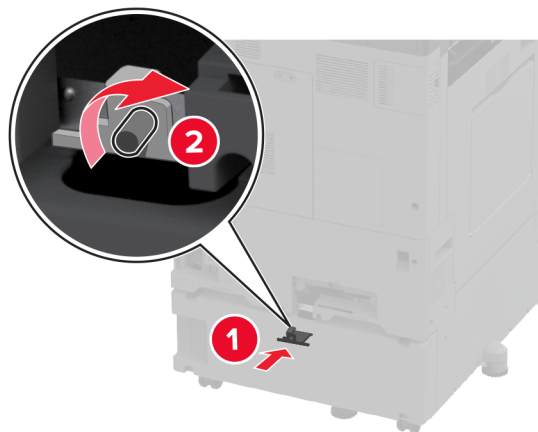


10 Setzen Sie Fach 2 ein.

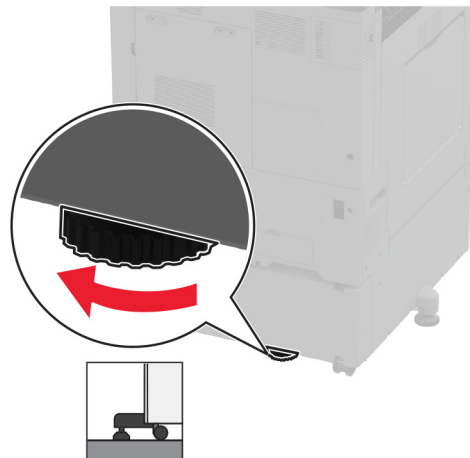
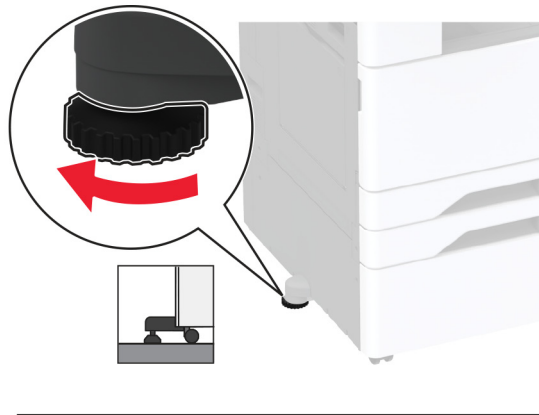
11 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung von der Rückseite des Druckers.



12 Bringen Sie den Verriegelungsbügel am Drucker an, und bringen Sie anschließend die Abdeckung an.



- 13** Stellen Sie die Nivellierschrauben so ein, dass alle Seiten des Druckers dieselbe Höhe haben.



- 14** Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.

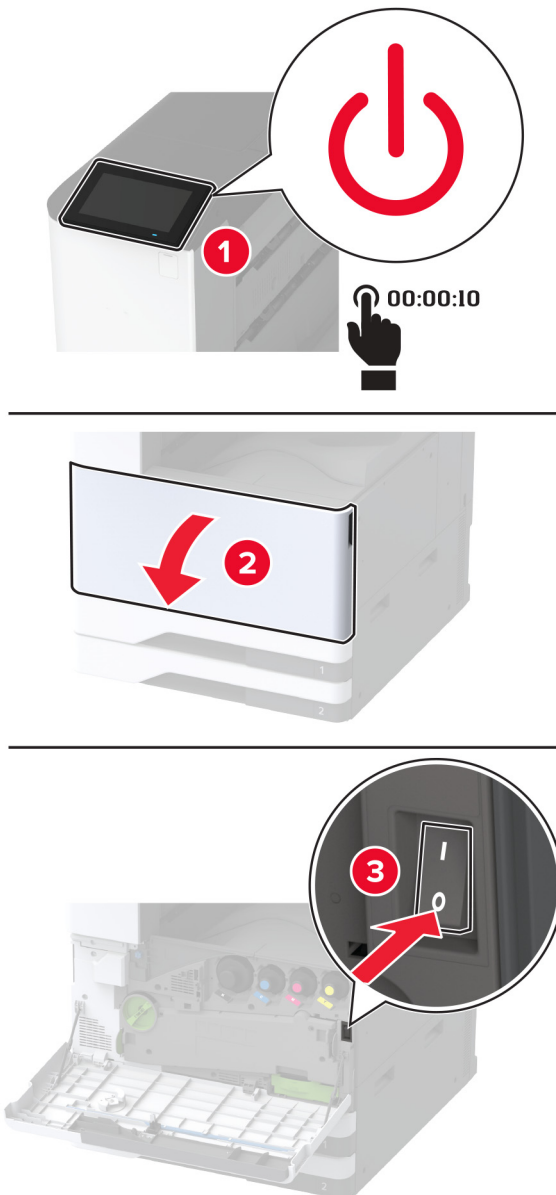
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 15** Schalten Sie den Drucker ein.

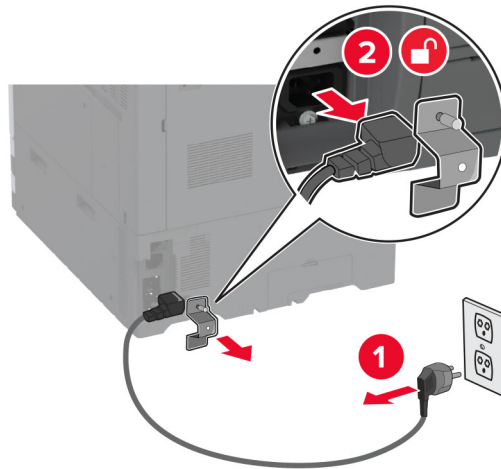
Installieren der optionalen 2 x 520-Blatt-Zuführung

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

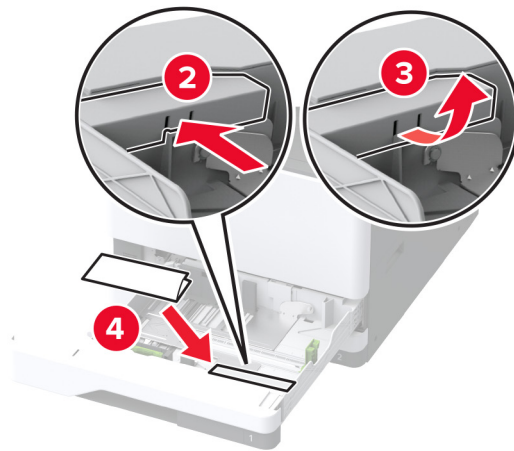
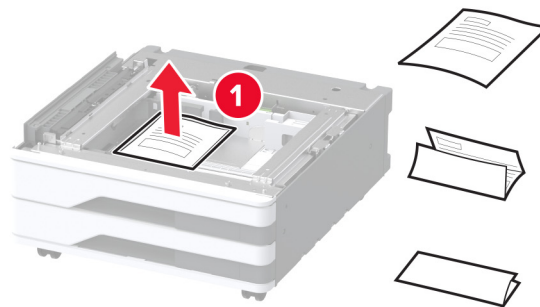


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

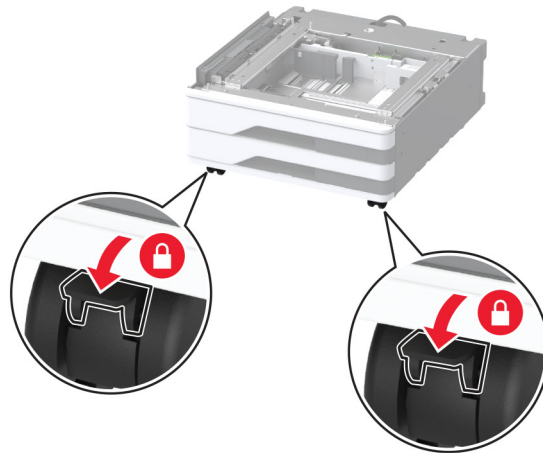


- 3 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung, und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.
- 4 Legen Sie das Blatt, das mit dem optionalen Fach geliefert wurde, in den Behälter in Fach 1 ein.

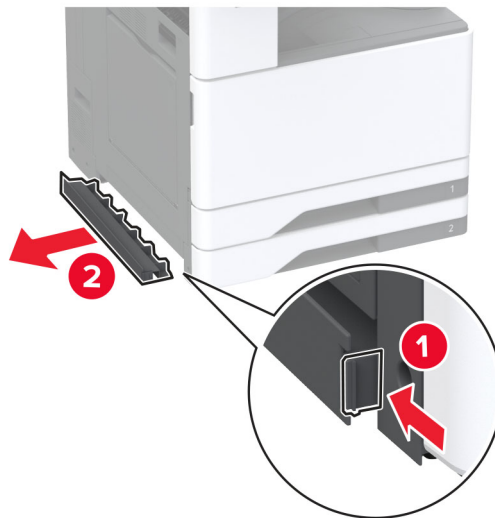
Hinweis: Dieses Dokument enthält wichtige Informationen, die der Servicetechniker bei der Reparatur oder beim Austausch des optionalen Fachs benötigt.



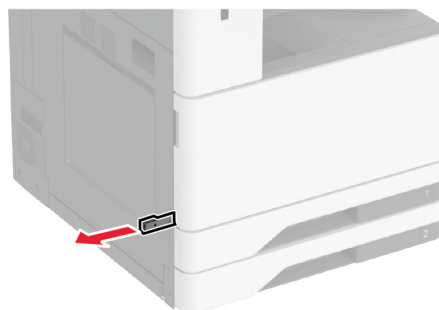
5 Sperren Sie die Rollen, um zu vermeiden, dass sich das optionale Fach bewegt.



6 Entfernen Sie die Abdeckung für die optionale Installation von der linken Seite des Druckers.



7 Ziehen Sie den Hebegriff an der linken Seite des Druckers heraus.

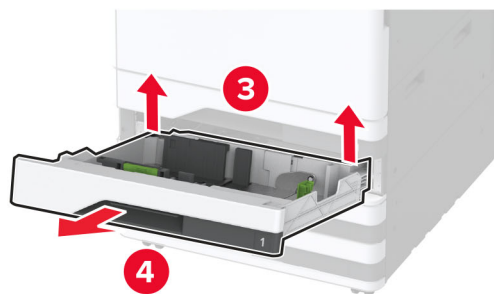
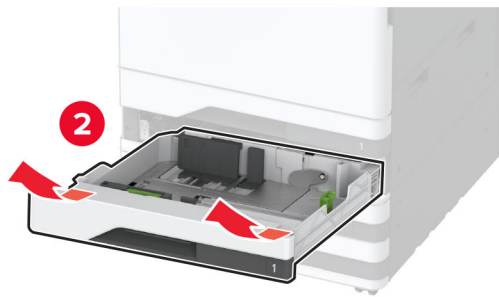


8 Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus und setzen Sie den Drucker auf das Fach.

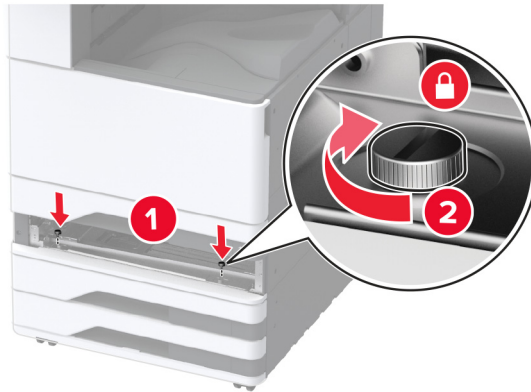
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.



9 Fach 2 entfernen.

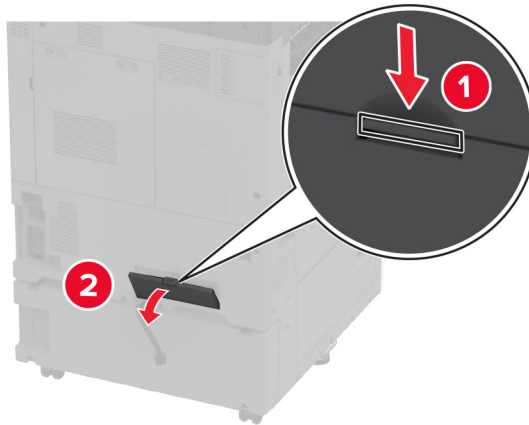


10 Befestigen Sie das optionale Fach mit Schrauben am Drucker.

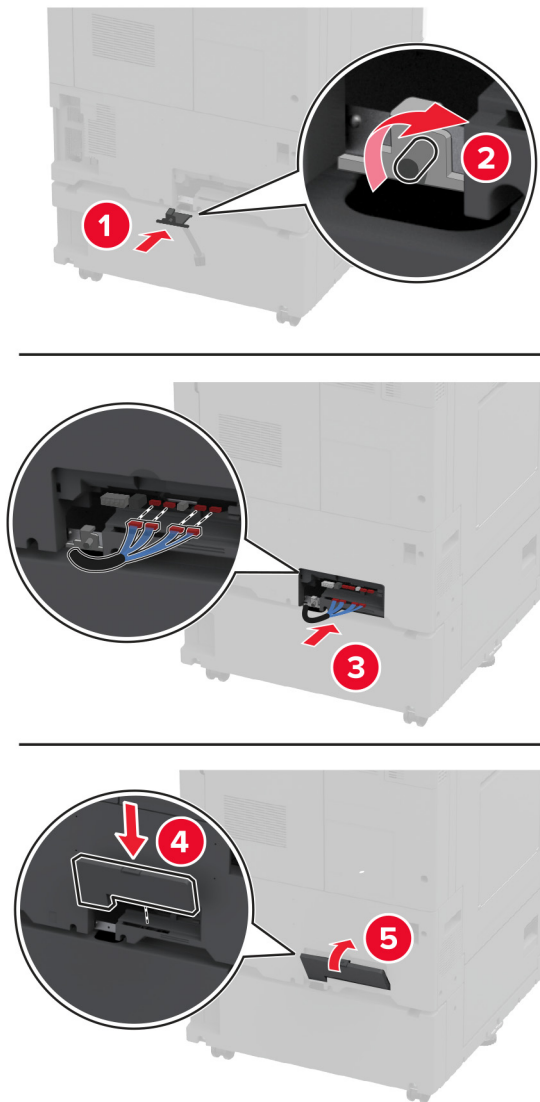


11 Setzen Sie Fach 2 ein.

12 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung von der Rückseite des Druckers.



- 13** Schließen Sie den Fach-Steckverbinder an den Drucker an, und bringen Sie anschließend die Abdeckung an.



- 14** Stellen Sie die Nivellier Vorrichtungen so ein, dass alle Seiten des Druckers dieselbe Höhe haben.



15 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.



VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

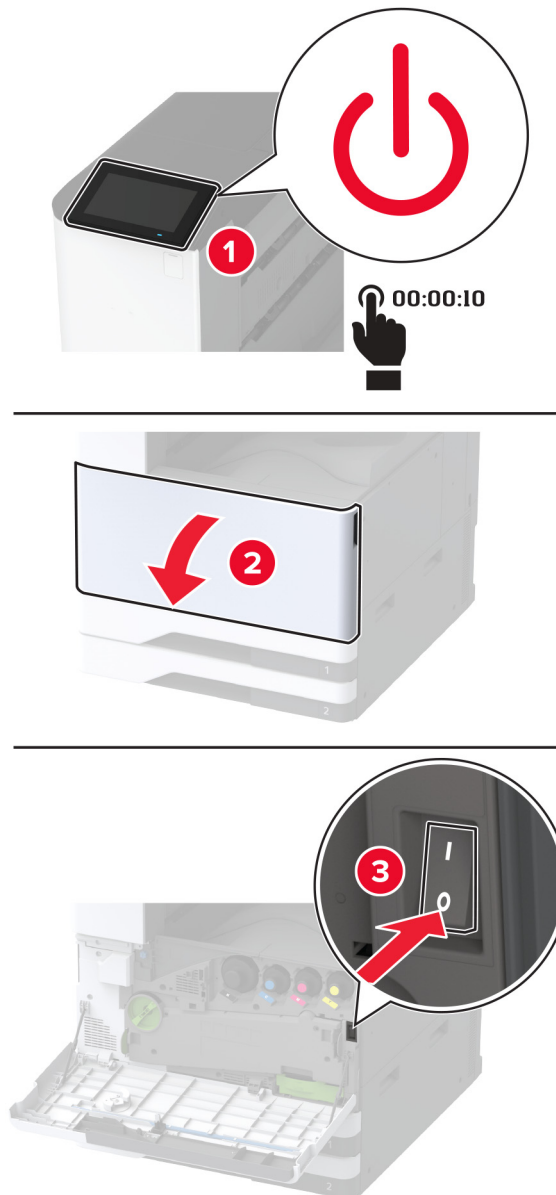
16 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 63.

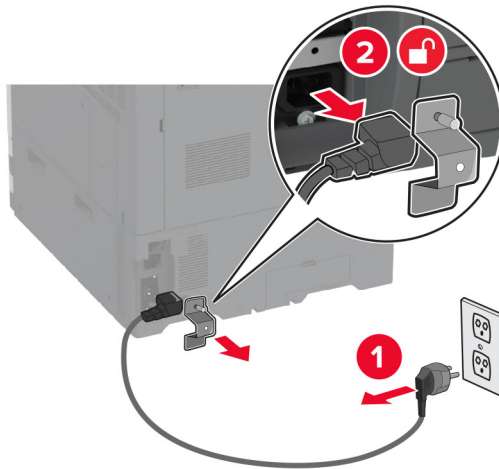
Installieren der optionalen 2000-Blatt-Doppelzuführung

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus.



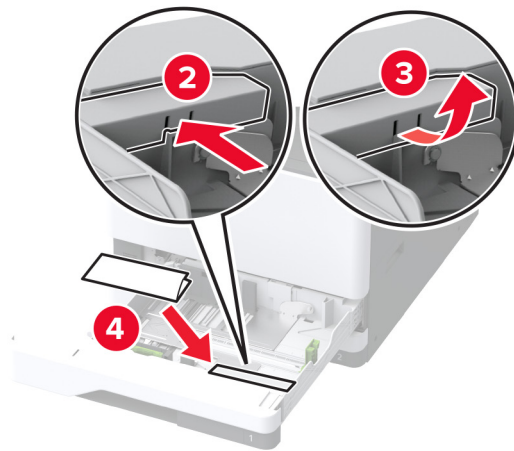
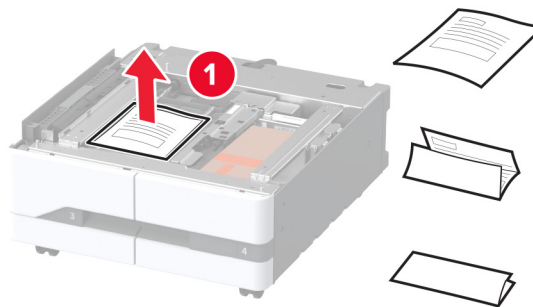
- 2** Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



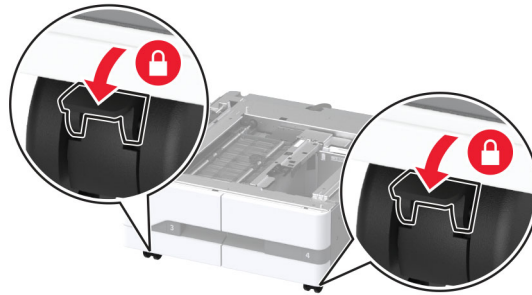
- 3** Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung, und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

- 4** Legen Sie das Blatt, das mit dem optionalen Fach geliefert wurde, in den Behälter in Fach 1 ein.

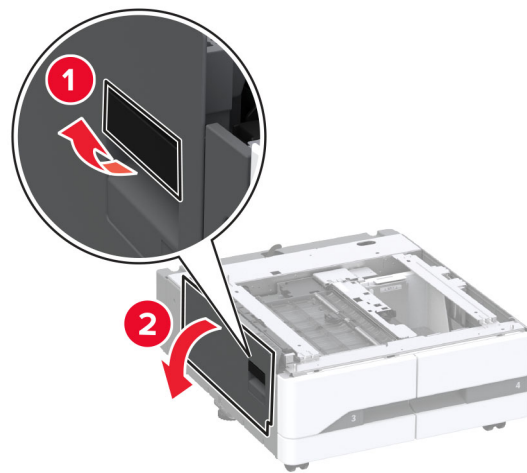
Hinweis: Dieses Dokument enthält wichtige Informationen, die der Servicetechniker bei der Reparatur oder beim Austausch des optionalen Fachs benötigt.



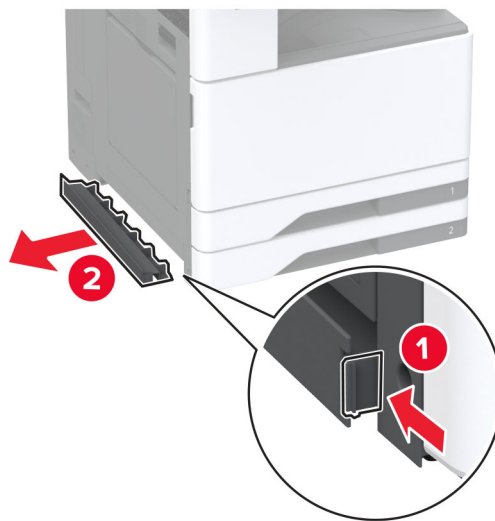
5 Sperren Sie die Rollen, um zu vermeiden, dass sich das optionale Fach bewegt.



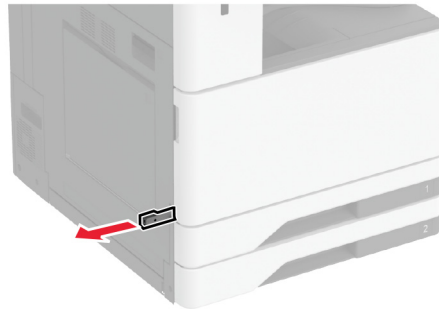
6 Öffnen Sie Klappe B.



7 Entfernen Sie die Abdeckung für die optionale Installation von der linken Seite des Druckers.



- 8 Ziehen Sie den Hebegriff an der linken Seite des Druckers heraus.



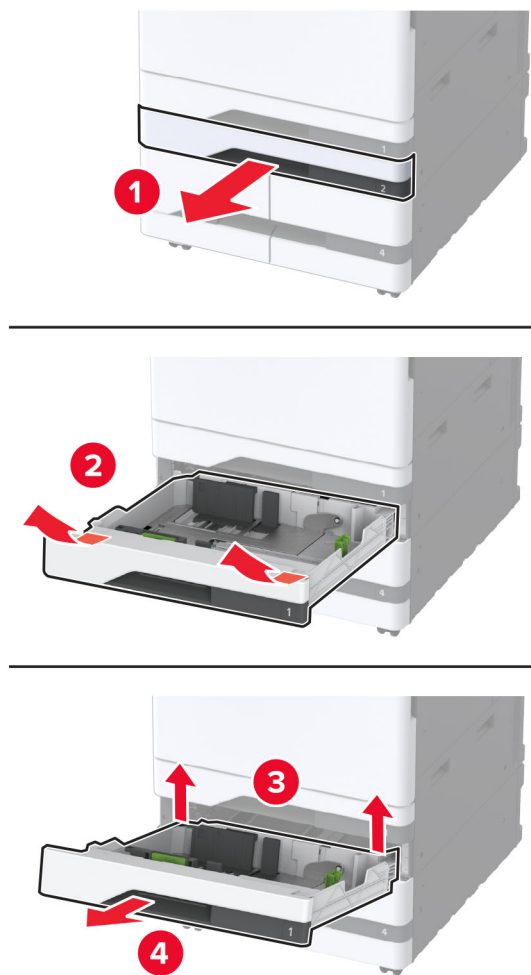
- 9 Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus und setzen Sie den Drucker auf das Fach.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.

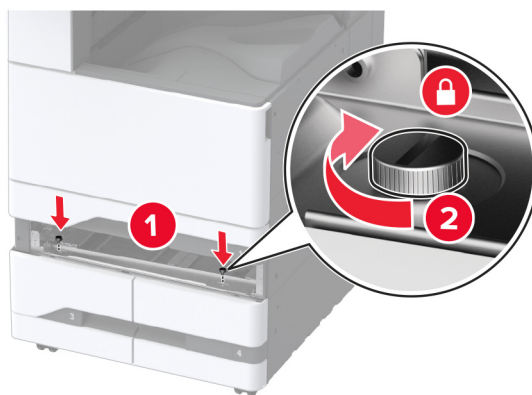


- 10 Schließen Sie Klappe B.

11 Fach 2 entfernen.

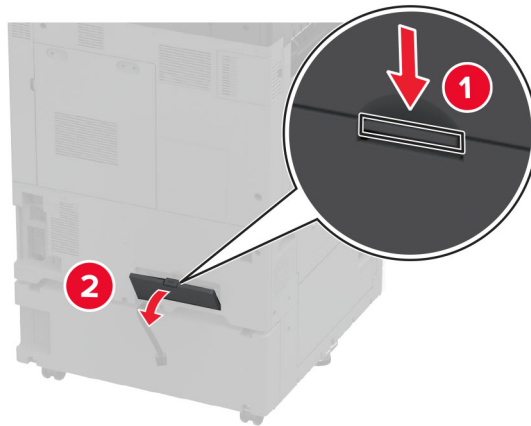


12 Befestigen Sie das optionale Fach mit Schrauben am Drucker.

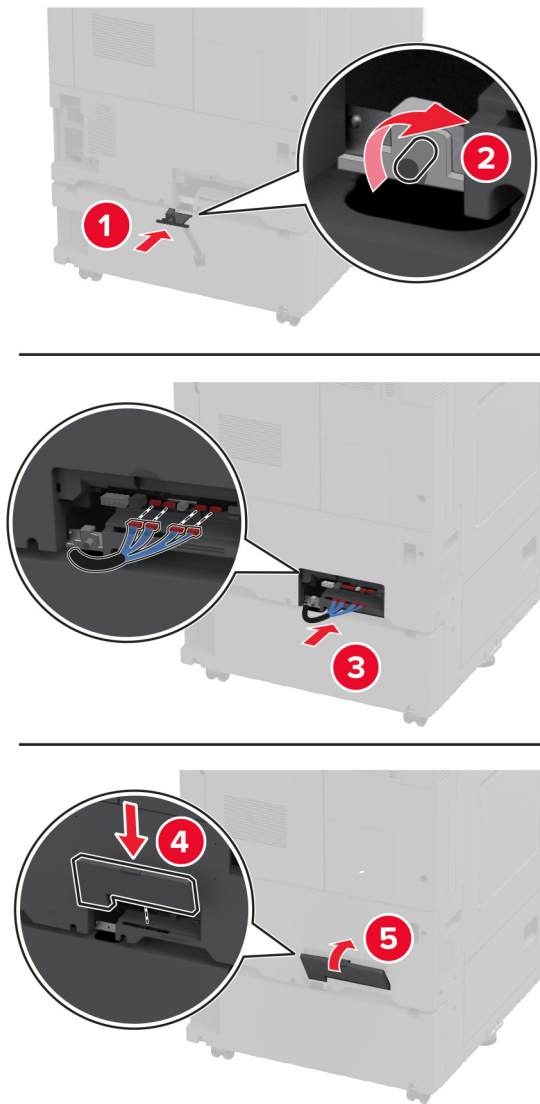


13 Setzen Sie Fach 2 ein.

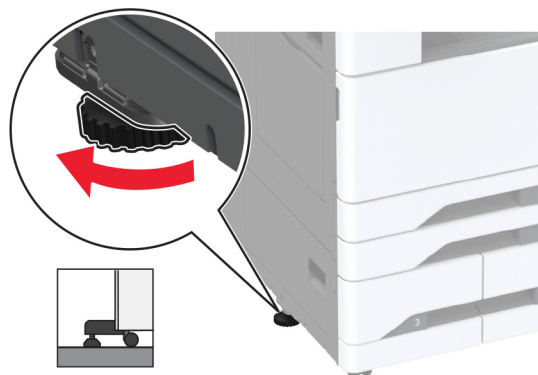
14 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung von der Rückseite des Druckers.



- 15** Schließen Sie den Fach-Steckverbinder an den Drucker an, und bringen Sie anschließend die Abdeckung an.



- 16** Stellen Sie die Nivellier Vorrichtungen so ein, dass alle Seiten des Druckers dieselbe Höhe haben.



17 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.



VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

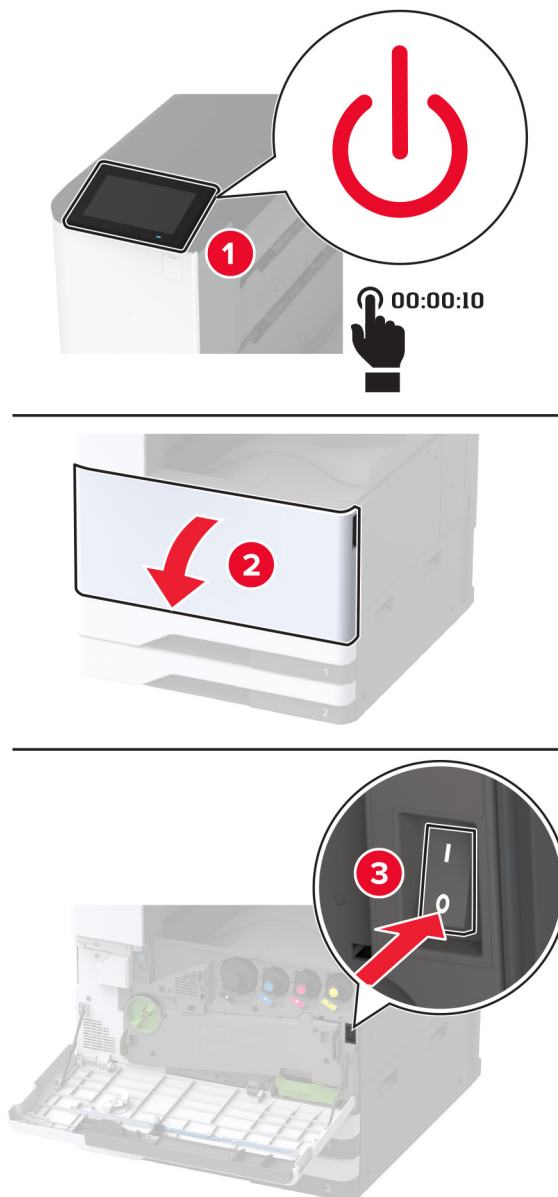
18 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 63.

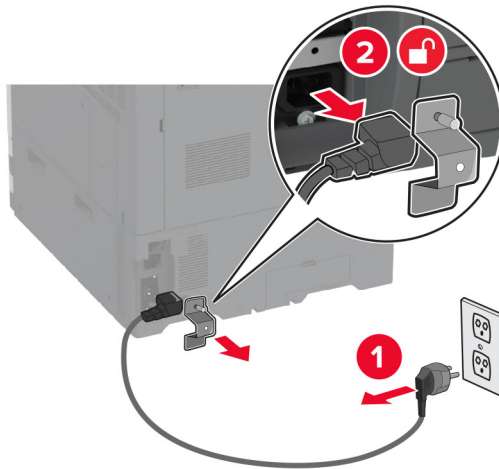
Einsetzen einer optionalen 2000-Blatt-Zuführung

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

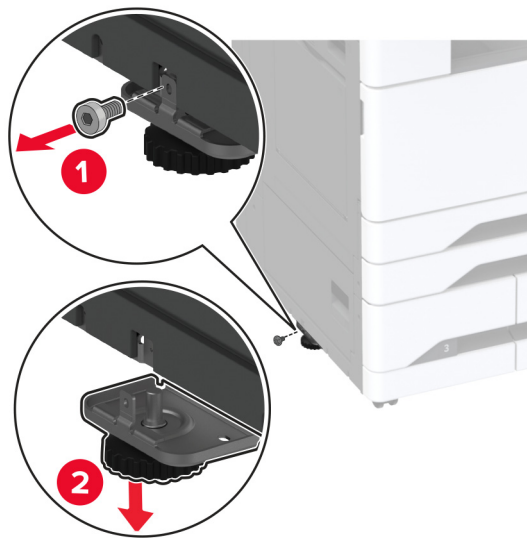


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



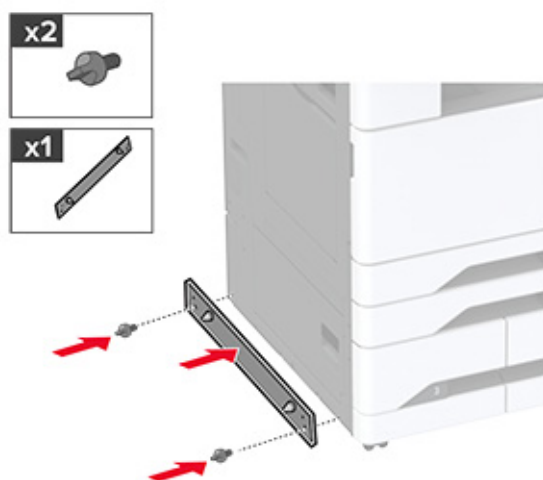
- 3 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung, und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.
4 Entfernen Sie die Nivellierschraube von der linken Seite des Druckers.

Hinweis: Die Schraube nicht wegwerfen.

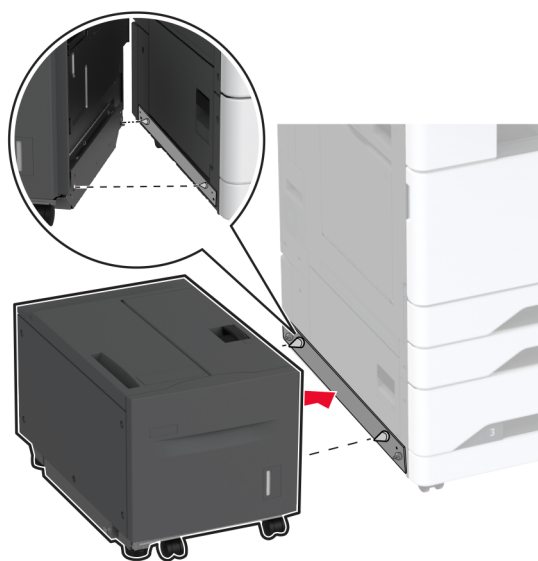


- 5 Bringen Sie die Anschlusshalterung am Drucker an.

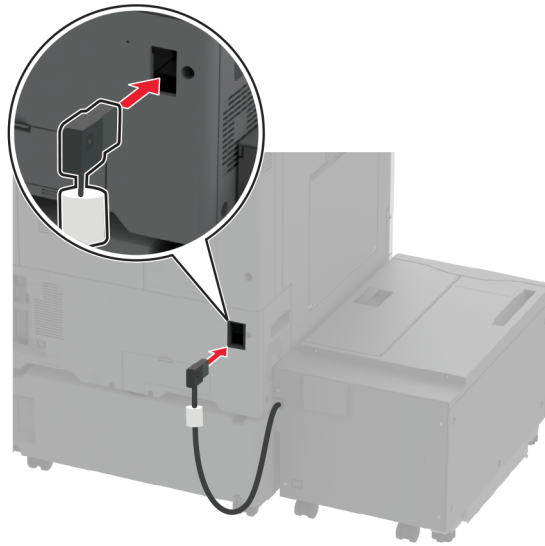
Hinweis: Verwenden Sie die im Lieferumfang des optionalen Fachs enthaltene Anschlusshalterung.



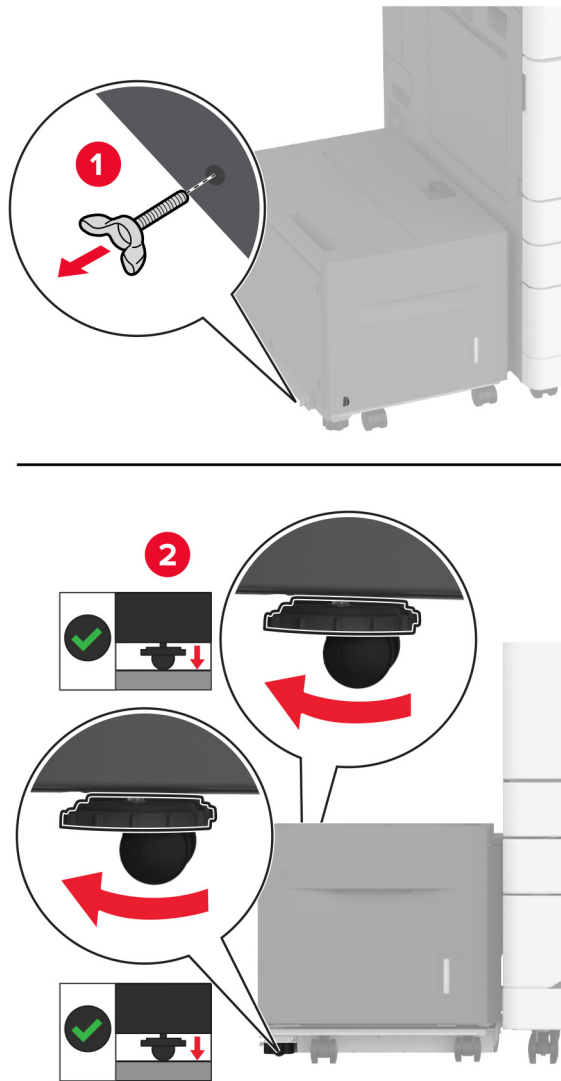
6 Setzen Sie das optionale Fach ein.



7 Schließen Sie den Fach-Steckverbinder an den Drucker an.



- 8** Stellen Sie die Nivellierschrauben ein, um sicherzustellen, dass das Fach dieselbe Höhe wie der Drucker hat.



- 9** Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

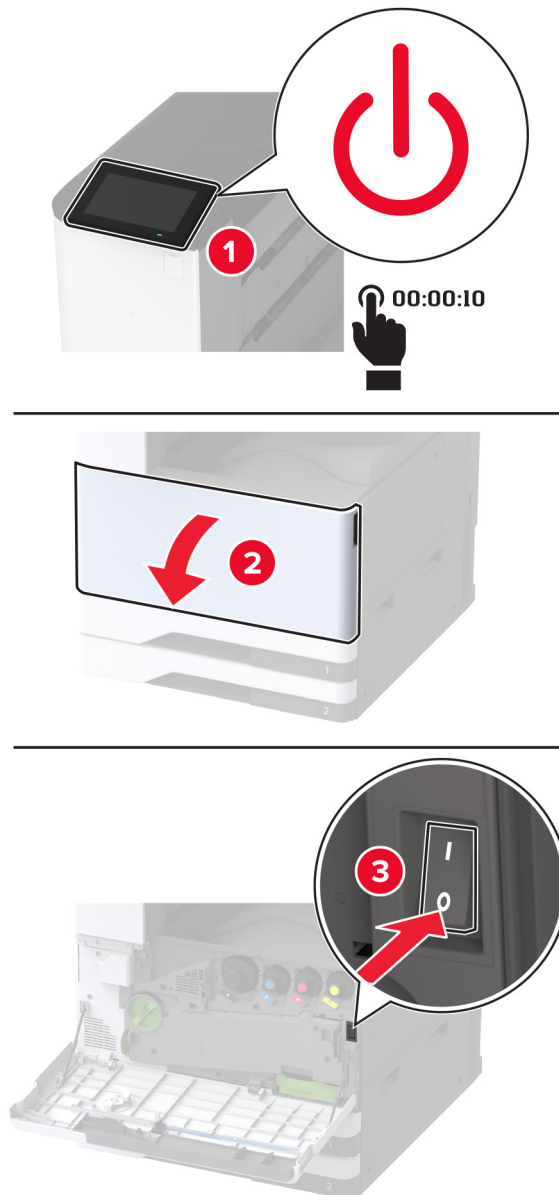
- 10** Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 63](#).

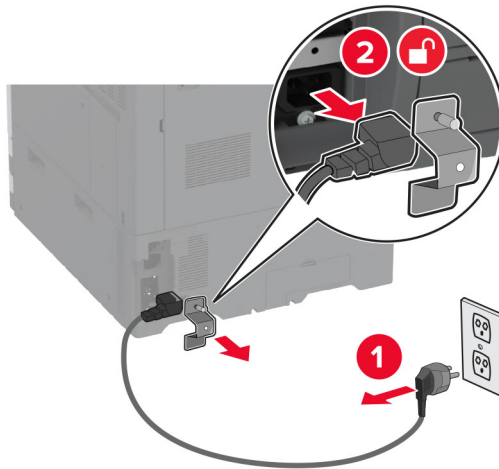
Installieren des Schrankes

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus.



2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

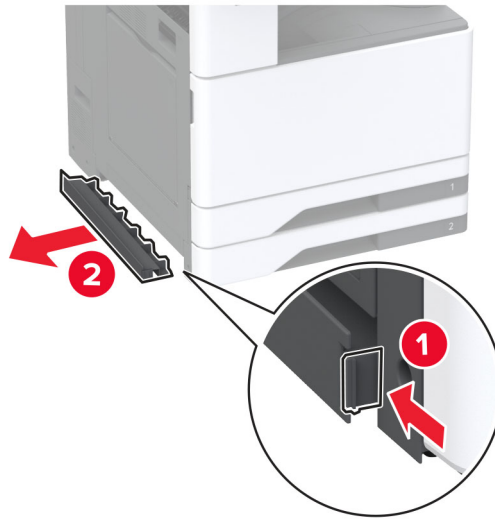


3 Packen Sie den Schrank aus.

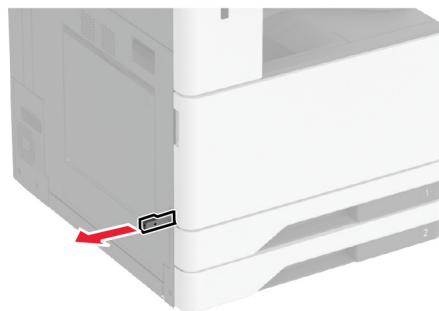
4 Sperren Sie die Rollen, um zu vermeiden, dass sich der Schrank bewegt.



- 5 Entfernen Sie die Abdeckung für die optionale Installation von der linken Seite des Druckers.



- 6 Ziehen Sie den Hebegriff an der linken Seite des Druckers heraus.

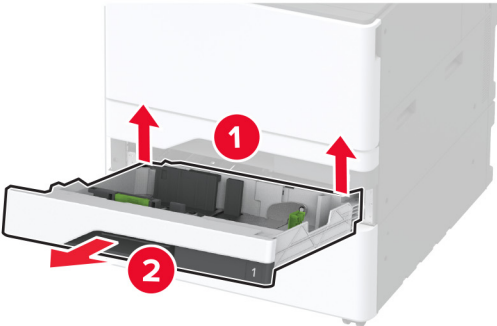
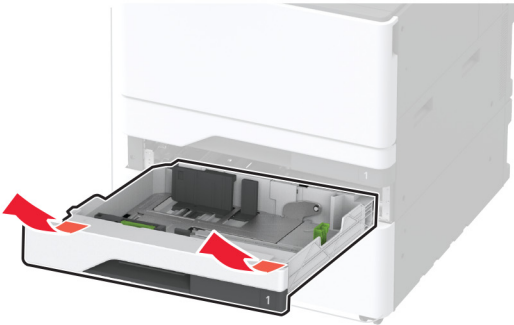


- 7 Richten Sie den Drucker am Schrank aus und senken Sie den Drucker darauf ab.

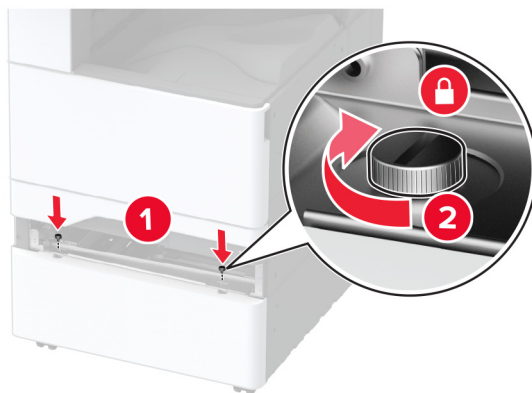
 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben unter Umständen mindestens zwei Personen notwendig.



8 Fach 2 entfernen.

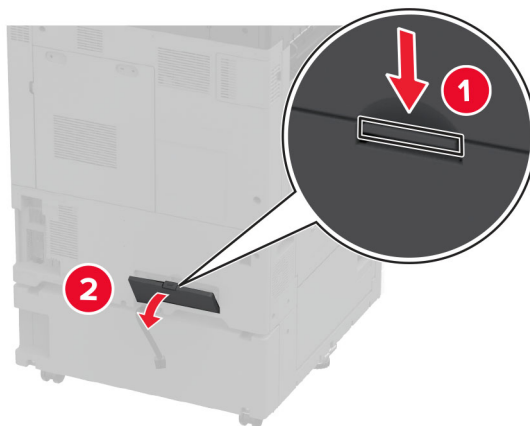


9 Befestigen Sie den optionalen Schrank mit Schrauben am Drucker.

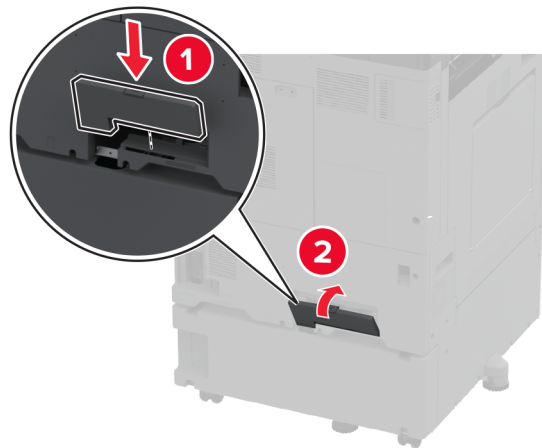
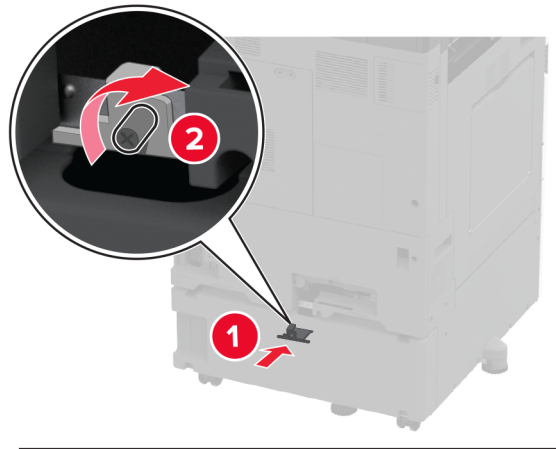


10 Setzen Sie Fach 2 ein.

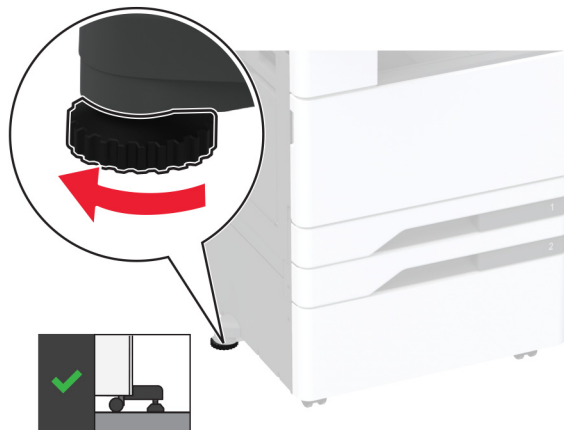
11 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung von der Rückseite des Druckers.



12 Befestigen Sie den Schrank am Drucker und bringen Sie anschließend die Anschlussabdeckung an.



13 Stellen Sie die Nivellier Vorrichtungen so ein, dass alle Seiten des Druckers dieselbe Höhe haben.



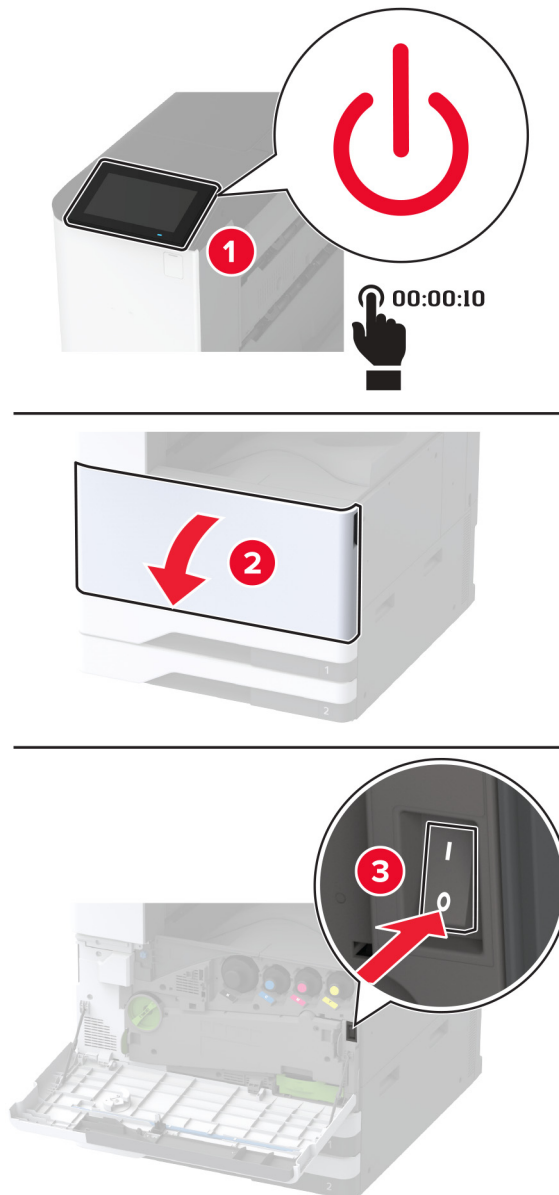
14 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

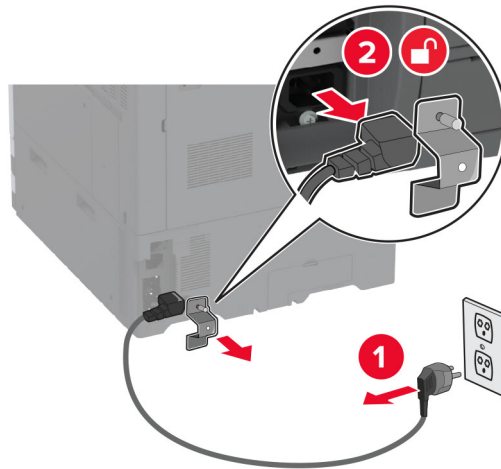
15 Schalten Sie den Drucker ein.

Installieren der Banner-Zuführung

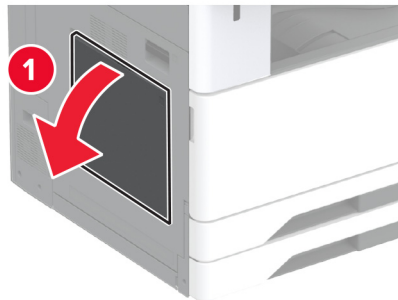
1 Schalten Sie den Drucker aus.



2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

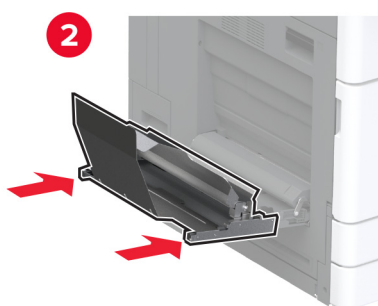
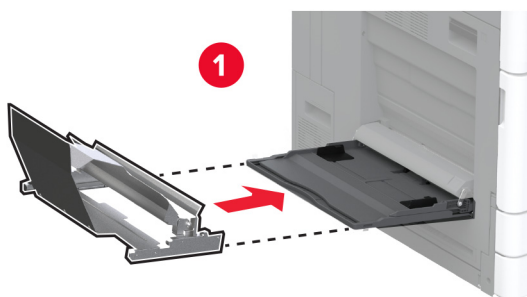


3 Öffnen Sie die Universalzuführung und schieben Sie die seitlichen Papierführungen auseinander.

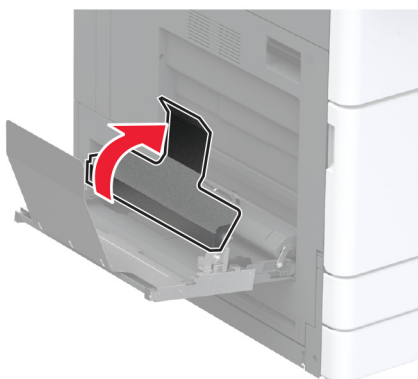


4 Nehmen Sie die Banner-Zuführung aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

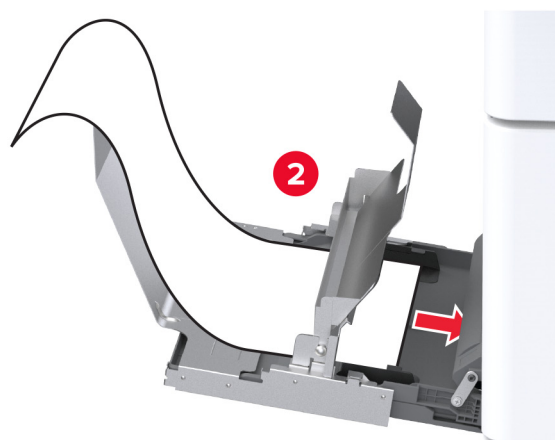
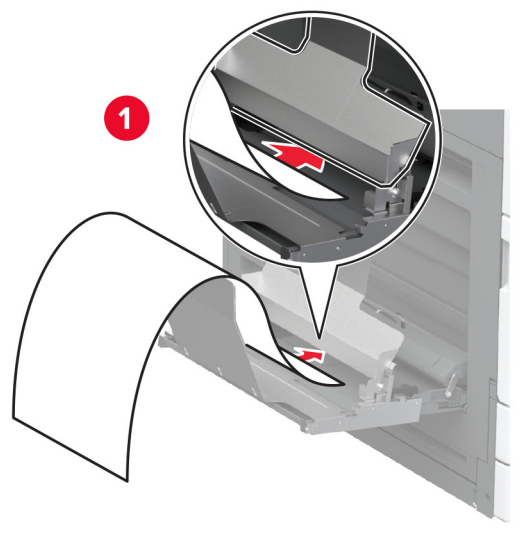
5 Bringen Sie die Banner-Zuführung an der Universalzuführung an.



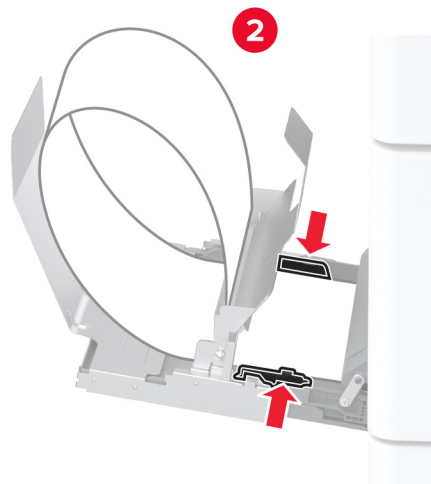
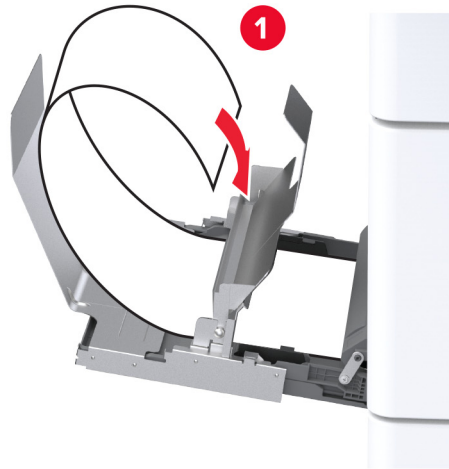
6 Drücken Sie die Bannerrollenzuführung zum Drucker hin.




7 Legen Sie Bannerpapier so in das Fach ein, dass die Vorderkante unter der Bannerrollenzuführung liegt.



- 8 Legen Sie die Hinterkante des Bannerpapiers auf die Bannerrollenzuführung und passen Sie die Seitenführungen an.



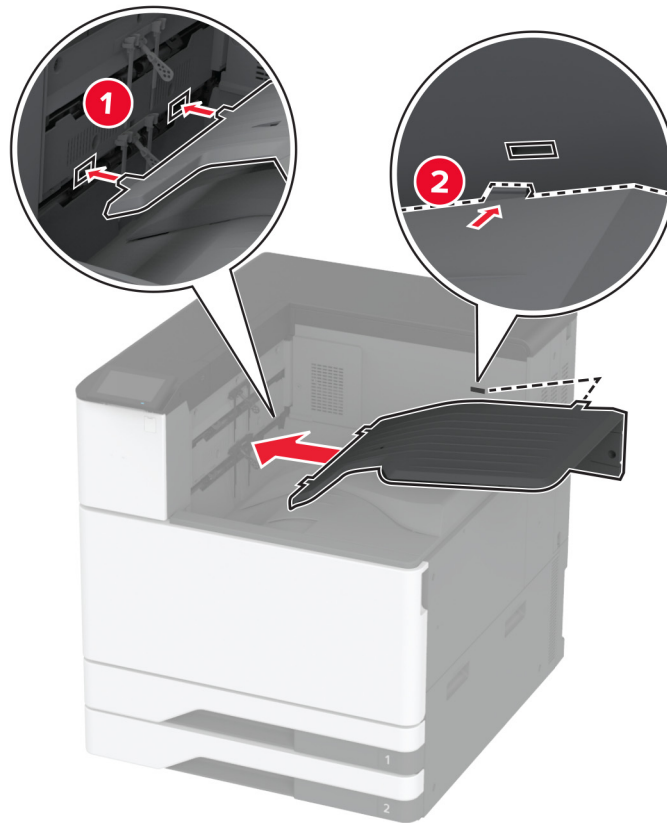
- 9 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 10 Schalten Sie den Drucker ein.

Installieren des doppelten Auffangbehälters

- 1 Nehmen Sie den doppelten Auffangbehälter aus der Verpackung.
- 2 Bringen Sie den doppelten Auffangbehälter am Drucker an.

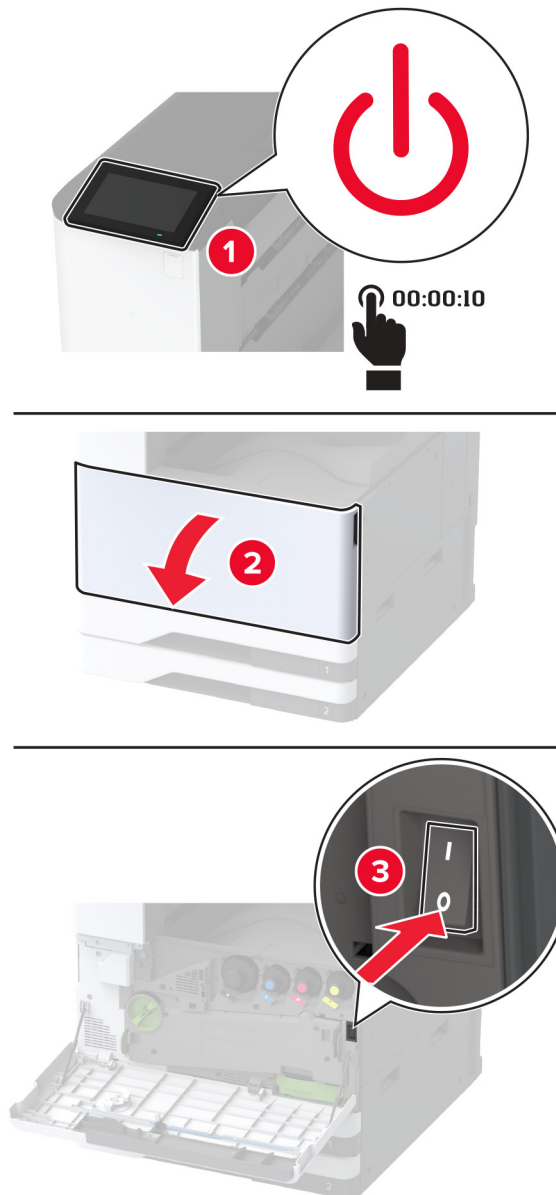


Um die Ablage für Druckaufträge verfügbar zu machen, tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen**.
> **Gerät** > **Wartung** > **Konfigurationsmenü** > **Konfiguration des Finishers** > **Einst. Ausg.-Fach 2** > **Ein.**

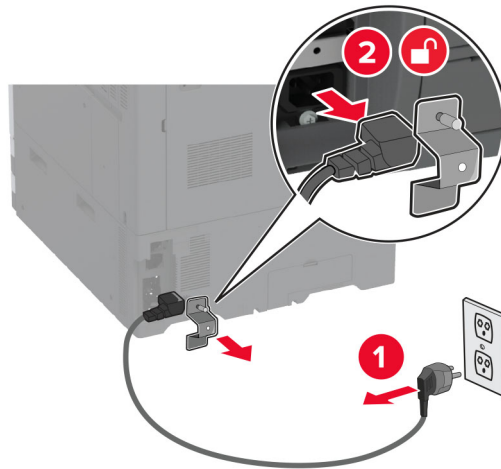
Setzen Sie den Hefter-Finisher ein

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

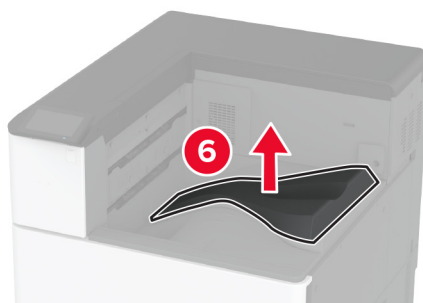
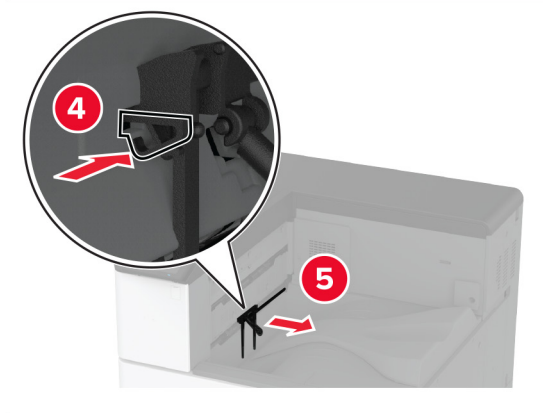
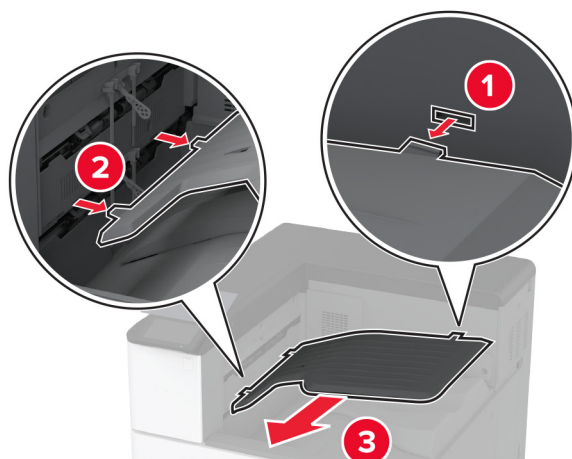


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



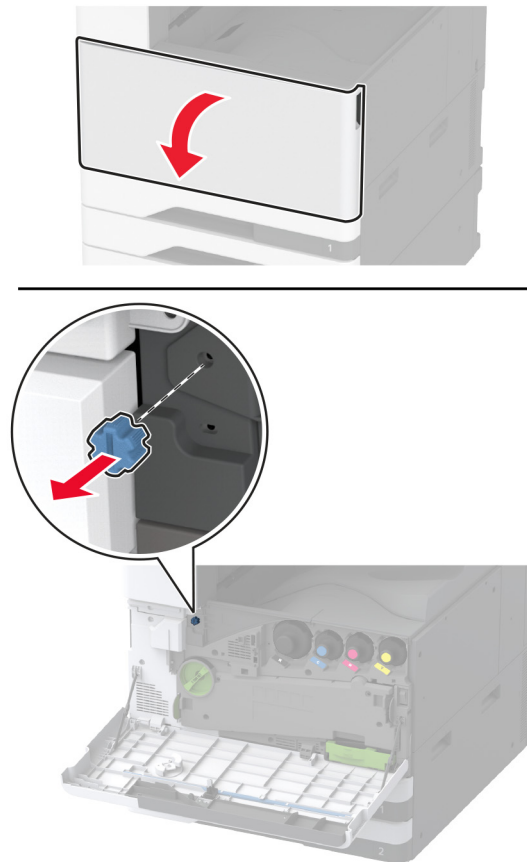
- 3 Entfernen Sie das Standardfach.

Hinweis: Den Behälter nicht wegwerfen.



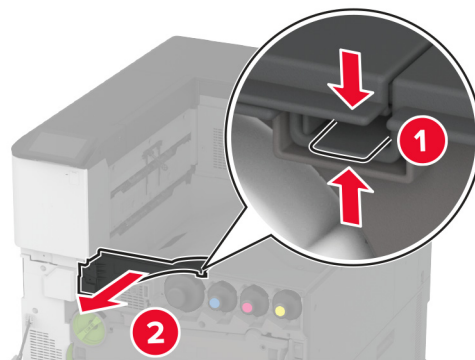
4 Öffnen Sie die vordere Klappe und entfernen Sie den blauen Knopf.

Hinweis: Den Knopf nicht wegwerfen.



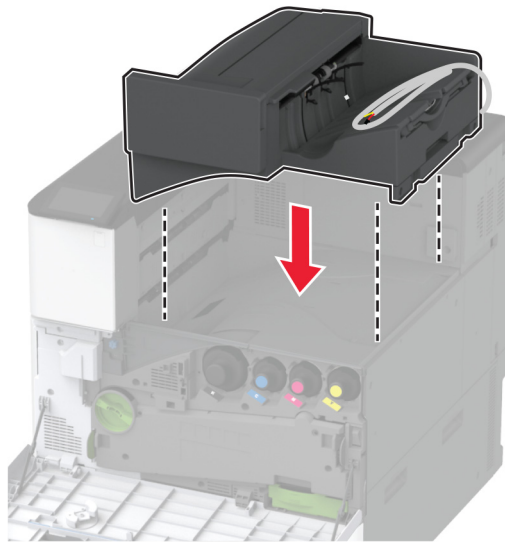
5 Entfernen Sie die Abdeckung der Standardablage.

Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



6 Nehmen Sie den Hefter-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

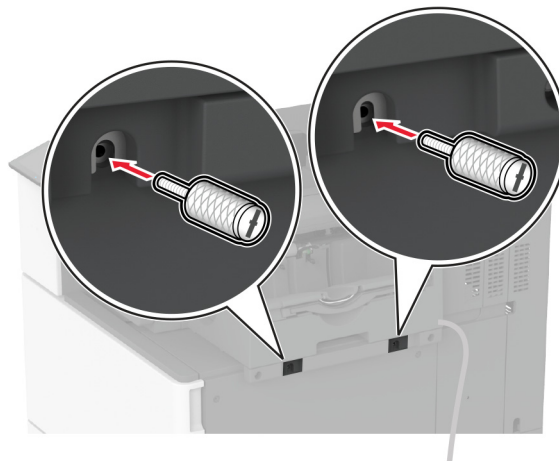
7 Setzen Sie den Finisher ein.



8 Schließen Sie die vordere Klappe.

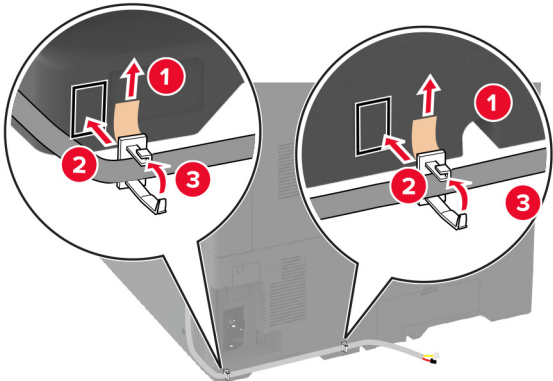
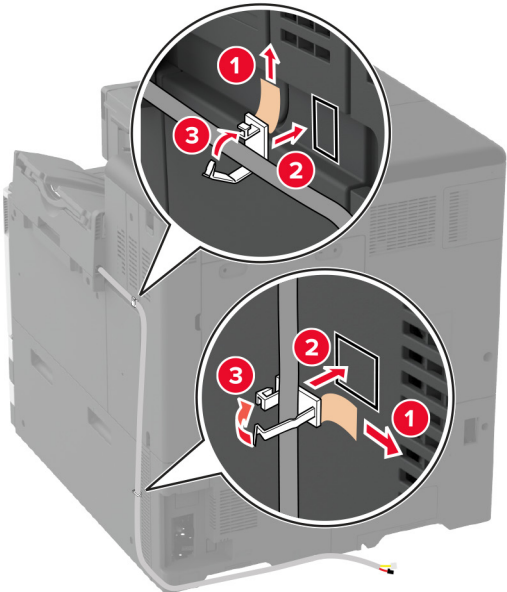
9 Sichern Sie den Finisher am Drucker.

Hinweis: Verwenden Sie die im Lieferumfang Ihres Finishers enthaltenen Schrauben.

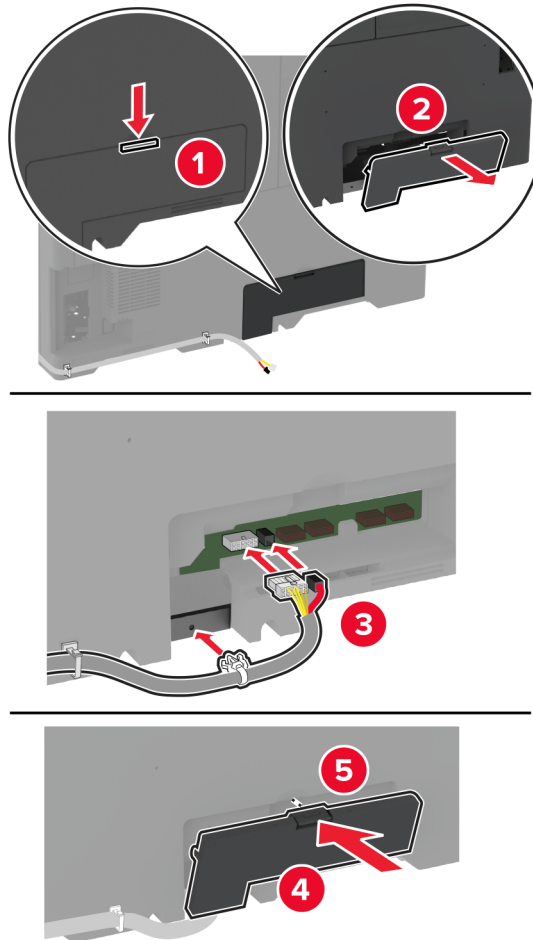


10 Befestigen Sie das Finisher-Kabel am Drucker.

Hinweis: Verwenden Sie die im Lieferumfang Ihres Finishers enthaltenen Schrauben.



11 Schließen Sie das Finisher-Kabel an den Drucker an.



12 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

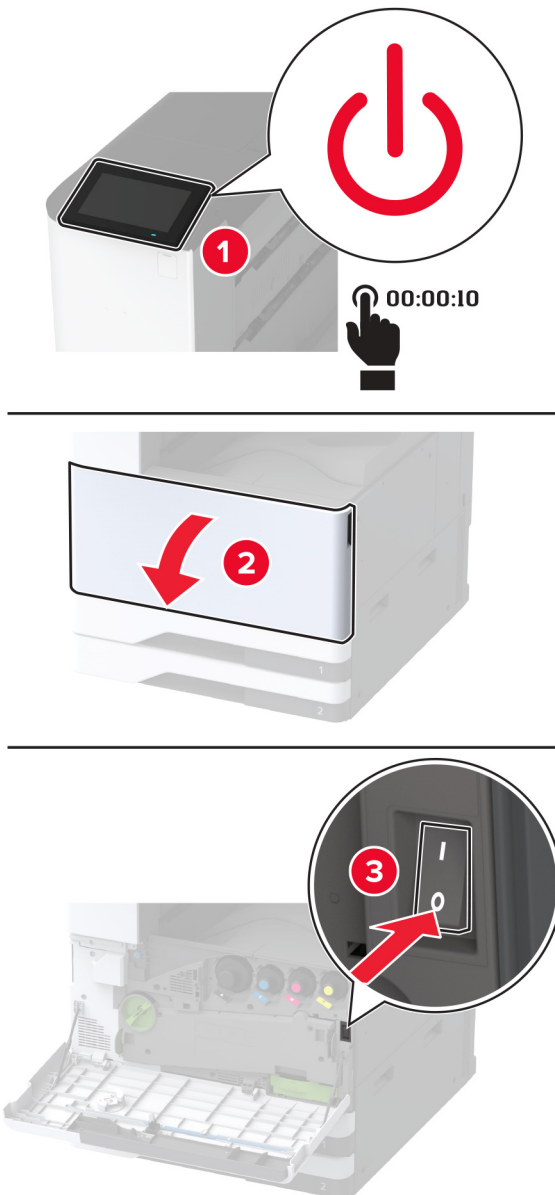
13 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie den Finisher im Druckertreiber hinzu, um ihn für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 63](#).

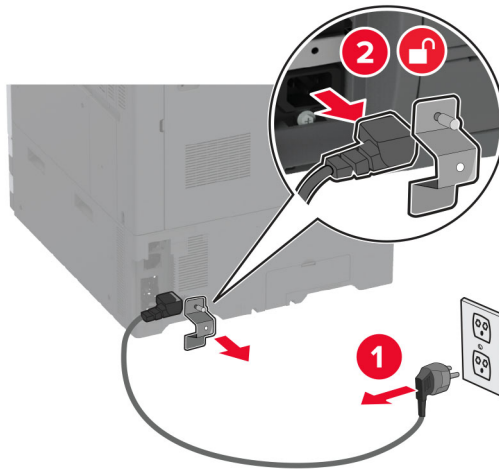
Installieren des Hefter-/Locher-Finishers

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

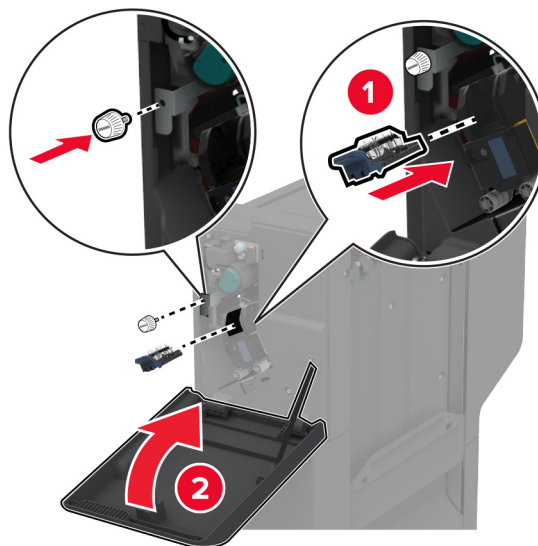
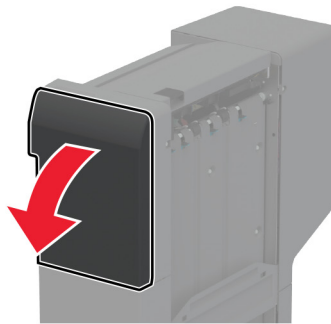


2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

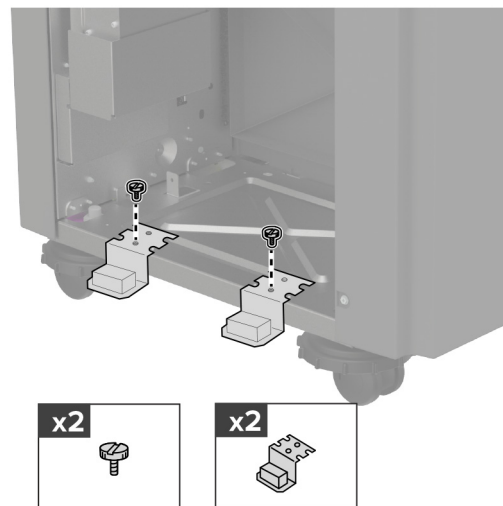


3 Nehmen Sie den Hefter-/Locher-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

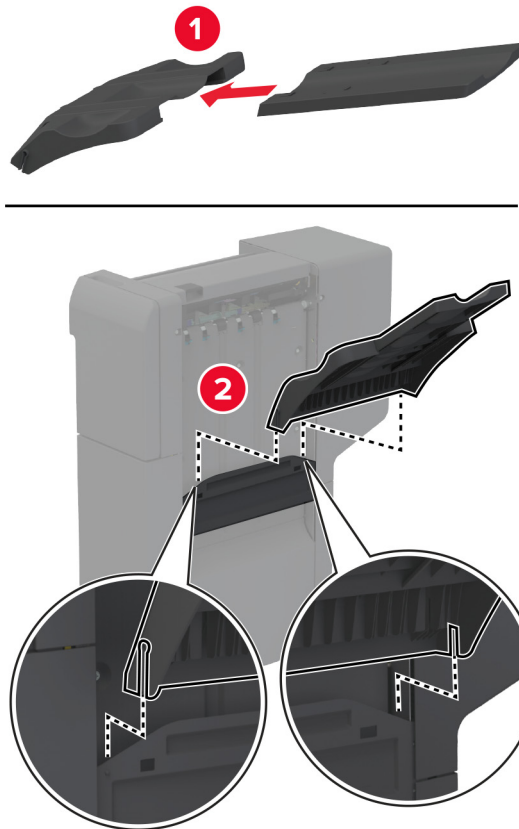
4 Setzen Sie die Heftklammernkassettenhalterung in den Finisher ein.



5 Bringen Sie die Halterung am Finisher an.

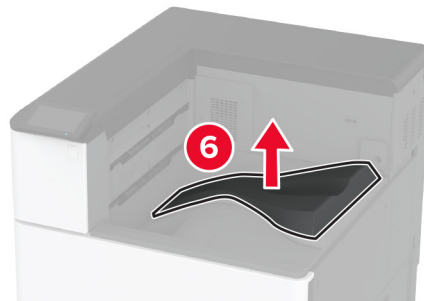
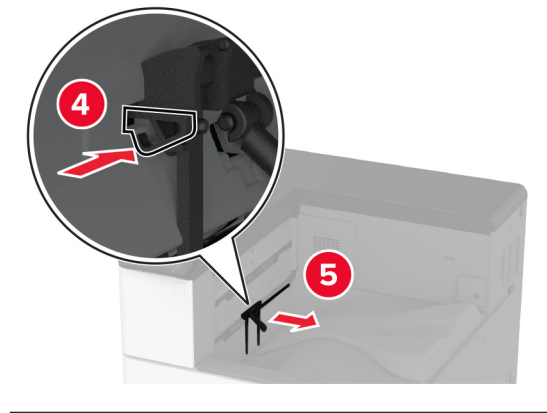
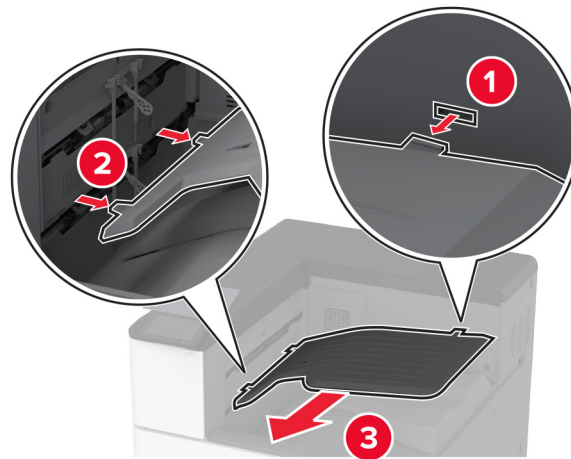


6 Setzen Sie die Ablage in den Finisher ein.



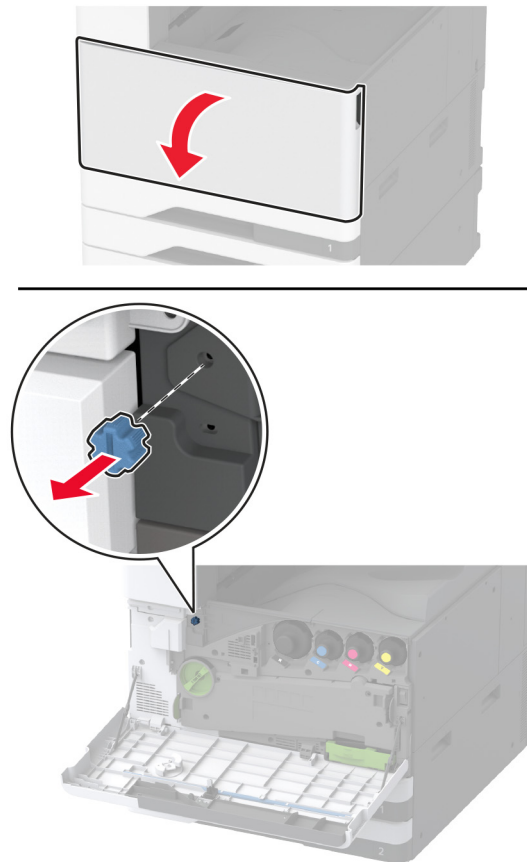
7 Entfernen Sie das Standardfach.

Hinweis: Das Standardfach nicht wegwerfen.



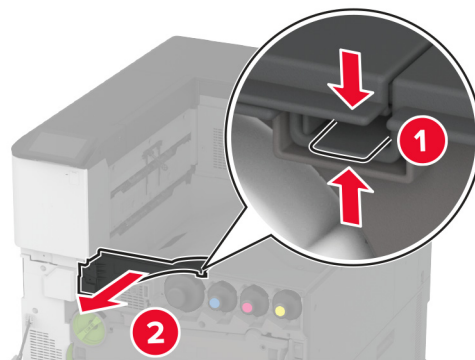
8 Öffnen Sie die vordere Klappe und entfernen Sie den blauen Knopf.

Hinweis: Den blauen Knopf nicht wegwerfen.



9 Entfernen Sie die Abdeckung der Standardablage.

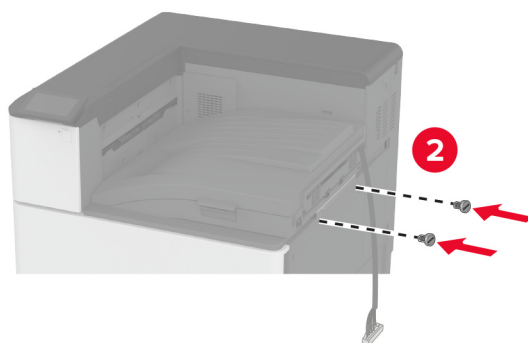
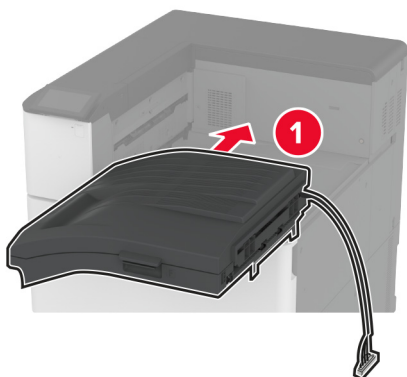
Hinweis: Die Seitenabdeckung der Standardablage nicht wegwerfen.



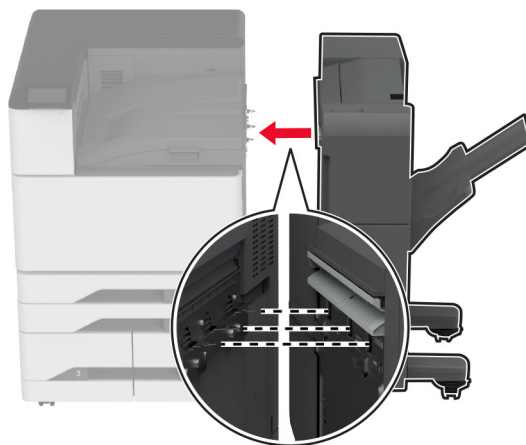
10 Schließen Sie die vordere Klappe.

11 Setzen Sie den Papiertransport ein und befestigen Sie ihn mit den Schrauben.

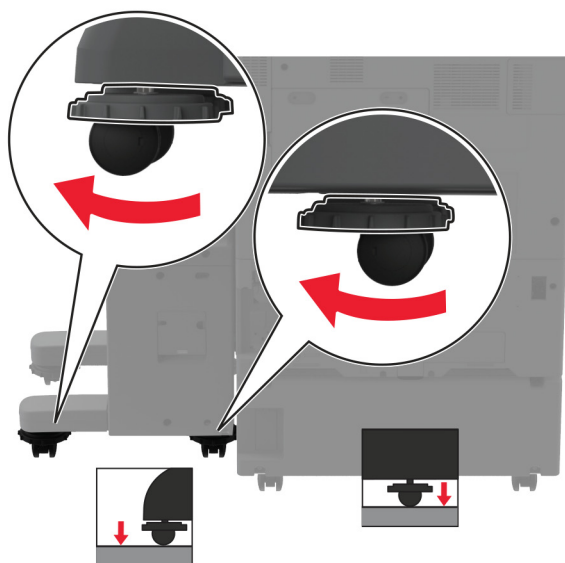
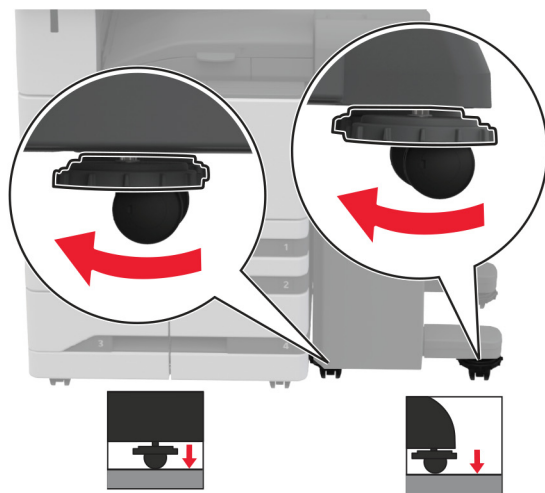
Hinweis: Verwenden Sie die im Lieferumfang Ihres Finishers enthaltenen Schrauben.



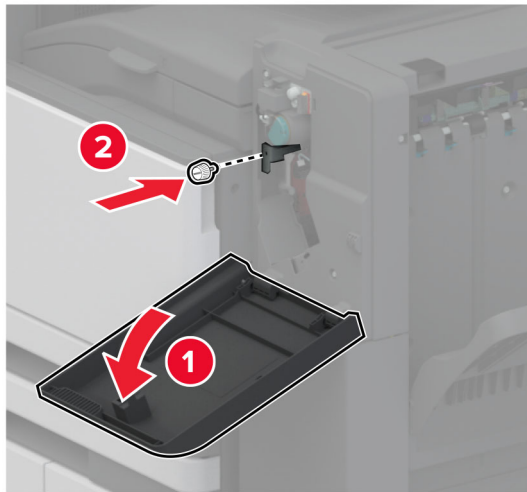
12 Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.



- 13** Stellen Sie die Nivellierschrauben ein, um sicherzustellen, dass alle Seiten des Finishers dieselbe Höhe wie der Drucker haben.

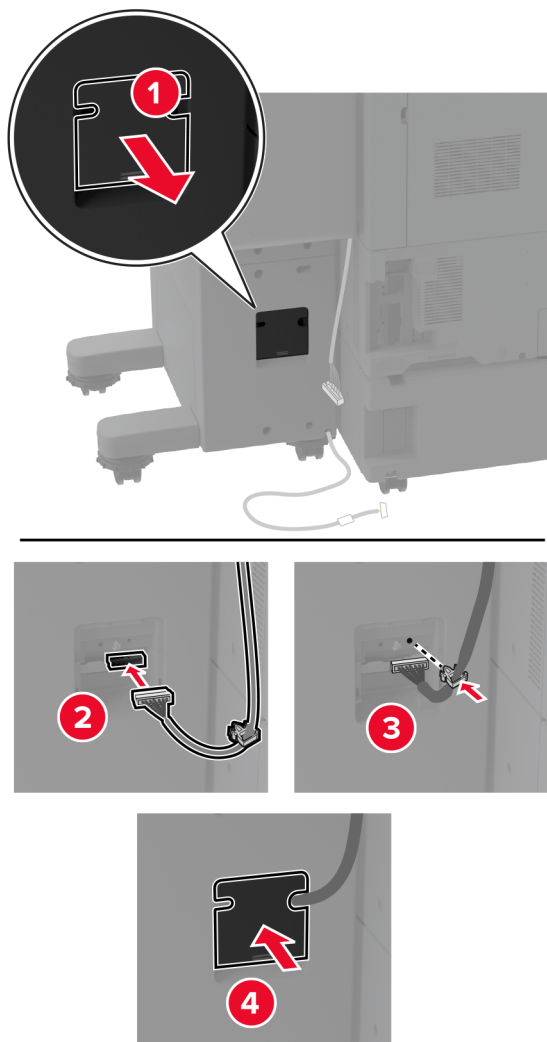


14 Öffnen Sie die Finisher-Klappe, und setzen Sie die Schraube im linken Teil des Finishers ein.

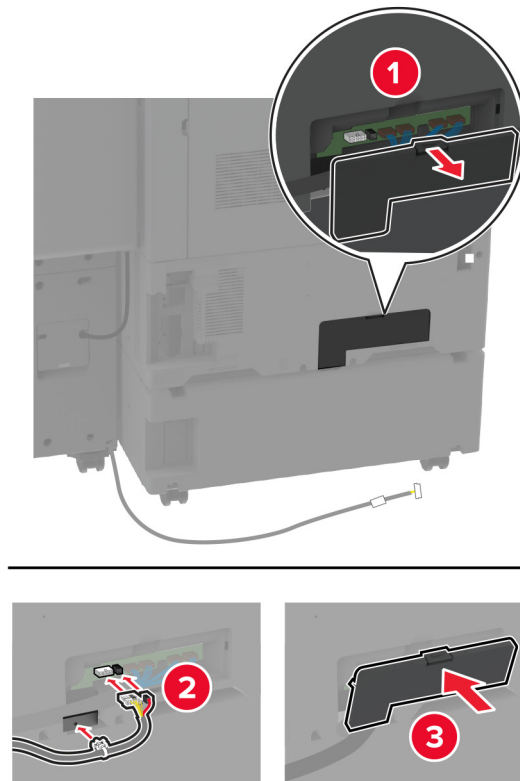


15 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

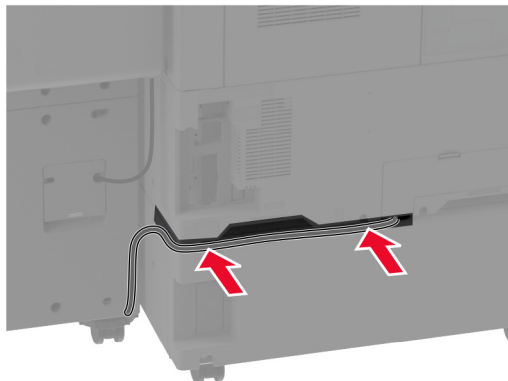
16 Schließen Sie das Papiertransport-Kabel an der Rückseite des Finishers an.



- 17** Schließen Sie das Finisher-Kabel an der Rückseite des Druckers an.



- 18** Befestigen Sie das Kabel an der Rückseite des Druckers.



- 19** Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

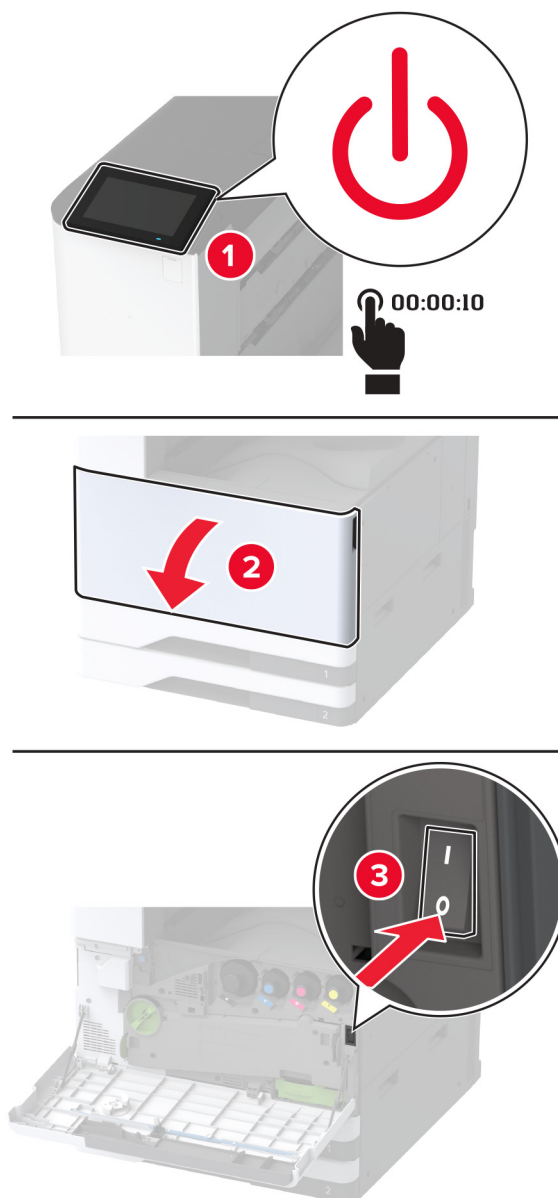
- 20** Schalten Sie den Drucker ein.

Damit der Finisher für Druckaufträge zur Verfügung steht, berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Gerät** > **Wartung** > **Konfigurationsmenü** > **Finisher-Konfiguration** > **Locher-Konfiguration** > wählen Sie eine Konfiguration aus.

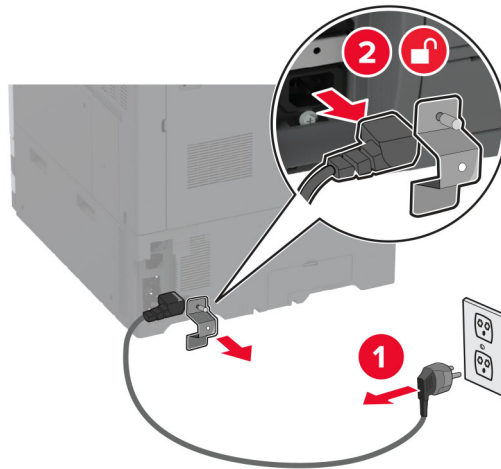
Installieren des Broschüren-Finishers

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

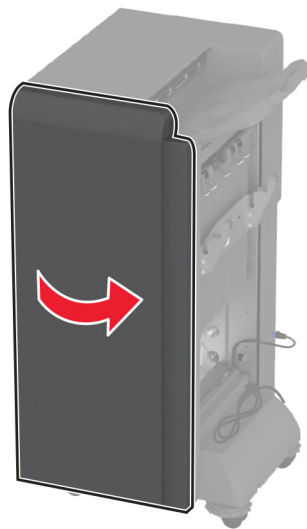
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



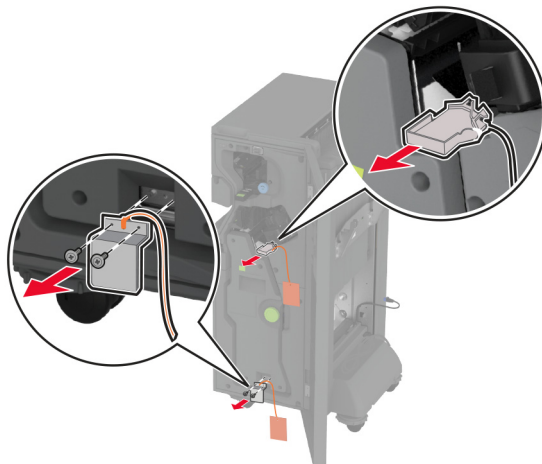
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



- 3 Nehmen Sie den Broschüren-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.
- 4 Öffnen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.



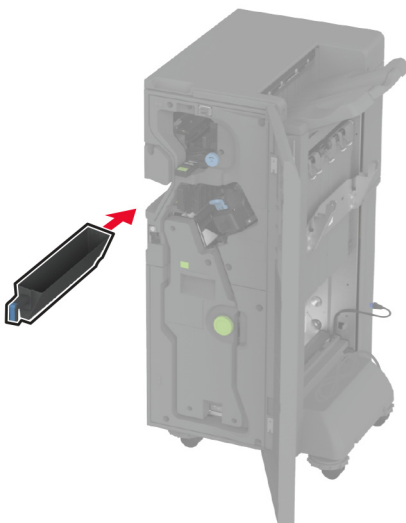
5 Nehmen Sie das Verpackungsmaterial aus dem Broschüren-Finisher.



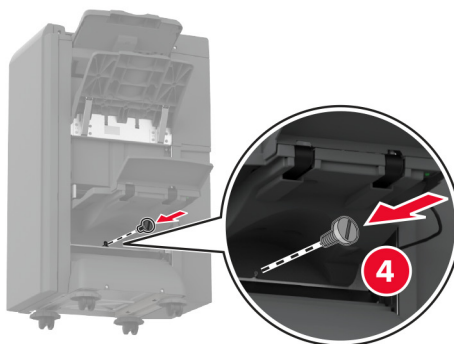
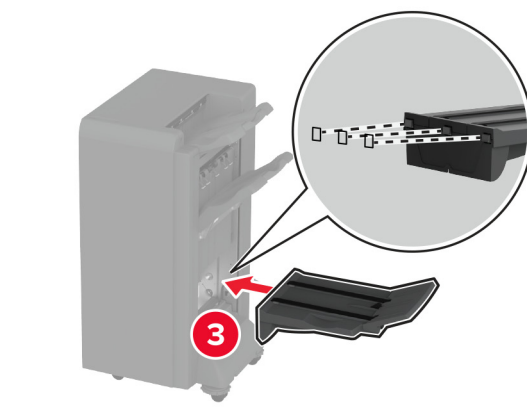
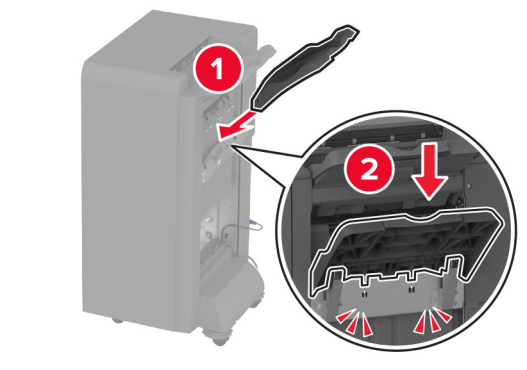
6 Setzen Sie die Halterung der Heftklammerkassette ein.



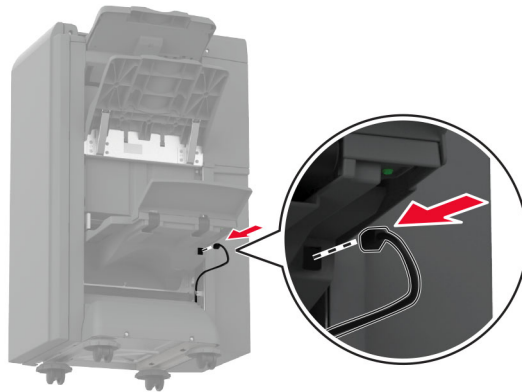
7 Setzen Sie den Locherbehälter ein.



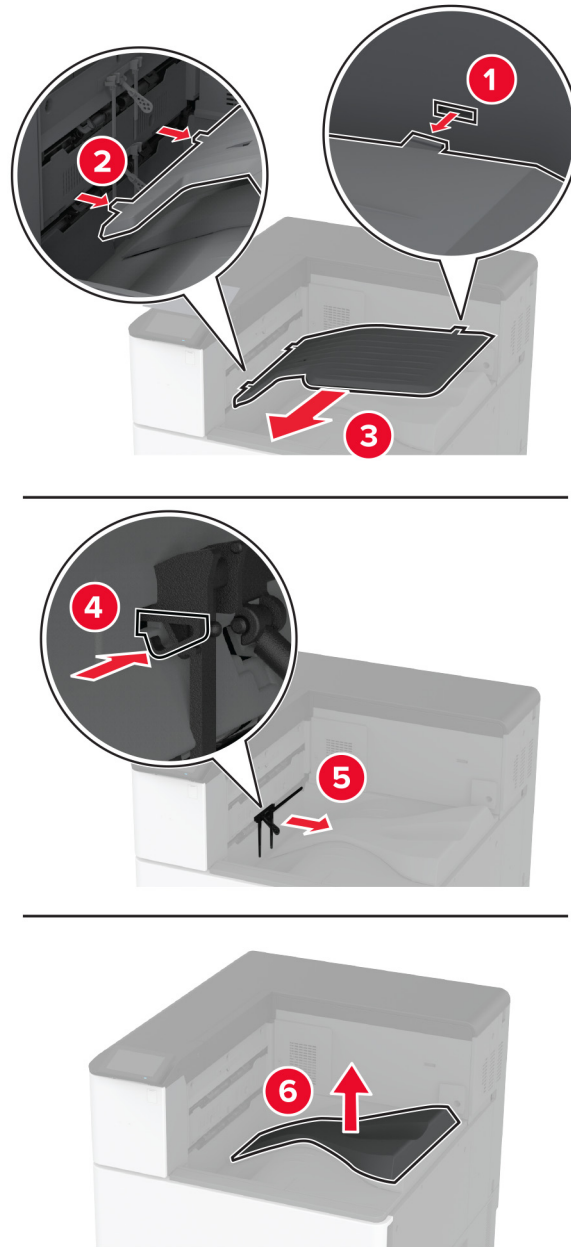
- 8 Schließen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.
- 9 Setzen Sie die Ablagen wieder ein.



10 Schließen Sie das Kabel des Broschüren-Finishers an.



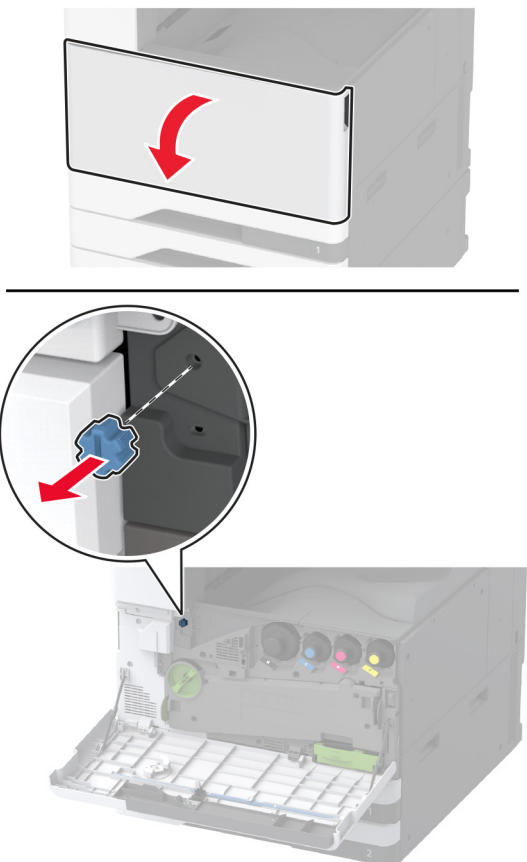
11 Entfernen Sie die Standardablage.



Hinweis: Die Standardablage nicht wegwerfen.

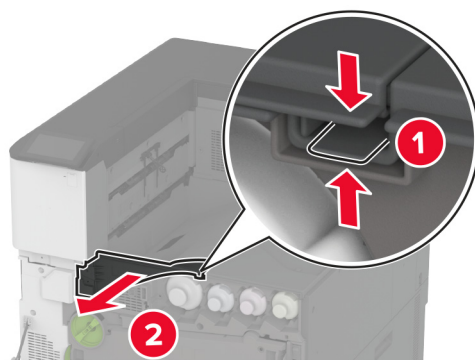
12 Öffnen Sie die vordere Klappe und entfernen Sie den blauen Knopf.

Hinweis: Den Knopf nicht wegwerfen.



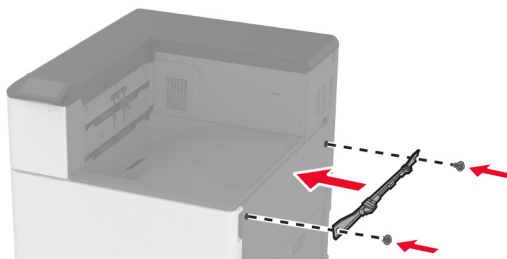
13 Entfernen Sie die Abdeckung der Standardablage.

Hinweis: Die Seitenabdeckung des Behälters nicht wegwerfen.



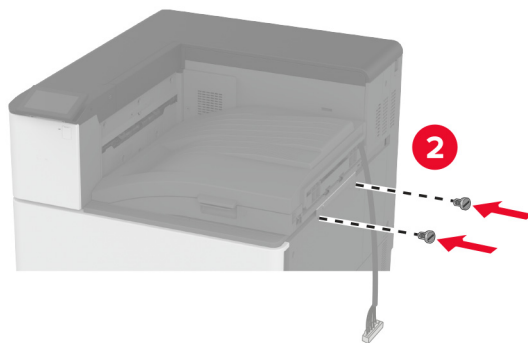
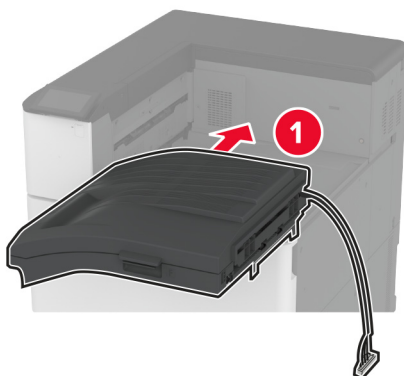
14 Schließen Sie die vordere Klappe.

15 Bringen Sie die Montagehalterung am Finisher an.

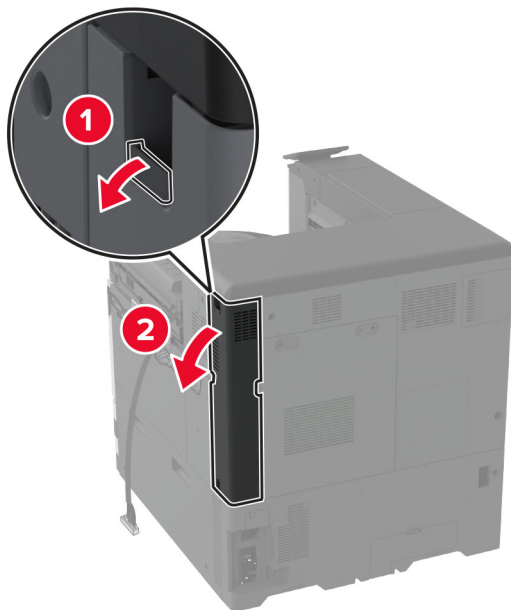


16 Setzen Sie den Papiertransport ein und befestigen Sie ihn mit den Schrauben.

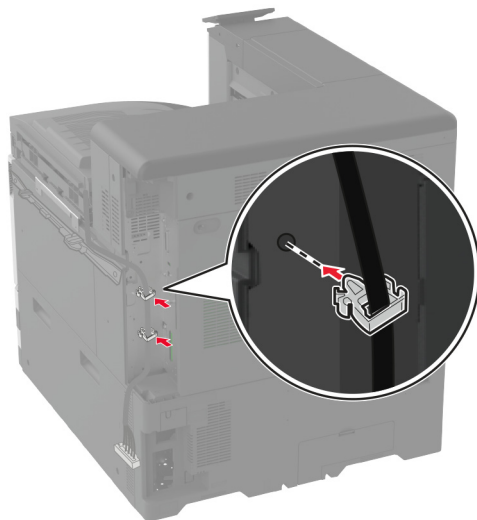
Hinweis: Verwenden Sie die im Lieferumfang Ihres Finishers enthaltenen Schrauben.



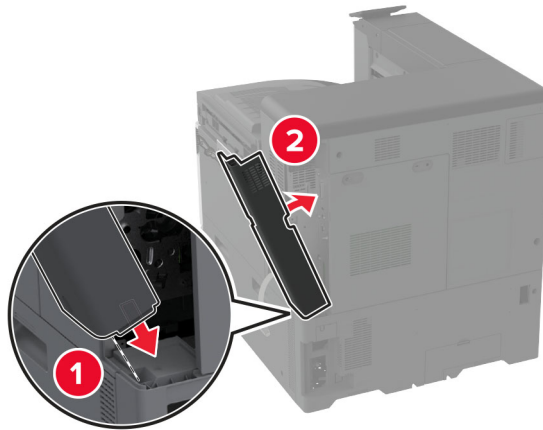
17 Entfernen Sie die Abdeckung der hinteren Ports.



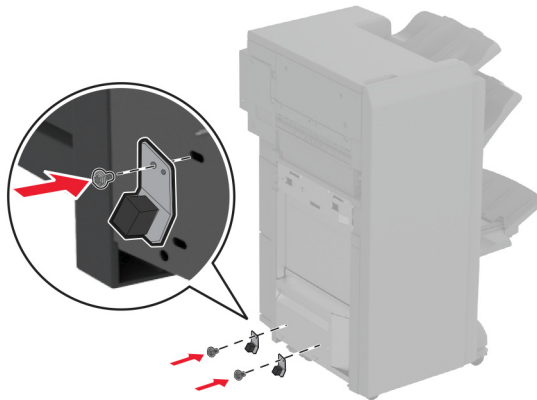
18 Sichern Sie das Kabel.



19 Bringen Sie die Abdeckung der hinteren Ports an.

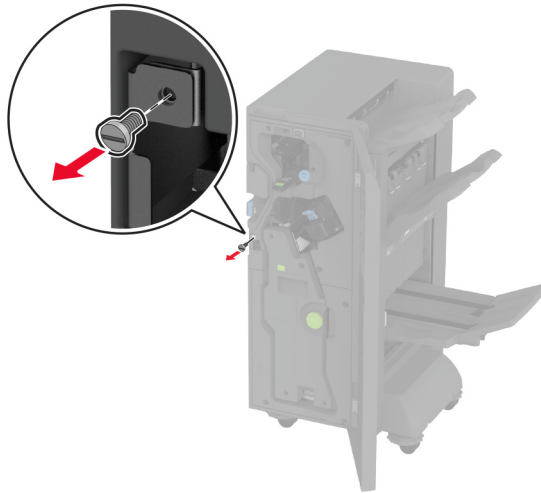


20 Befestigen Sie die Halterung unten am Finisher.

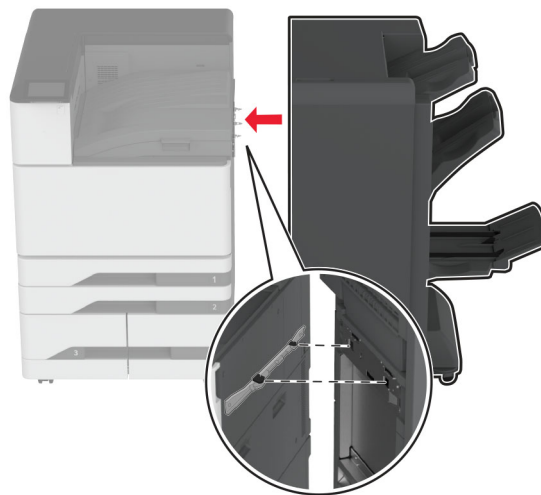


21 Öffnen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.

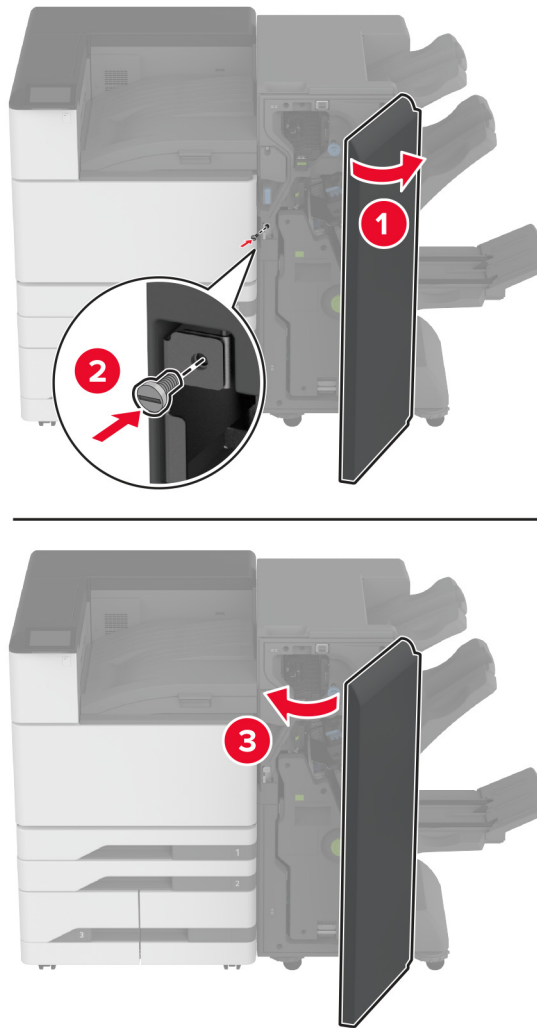
- 22** Entfernen Sie die Schraube mit einem flachen Schraubendreher, und schließen Sie dann die Finisher-Klappe.



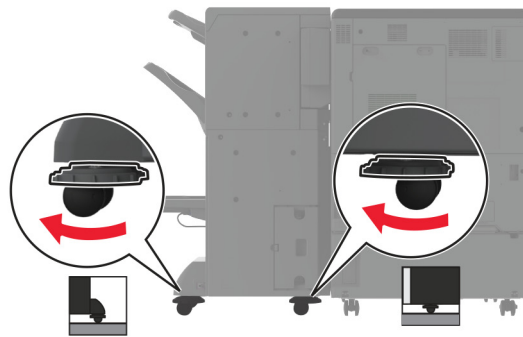
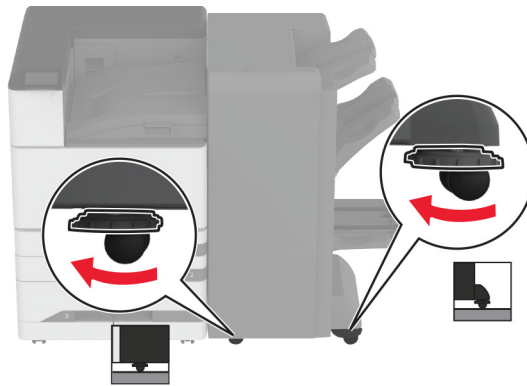
- 23** Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.



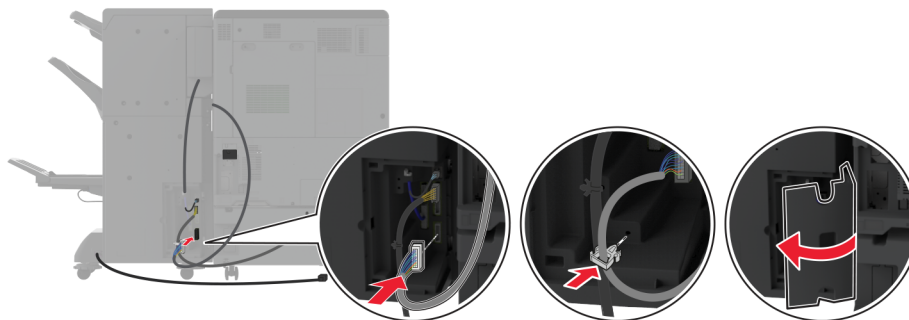
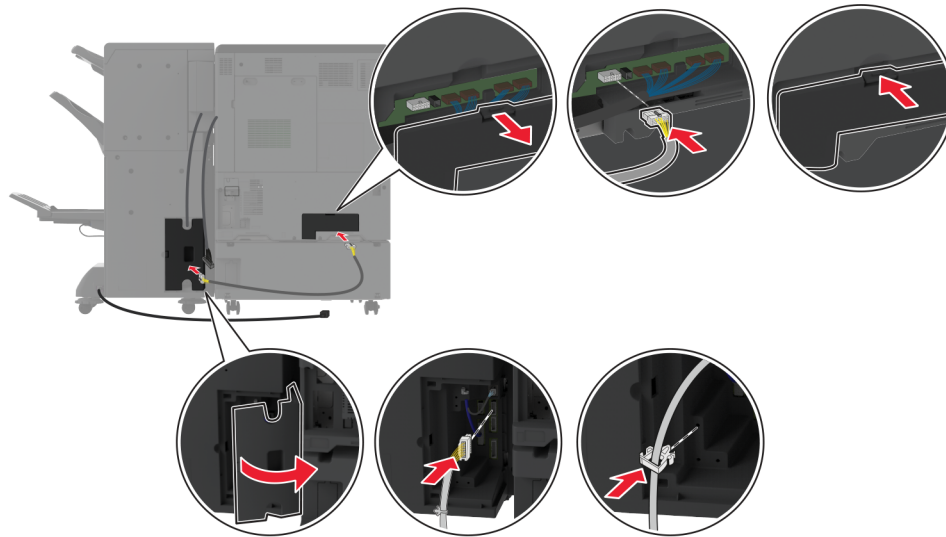
- 24** Öffnen Sie die Finisher-Klappe, befestigen Sie den Finisher mit der Schraube am Drucker, und schließen Sie dann die Klappe.



- 25** Drehen Sie die Seitenräder des Finishers im Uhrzeigersinn, um sicherzustellen, dass alle Seiten des Finishers dieselbe Höhe haben.



26 Verbinden Sie die Kabel mit den Druckeranschlüssen und den Finisher-Anschlüssen.



27 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und anschließend an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

28 Schalten Sie den Drucker ein.

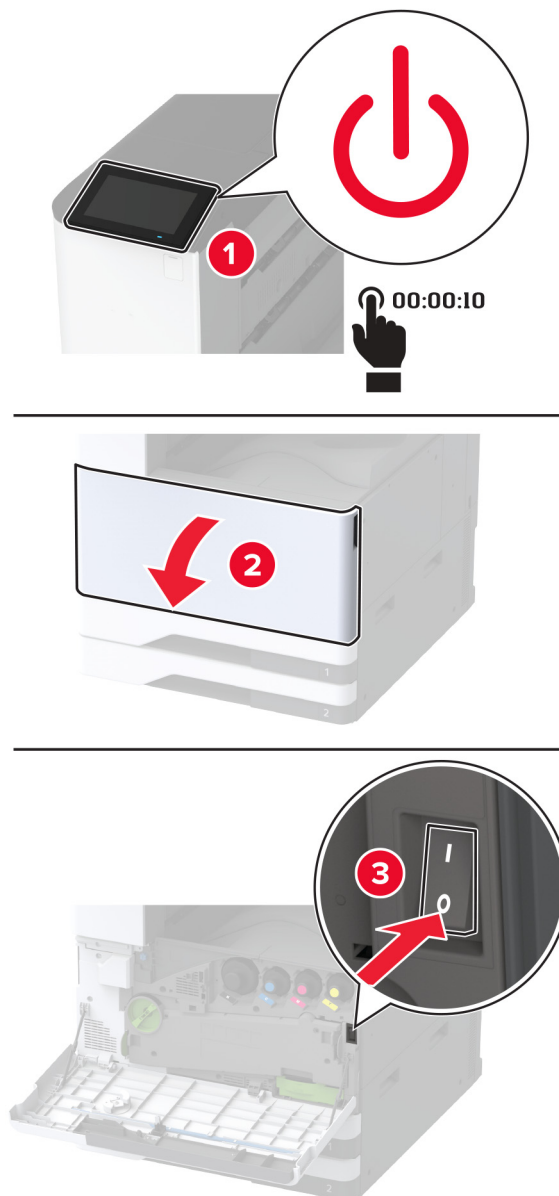
Fügen Sie den Finisher im Druckertreiber hinzu, um ihn für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 63](#).

Installieren des Dreifach-/Z-Falz-Finishers

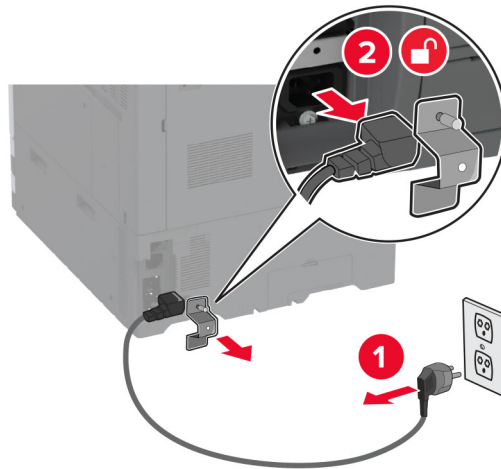
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Um den Dreifach-/Z-Falz-Finisher zu installieren, müssen Sie zunächst einen Broschüren-Finisher installieren.

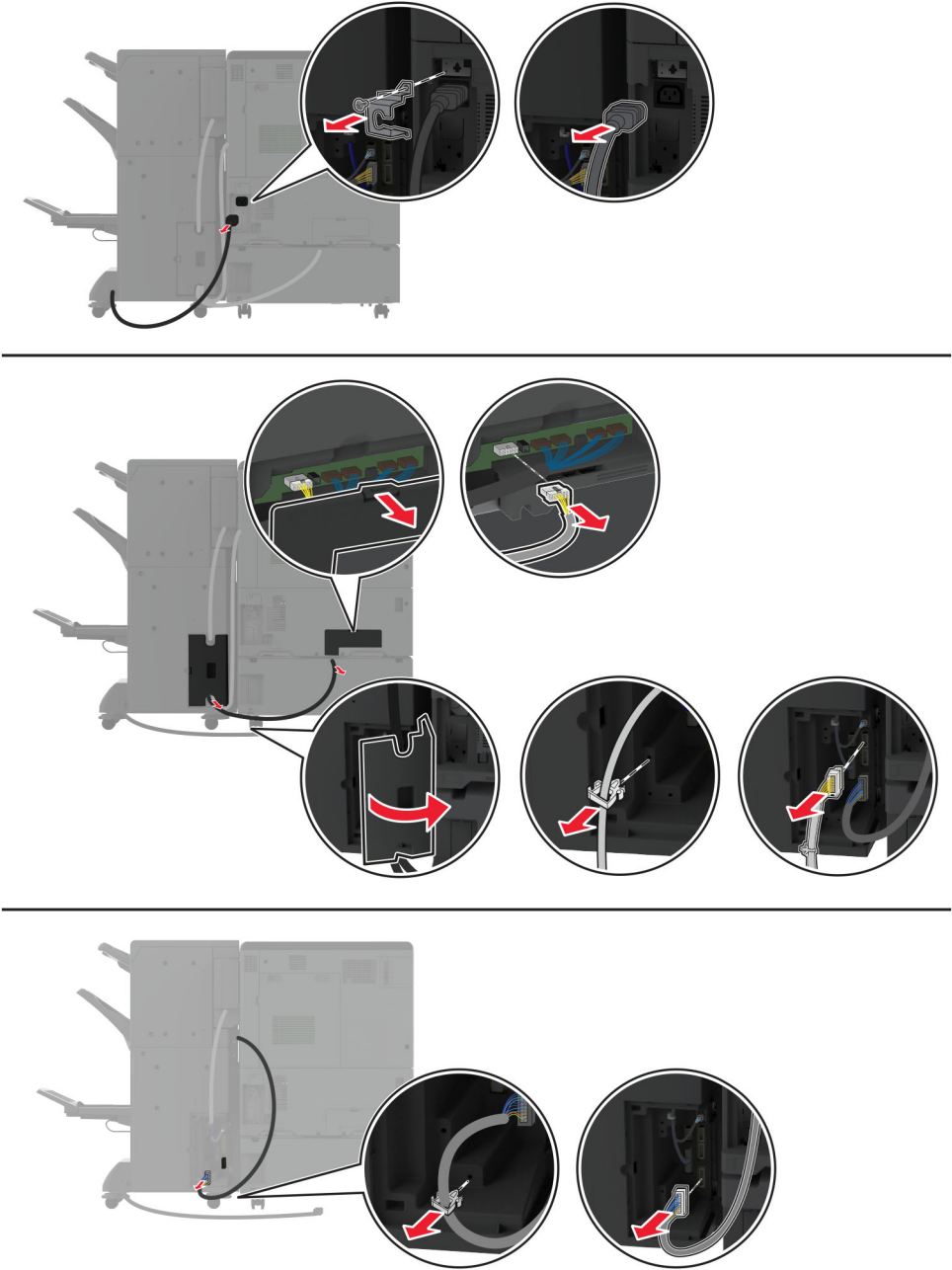
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



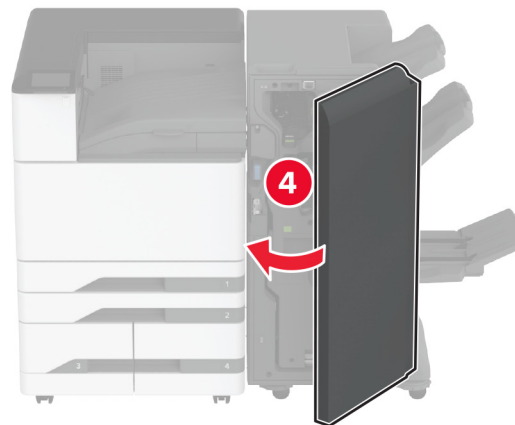
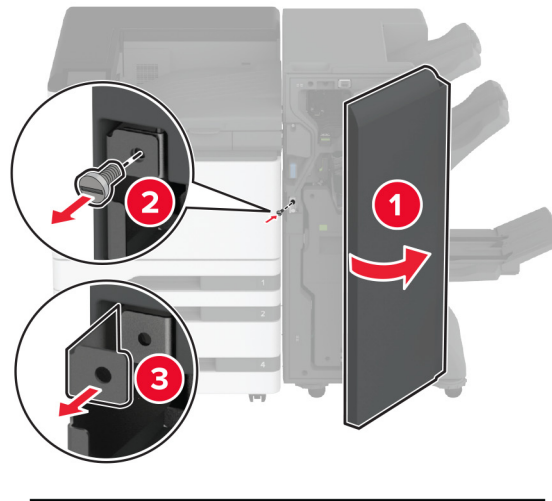
2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



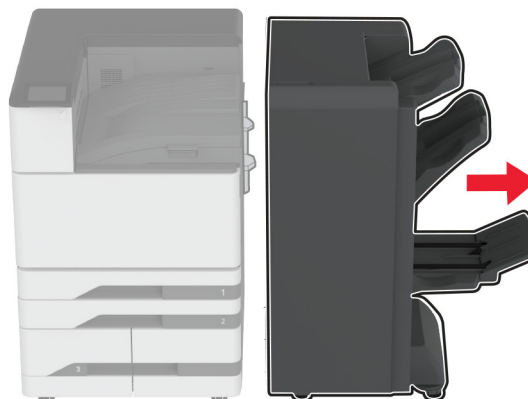
3 Ziehen Sie die Broschüren-Finisher-Kabel aus dem Drucker.



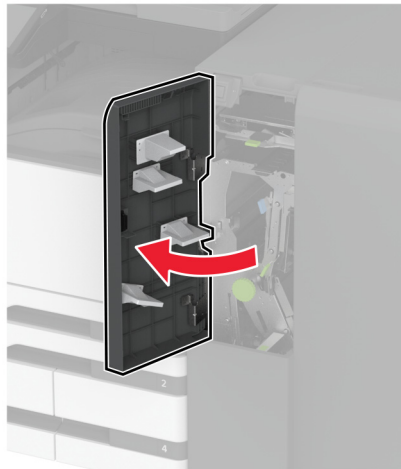
- 4** Öffnen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers, lösen Sie mit einem flachen Schraubendreher die Schraube und die Metallhalterung und schließen Sie dann die Klappe.



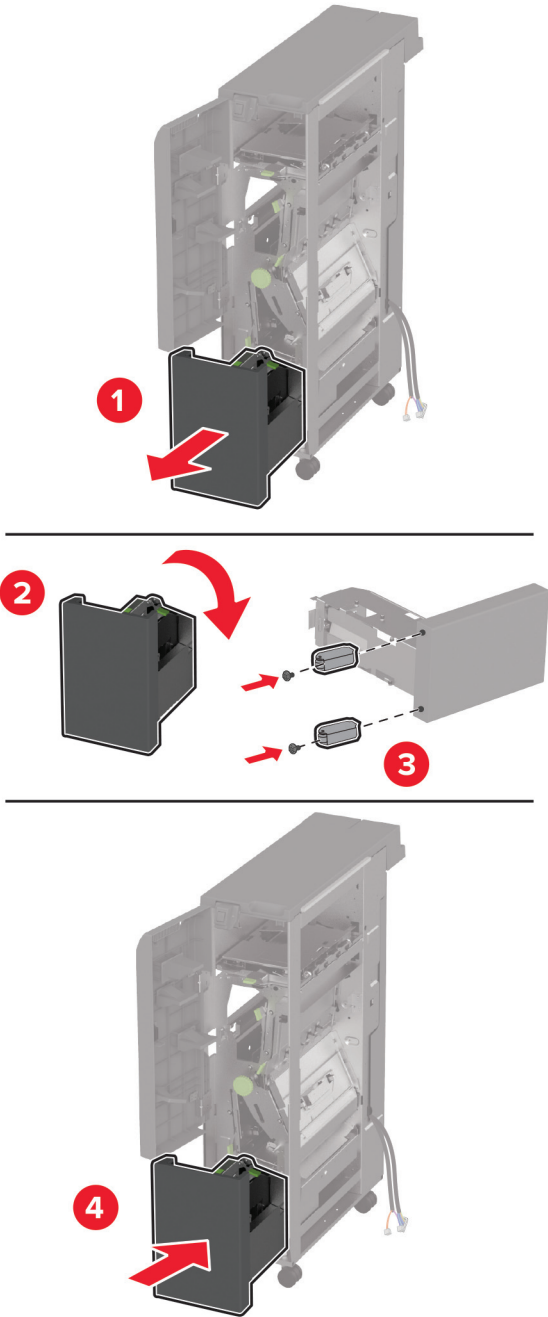
- 5** Entfernen Sie den Broschüren-Finisher.



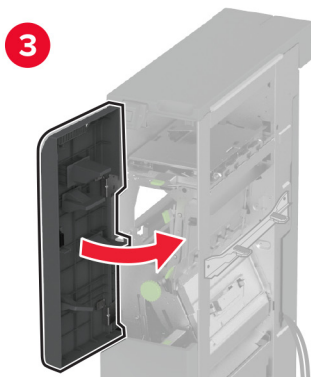
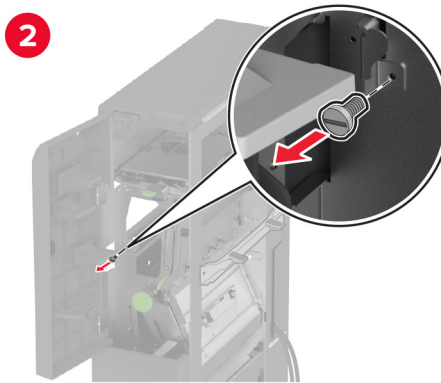
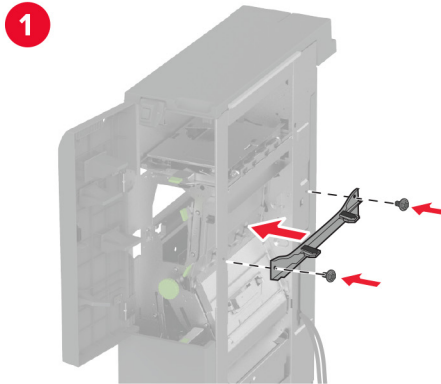
- 6** Nehmen Sie den Dreifach-/Z-Falz-Finisher aus der Verpackung, und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.
- 7** Öffnen Sie die Finisher-Klappe.



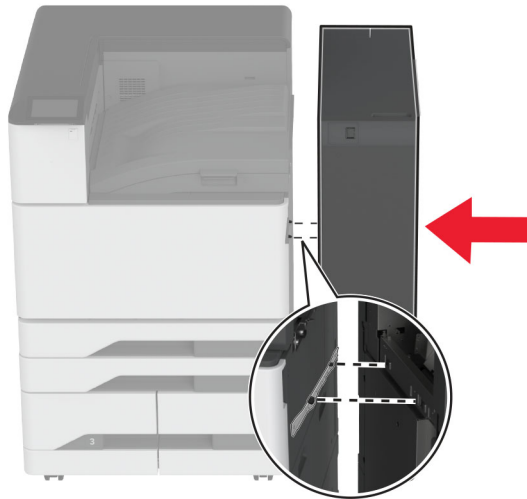
8 Entfernen Sie die Dreifach-Ablage, bringen Sie die Schrauben an der Ablage an, und setzen Sie die Ablage ein.



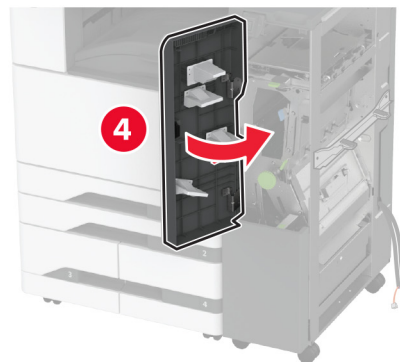
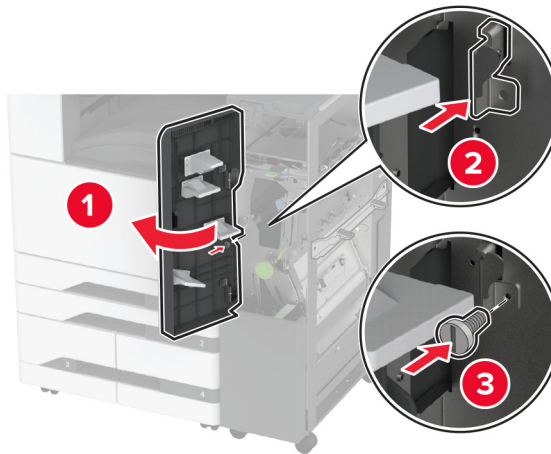
- 9 Befestigen Sie mit einem flachen Schraubendreher die Montagehalterung für den Dreifach-/Z-Falz-Finisher, entfernen Sie die Schraube und schließen Sie dann die Finisher-Klappe.



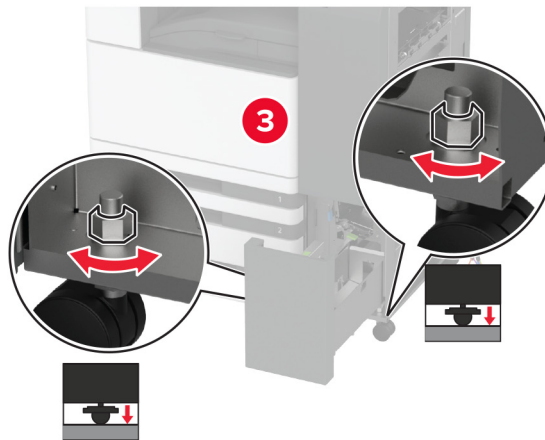
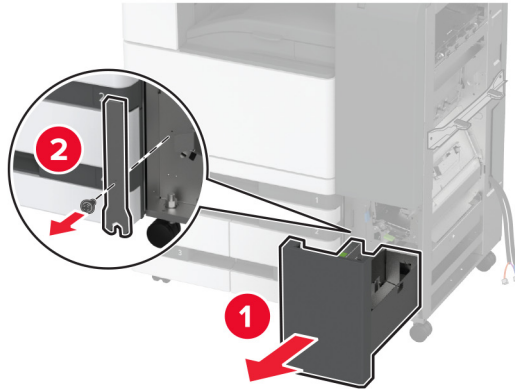
10 Bringen Sie den Dreifach-/Z-Falz-Finisher am Drucker an.



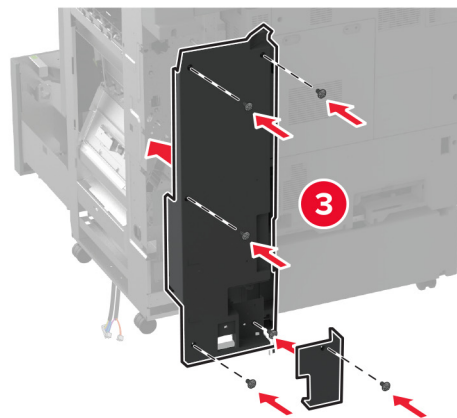
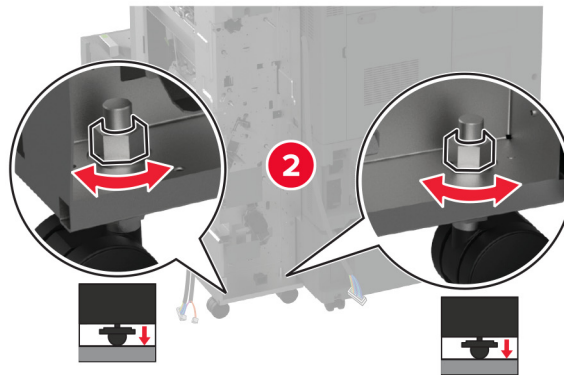
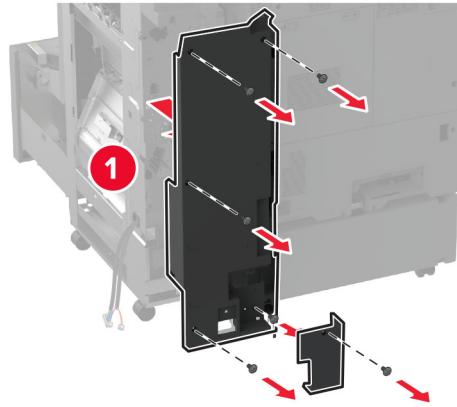
11 Öffnen Sie die Klappe des Dreifach-/Z-Falz-Finishers, befestigen Sie den Finisher mit der Schraube am Drucker und schließen Sie die Klappe.



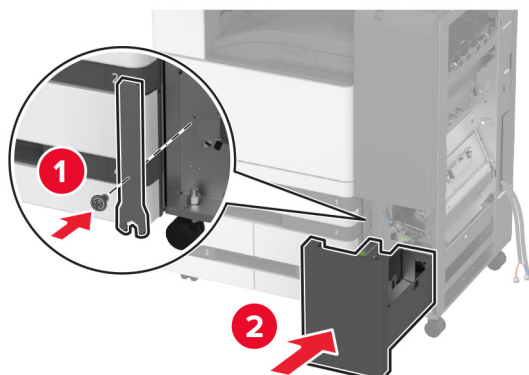
- 12** Entfernen Sie den Schraubenschlüssel, und stellen Sie dann die Nivellierschrauben ein, um sicherzustellen, dass die Vorderseite des Finishers die gleiche Höhe wie der Drucker hat.



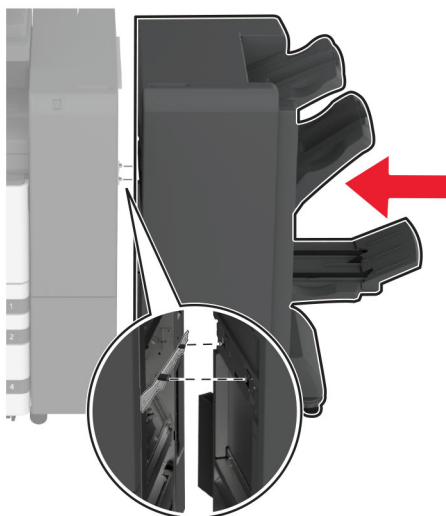
- 13** Stellen Sie die Nivellierschrauben so ein, dass die Rückseite des Finishers dieselbe Höhe hat wie der Drucker.



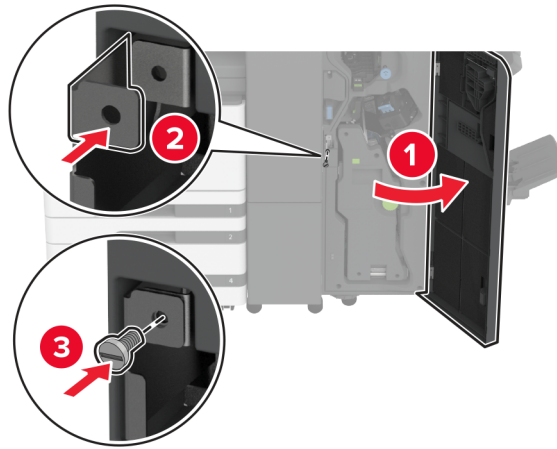
14 Bringen Sie den Schraubenschlüssel am Dreifach-/Z-Falz-Finisher an.



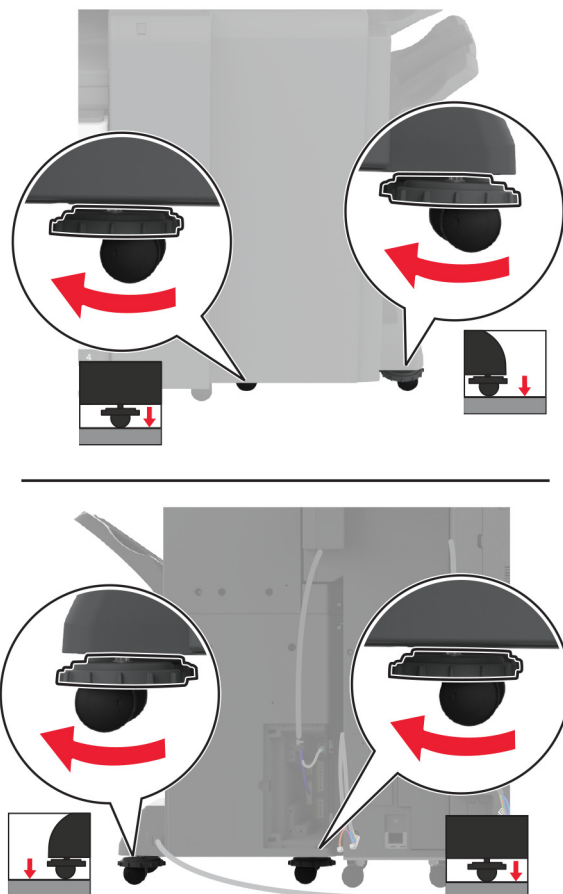
15 Befestigen Sie den Broschüren-Finisher am Dreifach-/Z-Falz-Finisher.



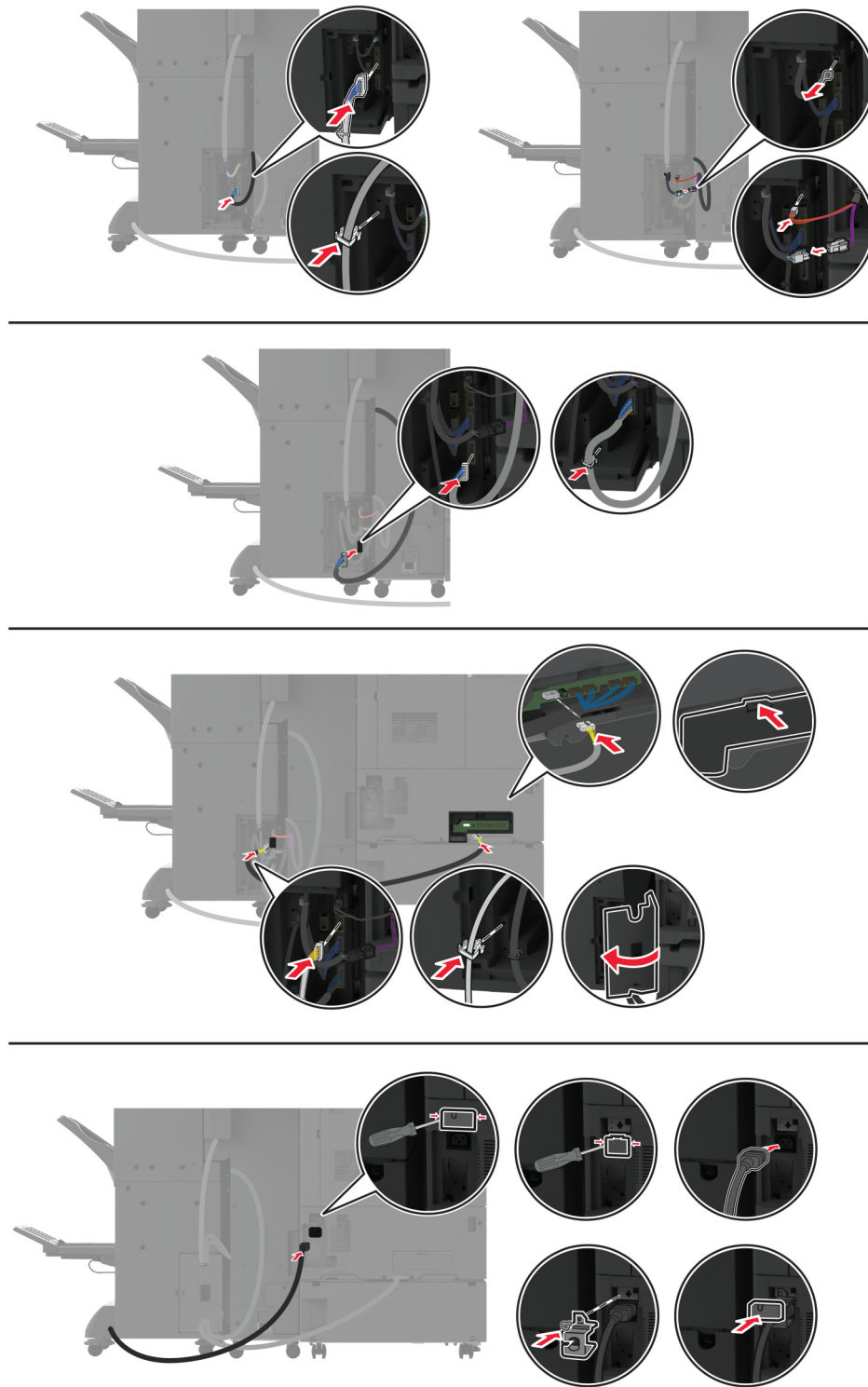
- 16** Öffnen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers, befestigen Sie den Broschüren-Finisher mit der Schraube am Dreifach-/Z-Falz-Finisher, und schließen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.



17 Stellen Sie die Nivellierschrauben so ein, dass alle Seiten des Finishers dieselbe Höhe haben.

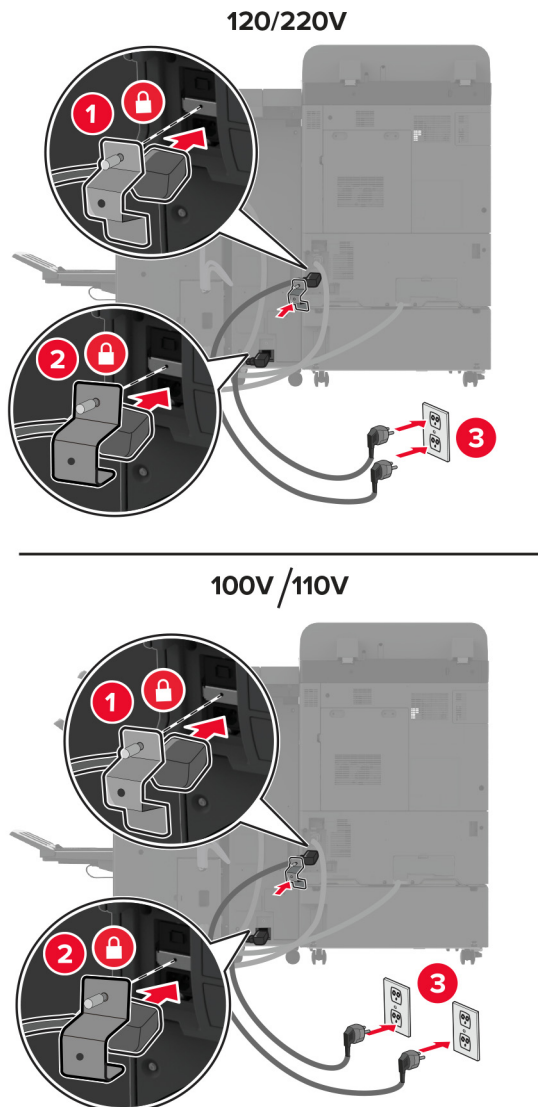


18 Verbinden Sie die Kabel mit den Druckeranschlüssen und den Finisher-Anschlüssen.



19 Schließen Sie die Netzkabel zunächst am Drucker und Finisher und dann an die Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.



Hinweis: Wenn die Steckdose 120 oder 220 Volt hat, können Sie beide Netzkabel an dieselbe Steckdose anschließen. Wenn die Steckdose 100 oder 110 Volt hat, müssen Sie die Netzkabel an verschiedene Steckdosen anschließen.

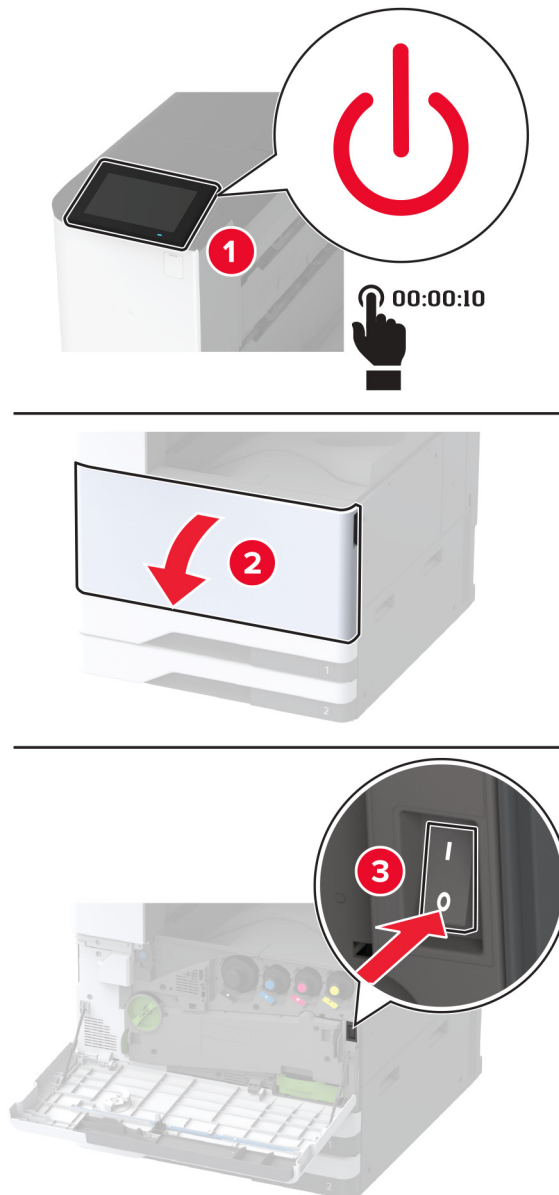
20 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie den Finisher im Druckertreiber hinzu, um ihn für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 63.

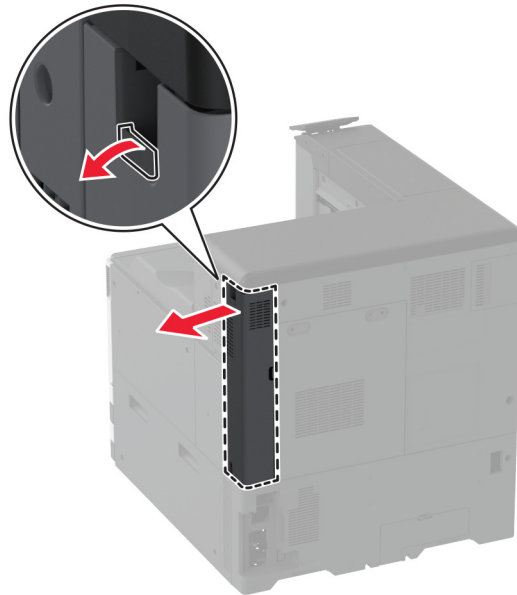
Installieren einer Festplatte

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

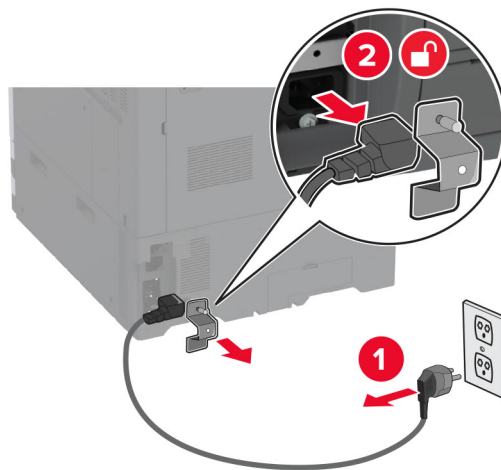
1 Schalten Sie den Drucker aus.



- 2 Entfernen Sie die Abdeckung der hinteren Ports.

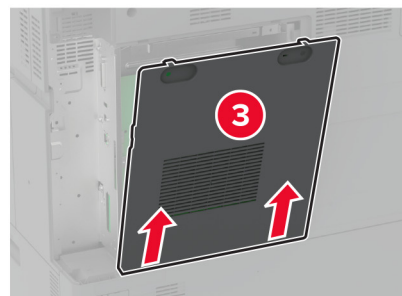
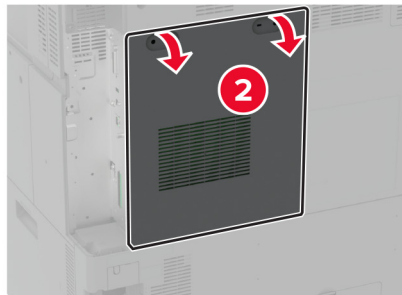
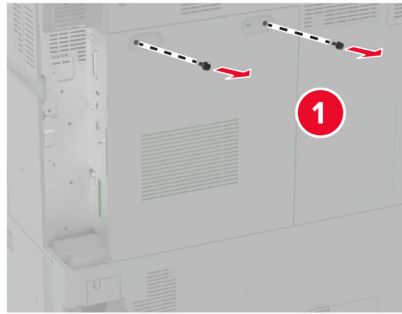


- 3 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



- 4 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

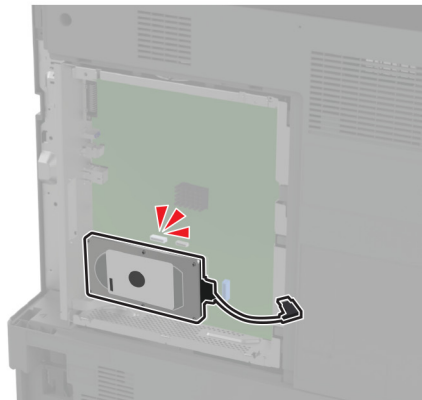
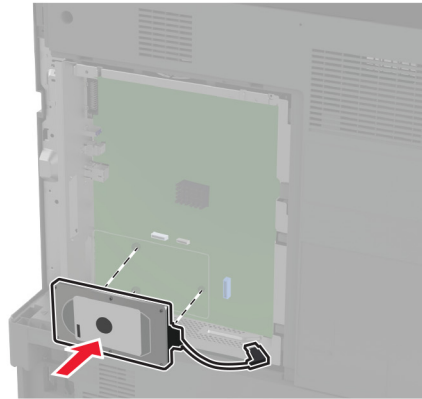
Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



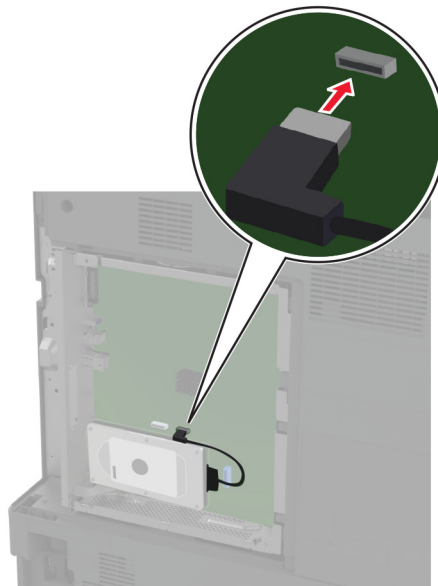
5 Nehmen Sie die Festplatte aus der Verpackung.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren oder drücken Sie nicht auf die Mitte der Festplatte.

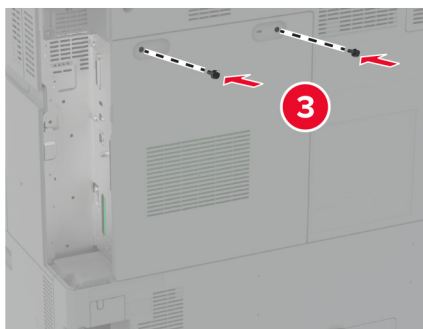
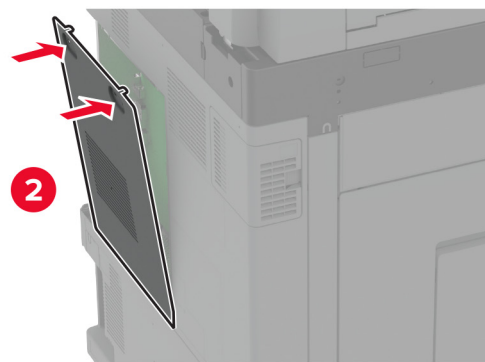
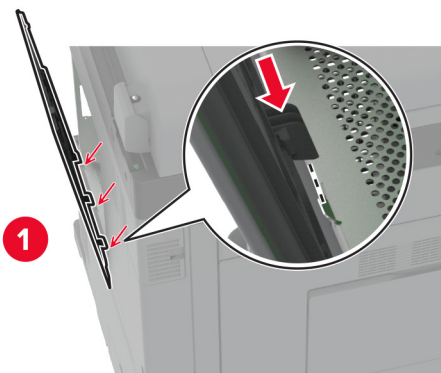
6 Befestigen Sie die Festplatte an der Controller-Platine.



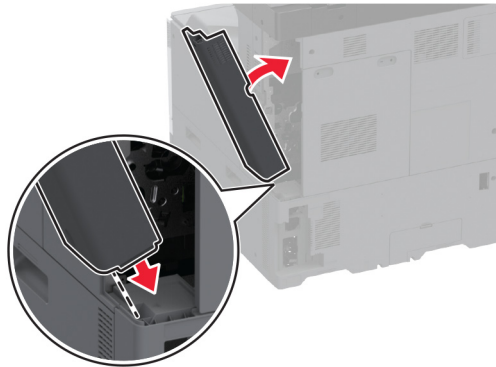
- 7** Bringen Sie den Stecker des Festplattenkabels an der Steuerungsplatine an.



8 Bringen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine an.



- 9 Bringen Sie die Abdeckung der hinteren Ports an.



- 10 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

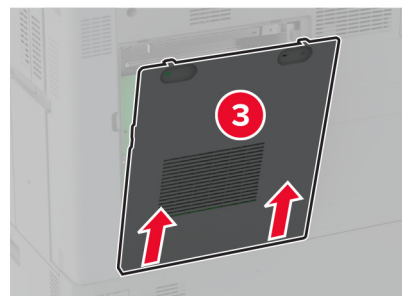
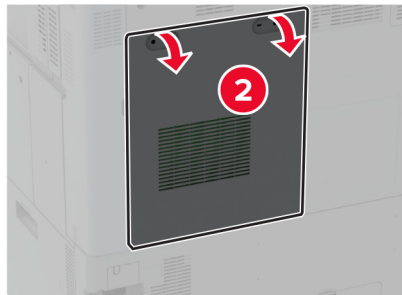
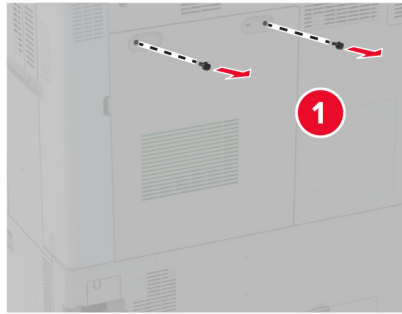
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Installation des intelligenten Speichers

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

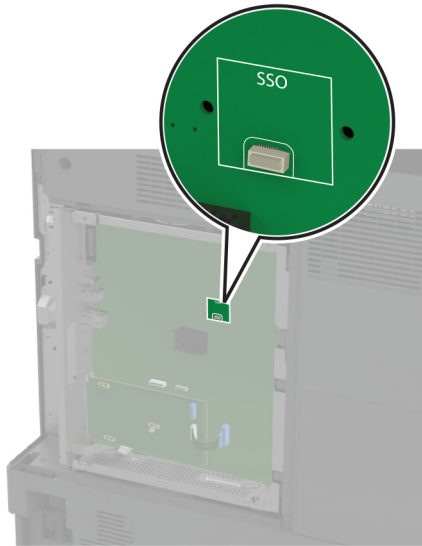
Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



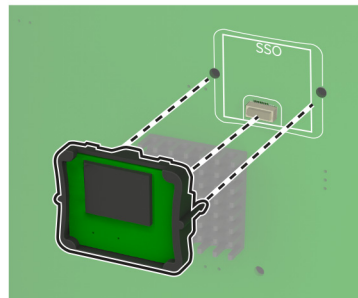
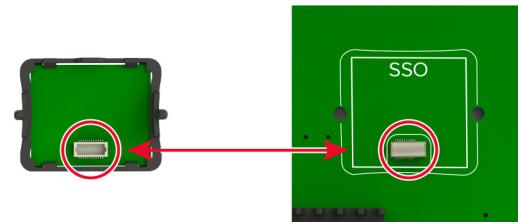
3 Packen Sie den intelligenten Speicher (ISD) aus.

Warnung—Mögliche Schäden: Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte.

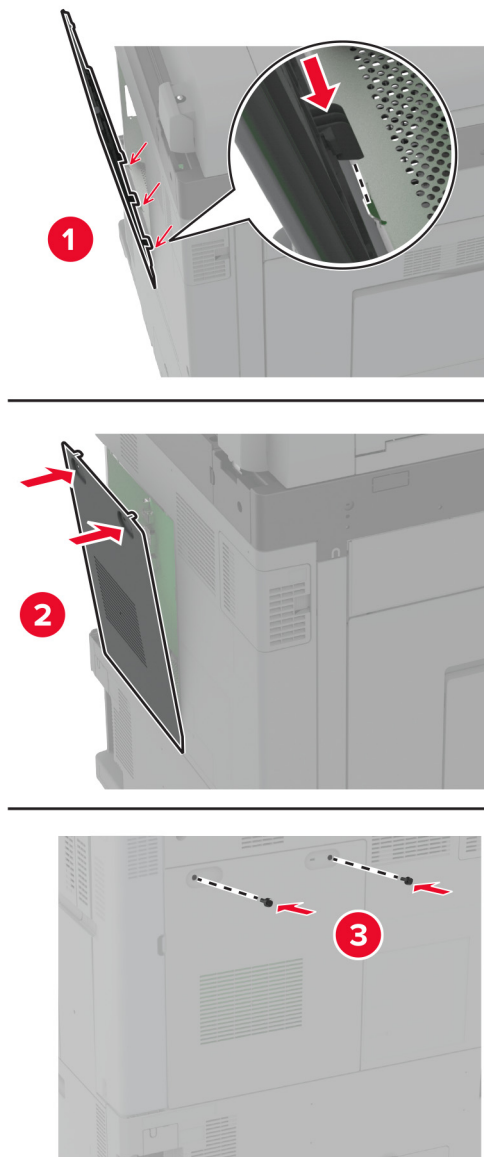
4 Suchen Sie den ISD-Anschluss.



5 Stecken Sie die Karte in den ISD-Anschluss ein.



6 Bringen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine an.



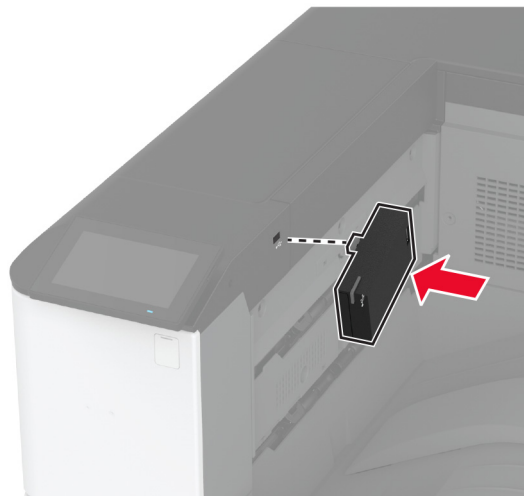
7 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Installieren eines WLAN-Druckers

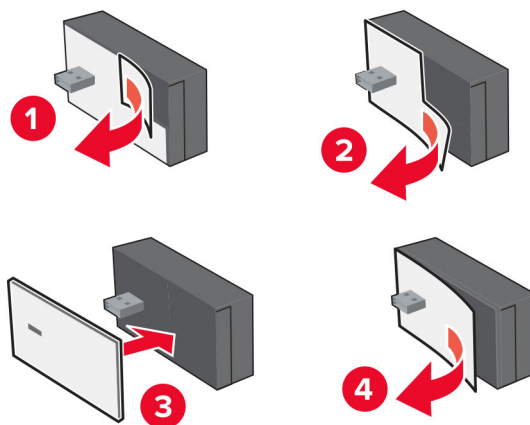
Installation des MarkNet N8372 WLAN-Druckers

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Tragen Sie Isopropylalkohol auf ein feuchtes, weiches, fusselfreies Tuch auf, und wischen Sie anschließend die Oberfläche um den USB-Anschluss ab.
- 3 Installation des WLAN-Moduls.

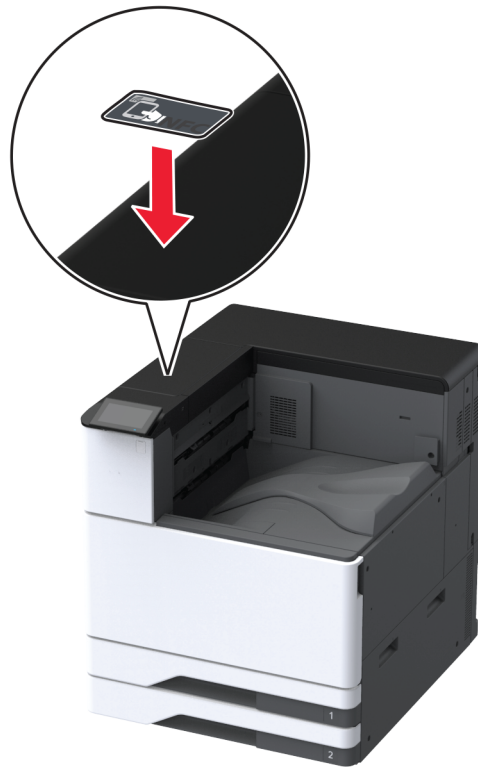


Hinweise:

- Üben Sie festen Druck aus, um sicherzustellen, dass das Klebeband an der Oberfläche des Druckers haftet.
 - Stellen Sie sicher, dass die Druckeroberfläche trocken und frei von Kondenswasser ist.
 - Das Modul ist am besten nach 72 Stunden mit dem Drucker verbunden.
- 4 Prüfen Sie, ob zwischen dem Modul und dem Drucker ein Spalt besteht, und befestigen Sie bei Bedarf das Höhenausgleichselement.



5 Schließen Sie die NFC-Karte an.

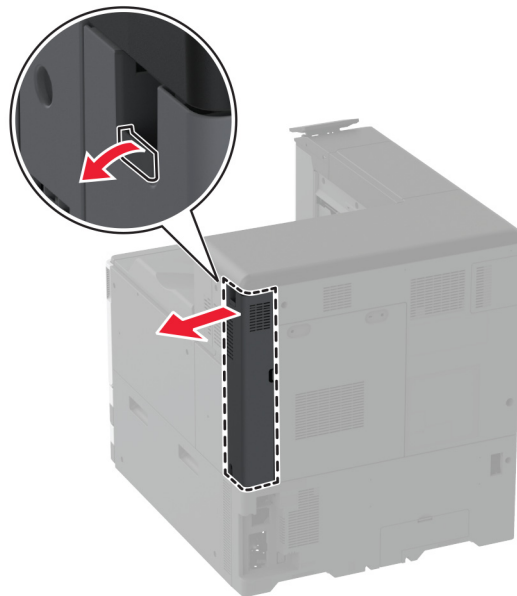


6 Schalten Sie den Drucker ein.

Installieren eines Internal Solutions Port

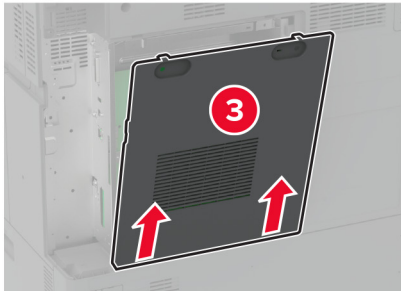
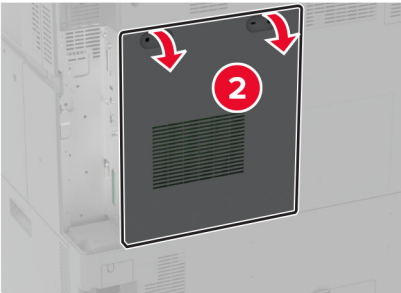
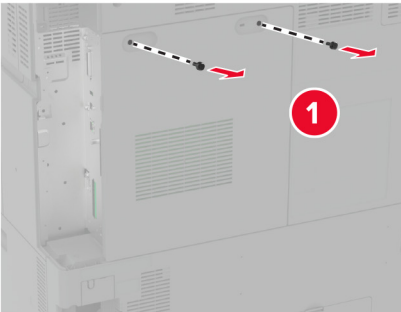
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Entfernen Sie die Abdeckung der hinteren Ports.

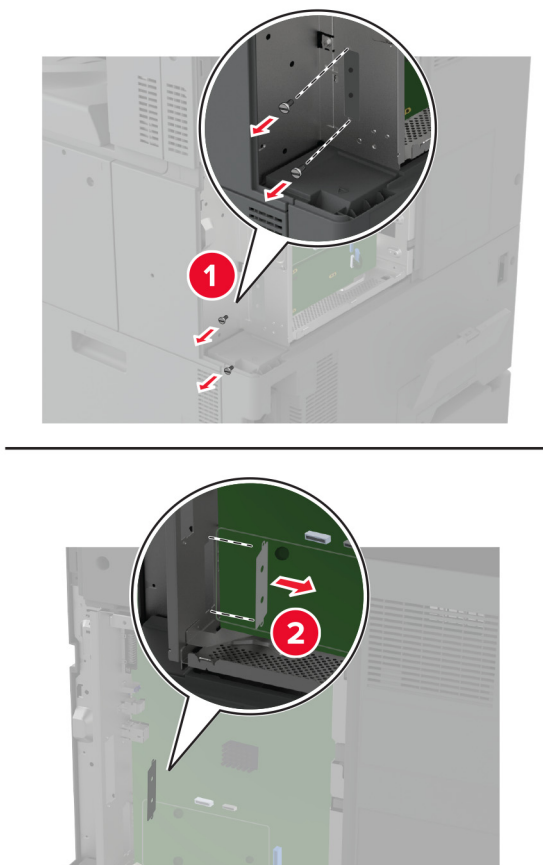


- 3 Heben Sie mit einem flachen Schraubendreher die Abdeckung der Steuerungsplatine ab.

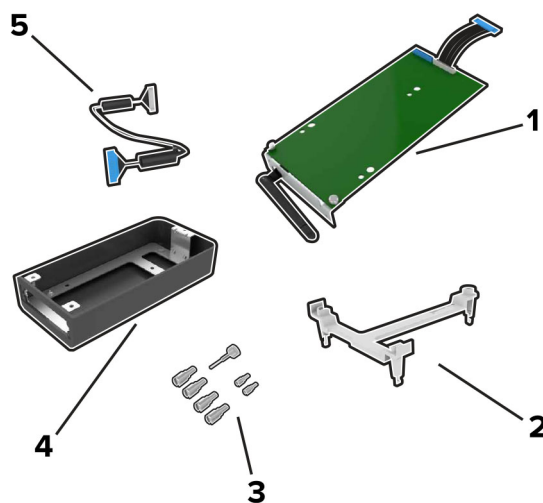
Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



4 Entfernen Sie die Abdeckung des Internal Solutions Port (ISP).



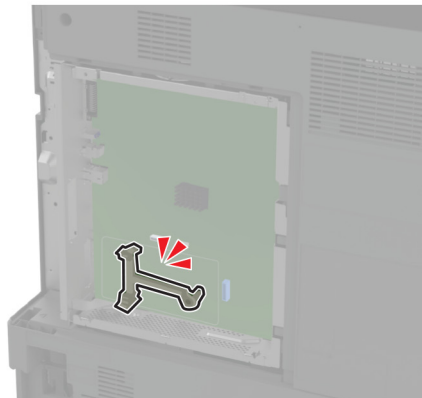
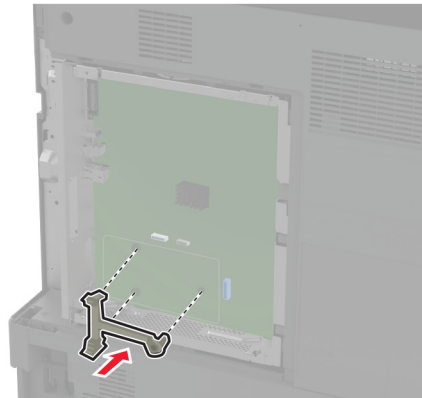
5 Nehmen Sie das ISP-Kit aus der Verpackung.



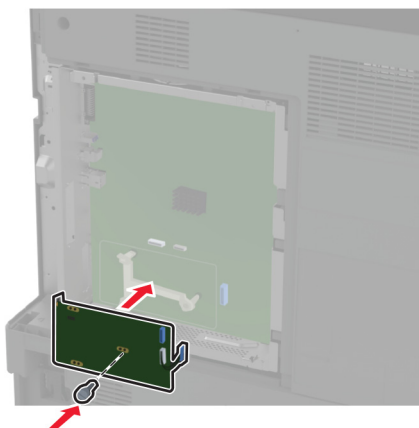
| | |
|---|-----------|
| 1 | ISP |
| 2 | Halterung |

| | |
|---|---|
| 3 | Rändelschrauben |
| 4 | Gehäuse Hinweis: Gilt nicht für dieses Druckermodell. |
| 5 | ISP-Verlängerungskabel |

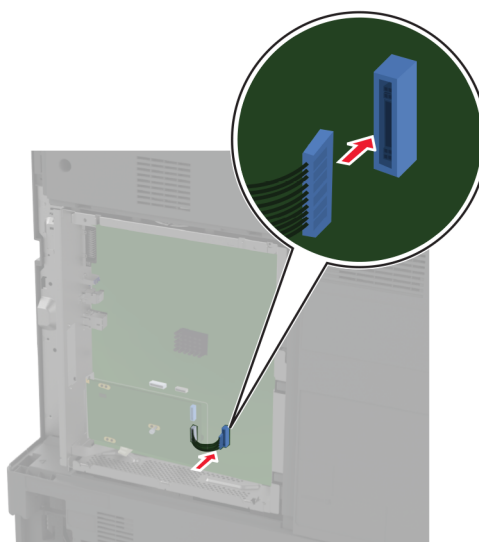
6 Bringen Sie die Montagehalterung an der Steuerungsplatine an.



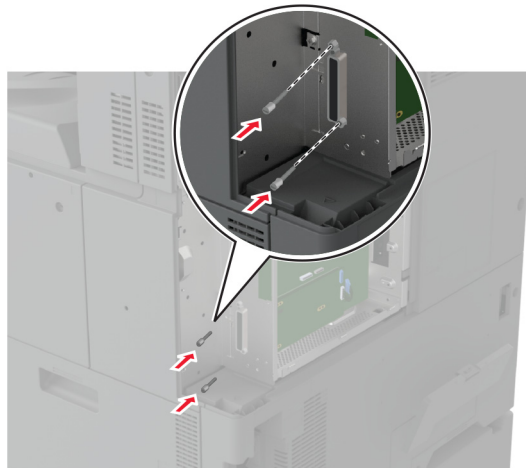
- 7** Setzen Sie den ISP in die Montagehalterung ein.



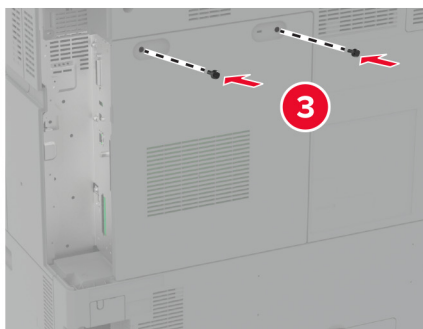
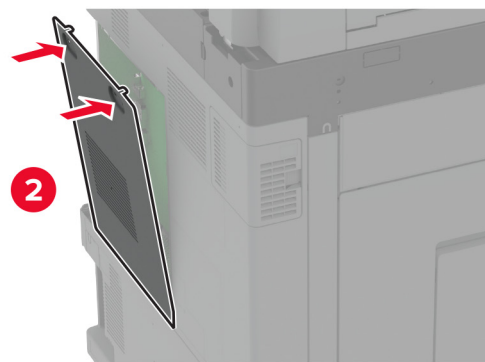
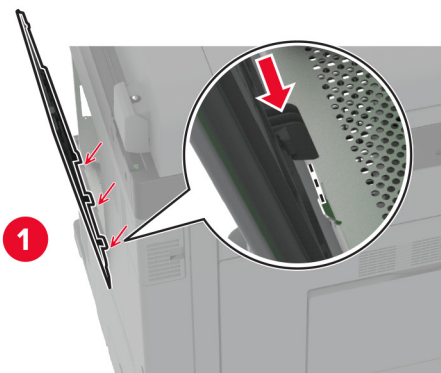
- 8** Schließen Sie das ISP-Verlängerungskabel an den ISP-Anschluss an der Steuerungsplatine an.



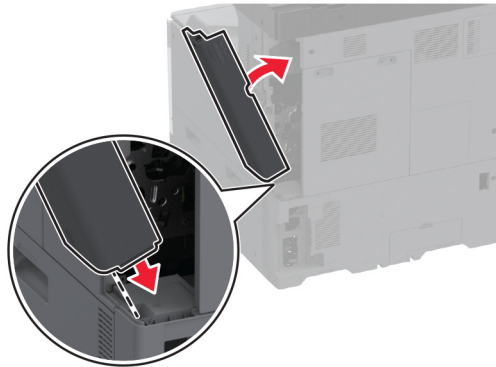
9 Befestigen Sie den ISP am Drucker.



10 Bringen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine an.



11 Bringen Sie die Abdeckung der hinteren Ports an.



12 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Ändern der Anschlüsseinstellungen des Druckers nach Installation eines Internal Solutions Ports

Hinweise:

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Ethernet-Verbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-Internal Solutions Port (ISP) hinzufügen, müssen Sie den Drucker vom Ethernet-Netzwerk trennen.

Für Windows-Benutzer

- 1** Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2** Öffnen Sie die Druckereigenschaften im Kontextmenü des Druckers mit dem neuen ISP.
- 3** Konfigurieren Sie den Anschluss über die Liste.
- 4** Aktualisieren Sie die IP-Adresse.
- 5** Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1** Navigieren Sie in den Systemeinstellungen im Apple-Menü zur Druckerliste, und wählen Sie dann **+ > IP**.
- 2** Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein.
- 3** Wenden Sie die Änderungen an.

Arbeiten im Netzwerk

Dieses Produkt ist nicht mit WLAN-Technologie ausgestattet. Um die WLAN-Verbindung zu aktivieren, erwerben und installieren Sie die folgende Option:

MarkNet™ N8372 Wireless Print Server

Die folgenden Anweisungen gelten nur, wenn die Option installiert wurde. Weitere Informationen zur Installation der Option finden Sie im Abschnitt „Installieren eines WLAN-Druckers“.

Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk

Stellen Sie sicher, dass die Option Aktiver Adapter auf Auto eingestellt ist. Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter**.

Verwenden des Bedienfelds

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Installation auf Druckerbedienfeld > Netzwerk auswählen**.
- 2 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkennwort ein.

Hinweis: Bei Wi-Fi-fähigen Druckermodellen erscheint bei der Ersteinrichtung eine Aufforderung zur Wi-Fi-Netzwerkeinrichtung.

Verwenden des Lexmark Mobile Assistant

- 1 Laden Sie je nach Mobilgerät die Lexmark Mobile Assistant Anwendung entweder im Google Play™ Store oder im Online-App-Store herunter.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Installation mit mobiler App > Drucker-ID**.
- 3 Starten Sie die Anwendung von Ihrem Mobilgerät, und akzeptieren Sie dann die Nutzungsbedingungen.
Hinweis: Erteilen Sie ggf. Berechtigungen.
- 4 Tippen Sie auf **Verbindung zum Drucker herstellen > WLAN-Einstellungen aufrufen**.
- 5 Verbinden Sie Ihr Mobilgerät mit dem WLAN des Druckers.
- 6 Kehren Sie zur Anwendung zurück, und tippen Sie dann auf **WLAN-Verbindung einrichten**.
- 7 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkennwort ein.
- 8 Tippen Sie auf **Fertig**.

Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.

- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht** > **Aktiver Adapter**.

Verwenden der Tastendruckmethode

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Tastendruck-Methode starten**.
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Verwenden der persönlichen Identifikationsnummer (PIN)-Methode

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Wi-Fi Protected Setup** > **PIN-Methode starten**.
- 2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.
- 3 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Um die IP-Adresse zu ermitteln, lesen Sie die dem Zugriffspunkt beigelegte Dokumentation.
 - Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- 4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
 - 5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderung.

Konfigurieren von Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct® – eine WLAN-basierte Peer-to-Peer-Technologie, die WLAN-Geräten die direkte Verbindung mit einem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker ermöglicht, ohne dass ein WLAN-Zugriffspunkt (WLAN-Router) nötig ist.

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Wi-Fi Direct aktivieren**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.
 - **Wi-Fi Direct aktivieren:** Ermöglicht es dem Drucker, sein eigenes Wi-Fi Direct-Netzwerk zu übertragen.
 - **WiFi Direct-Name:** Weist dem Wi-Fi Direct-Netzwerk einen Namen zu.
 - **WiFi Direct-Kennwort festlegen:** Weist das Kennwort für die Verhandlung der WLAN-Sicherheit bei Verwendung der Peer-to-Peer-Verbindung zu.
 - **Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen:** Anzeigen des Kennworts auf der Netzwerk-Konfigurationsseite.
 - **Tastendruckanforderungen autom. best.:** Der Drucker akzeptiert automatisch Verbindungsanforderungen.

Hinweis: Das automatische Akzeptieren von Tastendruckanforderungen ist nicht sicher.

Hinweise:

- Standardmäßig wird das Wi-Fi Direct-Netzwerkennwort auf dem Druckerdisplay nicht angezeigt. Damit das Kennwort angezeigt wird, aktivieren Sie das Symbol zum Anzeigen des Kennworts. Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Sicherheit** > **Verschiedenes** > **Anzeige von Kennwort/PIN aktivieren**.

- Um das Kennwort des Wi-Fi Direct-Netzwerks zu ermitteln, ohne es auf dem Druckerdisplay anzuzeigen, berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.

Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker

Stellen Sie vor dem Verbinden des mobilen Geräts sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von Wi-Fi Direct" auf Seite 172](#).

Verbindung herstellen mit Wi-Fi Direct

Hinweis: Diese Anweisungen gelten nur für Android-Mobilgeräte.

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü "Einstellungen".
- 2 Aktivieren Sie das **WLAN**, und tippen Sie dann auf **Wi-Fi Direct**.
- 3 Wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
- 4 Bestätigen Sie die Verbindung auf dem Bedienfeld des Druckers.

Verbindung mit WLAN herstellen

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü "Einstellungen".
- 2 Tippen Sie auf **WLAN**, und wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.

Hinweis: Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor dem Wi-Fi Direct-Namen hinzugefügt.

- 3 Geben Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort ein.

Anschließen des Scanners an den Drucker

Stellen Sie vor dem Anschließen des Computers sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von Wi-Fi Direct" auf Seite 172](#).

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie **Drucker und Scanner**, und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
- 2 Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, und wählen Sie dann die SSID des Druckers aus.
- 3 Notieren Sie die achtstellige PIN des Druckers auf dem Druckerdisplay.
- 4 Geben Sie die PIN auf dem Computer ein.

Hinweis: Wenn der Druckertreiber noch nicht installiert ist, lädt Windows den entsprechenden Treiber herunter.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Klicken Sie auf das WLAN-Symbol und wählen Sie dann den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.

Hinweis: Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor der SSID hinzugefügt.

- 2 Zeigen Sie die Wi-Fi Direct SSID an.

Hinweis: Sie können Ihr Mobilgerät nach dem Trennen der Wi-Fi Direct-Verbindung wieder mit dem vorherigen WLAN-Netzwerk verbinden.

Deaktivieren des Wi-Fi-Netzwerks

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht** > **Aktiver Adapter** > **Standard-Netzwerk**.
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Überprüfen der Druckerverbindung

Überprüfen der Druckerverbindung

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Berichte** > **Netzwerk** > **Netzwerk-Konfigurationsseite**.
- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.
Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerk Kabel fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)

- 1 Stellen Sie die Parameter im Drucker ein.
 - a Rufen Sie über das Bedienfeld das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
 - b Öffnen Sie das Menü für die Einstellungen des seriellen Anschlusses und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
 - c Wenden Sie die Änderungen an.
- 2 Öffnen Sie über den Drucker den Druckerordner, und wählen Sie Ihren Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und wählen Sie den Kommunikationsanschluss (COM) aus der Liste.
- 4 Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) in Geräte-Manager ein.

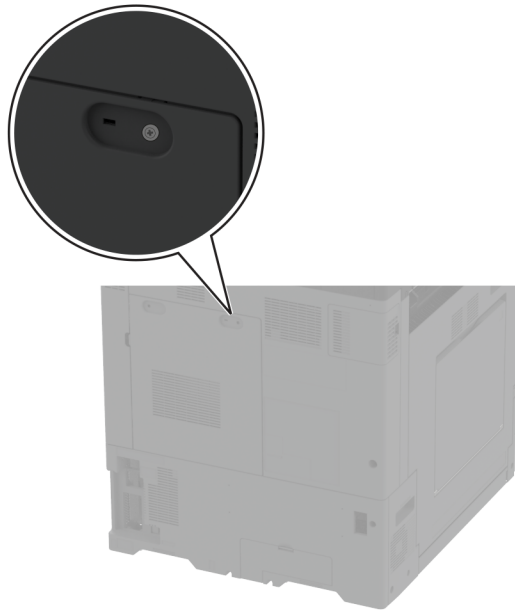
Hinweise:

- Serieller Druck reduziert die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das serielle Kabel an den seriellen Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

Sichern des Druckers

Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Der Drucker kann mit einem gängigen, für Laptops geeigneten Sicherheitsschloss an seinem Standort gesichert werden (Anbringungsort siehe Abbildung).



Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen des flüchtigen Speichers oder in Ihrem Drucker zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen des nicht flüchtigen Speichers, der Geräte-, Netzwerk- und Sicherheitseinstellungen und embedded solutions gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen außer Betrieb**.
- 2 Berühren Sie das Kontrollkästchen **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen**, und berühren Sie dann **Löschen**.
- 3 Berühren Sie **Assistent für Ersteinrichtung starten** oder **Drucker offline belassen**, und berühren Sie dann **Weiter**.
- 4 Starten Sie den Vorgang.

Hinweis: Mit diesem Vorgang wird auch der Kodierungsschlüssel zerstört, der zum Schutz der Benutzerdaten verwendet wird. Nach dem Zerstören des Kodierungsschlüssels sind die Daten nicht wiederherstellbar.

Löschen des Druckerspeichers

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen außer Betrieb**.
- 2 Führen Sie je nach dem Speicherlaufwerk, das auf Ihrem Drucker installiert ist, einen der folgenden Schritte aus:
 - Für die Festplatte berühren Sie das Kontrollkästchen **Alle Festplatteninformationen bereinigen**, wählen Sie **LÖSCHEN**, und wählen Sie eine Methode zum Löschen der Daten aus.

Hinweis: Der Vorgang zum Bereinigen der Festplatte kann von wenigen Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Aufgaben zur Verfügung.
 - Für das intelligente Speicherlaufwerk (ISD) drücken Sie auf **Intelligentes Speicherlaufwerk löschen** und berühren Sie **LÖSCHEN**, um alle Benutzerdaten zu löschen.
- 3 Starten Sie den Vorgang.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Werkseinstellungen wiederherstellen**.
- 2 Berühren Sie im Menü **Einstellungen wiederherstellen >** die Einstellungen, die Sie **WIEDERHERSTELLEN** möchten.
- 3 Starten Sie den Vorgang.

Hinweis zu flüchtigem Speicher

| Speichertyp | Beschreibung |
|------------------------------|---|
| Flüchtiger Speicher | Der Drucker verwendet einen standardmäßigen RAM-Speicher (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druck- und Kopieraufträgen vorübergehend zu speichern. |
| Nicht flüchtiger Speicher | Der Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Bei beiden Typen werden das Betriebssystem, die Druckereinstellungen und die Netzwerkinformationen gespeichert. Sie speichern auch Scanner- und Lesezeicheneinstellungen und embedded solutions. |
| Festplattenspeicher | In einigen Druckern ist möglicherweise eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für druckerspezifische Funktionen ausgelegt. Die Festplatte ermöglicht dem Drucker, zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten. |
| Intelligenter Speicher (ISD) | In einigen Druckern ist möglicherweise ein ISD installiert. Ein ISD verwendet einen nicht flüchtigen Flash-Speicher, um Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen, Formulardaten und Schriftartdaten zu speichern. |

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte oder der ISD wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

Hinweis: Befolgen Sie zum Entsorgen eines Speicherlaufwerks die Richtlinien und Verfahren Ihres Unternehmens.

Print

Von einem Computer aus drucken

Hinweis: Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Lexmark™ Mit Mobile Print können Sie Dokumente und Bilder direkt an ein unterstütztes Lexmark Gerät senden.

- 1 Öffnen Sie zuerst das Dokument, und senden Sie es dann an Lexmark Mobile Print oder geben Sie es an Lexmark Mobile Print frei.

Hinweis: Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.

- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Print

Lexmark Print ist eine Mobile Printing-Lösung für Mobilgeräte mit Android™ Version 6.0 oder höher. Es ermöglicht das Senden von Dokumenten und Bildern an Drucker mit Netzwerkverbindung und Druckmanagement-Server.

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Lexmark Print-Anwendung von Google Play herunterladen und in Ihrem Mobilgerät aktivieren.
 - Stellen Sie sicher, dass der Drucker und das Mobilgerät mit demselben Netzwerk verbunden sind.
- 1 Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument, und wählen Sie im Dateimanager ein Dokument aus.
 - 2 Sie müssen das Dokument an die Anwendung "Lexmark Druck" senden oder dafür freigeben.



Hinweis: Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.

- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria-Druckdienst

Mopria® Der Druckdienst ist eine Mobile Printing-Lösung für Mobilgeräte mit Android Version 5.0 oder höher. So können Sie direkt auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker drucken.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die Mopria-Druckdienst-Anwendung aus Google Play herunterladen und in Ihrem Mobilgerät aktivieren.


- 1 Öffnen Sie auf Ihrem mobilen Android-Gerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Tippen Sie auf .

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

Die AirPrint-Softwarefunktion ist eine mobile Drucklösung, mit der Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker drucken können.

Hinweise:



- Stellen Sie sicher, dass das Apple-Gerät und der Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind. Wenn das Netzwerk über mehrere drahtlose Hubs verfügt, stellen Sie sicher, dass beide Geräte mit demselben Subnetz verbunden sind.
- Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.

- 1 Wählen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument aus Ihrem Dateimanager aus, oder starten Sie eine kompatible Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Wi-Fi Direct®

Wi-Fi Direct ist ein Druckdienst, mit dem Sie auf jedem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker drucken können.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Mobilgerät an das WLAN des Druckers angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker" auf Seite 173](#).

- 1 Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Abhängig von Ihrem Mobilgerät befolgen Sie einen der folgenden Schritte:
 - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
 - Tippen Sie auf  > **Drucken**.

- Tippen Sie auf **...** > **Drucken**.

3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.

4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken einer Broschüre

Hinweis: Das Drucken von Broschüren wird für alle Papierformate unterstützt, für die der zweiseitige Druck unterstützt wird.

Für Windows-Benutzer

1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei** > **Drucken**.

2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.

3 Klicken Sie auf **Layout**, und wählen Sie im Abschnitt Seitenlayouts die Option **Broschüre** aus.

Hinweis: Passen Sie gegebenenfalls die Broschüreneinstellungen an.

4 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

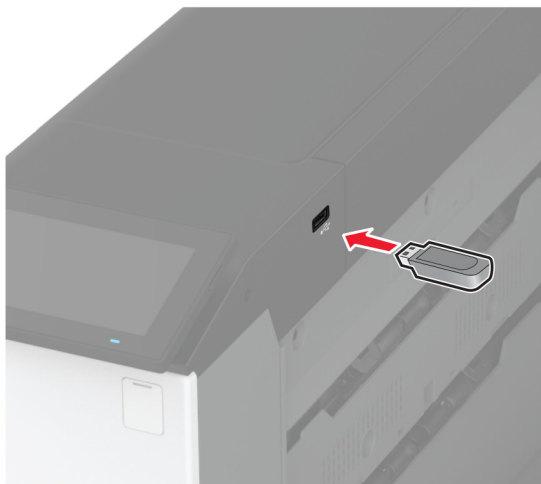
1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei** > **Drucken** aus.

2 Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie dann im Menü Einstellungen die Optionen **Erweitertes Layout** > **Broschüre**.

3 Klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken von einem Flash-Laufwerk

1 Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.



Hinweise:

- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen und eine Fehlermeldung angezeigt wird, dann ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Display angezeigt.

2 Berühren Sie auf dem Display das Dokument, das Sie drucken möchten.

Passen Sie gegebenenfalls die Druckeinstellungen an.

3 Drucken Sie das Dokument.

Zum Drucken eines weiteren Dokuments berühren Sie **USB-Laufwerk**.

Warnung—Mögliche Schäden: Flash-Laufwerk oder Drucker sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

Flash-Laufwerke

- Lexar JumpDrive S70 (16 GB und 32 GB)
- SanDisk Cruzer Micro (16 GB und 32 GB)
- PNY Attaché (16 GB und 32 GB)

Hinweise:

- Der Drucker unterstützt High-Speed-Flash-Laufwerke mit Full-Speed-Standard.
- Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen.

Dateitypen

| Dokumente | Bilder |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • PDF (Version 1.7 oder frühere) • Microsoft Dateiformate (DOC, DOCX, XLS, XLSX, PPT, PPTX) | <ul style="list-style-type: none"> • JPEG oder JPG • TIFF oder TIF • GIF • BMP • PNG • PCX • DCX |

Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge

1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Sicherheit > Druckeinrichtung für vertrauliche Jobs**.

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

| Einstellung | Beschreibung |
|--------------------------------------|--|
| Max. ungültige PINs | Legen Sie den Grenzwert für die Eingabe einer ungültigen PIN fest. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht. |
| Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge | Legen Sie für jeden angehaltenen Auftrag eine individuelle Ablaufzeit fest, bevor er automatisch aus dem Drucker Speicher, von der Festplatte oder vom intelligenten Speicher gelöscht wird. Hinweis: Ein angehaltener Auftrag gilt entweder als ein Vertraulicher Auftrag, Wiederholungsauftrag, Reservierter Auftrag oder Abgleichauftrag. |
| Ablaufzeit für Wiederholungsaufträge | Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie wiederholen möchten. |
| Ablaufzeit für Abgleichauftrag | Legen Sie das Zeitlimit so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt und Sie die Qualität der Kopie überprüfen können, bevor er die restlichen Kopien druckt. |
| Ablaufzeit für reservierte Aufträge | Legen Sie das Zeitlimit für Aufträge fest, die Sie für einen späteren Druck im Drucker speichern möchten. |
| Anhalten aller Aufträge erfordern | Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält. |
| Doppelte Dokumente beibehalten | Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen beibehalten werden. |

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

Für Windows-Benutzer

1 Klicken Sie bei einem geöffneten Dokument auf **Datei > Drucken**.

2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.

- 3** Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten**.
- 4** Wählen Sie "**Drucken und Zurückhalten**" **verwenden** aus, und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu.
- 5** Wählen Sie den Druckauftragstyp aus (vertraulich, wiederholt, reserviert oder bestätigt).
Wenn Sie **Vertraulich** auswählen, sichern Sie den Druckauftrag mit einer persönlichen Identifikationsnummer (PIN).
- 6** Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.
- 7** Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei.
 - Tippen Sie für vertrauliche Druckaufträge auf **Angehaltene Aufträge** > Benutzernamen auswählen > **Vertraulich** > PIN eingeben > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**
 - Tippen Sie für andere Druckaufträge auf **Angehaltene Aufträge** > Benutzernamen auswählen > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

Verwenden von AirPrint

- 1** Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei** > **Drucken** aus.
- 2** Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü hinter dem Menü Ausrichtung die Option **PIN-Druck** aus.
- 3** Aktivieren Sie **Drucken mit PIN**, und geben Sie dann eine vierstellige PIN ein.
- 4** Klicken Sie auf **Drucken**.
- 5** Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei. Tippen Sie auf **Angehaltene Aufträge** > Computernamen auswählen > **Vertraulich** > PIN eingeben > Druckauftrag auswählen > **Drucken**.

Verwenden des Druckertreibers

- 1** Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei** > **Drucken** aus.
- 2** Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü hinter dem Menü Ausrichtung die Option **Drucken und Zurückhalten** aus.
- 3** Wählen Sie **Vertraulicher Druck** aus, und geben Sie anschließend eine vierstellige PIN ein.
- 4** Klicken Sie auf **Drucken**.
- 5** Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei. Berühren Sie die Option **Angehaltene Aufträge** > Computer auswählen > **Vertraulich** > Druckauftrag auswählen > PIN eingeben > **Drucken**.

Drucken von Schriftartmusterlisten

- 1** Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Berichte** > **Drucken** > **Schriftarten drucken**.
- 2** Berühren Sie **PCL-Schriftarten** oder **PS-Schriftarten**.

Drucken von Verzeichnislisten

Drucken von Verzeichnislisten

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Drucken > Verzeichnis drucken**.

Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen > Drucken > Layout > Trennseiten > Zwischen Kopien**.
- 2 Drucken Sie das Dokument.

Heften von Ausdrucken

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Papier/Finisher**.
Passen Sie gegebenenfalls die Papiereinstellungen an.
- 4 Wählen Sie im Menü "Papierausgabe" die Heft-Einstellung aus.
- 5 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü nach dem Menü Ausrichtung die Option **Papierausgabe** aus.
- 3 Klicken Sie auf **Heften**, und wählen Sie anschließend eine Einstellung aus.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.

Lochen von Ausdrucken

Hinweis: Stellen Sie zunächst sicher, dass die Locher-Einstellungen konfiguriert sind. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Konfiguration des Finishers > Konfiguration des Lochers > Konfiguration** auswählen.

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Papier/Finisher**.
Passen Sie gegebenenfalls die Papiereinstellungen an.

- 4 Wählen Sie im Menü "Papierausgabe" die Locher-Einstellung aus.
- 5 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü nach dem Menü "Ausrichtung" die Option **Papierausgabe** aus.
- 3 Klicken Sie auf **Lochen** und wählen Sie eine Einstellung aus.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.

Falten von Ausdrucken

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Papier/Finisher**.
Passen Sie gegebenenfalls die Papiereinstellungen an.
- 4 Wählen Sie im Menü "Papierausgabe" die Falz-Einstellung aus.
- 5 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü nach dem Menü "Ausrichtung" die Option **Papierausgabe** aus.
- 3 Klicken Sie auf **Falten**, und wählen Sie anschließend eine Einstellung aus.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.

Verwenden von versetzter Stapelung für Ausdrücke

Für Windows-Benutzer


- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Papier/Finisher**.
Passen Sie gegebenenfalls die Papiereinstellungen an.

- 4 Wählen Sie im Menü "Papierausgabe" die Einstellung "Versatz" aus.
- 5 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü nach dem Menü Ausrichtung die Option **Papierausgabe** aus.
- 3 Klicken Sie auf **Versatz** und wählen Sie eine Einstellung aus.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.

Abbrechen eines Druckauftrags

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm .
- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus.

Hinweis: Sie können einen Auftrag auch abbrechen, indem Sie auf **Auftragswarteschlange** drücken.

Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Drucken > Qualität**.
- 2 Passen Sie im Menü "Tonerauftrag" die Einstellung an.

Verwenden der Druckermenüs

Menüzuordnung

| | | |
|--------------------------------|--|--|
| Gerät | <ul style="list-style-type: none"> • Einstellungen • Sparmodus • Druckerferne Bedienerkonsole • Benachrichtigungen • Energiemanagement • Erfassung anonymer Daten | <ul style="list-style-type: none"> • Zugriff • Standardeinstellungen wiederherstellen • Wartung • Anpassung der Startseite • Druckerinformationen |
| Print | <ul style="list-style-type: none"> • Layout • Papierausgabe • Einrichtung • Qualität • Auftragsabrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • PDF • PostScript • PCL • Bild |
| Papier | <ul style="list-style-type: none"> • Fachkonfiguration | <ul style="list-style-type: none"> • Medien-Konfiguration |
| USB-Laufwerk | Druck von Flash-Laufwerk | |
| Netzwerk/Anschlüsse | <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkübersicht • WLAN • Wi-Fi Direct • AirPrint • Mobile Dienstverwaltung • Ethernet • TCP/IP • SNMP | <ul style="list-style-type: none"> • IPSec • 802.1x • LPD-Konfiguration • HTTP-/FTP-Einstellungen • ThinPrint • USB • Externen Netzwerkzugriff einschränken |
| Sicherheit | <ul style="list-style-type: none"> • Anmeldemethoden • USB-Geräte planen • Sicherheitsüberwachungsprotokoll • Anmeldeeinschränkung • Druckeinrichtung für vertrauliches Drucken | <ul style="list-style-type: none"> • Festplattenverschlüsselung • Temporäre Dateien löschen • Solutions LDAP-Einstellungen • Verschiedenes |
| Clouddienste | Clouddienste-Integration | |
| Berichte | <ul style="list-style-type: none"> • Menüeinstellungsseite • Gerät | <ul style="list-style-type: none"> • Print • Netzwerk |
| Fehlerbehebung | Testseite drucken | |

Gerät

Einstellungen

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Anzeigesprache [Sprachenliste] | Legen Sie fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird. |
| Land/Region [Liste der Länder oder Regionen] | Identifizieren Sie das Land oder die Region, in dem bzw. in der der Drucker für den Betrieb konfiguriert wurde. |
| Ersteinrichtung ausführen Aus* Ein | Führen Sie den Installationsassistenten aus. |
| Tastatur Tastaturtyp [Sprachenliste] | Wählen Sie eine Sprache als Tastaturtyp. Hinweis: Es können möglicherweise nicht alle Tastaturtyp-Werte angezeigt werden oder eine bestimmte Hardware ist erforderlich, damit sie angezeigt werden. |
| Angezeigte Informationen Anzeigetext 1 (IP-Adresse*) Anzeigetext 2 (Datum/Zeit*) Benutzerdefinierter Text 1 Benutzerdefinierter Text 2 | Wählen Sie die auf dem Startbildschirm anzuzeigenden Informationen aus. |
| Datum und Uhrzeit Konfigurieren Akt. Datum/Uhrzeit Datum und Uhrzeit manuell einstellen Datumsformat (MM-TT-JJJJ*) Zeitformat (12 Stunden AM/PM*) Zeitzone UTC (GMT)-Verschiebung Beginn der Sommerzeit Ende der Sommerzeit Verschiebung zur Sommerzeit Network Time Protocol (NTP) NTP aktivieren (Ein*) NTP-Server Authentifizierung aktiv. (Keine*) Schlüssel-ID Kennwort | Konfigurieren Sie Druckerdatum und -uhrzeit sowie Network Time Protocol. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • UTC (GMT)-Verschiebung, Beginn der Sommerzeit, Ende der Sommerzeit und Verschiebung zur Sommerzeit werden nur angezeigt, wenn Zeitzone auf (UTC+Ben.) Benutzerdefiniert eingestellt ist. • Schlüssel-ID und Kennwort werden nur angezeigt, wenn Authentifizierung aktivieren auf MD5-Schlüssel eingestellt ist. |
| Papierformate US* Metrisch | Gibt die Maßeinheit für Papierformate an. Hinweis: Das Land oder die Region, die während der Erstinstallation ausgewählt wurden, bestimmen die Anfangseinstellung für das Papierformat. |
| Anzeigehelligkeit 20-100 % (100*) | Passen Sie die Anzeigehelligkeit an. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| Zugriff auf das Flash-Laufwerk Deaktiviert Aktiviert* | Ermöglichen Sie den Zugriff auf das Flash-Laufwerk. |
| Gerätetöne Alle Töne stummschalten (Aus*) Tastenrückmeldung (Ein*) Lautstärke (5*) Signalton ADZ geladen (Ein*) Alarmsteuerung (Einzel*) Kassetten-Alarm (Einzel*) Lautsprechermodus (Bis zum Verbindungsaufbau aktiviert*) Ruftonlautstärke (Ein*) | Konfigurieren Sie die Toneinstellungen des Druckers. |
| Anzeige-Zeitsperre 5-300 (60*) | Stellen Sie die inaktive Zeit des Druckers in Sekunden ein, die vergehen muss, bevor das Display den Startbildschirm anzeigt oder der Drucker sich automatisch von einem Benutzerkonto abmeldet. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Eco-Modus

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Drucken Seiten (einseitig*) Seiten pro Seite (aus*) Tonerauftrag (4*) Farbsparmodus (aus*) | Konfigurieren Sie die Druckereinstellungen des Druckers. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Druckerferne Bedienerkonsole

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Externe VNC-Verbindung Nicht zulassen* Zulassen | Schließen Sie einen externen Virtual Network Computing (VNC) Client an das druckerferne Bedienfeld an. |
| Authentifizierungstyp Keine* Standardauthentifizierung | Stellen Sie den Authentifizierungstyp beim Zugriff auf den VNC-Client-Server ein. |
| VNC-Passwort | Geben Sie das Passwort für die Verbindung mit dem VNC-Clientserver ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Authentifizierungstyp" auf "Standardauthentifizierung" eingestellt ist. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Benachrichtigungen

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Alarmsteuerung Aus Einmal* Fortlaufend | Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn der Drucker einen Benutzereingriff erfordert. |
| Verbrauchsmaterialien Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen Schätzungen anzeigen* Schätzungen nicht anzeigen | Zeigt den geschätzten Status der Verbrauchsmaterialien an. |
| E-Mail-Alarm-Einrichtung E-Mail-Einrichtung Primäres SMTP-Gateway Primärer SMTP-Gateway-Anschluss (25*) Sekundäres SMTP-Gateway Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss (25*) SMTP-Zeitsperre (30 Sekunden*) Rückantwort an Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden (Aus*) SSL/TLS verwenden (Deaktiviert*) Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich (Ein*) SMTP-Server-Authentifizierung (Keine Authentifizierung erforderlich*) Vom Gerät initiierte E-Mail (Keine*) Vom Benutzer initiierte E-Mail (Keine*) Anmeldef. des Active Directory verw. (Aus*) Geräte-Benutzer-ID Gerätekenntwort Kerberos 5 REALM NTLM-Domäne Fehler "SMTP-Server nicht eingerichtet" deaktivieren(Ein*) | Konfigurieren Sie die E-Mail-Einstellungen des Druckers. |
| Fehlerverhinderung Stauassistent Aus Ein* | Legen Sie fest, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht. |
| Fehlerverhinderung Auto. fortfahren Aus Ein* (5 Sekunden) | Lassen Sie den Drucker Druckaufträge automatisch weiter verarbeiten oder drucken, nachdem bestimmte Aufmerksamkeitsbedingungen automatisch behoben wurden. |
| Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Automatischer Neustart (immer neustarten*) | Legen Sie fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Max. automatische Neustarts (20*) | Legen Sie die Anzahl automatischer Neustarts fest, die der Drucker durchführen kann. |
| Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Fenster für automatische Neustarts (720*) | Legen Sie die Anzahl der Sekunden fest, die vergehen müssen, bevor der Drucker einen automatischen Neustart durchführt. |
| Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Zähler für automatische Neustarts | Zeigen Sie den schreibgeschützten Status des Neustartzählers an. |
| Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Zähler "Automatischer Neustart" zurücksetzen | Setzen Sie den Zähler für den automatischen Neustart zurück. |
| Fehlerverhinderung Fehler "Papier ist zu kurz" anz. Ein Auto-Löschen* | Legen Sie fest, dass der Drucker eine Meldung anzeigt, wenn der Fehler "Papier ist zu kurz" auftritt. Hinweis: "Papier ist zu kurz" bezieht sich auf das Format des eingelegten Papiers. |
| Fehlerverhinderung Seitenschutz Aus* Ein | Stellen Sie ein, dass der Drucker die gesamte Seite im Speicher ablegt, bevor er diese druckt. |
| Stauinhalt-Wiederherstellung Nach Stau weiter Aus Ein Auto* | Stellen Sie ein, dass der Drucker gestaute Seiten neu ausdruckt. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Energiemanagement

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Energiesparm.-Profil Im Energiesparmodus drucken Nach Drucken nicht in den Energiesparmodus wechseln Nach Drucken in den Energiesparmodus wechseln* | Stellen Sie den Drucker so ein, dass er nach dem Drucken aktiv bleibt oder in den Energiesparmodus zurückwechselt. |
| Energiesparm.-Profil Tippen, um den Ruhezustand zu beenden Aus* Ein` | Aktivieren Sie den Drucker aus dem Ruhezustand, indem Sie die Druckeranzeige berühren. |
| Zeitsperren Energiesparmodus 1–114 Minuten (15*) | Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Zeitsperren Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage* 1 Woche 2 Wochen 1 Monat | Stellen Sie die Zeit ein, bevor der Drucker ausgeschaltet wird. |
| Zeitsperren Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Ruhezustand aktivieren Nicht in Ruhemodus wechseln* | Legen Sie Ruhemodus-Zeitsperre fest, um den Drucker auszuschalten, während eine aktive Ethernet-Verbindung vorhanden ist. |
| Energiesparmodi planen Zeitpläne Neuen Zeitplan hinzufügen | Planen Sie die Aktivierung des Energiespar- oder Ruhezustands für den Drucker. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Erfassung anonymer Daten

| Menüeintrag | Beschreibung |
|---|--|
| Erfassung anonymer Daten Info Gerätenutz. und Leistung Kein* | Senden Sie den Druckerverbrauch und Informationen zur Druckerleistung an Lexmark. Hinweis: Sendezeit für anonyme Daten wird nur angezeigt, wenn Sie für die Erfassung anonymer Daten Daten zur Nutzung und Leistung des Geräts einstellen. |
| Sendezeit für anonyme Daten Startzeit Stopzeit | |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Zugriff

| Menüeintrag | Beschreibung |
|---|---|
| Tastenschlagsintervall duplizieren 0-5 (0*) | Legen Sie das Zeitintervall in Sekunden fest, in der das Gerät doppelte Tasteneingaben auf einer verbundenen Tastatur ignoriert. |
| Verzögerung bei Tastenwiederholung 0,25-5 (1*) | Legen Sie die ursprüngliche Verzögerungszeit in Sekunden fest, bevor eine Wiederholungstaste beginnt zu wiederholen. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Tastatur an den Drucker angeschlossen ist. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an. | |

| Menüeintrag | Beschreibung |
|--|---|
| Tastenwiederholgeschwindigkeit 0,5-30 (30*) | Passen Sie die Anzahl von Berührungen pro Sekunde für eine Wiederholungstaste an. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Tastatur an den Drucker angeschlossen ist. |
| Anzeige-Zeitsperre verlängern Aus* Ein | Lassen Sie den Benutzer am selben Standort und setzen Sie die Einstellung "Anzeige-Zeitsperre" zurück, wenn diese abläuft, anstatt zum Startbildschirm zurückzukehren. |
| Kopfhörerlautstärke 1-10 (5*) | Passen Sie die Kopfhörerlautstärke an. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Kopfhörer an den Drucker angeschlossen sind. |
| Aktivieren Sie bei angeschlossenem Kopfhörer die Sprachsteuerung Aus* Ein | Aktivieren Sie die Sprachsteuerung, wenn Kopfhörer an den Drucker angeschlossen sind. |
| Spracheingabe von Passwörtern/PINs Aus* Ein | Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Passwörter oder persönliche Identifikationsnummern laut vorliest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Kopfhörer oder Lautsprecher an den Drucker angeschlossen sind. |
| Sprachgeschwindigkeit Sehr langsam Langsam Normal* Schnell Etwas schneller Schnell Schneller Sehr schnell Am schnellsten | Passen Sie die Sprechgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung an. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Kopfhörer oder Lautsprecher an den Drucker angeschlossen sind. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an. | |

Werkseinstellungen wiederherstellen

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Einstellungen wiederherstellen Alle Einstellungen zurücksetzen Druckereinstellungen zurücksetzen Netzwerkeinstellungen zurücksetzen App-Einst. zurücksetzen | Stellen Sie die Werkseinstellungen des Druckers wieder her. |

Wartung

Konfigurationsmenü

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| USB-Konfiguration USB PnP 1* 2 | Ändern Sie den USB-Treiber-Modus des Druckers, um dessen Kompatibilität mit einem PC zu verbessern. |
| USB-Konfiguration USB-Geschwindigkeit Voll Auto* | Stellen Sie ein, dass der USB-Anschluss mit voller Geschwindigkeit arbeitet und deaktivieren Sie dessen Hi-Speed-Funktion. |
| Fachkonfiguration Formaterkennung Fach [x] Erkennung Aus Ein* Oficio/Folio-Erkennung Folio* Oficio (Mexiko) Statement/A5-Erkennung Statement erkennen* A5 erkennen Executive/B5-Erkennung Sense Executive* B5 erkennen | Stellen Sie das Fach so ein, dass es automatisch das eingelegte Papierformat erkennt. |
| Fachkonfiguration Fachverbindung Automatisch* Aus | Richten Sie den Drucker so ein, dass er Fächer mit denselben Einstellungen für Papiersorte und Papierformat verbindet. |
| Fachkonfiguration Meldung "Facheinschub" anzeigen Aus Nur für unbekannte Papiergrößen* Immer | Zeigt eine Meldung an, mit der ein Benutzer die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte nach dem Einlegen des Fachs ändern kann. |
| Fachkonfiguration Papieraufforderungen Auto* Universalzuführung Papier manuell | Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Papier aufgefordert wird. Hinweis: Damit Universalzuführung angezeigt wird, stellen Sie im Menü Papier unter MP konfigurieren die Option Kasette ein. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Fachkonfiguration Umschlagaufforderungen Auto* Universalzuführung Briefumschlag manuell | Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Umschlägen aufgefordert wird. Hinweis: Damit Universalzuführung angezeigt wird, stellen Sie im Menü Papier unter MP konfigurieren die Option Kasette ein. |
| Fachkonfiguration Aktion für Aufford. Benutzer auffordern* Fortfahren Aktuell verwenden | Richten Sie den Drucker so ein, dass er Eingabeaufforderungen in Bezug auf Papier- bzw. Umschlagwechsel ausgibt. |
| Fachkonfiguration Einrichtung der Briefumschlagszuführung Aus* Ein | Briefumschlagfach für Druckaufträge verfügbar machen. |
| Fachkonfiguration Mehrere Universalformate Aus* Ein | Unterstützung mehrerer Universal-Papierformate in den Fächern zulassen. |
| Berichte Menüeinstellungsseite Ereignisprotokoll Ereignisprotokollzusammenfassung | Drucken Sie Berichte zu den Menüeinstellungen des Druckers, Status- und Ereignisprotokolle. |
| Verbrauchsmaterialien und Zähler Verlauf des Verbrauchsmaterials löschen | Setzen Sie den Verlauf der Nutzung von Verbrauchsmaterialien auf die standardmäßige Werksvorgabe zurück. |
| Verbrauchsmaterialien und Zähler Anpassungen für große Medien Aus* Ein | Ermöglicht Anpassungen beim Bedrucken von großen oder dicken Medien. |
| Verbrauchsmaterialien und Zähler Mehrstufige Reichweite | Passen Sie die Menge der Farbabdeckung für jede Druckreichweite an. |
| Druckeremulation PPDS-Emulation Aus* Ein | Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PPDS-Datenstroms ein. |
| Druckeremulation PS-Emulation Aus Ein* | Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PS-Datenstroms ein. |
| Druckeremulation Prescribe aktivieren Aus* Ein | Aktivieren Sie die Prescribe-Emulation. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Druckeremulation Emulator-Sicherheit Seiten-Timeout (60 Minuten*) Emulator nach Auftrag zurücksetzen (Aus*) Druckermeldungszugriff deaktivieren (Ein*) | Konfigurieren Sie die Sicherheitseinstellungen des Druckers im Emulationsmodus. |
| Druckkonfiguration Nur Schwarz-Modus Aus* Ein | Legen Sie fest, dass der Drucker immer Farbinhalte in Graustufen druckt. |
| Druckkonfiguration Überdrucken Aus 1 2* 3 4 5 | Verbessern Sie die Druckausgabe, und kompensieren Sie auf diese Weise falsche Farbberegistrungen im Drucker. |
| Druckkonfiguration Schriftartverschärfung 0-150 (24*) | Legen Sie einen Höchstwert für die Punktgröße des Textes fest, unter dem beim Drucken von Schriftartdateien Hochfrequenzbildschirme verwendet werden. Wenn Sie beispielsweise den Wert 24 festlegen, werden bei allen Schriftarten mit Punktgröße 24 oder weniger die Hochfrequenzbildschirme verwendet. |
| Betriebsdauer Gerät Stiller Modus Aus* Ein | Ändern Sie den Geräuschpegel des Geräts. Hinweis: Bei Aktivierung dieser Einstellung wird die Gesamtleistung des Druckers verlangsamt. |
| Betriebsdauer Gerät Konsolenmenüs Aus Ein* | Ermöglicht den Zugriff auf die Druckermenüs über das Bedienfeld. |
| Betriebsdauer Gerät Sicherer Modus Aus* Ein | Richten Sie den Drucker für den Betrieb in einem speziellen Modus ein, in dem er trotz bekannter Probleme weiterhin versucht, so viele Funktionen wie möglich anzubieten. Wenn Sie beispielsweise Ein ausgewählt haben und der Duplexmotor nicht betriebsbereit ist, führt der Drucker einen einseitigen Druck der Dokumente durch, auch wenn ein zweiseitiger Druck in Auftrag gegeben wurde. |
| Betriebsdauer Gerät Benutzerdefinierten Status löschen | Löschen Sie benutzerdefinierte Strings für standardisierte oder alternative benutzerdefinierte Nachrichten. |
| Betriebsdauer Gerät Alle von per Fernzugriff installierten Meldungen löschen | Löschen Sie Nachrichten, die druckerfern installiert wurden. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Betriebsdauer Gerät Fehlerbildschirme automatisch anzeigen Aus Ein* | Bestehende Fehlermeldungen auf dem Display anzeigen, nachdem der Drucker auf dem Startbildschirm für eine Zeit inaktiv ist. |
| App-Konfiguration LES-Anwendungen Aus Ein* | Aktivieren Sie die Lexmark Embedded Solutions (LES)-Anwendungen. |
| Konfiguration des Finishers Einst. Ausg.-Fach 2 Aus* Ein | Aktiviert die Verwendung der zweiten Ablage. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Löschen außer Betrieb

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Löschen außer Betrieb Druckerspeicher zuletzt bereinigt Festplatte zuletzt bereinigt ISD zuletzt gelöscht | Zeigen Sie schreibgeschützte Informationen zum Zeitpunkt des letzten Löschvorgangs des Druckerspeichers oder Speichers an. Hinweis: Die Optionen Festplatte zuletzt bereinigt und ISD zuletzt gelöscht werden nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist. |
| Löschen außer Betrieb Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen Alle Drucker- und Netzwerkeinstellungen löschen Alle Apps und App-Einst. löschen Alle Kurzwahlnummern und -einstellungen löschen Alle Festplatteninformationen bereinigen Downloads entf. (entfernen Sie alle Makros, Schriften, PFOs usw.) Gepufferte Aufträge entfernen Angehaltene Aufträge entfernen Intelligentes Speicherlaufwerk löschen | Löschen Sie alle Informationen im nicht flüchtigen Speicher und im Speicherlaufwerk. Hinweis: Die Optionen Alle Festplatteninformationen bereinigen und Intelligentes Speicherlaufwerk löschen werden nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist. |

Anpassung der Startseite

Hinweis: Dieses Menü ist nur im Embedded Web Server verfügbar.

| Menü | Beschreibung |
|---|---|
| Status/Material Auftragswarteschlange Einstellungen Sprache ändern Adressbuch Lesezeichen Angehaltene Aufträge USB-Laufwerk App-Profil Gerät sperren | Legen Sie fest, welche Symbole auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen. |

Druckerinformationen

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Bestandsetikett | Geben Sie den Standort des Druckers an. Die maximale Länge beträgt 32 Zeichen. |
| Standort des Druckers | Gibt den Druckerstandort an. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen. |
| Kontaktieren Sie den | Geben Sie Kontaktinformationen für den Drucker an. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen. |
| Firmware-Version | Zeigen Sie die auf dem Drucker installierte Firmware-Version an. |
| Druckwerk | Zeigen Sie die Engine-Nummer des Druckers an. |
| Seriennummer | Zeigt die Seriennummer des Druckers an. |
| Konfigurationsdatei in USB exportieren | Exportieren Sie die Konfigurationsdatei in ein Flash-Laufwerk. |
| Kompr. Logdat. an USB export. | Exportieren Sie die komprimierte Protokolldatei in ein Flash-Laufwerk. |
| Sendeprotokolle | Senden Sie Druckerprotokoll-Informationen an Lexmark. |

Print

Layout

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Seiten Einseitig* Zweiseitig | Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll. |
| Stil "Umblättern" Lange Kante* Kurze Kante | Legen Sie fest, welche Seite des Papiers gebunden wird, wenn beidseitig gedruckt wird. |
| Leere Seiten Drucken Nicht drucken* | Leere Seiten in einem Druckauftrag ausdrucken. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Sortieren Aus (1,1,1,2,2,2) Ein (1,2,1,2,1,2)* | Die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags beibehalten, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare eines Druckauftrags. |
| Trennseiten Keine* Zwischen Exemplaren Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten | Beim Drucken leere Trennseiten einfügen. |
| Trennseitenquelle Fach [x] (1*) Universalzuführung | Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. |
| Seiten pro Seite Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite | Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier. |
| Seiten pro Seite (Anordnung) Horizontal* Umgekehrt horizontal Vertikal Umgekehrt vertikal | Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden. |
| Seiten pro Seite (Ausrichtung) Auto* Querformat Hochformat | Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden. |
| Seiten pro Seite (Rand) Keine* Durchgehend | Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden. |
| Kopien 1–9999 (1*) | Geben Sie die Anzahl an Kopien für jeden Druckauftrag an. |
| Druckbereich Normal* An Seite anpassen Ganze Seite | Legen Sie den bedruckbaren Bereich auf einem Blatt Papier fest. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Papierausgabe

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| Heftauftrag Aus* 1 Heftklammer, links oben 2 Heftklammern, links 1 Heftklammer, rechts oben 2 Heftklammern, oben 1 Heftklammer, links unten 2 Heftklammern, unten 1 Heftklammer, rechts unten 2 Heftklammern, rechts | Legen Sie die Heftklammernposition für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist. |
| Hefter-Test Starten | Stellen Sie fest, ob der Hefter-Finisher einwandfrei funktioniert. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist. |
| Locher Aus* Ein | Lochen Sie die Kante des Ausdrucks. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher-Finisher installiert ist. |
| Lochmodus 2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher | Richten Sie den Locher-Modus für die Druckausgabe ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • 3 Löcher ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet 4 Löcher. • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher-Finisher installiert ist. |
| Seitenversatz Kein* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen | Versetzen Sie die Ausgabe eines Druckauftrags oder jeder Kopie eines Druckauftrags. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Mit "Zwischen Kopien" wird jedes Exemplar eines Druckauftrags versetzt gestapelt, sofern für "Sortieren" die Option "Ein [1,2,1,2,1,2]" festgelegt wurde. Wenn für Sortieren die Option Aus [1,1,2,2,2] eingestellt ist, wird jeder Satz gedruckter Seiten versetzt gestapelt, beispielsweise alle mit 1 bezeichnete Seiten und alle mit 2 bezeichnete Seiten. • Mit Zwischen Aufträgen wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Einrichtung

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Druckersprache PCL-Emulation PS-Emulation* | Legen Sie die Druckersprache fest. Hinweis: Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Druckauftrag wartet Aus* Ein | Halten Sie Druckaufträge zurück, die bestimmtes Verbrauchsmaterial erfordern, sodass Aufträge, die das fehlende Verbrauchsmaterial nicht benötigen, gedruckt werden können. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur, wenn eine Drucker-Festplatte installiert ist. |
| Zeitsperre für Auftrag zurückhalten 0-255 (30*) | Legt die Zeit in Sekunden fest, wie lange der Drucker auf einen Benutzereingriff wartet, bevor Aufträge aufgrund von nicht verfügbaren Ressourcen angehalten werden. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist. |
| Druckerverwendung Max. Geschwindigkeit Maximale Kapazität* | Bestimmen Sie, wie die Entwicklereinheiten während des Drucks arbeiten sollen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung Maximale Kapazität werden die Entwicklereinheiten langsamer oder stoppen, während Gruppen von nur schwarzen Seiten gedruckt werden. • Bei Auswahl von Max. Geschwindigkeit werden die Entwicklereinheiten während des Drucks immer ausgeführt, egal, ob farbige oder schwarze Seiten gedruckt werden. |
| Herunterladen in RAM* Datenträger | Geben Sie an, wo alle permanente Ressourcen, die auf den Drucker heruntergeladen wurden, gespeichert werden sollen. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur, wenn eine Drucker-Festplatte installiert ist. |
| Ressourcen speichern Aus* Ein | Legen Sie fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen verfahren soll, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung von Aus bewahrt der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange auf, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Mit der inaktiven Druckersprache verbundene Ressourcen werden gelöscht. • Bei der Einstellung von Ein behält der Drucker alle dauerhaft heruntergeladenen Ressourcen bei allen Sprachumschaltungen. Falls erforderlich, zeigt der Drucker an, wenn der Speicher belegt ist, anstatt dauerhafte Ressourcen zu löschen. |
| Alle Druckaufträge drucken Alphabetisch* Letzter zuerst Ältester zuerst | Legen Sie die Reihenfolge fest, wenn Sie alle vertraulichen und angehaltenen Druckaufträge drucken möchten. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Qualität

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Druckmodus Schwarzweiß Farbe* | Legen Sie fest, wie der Drucker Farbinhalte generiert. |
| Auflösung 2400 Bild-Q* 1200 dpi | Legen Sie die Auflösung für die Druckausgabe fest. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Tonerauftrag 1 bis 5 (4*) | Legen Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern fest. |
| Halbton Normal* Detail | Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand. |
| Farbsparmodus Aus* Ein | Reduzieren Sie die Toner Menge zum Drucken von Grafiken und Bildern. Hinweis: Bei Auswahl von Ein überschreibt diese Einstellung den Wert für die Einstellung Tonerauftrag. |
| RGB-Helligkeit –6 bis 6 (0*) | Passen Sie die Helligkeit jedes RGB- und grauen Objekts auf der Seite an. Hinweis: Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden. |
| RGB-Kontrast –6 bis 6 (0*) | Passen Sie den Kontrast jedes RGB- und grauen Objekts auf einer Seite an. Hinweis: Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden. |
| RGB-Sättigung 0 bis 5 (0*) | Die Schwarzweißwerte werden beibehalten, während die Farbwerte jedes Objekts auf der Seite angepasst werden. Hinweis: Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Erweiterte Bildfunktionen

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Farbausgleich Zyan (0*) Magenta (0*) Gelb (0*) Schwarz (0*) | Passen Sie die für jede Farbe verwendete Toner Menge an. |
| Farbausgleich Auf Stand. zurücks. | Setzt alle Farbeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück. |
| Farbanpassung Aus Auto* Manuell | Ändern Sie die Farbeinstellungen für den Druck von Dokumenten. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Aus empfängt der Drucker die Farbanpassung von der Software. • Bei Auto wendet der Drucker unterschiedliche Farbprofile auf jedes Objekt der gedruckten Seite an. • Manuell ermöglicht die benutzerspezifische Anpassung der auf die einzelnen Objekte der gedruckten Seite angewandten RGB- bzw. CMYK-Farbumwandlungstabellen. |
| Farbmuster Farbmuster drucken | Druckt Musterseiten für die einzelnen im Drucker verwendeten RGB- und CMYK-Farbumwandlungstabellen. |
| Farbe anpassen | Kalibrieren Sie den Drucker, um Farbvariationen im Ausdruck anzupassen. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Austausch von Schmuckfarben Benutzerdefinierte CMYK festlegen | Weisen Sie zwanzig angegebenen Schmuckfarben eigene CMYK-Werte zu. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Auftragsabrechnung

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Auftragsabrechnung Aus* Ein | Stellen Sie den Drucker so ein, dass ein Protokoll der empfangenen Druckaufträge erstellt wird. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Flash-Speicher, eine Festplatte oder ein intelligenter Speicher (ISD) installiert ist. |
| Intervall für Abrechnungsprotokoll Täglich Weekly Monatlich* | Legen Sie fest, wie oft der Drucker eine Protokolldatei erstellen soll. |
| Protokollaktion am Ende des Intervalls Kein* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen | Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn der Intervallwert überschritten wird. Hinweis: Der unter Intervall für Abrechnungsprotokoll definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird. |
| Protokollaktion fast voll Kein* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen und löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen Alle Protokolle löschen | Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn die Festplatte oder der ISD fast voll ist. |
| Protokollaktion voll Kein* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen und löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen Alle Protokolle löschen | Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn die Festplatten- oder ISD-Nutzung den Maximalwert (100 MB) erreicht. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| URL zum Protokollschreiben | Legen Sie fest, wo der Drucker die Auftragsabrechnungsprotokolle ablegen soll. |
| E-Mail-Adresse zum Senden von Protokollen | Geben Sie die E-Mail-Adresse an, an die der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle senden soll. |
| Prot.-Datei-Präfix | Geben Sie das gewünschte Präfix für die Protokolldateien an. Hinweis: Der im Menü TCP/IP definierte aktuelle Hostname wird als Standardpräfix für die Protokolldatei verwendet. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

PDF

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Größe anpassen Aus* Ein | Skaliert den Seiteninhalt auf das ausgewählte Papierformat. |
| Anmerkungen Drucken Nicht drucken* | Legen Sie fest, ob Anmerkungen in der PDF-Datei gedruckt werden sollen. |
| PDF-Fehler drucken Aus Ein* | Ermöglichen Sie das Drucken von PDF-Fehlern. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

PostScript

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| PS-Fehler drucken Aus* Ein | Drucken Sie eine Seite mit der Beschreibung des PostScript®-Fehlers aus. Hinweis: Wenn ein Fehler auftritt, wird die Verarbeitung des Druckauftrags beendet, der Drucker druckt eine Fehlermeldung, und der restliche Druckauftrag wird abgebrochen. |
| Minimale Linienbreite 1-30 (2*) | Legen Sie die Mindeststrichbreite fest. Hinweis: Mit 1200 dpi gedruckte Aufträge verwenden den Wert direkt. |
| PS-Startmodus sperren Aus Ein* | Deaktivieren Sie die SysStart-Datei. Hinweis: Die Aktivierung der SysStart-Datei stellt ein Sicherheitsrisiko für Ihren Drucker oder Ihr Netzwerk dar. |
| Bildglättung Aus* Ein | Verbessern des Kontrasts und der Schärfe von Bildern mit niedriger Auflösung. Hinweis: Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Schriftpriorität Resident* Flash/Datenträger | Legen Sie die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung Resident durchsucht der Drucker zunächst den Druckerspeicher nach der erforderlichen Schriftart, bevor er auf der Festplatte oder auf dem intelligenten Speicher (ISD) danach sucht. • Bei der Einstellung Flash/Festplatte sucht der Drucker zunächst auf der Festplatte und im ISD nach der erforderlichen Schriftart, bevor er im Druckerspeicher danach sucht. • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte oder ein ISD installiert ist. |
| Wartezeitsperre Aus Ein* (40 Sekunden) | Legen Sie fest, dass der Drucker auf den Empfang weiterer Daten warten soll, bevor er einen Druckauftrag abbricht. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

PCL

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Schriftartquelle Resident* Datenträger Herunterladen Flash Schriftartenkarte Alle | Wählen Sie die Quelle aus, in der die Standardschriftartauswahl enthalten ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Festplatte und Flash werden nur angezeigt, wenn eine defektfreie, nicht-geschützte Festplatte oder ein intelligenter Speicher (ISD) installiert ist, der Schriftarten enthält. • Herunterladen wird nur angezeigt, wenn die heruntergeladenen Schriftarten im Arbeitsspeicher des Druckers existieren. • Schriftartkarte wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist. |
| Schriftartname [Liste der verfügbaren Schriftarten] (Courier*) | Wählen Sie eine Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle aus. |
| Zeichensatz [Liste der verfügbaren Zeichensätze] (10U PC-8*) | Festlegen des Zeichensatzes für die einzelnen Schriftartnamen. Hinweis: Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. |
| Teilung 0,08–100,00 (10,00*) | Geben Sie die Teilung der Schriftarten mit festgelegtem oder einheitlichem Zeichenabstand an. Hinweis: Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro horizontalem Zoll. |
| Ausrichtung Hochformat* Querformat Umgekehrt Hochformat Umgekehrt Querformat | Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Zeilen pro Seite 1–255 | Legen Sie die Anzahl der Textzeilen für jede über den PCL®-Datenstrom gedruckte Seite fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption aktiviert den vertikalen Vorschub. Dieser veranlasst, dass die Anzahl an erforderlichen Zeilen zwischen den Standardrändern der Seite gedruckt wird. • 60 ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet "64". |
| PCL5 Minimale Linienbreite 1-30 (2*) | Legen Sie die ursprüngliche Mindeststrichbreite fest. |
| PCLXL Minimale Linienbreite 1-30 (2*) | |
| A4-Breite 198 mm* 203 mm | Stellen Sie die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein. Hinweis: Die logische Seite ist der Raum auf der physischen Seite, auf den Daten gedruckt werden. |
| Auto WR nach ZV Ein Aus* | Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführt. Hinweis: Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken. |
| Auto ZV nach WR Ein Aus* | Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführt. |
| Fachumkehrung Fach Zuordnung [x] Manuelle Papier-Zuordnung Manuelle Briefumschlag-Zuordnung | Konfigurieren Sie den Drucker für die Zusammenarbeit mit einem anderen Druckertreiber oder einer benutzerdefinierten Anwendung, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. |
| Fachumkehrung Werksvorgaben anzeigen | Zeigen Sie die Werksvorgabewerte für die einzelnen Papierzuführungen an. |
| Fachumkehrung Standardeinstellungen wiederherstellen | Setzen Sie die Fachumkehrungswerte auf die Werkseinstellungen zurück. |
| Druckzeitsperre Aus Ein* (90 Sekunden) | Legen Sie fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er für den festgelegten Zeitraum im Leerlauf war. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Bild

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Autom. anpassen Ein Aus* | Wählen Sie das beste verfügbare Papierformat und die gewünschte Ausrichtung für ein Bild aus. Hinweis: Bei Auswahl von Ein überschreibt diese Menüoption die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für das Bild. |
| Invertieren Aus* Ein | Invertiert Schwarzweißbilder. Hinweis: Diese Menüoption kann bei GIF- oder JPEG-Grafikformaten nicht verwendet werden. |
| Skalieren Oben links verankern Beste Anpassung* Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen | Passen Sie das Bild optimal an den Druckbereich an. Hinweis: Wenn die Option Autom. anpassen auf Ein gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch Beste Anpassung festgelegt. |
| Ausrichtung Hochformat* Querformat Umgekehrt Hochformat Umgekehrt Querformat | Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Papier

Fachkonfiguration

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Standeinzug Fach [x] (1*) Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell | Legen Sie den Papiereinzug für alle Druckaufträge fest. |
| Papierformat/-sorte Fach [x] Universal-Zufuhr Papier manuell Briefumschlag manuell | Geben Sie das Papierformat oder die Papiersorte an, die in die jeweilige Papierquelle eingelegt wird. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Ersatzformat Aus Statement/A5 Letter/A4 11 x 17/A3 Aufgelistete* | Legen Sie fest, dass der Drucker ein angegebenes Papierformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Papierformat in keinem der Papiereinzüge eingelegt ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auswahl von Aus wird der Benutzer aufgefordert, das angeforderte Papierformat einzulegen. • Bei Auswahl von Alle Aufgelisteten sind alle verfügbaren Ersatzoptionen zulässig. |
| Universal-Zufuhr konfigurieren Tonerkassette* Manuell Zuerst | Legen Sie das Verhalten der Universalzuführung fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auswahl von Zuführung wird die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr konfiguriert. • Bei Manuell wird die Universalzuführung nur für Druckaufträge verwendet, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist. • Mit der Einstellung Erste wird die Universalzuführung als primäre Papierzufuhr konfiguriert. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Medienkonfiguration

Universaleinrichtung

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Maßeinheiten Zoll Millimeter | Geben Sie die Maßeinheit für das Papierformat "Universal" an. Hinweis: Zoll ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet Millimeter. |
| Hochformatbreite 3,5 – 52 Zoll (8,5*) 89 – 1321 mm (216*) | Einstellen der Hochformatbreite des Papierformats "Universal". |
| Hochformathöhe 3,5 – 52 Zoll (14*) 89 – 1321 mm (356*) | Einstellen der Hochformathöhe des Papierformats "Universal". |
| Einzugsrichtung Kurze Kante* Lange Kante | Stellen Sie ein, dass der Drucker das Papier entweder über die kurze Kante oder die lange Kante einzieht. Hinweis: Lange Kante wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximal unterstützte Breite ist. |
| Mehrere Universalformate Fach [x] Universalzuführung | Weisen Sie eine eindeutige Größe für mehrere Universalformate zu, die in die verschiedenen Papierquellen eingelegt werden. Hinweis: Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn sie im Menü Gerät aktiviert ist. Berühren Sie auf dem Startbildschirm Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Fachkonfiguration > Mehrere Universalformate . |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Druckmedien

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Normal Karten Folie Recyclingpapier Glanz Schweres Glanzpapier Etiketten Feinpostpapier Briefumschlag Briefumschlag rau Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x] | Geben Sie die Struktur, das Gewicht und die Ausrichtung des Papiers an. |

USB-Laufwerk

Druck von Flash-Laufwerk

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| Anzahl an Kopien 1–9999 (1*) | Legen Sie die Anzahl der Kopien fest. |
| Papierzuführung Fach [x] (1*) Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell | Legen Sie die Papierzuführung für den Druckauftrag fest. |
| Sortieren (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)* | Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags. |
| Seiten Einseitig* Beidseitig | Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Heften Aus* 1 Heftklammer, links oben 2 Heftklammern, links 1 Heftklammer, rechts oben 2 Heftklammern, oben 1 Heftklammer, links unten 2 Heftklammern, unten 1 Heftklammer, rechts unten 2 Heftklammern, rechts 4 Heftklammern | Legen Sie die Heftklammernposition für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist. |
| Locher Aus* 2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher | Legen Sie den Lochmodus für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher-Finisher installiert ist. |
| Seitenversatz Kein* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen | Versetzen Sie die Ausgabe eines Druckauftrags oder jeder Kopie eines Druckauftrags. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Mit "Zwischen Kopien" wird jedes Exemplar eines Druckauftrags versetzt gestapelt, sofern für "Sortieren" die Option "Ein [1,2,1,2,1,2]" festgelegt wurde. Wenn für Sortieren die Option Aus [1,1,2,2,2] eingestellt ist, wird jeder Satz gedruckter Seiten versetzt gestapelt, beispielsweise alle mit 1 bezeichnete Seiten und alle mit 2 bezeichnete Seiten. • Mit Zwischen Aufträgen wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt. |
| Stil "Umblättern" Lange Kante* Kurze Kante | Legen Sie bei beidseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird. |
| Seiten pro Seite Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Seiten pro Seite 4 Seiten pro Seite 6 Seiten pro Seite 9 Seiten pro Seite 12 Seiten pro Seite 16 Seiten pro Seite | Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier. |
| Seiten pro Seite (Anordnung) Horizontal* Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal | Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Seiten pro Blattausrichtung Auto* Querformat Hochformat | Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden. |
| Seiten pro Seite (Rand) Kein* Vollton | Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden. |
| Trennseiten Aus* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten | Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein. |
| Trennseitenquelle Fach [x] (1*) Universalzuführung | Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. |
| Leere Seiten Nicht drucken* Print | Drucken Sie leere Seiten in einem Druckauftrag. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Netzwerk/Anschlüsse

Netzwerkübersicht

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Aktiver Adapter Auto* Standard-Netzwerk WLAN | Geben Sie den Typ der Netzwerkverbindung an. Hinweis: Drahtlos steht nur für Drucker, die drahtlos verbunden sind, zur Verfügung. |
| Netzwerkstatus | Zeigen Sie den Verbindungsstatus des Druckernetzwerks an. |
| Anzeigen des Netzwerkstatus am Drucker Aus Ein* | Anzeigen des Netzwerkstatus auf dem Display. |
| Geschwindigkeit, Duplex | Anzeigen der Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte. |
| IPv4 | Anzeigen der IPv4-Adresse. |
| Alle IPv6-Adressen | Anzeigen aller IPv6-Adressen. |
| Druckserver zurücksetzen | Zurücksetzen aller aktiven Netzwerkverbindungen am Drucker. Hinweis: Diese Einstellung entfernt alle Netzwerk-Konfigurationseinstellungen. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre Aus Ein* (90 Sekunden) | Festlegen des Zeitraums, bevor der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht. |
| Deckblatt Aus* Ein | Drucken eines Deckblatts. |
| Netzwerkverbindungen aktivieren Aus Ein* | Lassen Sie zu, dass der Drucker sich mit einem Netzwerk verbindet. |
| LLDP aktivieren Aus* Ein | Aktivieren Sie Link Layer Discovery Protocol (LLDP) auf dem Drucker. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

WLAN

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Druckern verfügbar, die mit einem WLAN-Netzwerk verbunden sind, oder bei Druckern mit einem WLAN-Adapter.

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Installation mit mobiler App | Konfigurieren Sie die Wi-Fi-Verbindung mit Lexmark Mobile Assistant. |
| Installation auf Druckerbedienfeld Netzwerk auswählen Wi-Fi-Netzwerk hinzufügen Netzwerkname Netzwerkmodus Infrastruktur WLAN-Sicherheitsmodus Deaktiviert* WEP WPA2/WPA - Personal WPA2 - Personal | Konfigurieren Sie die WLAN-Verbindung über das Bedienfeld. |
| Wi-Fi Protected Setup Automatische WPS-Erkennung Aus Ein* Tastendruck-Methode starten Start durch PIN-Eingabe | Richten Sie ein WLAN-Netzwerk ein, und aktivieren Sie die Netzwerksicherheit. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Automatische WPS-Erkennung wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WEP eingestellt ist. • Durch Tastendruck-Methode starten wird der Drucker mit einem WLAN-Netzwerk verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne Tasten am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt werden. • Durch Start durch PIN-Eingabe wird der Drucker mit einem WLAN-Netzwerk verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird. |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Netzwerkmodus BSS-Typ Infrastruktur* | Geben Sie den Netzwerkmodus an. |
| Kompatibilität 802.11b/g/n (2,4 GHz)* 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz) 802.11a/n/ac (5 GHz) | Geben Sie die Standardeinstellung für das Wi-Fi-Netzwerk an. Hinweis: 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz) und 802.11a/n/ac (5 GHz) werden nur angezeigt, wenn eine WLAN-Option installiert ist. |
| WLAN-Sicherheitsmodus Deaktiviert* WEP WPA2/WPA - Personal WPA2-Personal 802.1x - RADIUS | Wählen Sie den Sicherheitsmodus, um den Drucker mit WLAN-Geräten zu verbinden. |
| WEP-Authentifizierungsmodus Auto* Öffnen Freigegeben | Stellen Sie den Wireless Encryption Protocol (WEP)-Typ des Drucker ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WEP eingestellt ist. |
| WEP-Schlüssel festlegen | Legen Sie ein WEP-Kennwort für eine sichere Wi-Fi-Verbindung fest. |
| WPA2/WPA Personal AES | Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des Wi-Fi Protected Access (WPA). Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2/WPA - Personal eingestellt ist. |
| Pre-Shared-Schlüssel festlegen | Legen Sie das Kennwort für eine sichere Wi-Fi-Verbindung fest. |
| WPA2-Personal AES | Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2 - Personal eingestellt ist. |
| 802.1x-Verschlüsselungsmodus WPA+ WPA2* | Aktivieren Sie die Wi-Fi-Sicherheit mit der Standardoption 802.1x. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf 802.1x - RADIUS eingestellt ist. |
| IPv4 DHCP aktivieren Ein* Aus Statische IP-Adresse einrichten IP-Adresse Netzmaske Gateway | Aktivieren und konfigurieren Sie die IPv4-Einstellungen im Drucker. |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| IPv6 IPv6 aktivieren Ein* Aus DHCPv6 aktivieren Ein Aus* Zustandslose Adressenautokonfiguration Ein* Aus DNS-Serveradresse Manuell zugewiesene IPv6-Adresse Manuell zugewiesener IPv6-Router Adressen-Präfix Alle IPv6-Adressen Alle IPv6-Router-Adressen | Aktivieren und konfigurieren Sie die IPv6-Einstellungen im Drucker. |
| Netzwerkadresse UAA LAA | Zeigt die Netzwerkadressen an. |
| PCL-SmartSwitch Aus Ein* | Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet. |
| PS-SmartSwitch Aus Ein* | Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Einrichtung festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet. |
| Job-Pufferung Ein Aus* | Speichern Sie Druckaufträge vor dem Drucken vorübergehend auf der Festplatte oder dem intelligenten Speicher (ISD). Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte oder ein ISD installiert ist. |
| MAC-Binär-PS Auto* Ein Aus | Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Ein werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. • Bei Aus werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. |

Wi-Fi Direct

| Menüeintrag | Beschreibung |
|---|--|
| Wi-Fi Direct aktivieren Ein Aus* | Wählen Sie diese Einstellung, wenn sich der Drucker direkt mit WLAN-Geräten verbinden soll. |
| Wi-Fi Direct-Name | Geben Sie den Namen des WLAN-Netzwerks an. |
| Wi-Fi Direct-Kennwort | Legen Sie das Kennwort für die Authentifizierung und Validierung von Benutzern über eine WLAN-Verbindung fest. |
| Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen Aus Ein* | Zeigen Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort auf der Netzwerk-Konfigurationsseite. |
| Bevorzugte Kanalnummer 1-11 Auto* | Legen Sie den bevorzugten Kanal des WLAN-Netzwerks fest. |
| IP-Adresse des Gruppenbesitzers | Geben Sie die IP-Adresse des Gruppenbesitzers an. |
| Tastendruckanforderungen autom. best. Aus* Ein | Akzeptieren Sie Anfragen, um die Verbindung zum Netzwerk automatisch herzustellen. Hinweis: Das automatische Akzeptieren von Clients ist nicht sicher. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

AirPrint

Hinweis: Dieses Menü ist nur im Embedded Web Server verfügbar.

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Alle AirPrint-Funktionen | Zeigen Sie den AirPrint-Status des Druckers an. |
| AirPrint aktivieren Ein* Aus | Aktivieren Sie die AirPrint-Funktion. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Internet Printing Protocol (IPP) oder mDNS deaktiviert ist. |
| Bonjour-Name | Geben Sie die Druckerbezeichnung und den Standort an. |
| Name der Organisation | |
| Organisationseinheit | |
| Druckerstandort | |
| Breitengrad des Druckers | |
| Längengrad des Druckers | |
| Höhe des Druckers | |
| Weitere Optionen | |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Mobile Dienstverwaltung

Hinweis: Dieses Menü ist nur im Embedded Web Server verfügbar.

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| IPP-Druck aktivieren Ein* Aus | Lassen Sie das Drucken von Mobilgeräten aus mit dem Internet Printing Protocol (IPP) zu. |
| IPP-Fax aktivieren Ein* Aus | Lassen Sie das Senden von Faxnachrichten mit dem Internet Printing Protocol (IPP) zu. |
| IPP over USB aktivieren Ein* Aus | Lassen Sie Druck- oder Scanaufträge über USB-Verbindung zu. |
| Scan aktivieren Ein* Aus | Lassen Sie das Scannen mit dem eSCL-Protokoll zu. |
| Mopria-Erkennung aktivieren Ein* Aus | Lassen Sie zu, dass der Drucker von Mopria-fähigen Geräten erkannt wird. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Ethernet

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Netzwerkgeschwindigkeit | Lassen Sie die Geschwindigkeit des aktiven Netzwerk-Adapters anzeigen. |
| IPv4 DHCP aktivieren (ein*) Statische IP-Adresse einrichten | Konfigurieren Sie die IPv4-Einstellungen. |
| IPv6 IPv6 aktivieren (ein*) DHCPv6 aktivieren (aus*) Autom. Konfiguration zustandsloser Adressen (ein*) DNS-Serveradresse Manuell zugewiesene IPv6-Adresse Manuell zugewiesener IPv6-Router Adressen-Präfix (64*) Alle IPv6-Adressen Alle IPv6-Router-Adressen | Konfigurieren Sie die IPv6-Einstellungen. |
| Netzwerkadresse UAA LAA | Geben Sie die Netzwerkadresse an. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| PCL-SmartSwitch Aus Ein* | Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache verwendet. |
| PS-SmartSwitch Aus Ein* | Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache verwendet. |
| Job-Pufferung Aus* Ein | Speichern Sie Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist. |
| MAC-Binär-PS Auto* Ein Aus | Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auswahl von Auto verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden. • Bei Aus werden PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. |
| Energieeffizientes Ethernet Ein Aus Auto* | Reduzieren Sie den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

TCP/IP

Hinweis: Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Hostnamen festlegen | Legen Sie den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest. |
| Domänenname | Legen Sie den Domännennamen fest. |
| Aktualisierung des NTP-Servers durch DHCP/BOOTP zulassen Ein* Aus | Lassen Sie zu, dass die DHCP-/BOOTP-Clients die NTP-Einstellungen des Druckers aktualisieren können. |
| Name für konfigurationsfreie Lösung | Geben Sie einen Dienstenamen für das Zeroconf-Netzwerk an. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Auto-IP aktivieren Aus Ein* | Weisen Sie automatisch eine IP-Adresse zu. |
| DNS-Serveradresse | Geben Sie die Server-Adresse des aktuellen Domain Name System (DNS) ein. |
| Ersatz-DNS-Serveradresse | Geben Sie die Ersatz-DNS-Serveradressen an. |
| Ersatz-DNS-Serveradresse 2 | |
| Ersatz-DNS-Serveradresse 3 | |
| Domänen-Suchfolge | Geben Sie eine Liste von Domännennamen zum Auffinden des Druckers und seiner Ressourcen ein, die sich in unterschiedlichen Domänen im Netzwerk befinden. |
| DDNS aktivieren Aus* Ein | Aktualisieren Sie die dynamischen DNS-Einstellungen. |
| DDNS-TTL | Geben Sie die aktuellen DDNS-Einstellungen an. |
| Standard-TTL | |
| DDNS-Aktualisierungszeit | |
| mDNS aktivieren Aus Ein* | Aktualisieren Sie die Multicast-DNS-Einstellungen. |
| WINS-Serveradresse | Geben Sie eine Serveradresse für den Windows Internet Name Service (WINS) ein. |
| BOOTP aktivieren Aus* Ein | Lassen Sie den BOOTP eine Drucker-IP-Adresse zuweisen. |
| Eingeschränkte Serverliste | Geben Sie die IP-Adressen an, die mit dem Drucker über TCP/IP kommunizieren dürfen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie ein Komma, um die einzelnen IP-Adressen abzutrennen. • Sie können bis zu 50 IP-Adressen eingeben. |
| Optionen für die eingeschränkte Serverliste Alle Ports sperren* Nur Drucken sperren Nur Drucken und HTTP sperren | Geben Sie die Zugriffsoption für IP-Adressen an, die nicht in der Liste sind. |
| MTU 256–1500 Ethernet (1500*) | Legen Sie einen Parameter für die Maximale Transmission Unit (MTU) für TCP-Verbindungen fest. |
| Raw Print-Anschluss 1-65535 (9100*) | Geben Sie eine Raw-Anschlussnummer für die im Netzwerk angeschlossenen Drucker an. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Ausgehender Datenverkehr – maximale Geschwindigkeit Aus* Ein | Legen Sie die maximale Übertragungsrate des Druckers fest. Hinweis: Bei Aktivierung ist die Option für diese Einstellung 100–1000000 Kilobit/s. |
| TLS-Unterstützung TLSv1.0 aktivieren (Aus*) TLSv1.1 aktivieren (Aus*) TLSv1.2 aktivieren (Ein*) | Aktivieren Sie das Transport Layer Security-Protokoll. |
| SSL-Ziffernliste TLSv1.3 SSL-Ziffernliste | Legen Sie die Verschlüsselungsalgorithmen fest, die für die SSL- oder die TLS-Verbindungen verwendet werden sollen. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

SNMP

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| SNMP-Versionen 1 und 2c Aktiviert Aus Ein* SNMP-Einstellung zulassen Aus Ein* AÜP-MIB aktivieren Aus Ein* SNMP-Gemeinschaft | Konfigurieren Sie die Versionen 1 und 2c des Simple Network Management Protocol (SNMP) für die Installation von Druckertreibern und Anwendungen. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| SNMP Version 3 Aktiviert Aus Ein* Kontextname Anmeldeinformationen mit Lese-/schreibgeschützt festlegen Benutzername Authentifizierungskennwort Privatsphäre-Kennwort Anmeldeinformationen mit Lesezugriff festlegen Benutzername Authentifizierungskennwort Privatsphäre-Kennwort Authentifizierungs-Hash MD5 SHA1* Mindest-Authentifizierungsstufe Keine Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, Datenschutz* Datenschutz-Algorithmus DES AES-128* | Konfigurieren Sie die Version 3 des SNMP zur Installation und Aktualisierung der Druckersicherheit. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

IPSec

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| IPSec aktivieren Aus* Ein | Aktivieren Sie das IP-Sicherheitsprotokoll (IPSec). |
| Grundkonfiguration Standard* Kompatibilität Sicher | Richten Sie die IPSec-Grundkonfiguration ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde. |
| DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman) modp2048 (14)* modp3072 (15) modp4096 (16) modp6144 (17) | Richten Sie die IPSec-Basiskonfiguration ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Vorgeschlagener Verschlüsselungsmodus 3DES AES* | Legen Sie die Verschlüsselungsmethode fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist. |
| Vorgeschlagene Authentifizierungsmethode SHA1 SHA256* SHA512 | Legen Sie die Authentifizierungsmethode fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist. |
| Laufzeit IKE SA (Stunden) 1 2 4 8 24* | Legen Sie die IKE SA-Ablaufzeit fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Grundkonfiguration auf Sicher gesetzt ist. |
| Laufzeit IPSec SA (Stunden) 1 2 4 8* 24 | Legen Sie die IPSec SA-Ablaufzeit fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Sicher gesetzt ist. |
| IPSec-Gerätezertifikat | Geben Sie ein IPSec Zertifikat aus. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde. |
| Mit vorläufigem gemeinsamem Schlüssel authentifizierte Verbindungen Host [x] | Konfigurieren Sie die authentifizierte Verbindungen des Druckers. Hinweis: Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde. |
| Mit Zertifikat authentifizierte Verbindungen Host [x] Adresse[/Subnetz] | |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

802.1x

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Aktiv Aus* Ein | Erlauben Sie, dass der Drucker eine Verbindung zu Netzwerken herstellt, die vor dem Zugriff eine Authentifizierung erfordern. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| 802.1x-Authentifizierung Geräte-Anmeldename Geräte-Anmeldekennwort Server-Zertifikat validieren (Ein*) Ereignisprotokollierung aktivieren (Aus*) 802.1x-Gerätezertifikat | Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Authentifizierung der 802.1x-Verbindung. |
| Zulässige Authentifizierungsmechanismen: EAP - MD5 (Ein*) EAP - MSCHAPv2 (Ein*) LEAP (Ein*) PEAP (Ein*) EAP - TLS (Ein*) EAP - TTLS (Ein*) TTLS-Authentifizierungsmethode (MSCHAPv2*) | Konfigurieren Sie die zulässigen Authentifizierungsmechanismen für die 802.1x-Verbindung. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

LPD-Konfiguration

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| LPD-Zeitsperre 0-65535 Sekunden (90*) | Stellen Sie einen Wert für die automatische Abschaltung ein, damit das LPD-Programm (Line Printer Daemon) nicht unbegrenzte Zeit auf hängende oder ungültige Druckaufträge wartet. |
| LPD-Deckblatt Aus* Ein | Drucken Sie ein Deckblatt für alle LPD-Druckaufträge aus. Hinweis: Ein Deckblatt ist die erste Seite eines Druckauftrags. Es wird zur Trennung von Druckaufträgen und zur Identifizierung des Urhebers der Druckeranforderung verwendet. |
| LPD-Folgeseite Aus* Ein | Drucken Sie eine Folgeseite für alle LPD-Druckaufträge aus. Hinweis: Eine Folgeseite ist die letzte Seite eines Druckauftrags. |
| LPD-Wagenrücklaufkonvertierung Aus* Ein | Aktivieren Sie "Wagenrücklaufkonvertierung". Hinweis: Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

HTTP-/FTP-Einstellungen

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Proxy IP-Adresse - HTTP-Proxy HTTP IP-Standardanschluss IP-Adresse – FTP-Proxy FTP IP-Standardanschluss Authentifizierung Benutzername Kennwort Lokale Domänen | Konfigurieren Sie die Einstellungen der HTTP- und FTP-Server. |
| Andere Einstellungen HTTP-Server aktivieren (Ein*) | Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu, um den Drucker zu überwachen und zu verwalten. |
| Andere Einstellungen HTTPS aktivieren (Ein*) | Aktivieren Sie Hypertext Transfer Protocol Secure (HTTPS) zum Verschlüsseln der Datenübertragung von und zum Druckserver. |
| Andere Einstellungen HTTPS-Verbindungen erzwingen (Aus*) | Legen Sie fest, dass der Drucker HTTPS-Verbindungen verwendet. |
| Andere Einstellungen FTP/TFTP aktivieren (Ein*) | Versenden Sie Dateien mit FTP/TFTP. |
| Andere Einstellungen HTTPS-Gerätezertifikat (Standard*) | Zeigt das auf dem Drucker verwendete HTTP-Gerätezertifikat an. |
| Andere Einstellungen Zeitsperre für HTTP/FTP-Anforderungen (30*) | Legen Sie den Zeitraum fest, bevor die Serververbindung unterbrochen wird. |
| Andere Einstellungen Wiederholversuche für HTTP/FTP-Anforderungen (3*) | Legen Sie die Anzahl der Einwahlversuche beim HTTP/FTP-Server fest. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

ThinPrint

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| ThinPrint aktivieren Aus* Ein | Drucken Sie mit ThinPrint. |
| Portnummer 4000-4999 (4000*) | Stellen Sie die Portnummer für den ThinPrint-Server ein. |
| Bandbreite (Bit/Sek.) 100-1000000 (0*) | Legen Sie die Geschwindigkeit fest, mit der Daten in einer ThinPrint-Umgebung übertragen werden. |
| Paketgröße (KByte) 0-64000 (0*) | Legen Sie die Paketgröße für die Datenübertragung fest. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

USB

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| PCL-SmartSwitch Aus Ein* | Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache verwendet. |
| PS-SmartSwitch Aus Ein* | Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache verwendet. |
| Job-Pufferung Aus* Ein | Speichern Sie Druckaufträge vor dem Drucken vorübergehend auf der Festplatte oder dem intelligenten Speicher (ISD). Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte oder ein ISD installiert ist. |
| MAC-Binär-PS Auto* Ein Aus | Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auswahl von Auto verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden. • Bei Aus werden PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. |
| USB-Anschluss aktivieren Aus Ein* | Aktivieren Sie den frontseitigen USB-Anschluss. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Externen Netzwerkzugriff einschränken

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Externen Netzwerkzugriff einschränken Aus* Ein | Zugriff auf Netzwerkseiten einschränken |
| Externe Netzwerkadresse | Geben Sie die Netzwerkadressen mit eingeschränktem Zugang an. |
| E-Mail-Adresse für Benachrichtigung | Geben Sie eine E-Mail-Adresse zum Zusenden von protokollierten Ereignissen an. |
| Pingintervall 1-300 (10*) | Geben Sie das Netzwerkabfrageintervall in Sekunden an. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Betreff | Geben Sie den Betreff und den Text der Benachrichtigungs-E-Mail ein. |
| Meldung | |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Sicherheit

Anmeldemethoden

Berechtigungen verwalten

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Funktionszugriff Adressbuch bearbeiten Kurzwahlen verwalten Profile erstellen Lesezeichen verwalten Druck von Flash-Laufwerk Farbdruck von Flash-Laufwerk Zugriff auf angehaltene Druckaufträge Profile verwenden Aufträge am Gerät abbrechen Sprache ändern Internet Printing Protocol (IPP) S/W-Druck Farbdruck | Steuern Sie den Zugriff auf die Druckerfunktionen. |
| Verwaltungsmenüs Menü "Sicherheit" Menü "Netzwerk/Anschlüsse" Menü "Papier" Menü "Berichte" Menüs "Funktionskonfiguration" Menü Verbr.Mat. Menü Optionskarte SE-Menü Gerätemenü | Kontrollieren Sie den Zugriff auf Druckermenüs. |
| Geräteverwaltung Remote-Verwaltung Firmware-Aktualisierungen Konfiguration der Anwendungen Bedienerkonsole sperren Zugriff auf Embedded Web Server Alle Einstellungen importieren/exportieren Löschen außer Betrieb Clouddienste-Integration | Steuern Sie den Zugriff auf die Verwaltungsoptionen des Druckers. |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Apps Neue Apps Diashow Hintergrundbild ändern Bildschirmschoner | Steuern Sie den Zugriff auf die Druckeranwendungen. |

Lokale Konten

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| Gruppen/Berechtigungen verwalten | Zeigt eine Liste aller gespeicherten Gruppen im Drucker an. |
| Benutzer hinzufügen Benutzername/Passwort Benutzername Passwort PIN | Erstellen Sie lokale Konten, und legen Sie ihren Zugang zu den Druckerfunktionen, Verwaltungsmenüs und -optionen sowie Anwendungen fest. |

USB-Geräte planen

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Zeitpläne Neuen Zeitplan hinzufügen | Planen Sie den Zugriff auf den frontseitigen USB-Anschluss. |

Sicherheitsüberwachungsprotokoll

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Überwachung aktivieren Aus* Ein | Nehmen Sie Ereignisse im Sicherheitsüberwachungsprotokoll und im Remote-Syslog auf. |
| Remote-Syslog aktivieren Aus* Ein | Senden Sie Überwachungsprotokolle an einen Remote-Server. |
| Remote Syslog Server | Geben Sie den Remote-Syslog-Server an. |
| Remote-Syslog-Port 1-65535 (514*) | Geben Sie den Remote-Syslog-Port an. |
| Remote-Syslog-Methode Normaler UDP* Stunnel | Geben Sie eine Syslog-Methode zur Übertragung protokollierter Ereignisse an einen Remote-Server an. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| Remote-Syslog-Funktion 0 – Kernel-Meldungen 1 – Meldungen auf Benutzerebene 2 – Mailsystem 3 – System-Daemons 4 – Sicherheits-/Autorisierungsmeldungen* 5 – Meldungen, die intern von Syslogs generiert wurden 6 – Zeilendrucker 7 – Netzwerknachrichten-Subsystem 8 – UUCP-Subsystem 9 – Uhrzeit-Daemon 10 – Sicherheits-/Autorisierungsmeldungen 11 – FTP-Daemon 12 – NTP-Subsystem 13 – Protokollüberwachung 14 – Protokollwarnung 15 – Uhrzeit-Daemon 16 – lokale Verwendung 0 (local0) 17 – lokale Verwendung 1 (local1) 18 – lokale Verwendung 2 (local2) 19 – lokale Verwendung 3 (local3) 20 – lokale Verwendung 4 (local4) 21 – lokale Verwendung 5 (local5) 22 – lokale Verwendung 6 (local6) 23 – lokale Verwendung 7 (local7) | Geben Sie einen Einrichtungs-Code ein, den der Drucker beim Senden von protokollierten Ereignissen an einen Remote-Server verwendet. |
| Schweregrad der Ereignisse 0 – Notfall 1 – Warnung 2 – Kritisch 3 – Fehler 4 – Warnung* 5 – Hinweis 6 – Information 7 – Debug | Geben Sie die Abschalt-Prioritätsstufe für das Protokollieren von Meldungen und Ereignissen an. |
| Nicht protokollierte Remote-Syslog-Ereignisse Aus* Ein | Senden Sie alle Ereignisse, unabhängig vom Schweregrad, an den Remote-Server. |
| Administrator-E-Mail-Adresse | Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung über protokollierte Ereignisse an den Administrator. |
| E-Mail-Alarm: Protokoll gelöscht Aus* Ein | Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung an den Administrator, wenn ein Protokolleintrag gelöscht wird. |
| E-Mail-Alarm: Protokoll überschrieben Aus* Ein | Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung an den Administrator, wenn das Protokoll voll ist und beginnt, die ältesten Einträge zu überschreiben. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|--|---|
| Verhalten wenn Protokoll voll Älteste Einträge überschreiben* Protokoll per E-Mail senden und löschen | Beheben Sie die Probleme mit dem Protokollspeicher, wenn der für das Protokoll zugewiesene Speicher voll ist. |
| E-Mail-Alarm bei % voll Aus* Ein | Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung an den Administrator, wenn der für das Protokoll zugewiesene Speicher voll ist. |
| % voll – Warn-Level 1-99 (90*) | |
| E-Mail-Alarm: Protokoll exportiert Aus* Ein | Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung an den Administrator, wenn ein Protokoll exportiert wird. |
| E-Mail-Alarm: Protokolleinstellungen geändert Aus* Ein | Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung an den Administrator, wenn Überwachung aktivieren eingestellt wird. |
| Art des Zeilenumbruchs ZV (\n)* WR (\r) WRZV (\r\n) | Legen Sie fest, wie die Protokolldatei das Ende jeder Zeile abschließt. |
| Exporte digital signieren Aus* Ein | Fügen Sie jeder exportierten Protokolldatei eine digitale Signatur an. |
| Protokoll löschen | Löschen Sie alle Überwachungsprotokolle. |
| Protokoll exportieren Syslog (RFC 5424) Syslog (RFC 3164) CSV | Exportieren Sie das Sicherheitsprotokoll auf ein Flash-Laufwerk. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Anmeldeinschränkung

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Anmeldefehler 1–10 (3*) | Legen Sie die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche fest, bevor der Benutzer gesperrt wird. |
| Fehlerzeitrahmen 1–60 Min. (5*) | Legen Sie den Zeitraum zwischen den fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen fest, bevor der Benutzer gesperrt wird. |
| Sperrzeit 1–60 Min. (5*) | Legen Sie die Dauer der Sperrung fest. |
| Zeitsperre für die Web-Anmeldung 1–120 Min. (10*) | Legen Sie die Verzögerung für eine druckerferne Anmeldung fest, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Druckeinrichtung für vertrauliches Drucken

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| Max. ungültige PINs 2 – 10 | Legen Sie den Grenzwert für die Eingabe einer ungültigen PIN fest. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht. |
| Ablauffrist für vertrauliche Aufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche | Legen Sie für jeden angehaltenen Auftrag eine individuelle Ablauffrist fest, bevor er automatisch von der Festplatte oder vom ISD gelöscht wird. Hinweis: Ein angehaltener Auftrag gilt entweder als ein Vertraulicher Auftrag, Wiederholungsauftrag, Reservierter Auftrag oder Abgleichauftrag. |
| Ablauffrist für Wiederholungsaufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche | Legen Sie das Zeitlimit für einen Druckauftrag fest, den Sie wiederholen möchten. |
| Zeitlimit für Abgleichauftrag Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche | Legen Sie das Zeitlimit so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt und Sie die Qualität der Kopie überprüfen können, bevor er die restlichen Kopien druckt. |
| Ablauffrist für reservierte Aufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche | Legen Sie das Zeitlimit für Aufträge fest, die Sie für einen späteren Druck im Drucker speichern möchten. |
| Anhalten aller Aufträge erfordern Aus* Ein | Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält. |
| Doppelte Dokumente beibehalten Aus* Ein | Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen beibehalten werden. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Festplattenverschlüsselung

Hinweis: Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte oder ein intelligenter Speicher installiert ist.

| Menüoption | Beschreibung |
|-------------------|--|
| Festplatte | Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus der Festplatte an. |

| Menüoption | Beschreibung |
|---------------------------------------|--|
| Intelligentes Speicherlaufwerk | Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus des intelligenten Speicherlaufwerks (ISD) an. Hinweis: Das ISD wird automatisch deaktiviert, wenn eine Festplatte installiert ist. |

Temporäre Dateien löschen

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| In Onboard-Speicher gesp. Aus* Ein | Löschen Sie alle Dateien im Druckerspeicher. |
| Auf Festplatte gesp. Löschen einfach* Löschen dreifach Löschen siebenf. | Löschen Sie alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten Dateien. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur, wenn eine Drucker-Festplatte installiert ist. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Solutions LDAP-Einstellungen

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| LDAP-Empfehlungen befolgen Aus* Ein | Durchsuchen Sie die verschiedenen Server in der Domäne nach dem angemeldeten Benutzerkonto. |
| LDAP-Zertifikatsüberprüfung Ja Nein* | Aktivieren Sie die Verifizierung von LDAP-Zertifikaten. |

Verschiedenes

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Geschützte Funktionen Anzeigen* Ausblenden | Alle Funktionen zeigen, die von Function Access Control (FAC) geschützt werden, unabhängig von der Sicherheitsberechtigung des Benutzers. Hinweis: Bei der Auswahl von Ausblenden werden nur FAC-geschützte Funktionen angezeigt, auf die der Benutzer zugreifen kann. |
| Druckberechtigung Aus* Ein | Veranlassen Sie, dass sich der Benutzer vor dem Drucken anmelden muss. |
| Anmeldung für Standard-Druckbereich Benutzername/Passwort* Benutzername | Stellen Sie die Standard-Anmeldung für die Druckberechtigung ein. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

| Menüoption | Beschreibung |
|---|---|
| Sicherheits-Reset-Jumper Gastzugriff aktivieren* Keine Auswirkung | Definieren Sie den Benutzerzugriff auf den Drucker. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Bei der Auswahl von Gastzugriff aktivieren kann eine beliebige Person auf alle Aspekte des Druckers zugreifen. Mit Keine Auswirkung kann auf den Drucker möglicherweise nicht zugegriffen werden, wenn die erforderlichen Sicherheitsinformationen nicht verfügbar sind. |
| Verwenden Sie das intelligente Speicherlaufwerk für Benutzerdaten Aus Ein* | Aktivieren des intelligenten Speichers zum Speichern von Benutzerdaten. Hinweis: Diese Menüoption ist deaktiviert, wenn eine Festplatte installiert ist. |
| Minimale Kennwort-Länge 0–32 (0*) | Geben Sie die Länge des Kennworts an. |
| Anzeige von Kennwort/PIN aktivieren Aus* Ein | Zeigen Sie das Kennwort oder die persönliche Identifikationsnummer an. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Clouddienste

Clouddienste-Integration

| Menüoption | Beschreibung |
|---|--|
| Weitere Informationen anzeigen | Hier finden Sie weitere Informationen zur Nutzung der Lexmark Cloud Services. |
| Kommunikation mit Lexmark Clouddienste ermöglichen Aus* Ein | Aktivieren Sie die Kommunikation des Druckers mit Lexmark Cloud Services. |
| Aktuellen Status anzeigen | Zeigen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und Lexmark Cloud Services an. |
| Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an. | |

Berichte

Menüeinstellungsseite

| Menüoption | Beschreibung |
|------------------------------|--|
| Menüeinstellungsseite | Drucken Sie einen Bericht, der die Druckermenüs enthält. |

Gerät

Gerät

| Menüoption | Beschreibung |
|----------------------------|--|
| Geräteinformationen | Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über den Drucker enthält. |
| Device Statistics | Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über die Verwendung des Druckers und den Verbrauchsmaterialstatus enthält. |
| Profilliste | Drucken Sie eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile. |
| Bestandsbericht | Drucken Sie ein Diagnosetool für Druckprobleme. Hinweis: Um zu vermeiden, dass der Inhalt abgeschnitten wird, drucken Sie den Bericht auf Papier im Format Letter oder A4. |

Print

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| Schrift. drucken PCL-Schriftarten PS-Schriftarten | Drucken von Mustern und Informationen der Schriftarten, die in jeder Druckersprache zur Verfügung stehen. |
| Demo drucken Demo-Seite | Drucken Sie eine Seite, auf der die Druckermöglichkeiten und unterstützten Lösungen aufgezeigt sind. |
| Verz. drucken | Drucken Sie die Ressourcen aus, die auf dem Flash-Laufwerk, der Festplatte oder dem intelligenten Speicher (ISD) gespeichert sind. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Flash-Laufwerk, eine Festplatte oder ein ISD installiert sind. |

Netzwerk

| Menüoption | Beschreibung |
|--|--|
| Netzwerk-Konfigurationsseite | Drucken Sie eine Seite, die das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker anzeigt. Hinweis: Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt. |
| Wi-Fi Direct verbundene Clients | Drucken Sie eine Seite, auf der alle Geräte aufgelistet sind, die mit dem Drucker über Wi-Fi Direct verbunden sind. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Wi-Fi Direct aktivieren auf Ein festgelegt ist. |

Fehlerbehebung

| Menüeintrag | Beschreibung |
|-------------------------------------|---|
| Testseiten für Druckqualität | Drucken Sie Testseiten, um Druckqualitätsmängel zu identifizieren und zu beheben. |

Drucken der Menüeinstellungsseite

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Berichte** > **Menüeinstellungsseite**.

Wartung des Druckers

Warnung—Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Status/Material**.
- 2 Wählen Sie das Teil oder die Verbrauchsmaterialien, das/die Sie prüfen möchten.

Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.

Materialbenachrichtigungen konfigurieren

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen**.
- 3 Über das Menü "Material" auf **Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen** klicken.
- 4 Wählen Sie eine Benachrichtigung für jedes Verbrauchsmaterial.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Richten Sie den Drucker so ein, dass er E-Mail-Benachrichtigungen sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > E-Mail-Alarm-Einrichtung**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
Hinweis: Weitere Informationen zu SMTP-Einstellungen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Anbieter.
 - 3 Übernehmen Sie die Änderungen.
 - 4 Klicken Sie auf **E-Mail-Listen und Warnungen einrichten**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
 - 5 Übernehmen Sie die Änderungen.

Anzeigen von Berichten

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Berichte**.
- 2 Wählen Sie den anzuzeigenden Bericht aus.

Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter www.lexmark.com oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Hinweis: Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

Warnung—Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Zurücks. der Zähler auf das Verbr.mat. oder Teil ohne ordnungsgem. Aufber. kann zu einer Besch. des Druckers führen. Nach dem Zurücks. d. Verbr.mat. oder Teilez., kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein d. zurückges. Elements anzeigen.

Bestellen von Tonerkassetten

Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19798-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

Lexmark CS943 Tonerkassetten

| Bedienelement | Weltweit |
|---------------|----------|
| Cyan | 73D0HCO |
| Magenta | 73D0HMO |
| Gelb | 73D0HYO |
| Black | 73D0HKO |

Bestellen einer Fotoleitereinheit

| Bedienelement | Weltweit |
|-----------------------------|----------|
| Fotoleitereinheit | 73D0P00 |
| Fotoleitereinheit, 3er-Pack | 73D0Q00 |

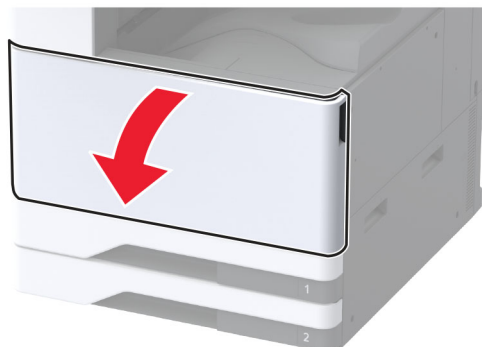
Bestellen des Resttonerbehälters

| Bedienelement | Teilenummer |
|-------------------|-------------|
| Resttonerbehälter | 73D0W00 |

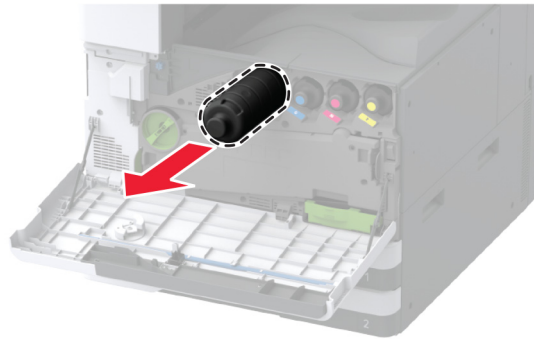
Ersetzen von Verbrauchsmaterialien und Teilen

Austauschen der Tonerkassette

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



2 Entfernen Sie die verbrauchte Tonerkassette.



3 Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung.

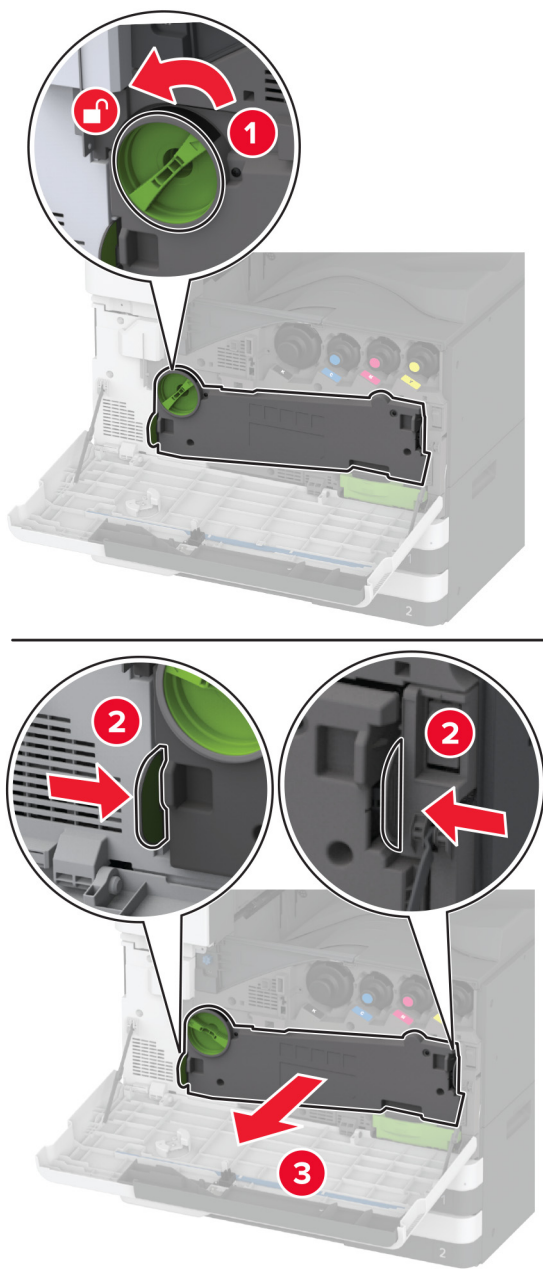
4 Schütteln Sie die Tonerkassette, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.



5 Setzen Sie die neue Tonerkassette ein.

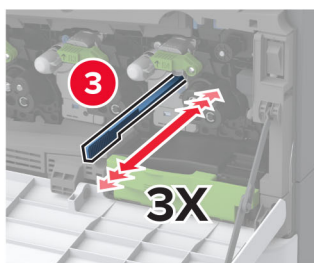
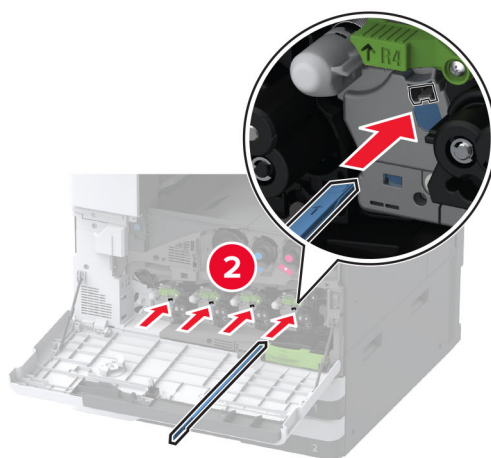
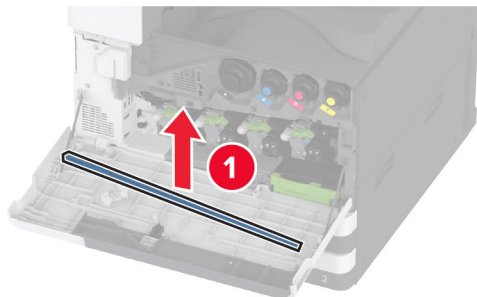


6 Entfernen Sie die Resttoner-Transfereinheit.



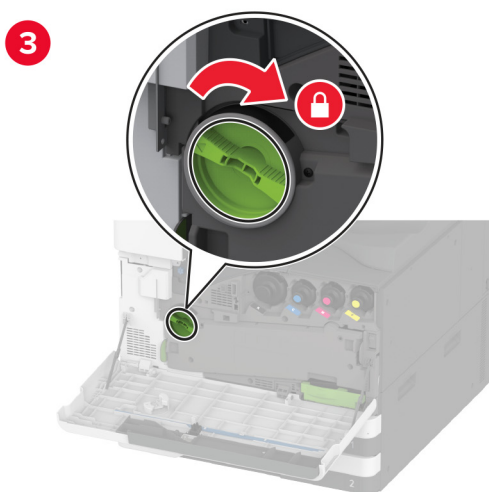
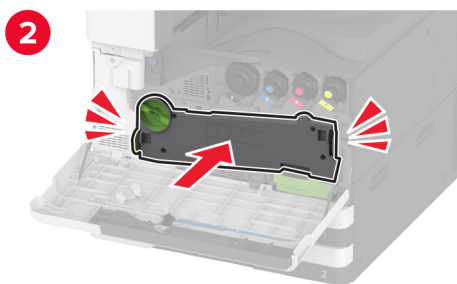
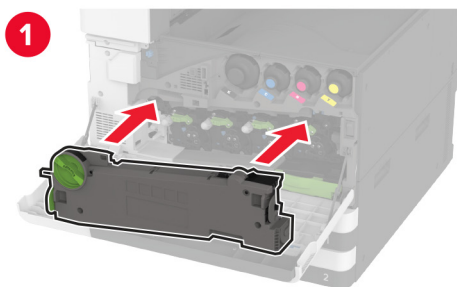
Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Einheit in aufrechter Position.

7 Nehmen Sie das Druckkopfwischblatt heraus und reinigen Sie die Druckkopflinsen.



8 Schieben Sie das Druckkopfwischblatt vorsichtig wieder hinein.

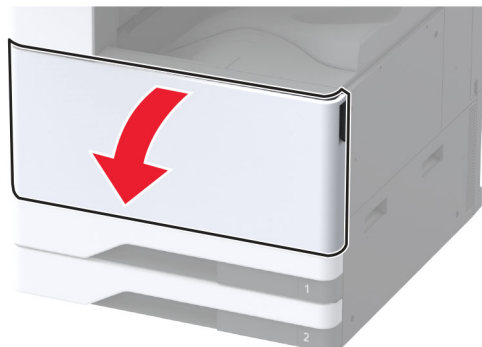
9 Setzen Sie die Resttoner-Transfereinheit so ein, dass sie *hörbar* einrastet und verriegeln Sie sie.



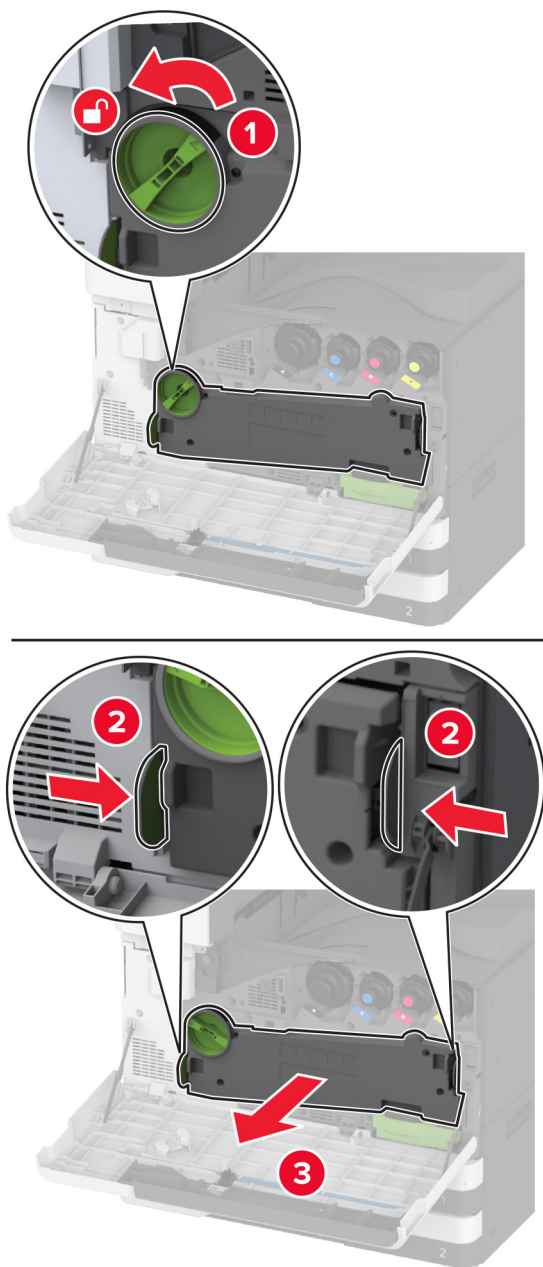
10 Schließen Sie die Klappe.

Austauschen einer Fotoleitereinheit

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

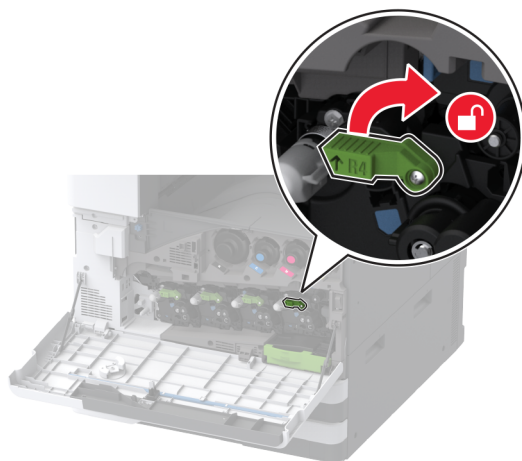


2 Entfernen Sie die Resttoner-Transfereinheit.

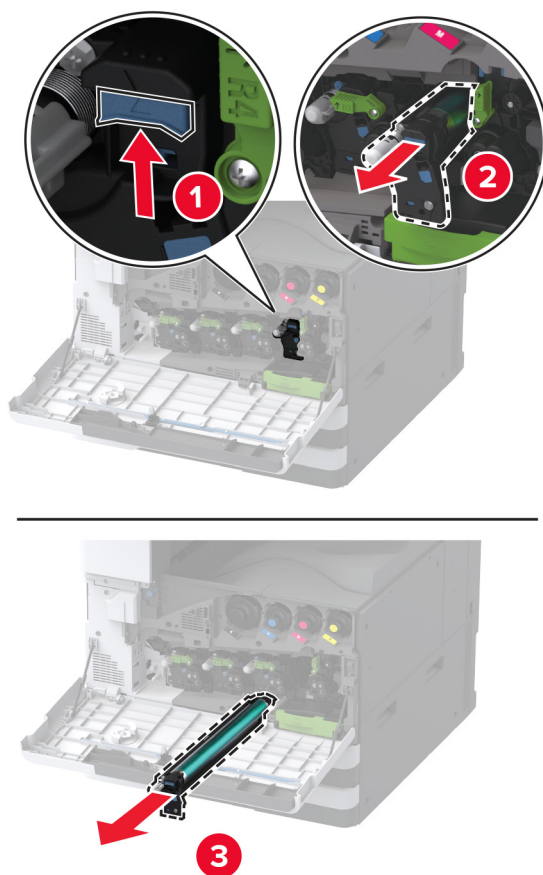


Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Einheit in aufrechter Position.

3 Entriegeln Sie die gebrauchte Fotoleitereinheit.



4 Nehmen Sie die gebrauchte Fotoleitereinheit heraus.

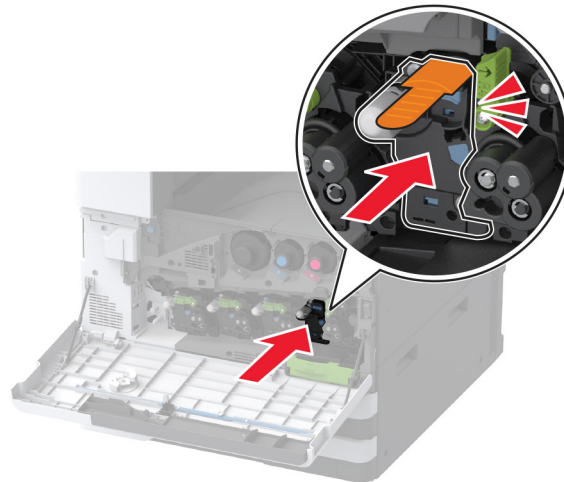
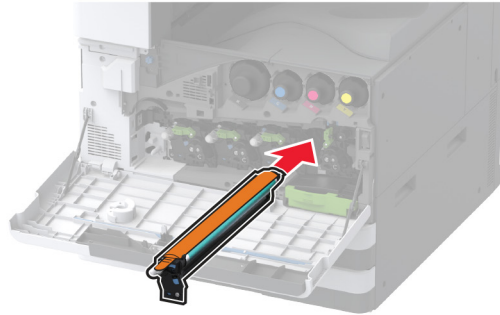


5 Nehmen Sie neue Fotoleitereinheit aus der Verpackung.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als eine Minute direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

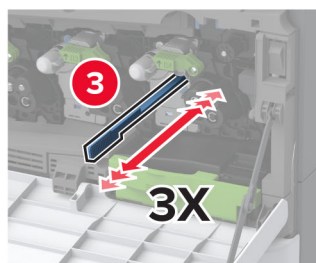
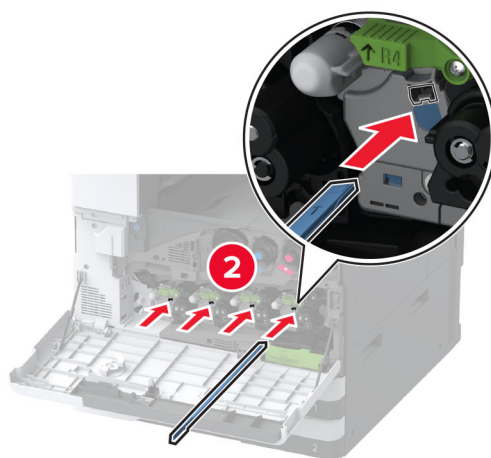
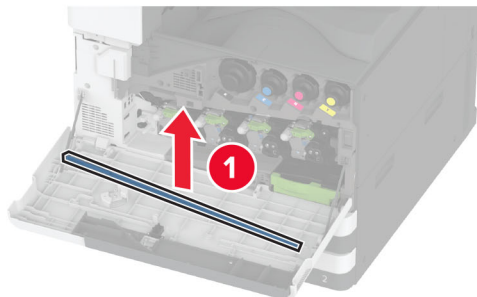
6 Setzen Sie die neue Fotoleitereinheit ein, bis sie *hörbar* einrastet.



7 Entfernen Sie das Verpackungsmaterial, und verriegeln Sie dann die Fotoleitereinheit.

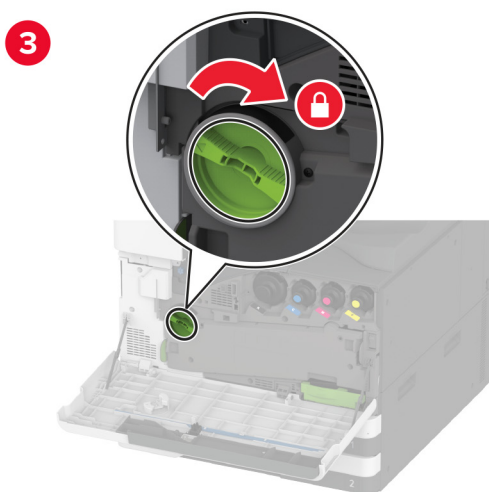
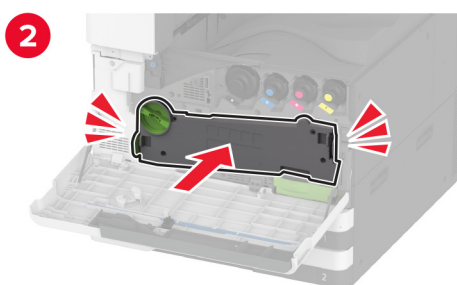
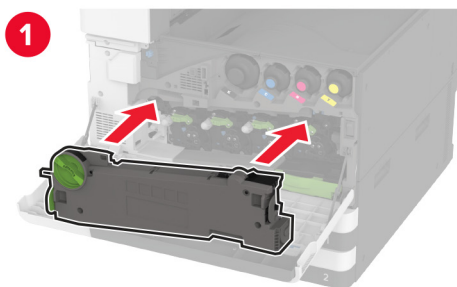


8 Nehmen Sie das Druckkopfwischblatt heraus und reinigen Sie die Druckkopflinsen.



9 Schieben Sie das Druckkopfwischblatt vorsichtig wieder hinein.

10 Setzen Sie die Resttoner-Transfereinheit so ein, dass sie *hörbar* einrastet und verriegeln Sie sie.

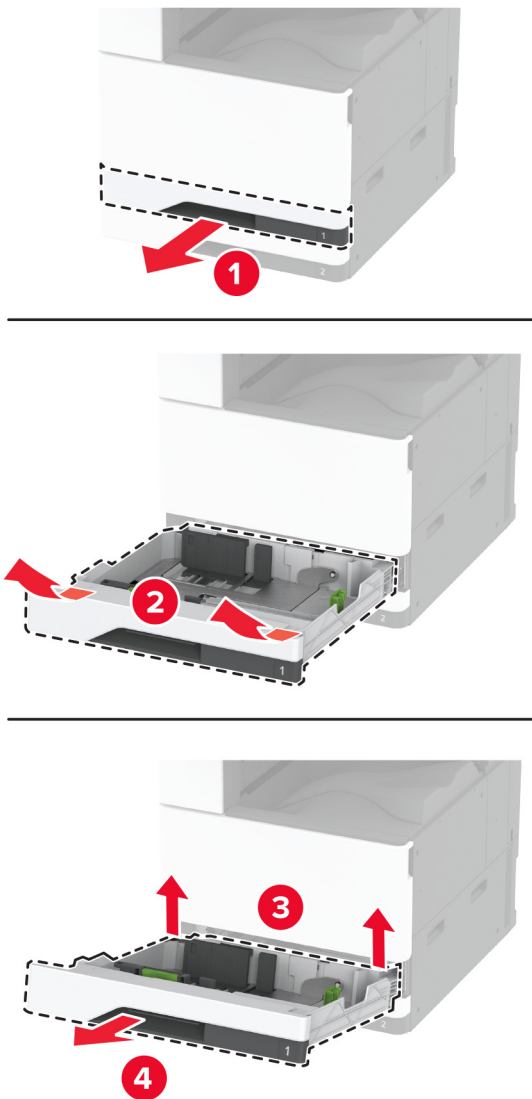


11 Schließen Sie die Klappe.

Austauschen des Einschubs für die 520-Blatt-Zuführung

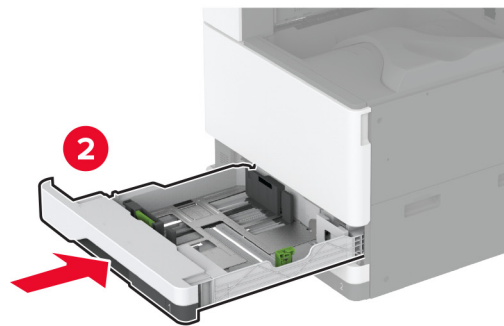
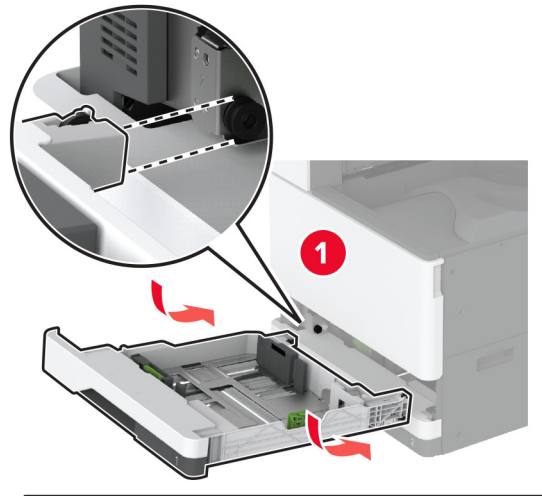
Austauschen des Einschubs für die 520-Blatt-Zuführung

1 Nehmen Sie den benutzten Facheinschub heraus.



2 Nehmen Sie den neuen Facheinschub aus der Verpackung, und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.

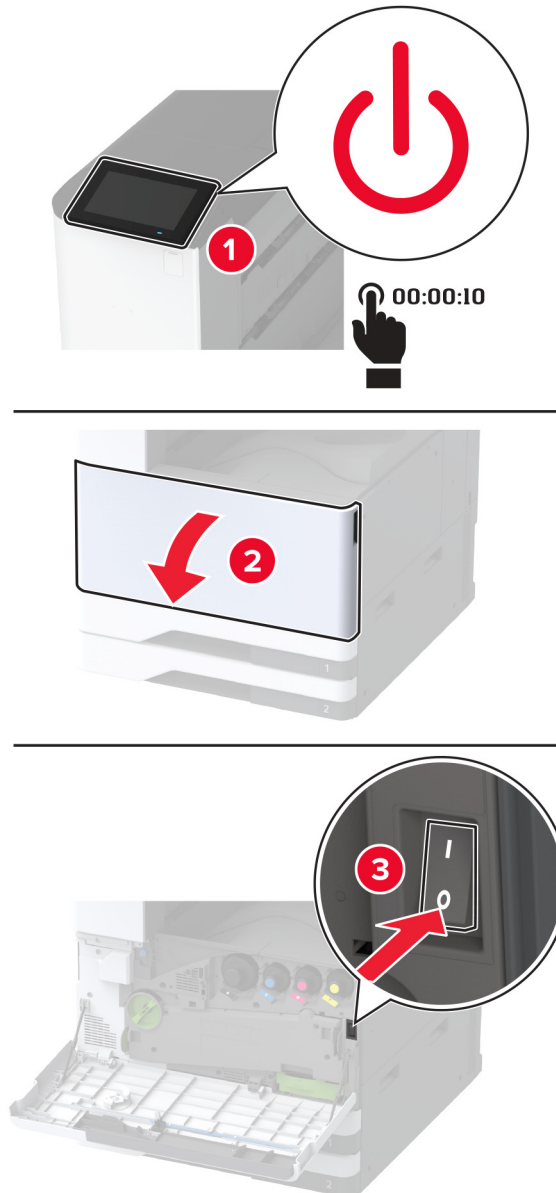
3 Setzen Sie den neuen Facheinschub ein.




Austauschen der Fixierstation

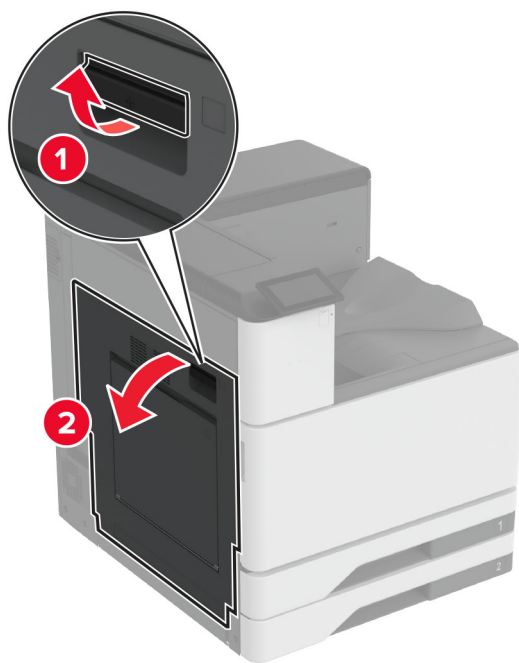
Austauschen der Fixierstation

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

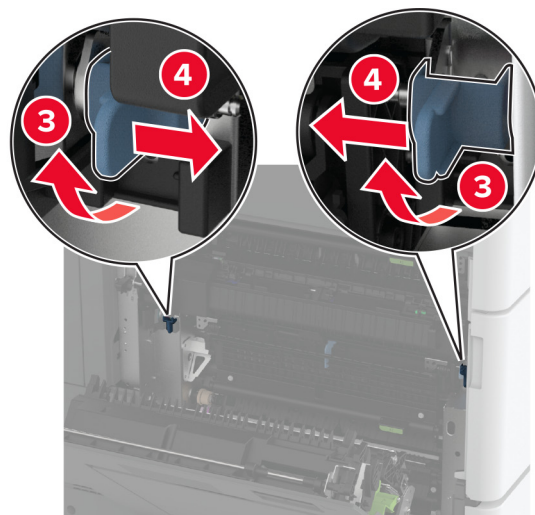
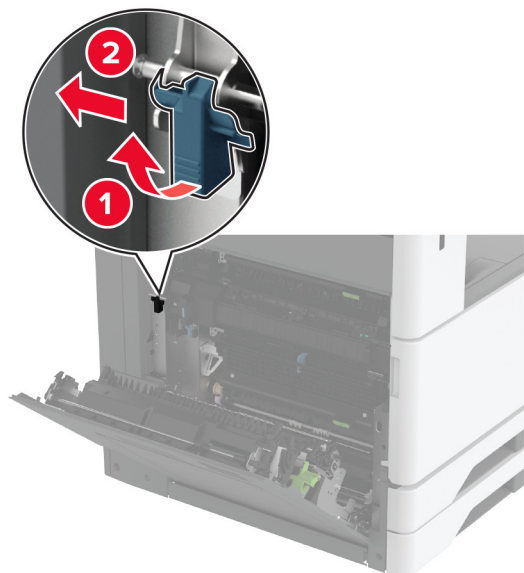


- 2 Öffnen Sie Klappe A.

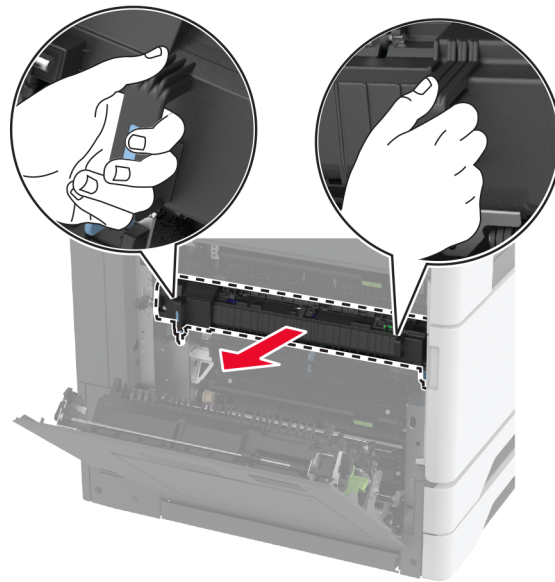
 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



3 Entriegeln Sie die Fixierstation.

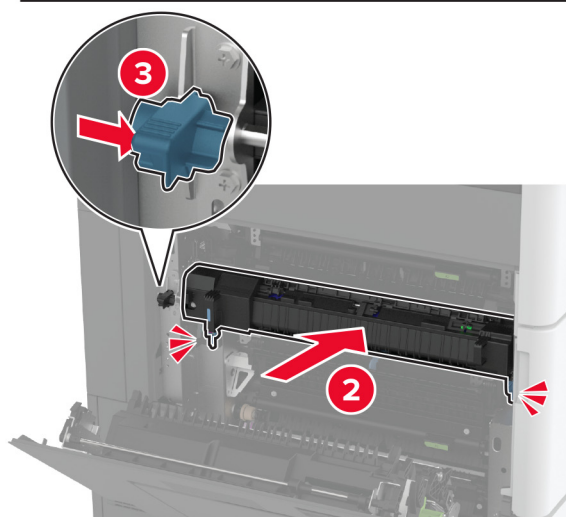
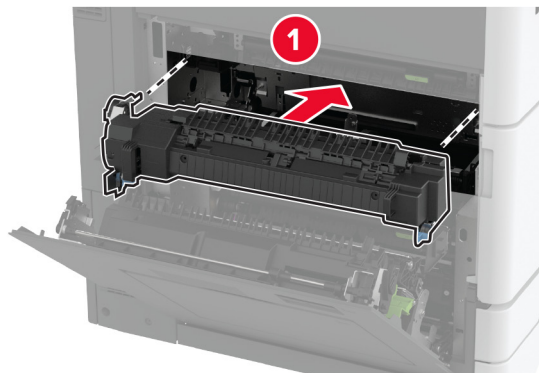


4 Entfernen Sie die gebrauchte Fixierstation.



5 Nehmen Sie die neue Fixierstation aus der Verpackung.

6 Setzen Sie die neue Fixierstation so ein, dass sie *hörbar einrastet*, und verriegeln Sie sie.



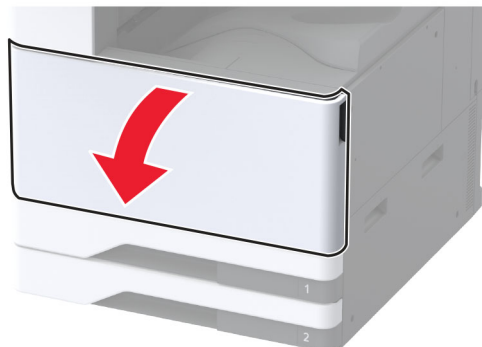
7 Schließen Sie Klappe A.

8 Schalten Sie den Drucker ein.

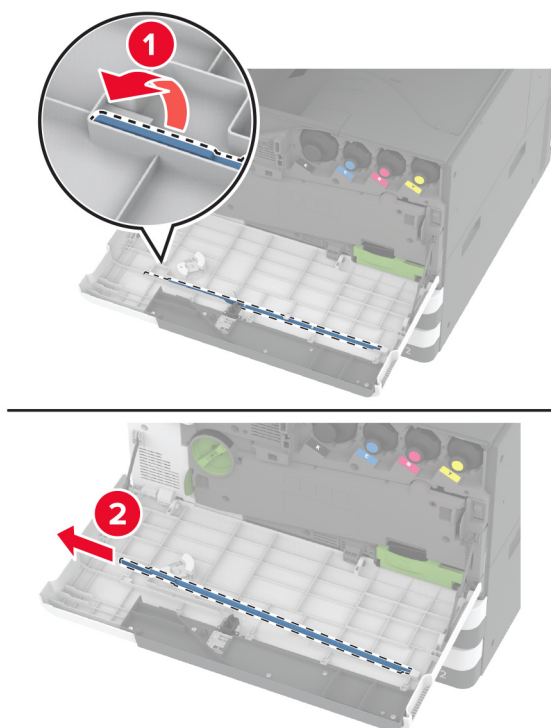
Austausch des Druckkopfwischblatts

Austausch des Druckkopfwischblatts

1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

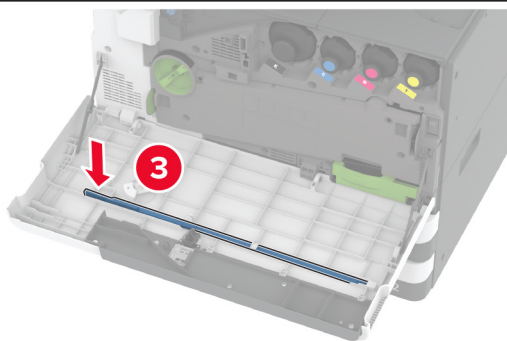
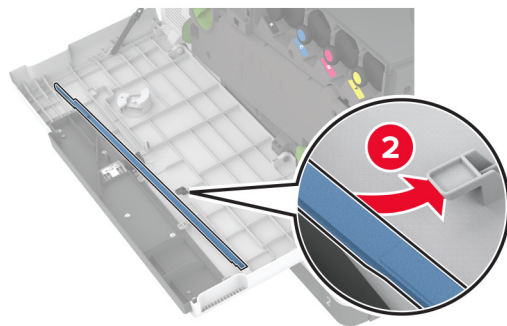
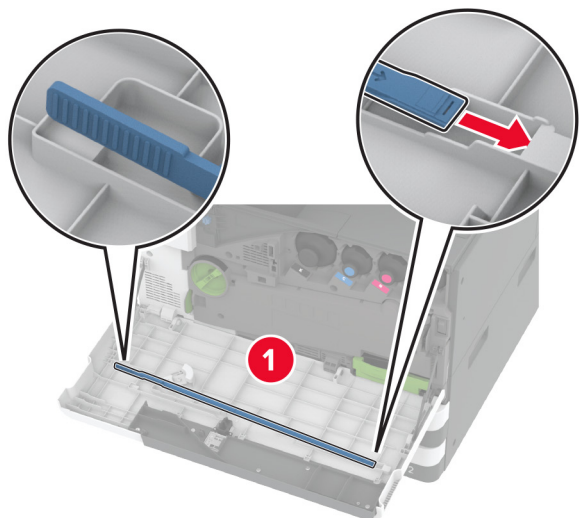


2 Entfernen Sie das gebrauchte Druckkopfwischblatt.



3 Nehmen Sie das neue Druckkopfwischblatt aus der Verpackung.

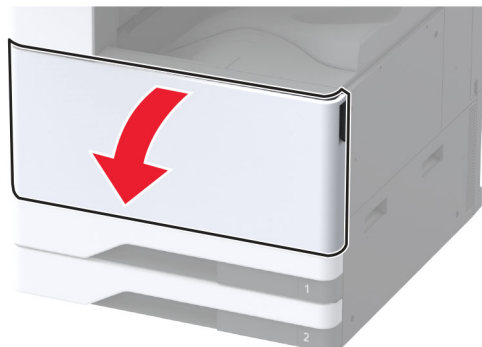
4 Setzen Sie das neue Druckkopfwischblatt ein.



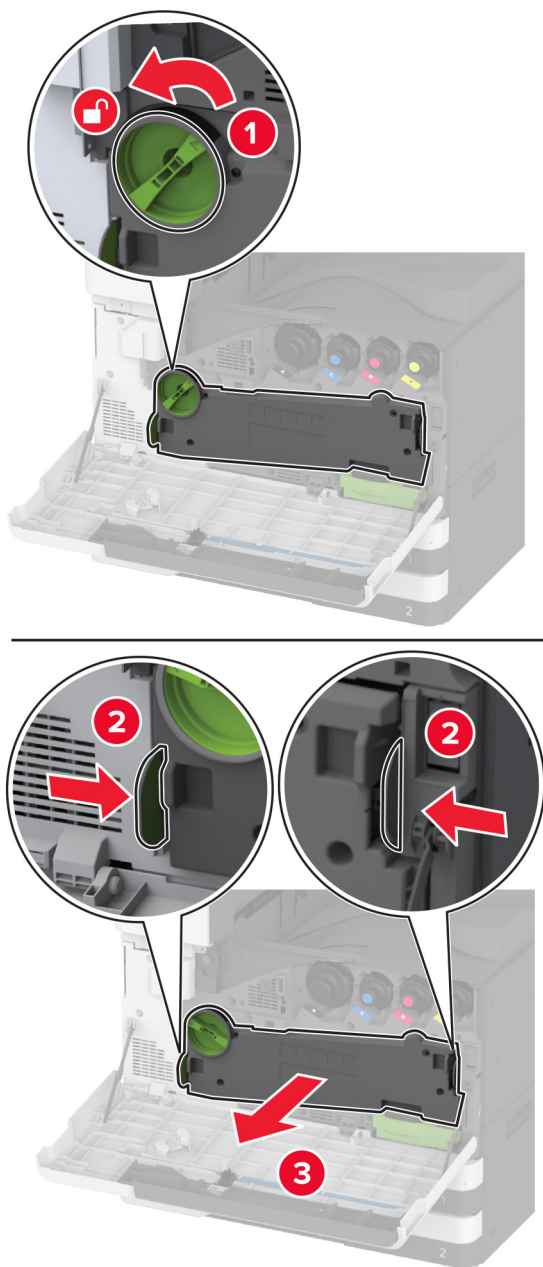
5 Schließen Sie die vordere Klappe.

Austausch des Transfermodul-Reinigers

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

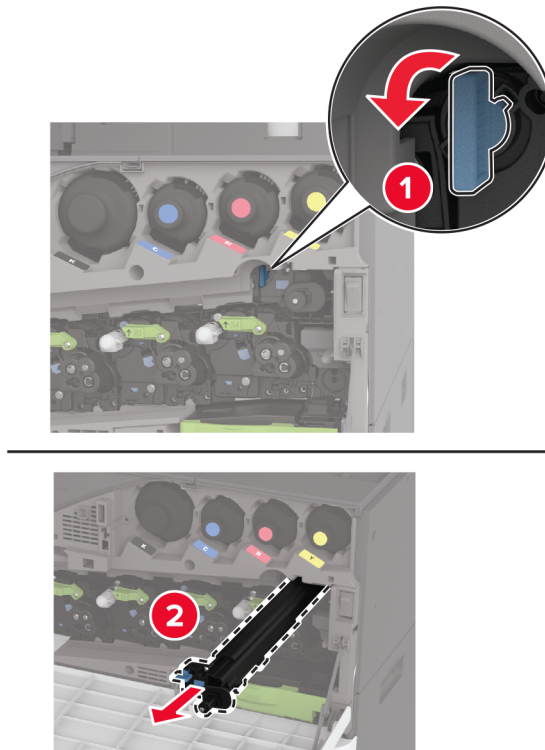


2 Entfernen Sie die Resttoner-Transfereinheit.



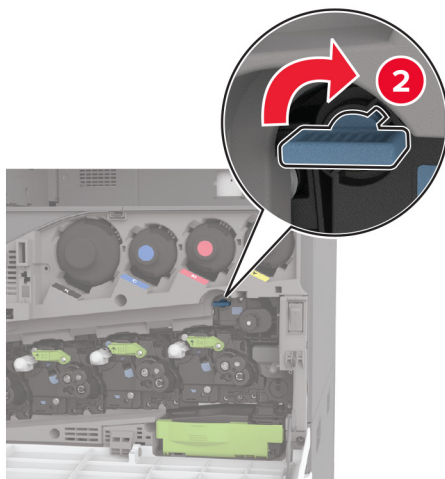
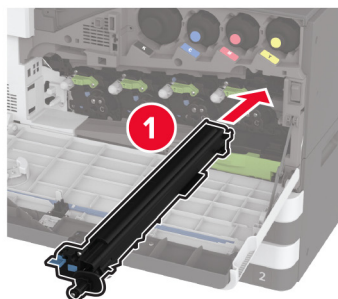
Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Einheit in aufrechter Position.

3 Entfernen Sie den gebrauchten Transfermodul-Reiniger.

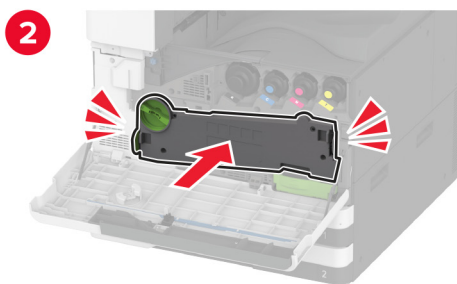
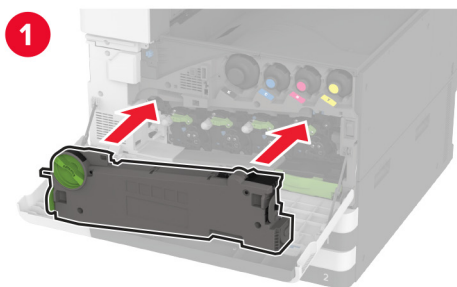


4 Packen Sie den neuen Transfermodul-Reiniger aus.

5 Setzen Sie den neuen Transfermodul-Reiniger ein.



6 Setzen Sie die Resttoner-Transfereinheit so ein, dass sie *hörbar* einrastet und verriegeln Sie sie.

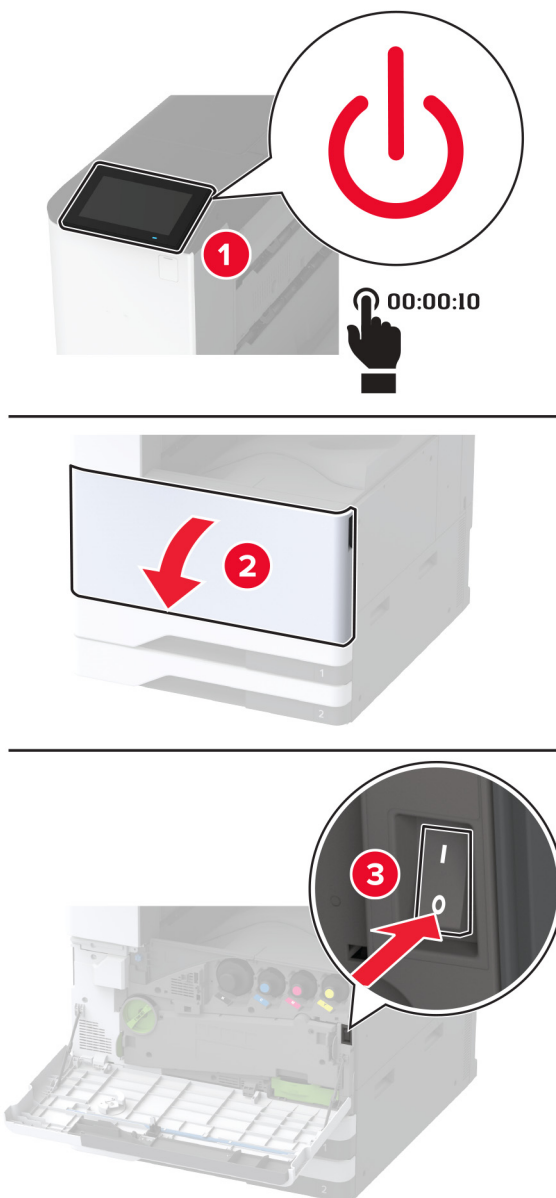


7 Schließen Sie die vordere Klappe.

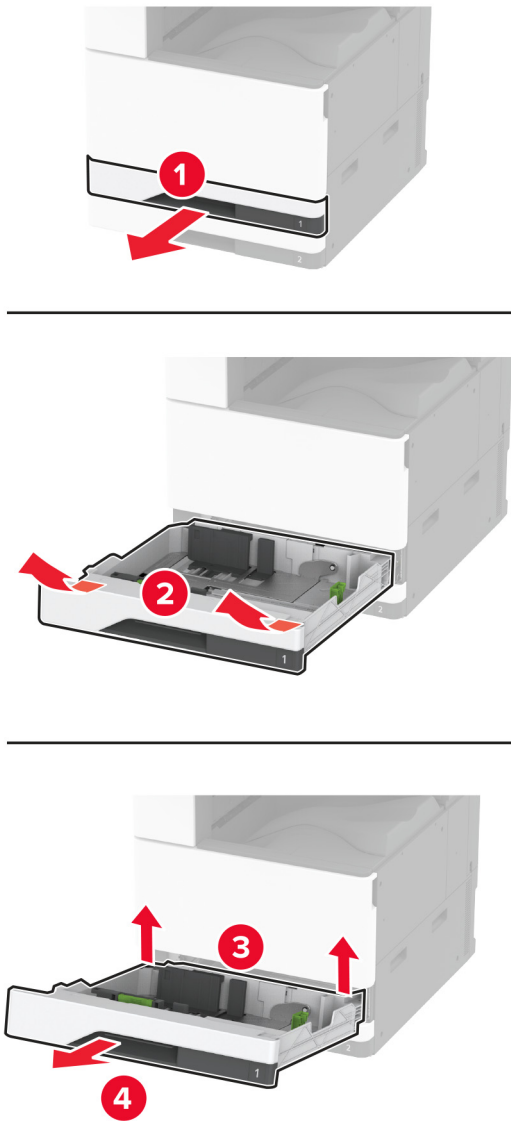
Austausch des Fachrollenkits

Austausch des Fachrollenkits

1 Schalten Sie den Drucker aus.

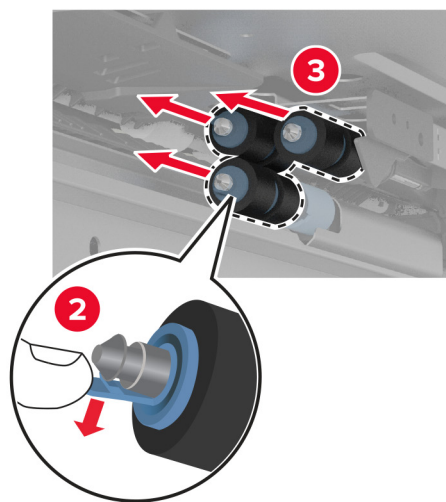
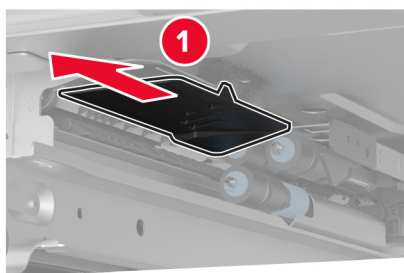
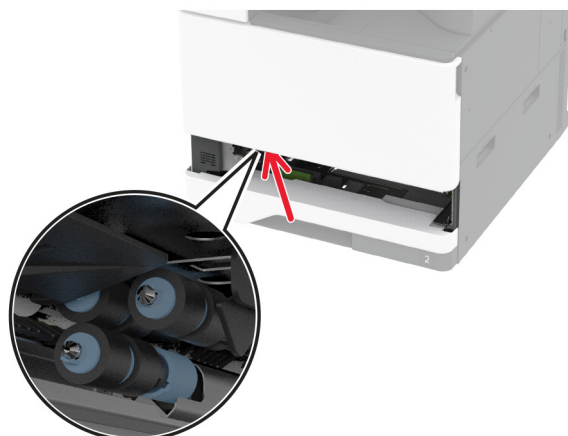


2 Entfernen Sie das Standardfach.



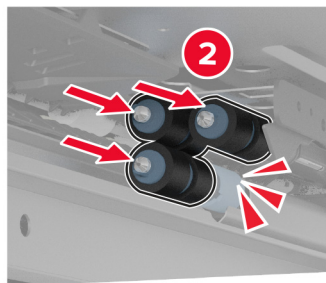
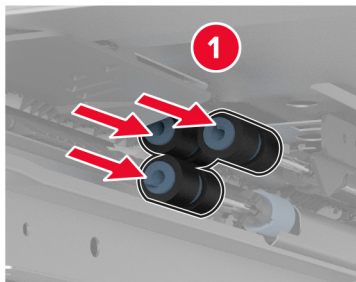
3 Nehmen Sie das gebrauchte Fachrollenkit heraus.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



4 Nehmen Sie das neue Fachrollenkit aus der Verpackung.

5 Setzen Sie das neue Fachrollenkit so ein, dass es *hörbar* einrastet.



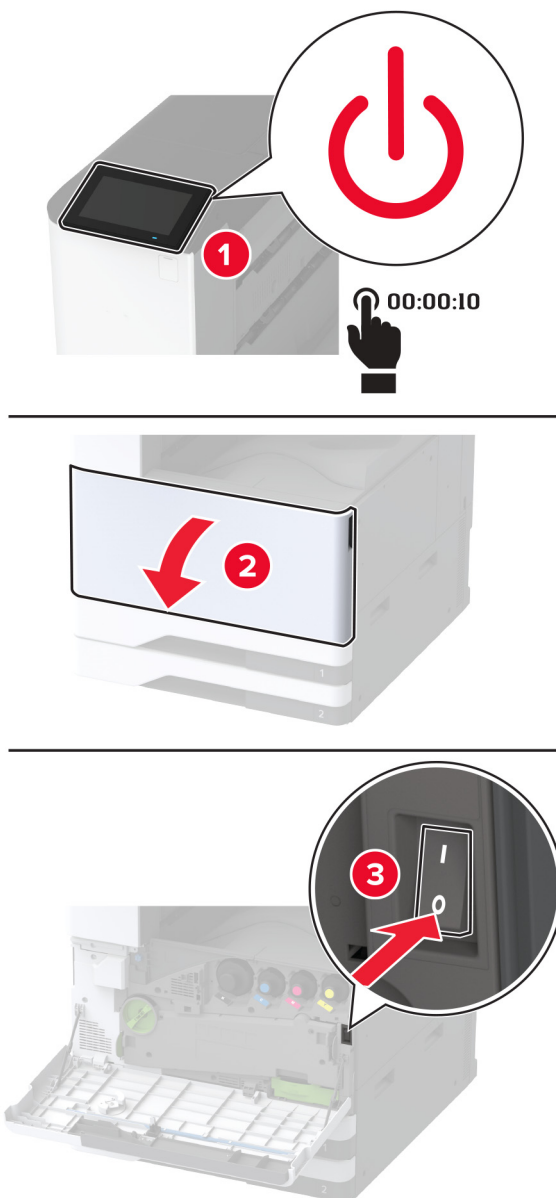
6 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

7 Schalten Sie den Drucker ein.

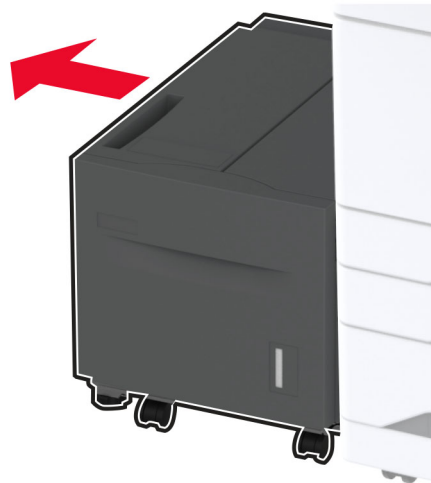
Austausch des Rollenkits für die 2000-Blatt-Zuführung

Austausch des Rollenkits für die 2000-Blatt-Zuführung

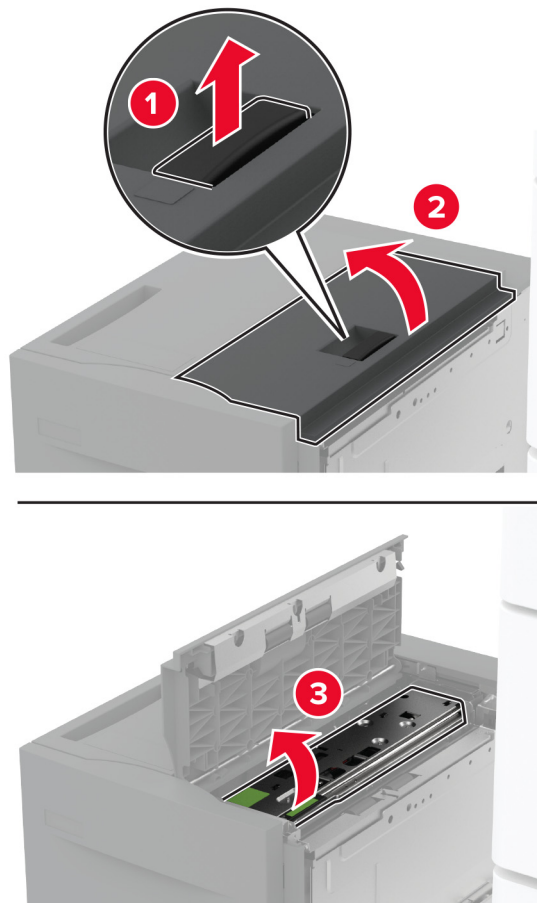
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



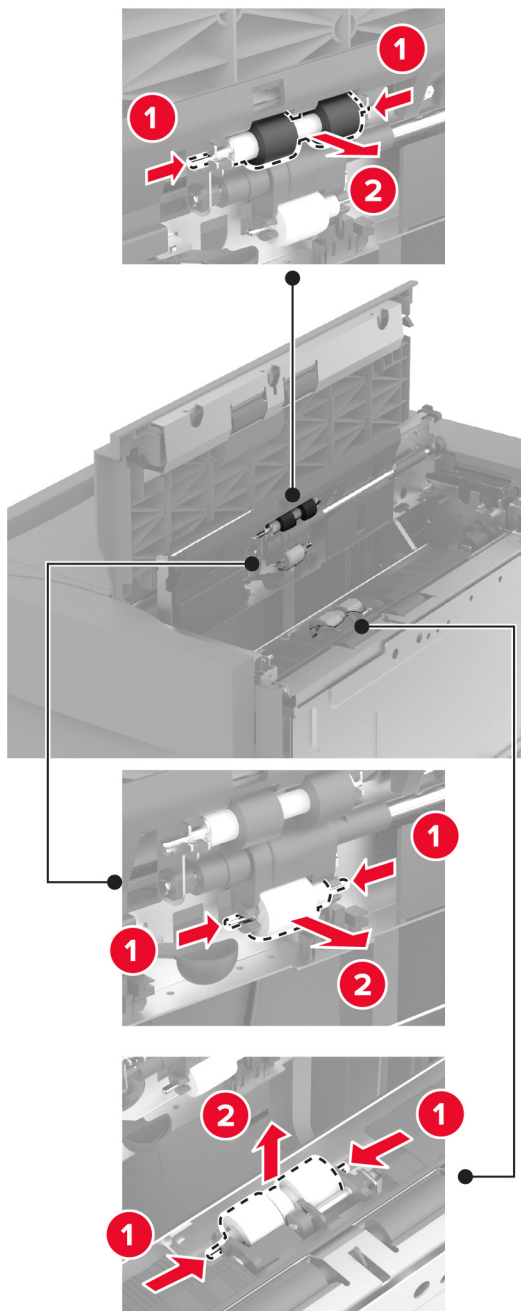
2 Schieben Sie das Fach nach links.



3 Öffnen Sie Klappe J und anschließend die Rollenkit-Abdeckung.

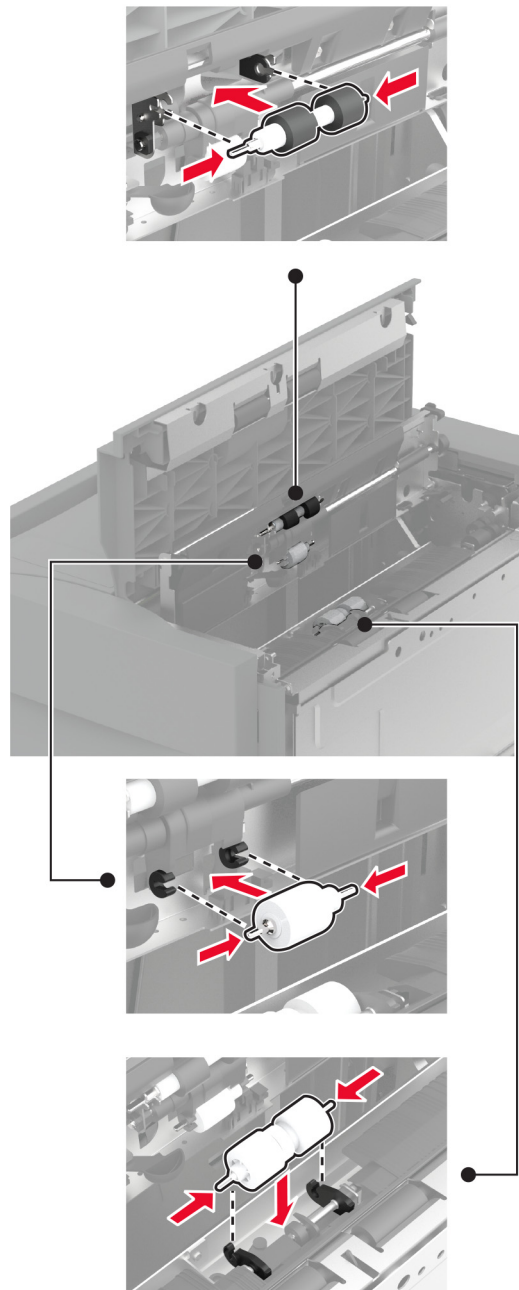


4 Nehmen Sie das gebrauchte Rollenkit heraus.



5 Nehmen Sie das neue Rollenkit aus der Verpackung.

6 Setzen Sie das neue Rollenkit ein.



7 Schließen Sie die Rollenkit-Abdeckung und dann Klappe J.

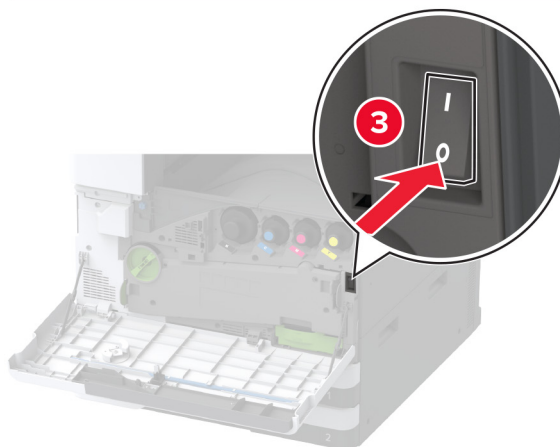
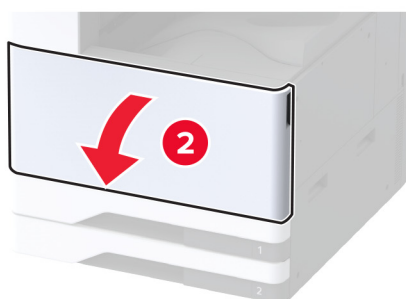
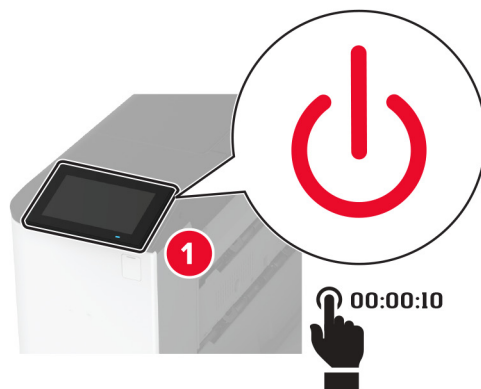
8 Schieben Sie das Fach zurück in seine Position.

9 Schalten Sie den Drucker ein.

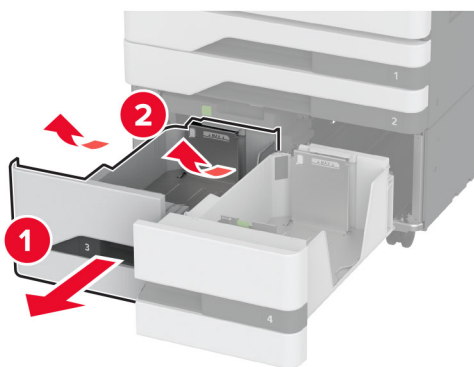
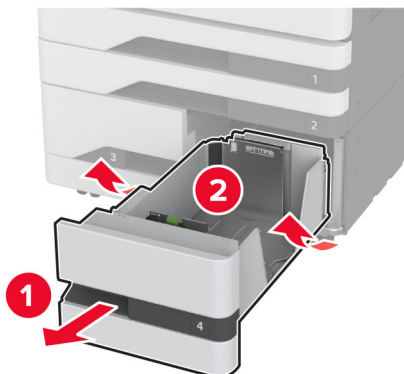
Austausch des Rollenkits für die 2000-Blatt-Doppelzuführung

In Griff C

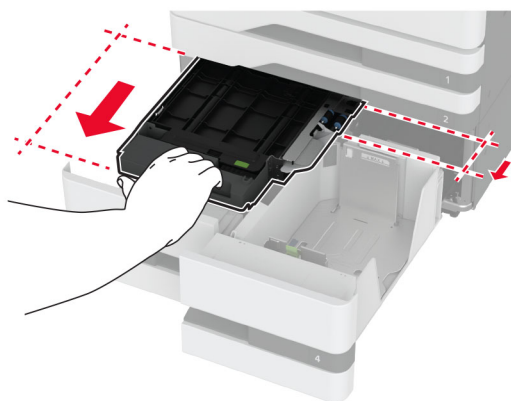
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



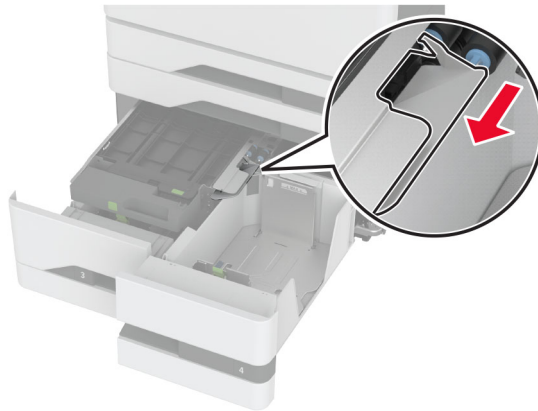
2 Ziehen Sie erst Fach 4 und dann Fach 3 heraus.



3 Ziehen Sie Griff C heraus, und öffnen Sie die innere Abdeckung.

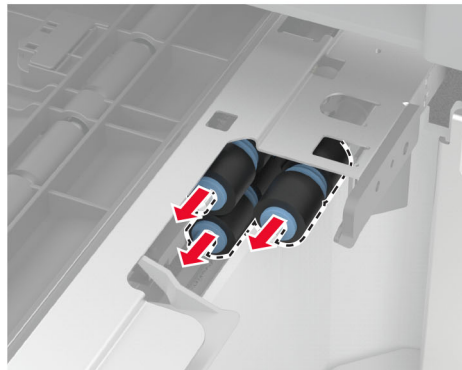
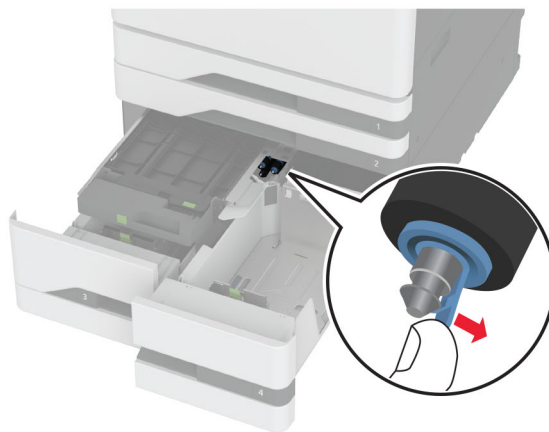


- 4 Öffnen Sie die Rollenkit-Abdeckung.



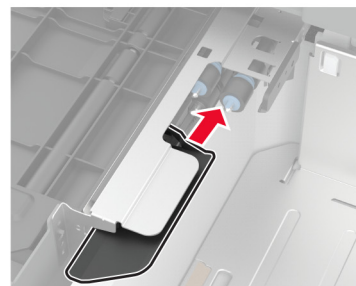
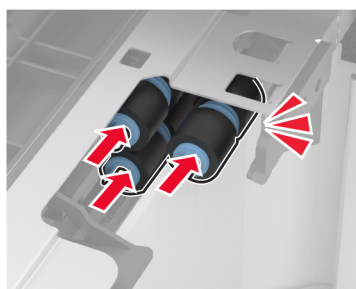
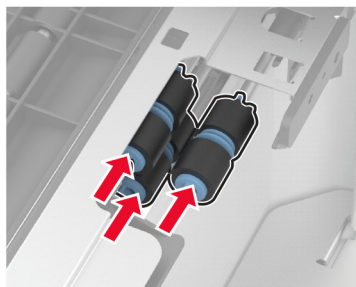
- 5 Nehmen Sie das gebrauchte Fachrollenkit heraus.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



- 6 Nehmen Sie das neue Fachrollenkit aus der Verpackung.

7 Setzen Sie das neue Fachrollenkit so ein, dass es *hörbar* einrastet.



8 Schließen Sie die Abdeckung des Rollenkits.

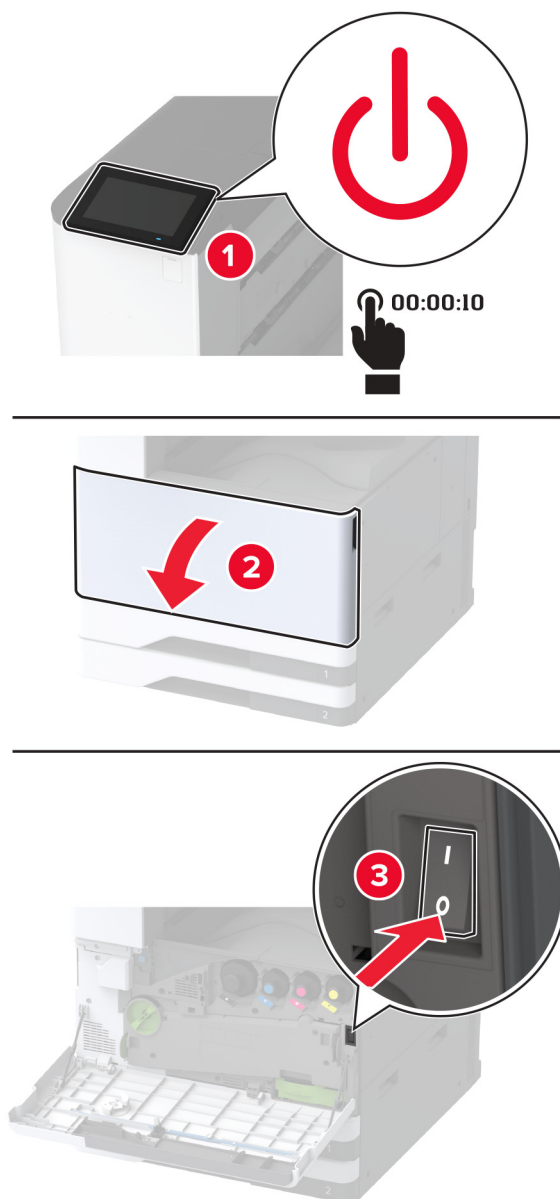
9 Schließen Sie die innere Abdeckung, und schieben Sie anschließend Griff C hinein.

10 Setzen Sie die Fächer 3 und 4 ein.

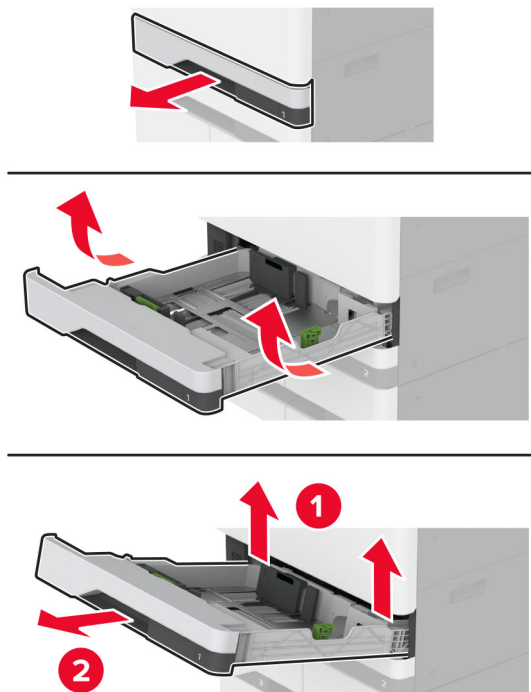
11 Schalten Sie den Drucker ein.

In Fach 3

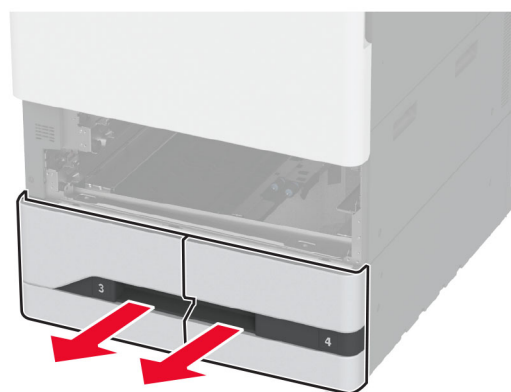
1 Schalten Sie den Drucker aus.



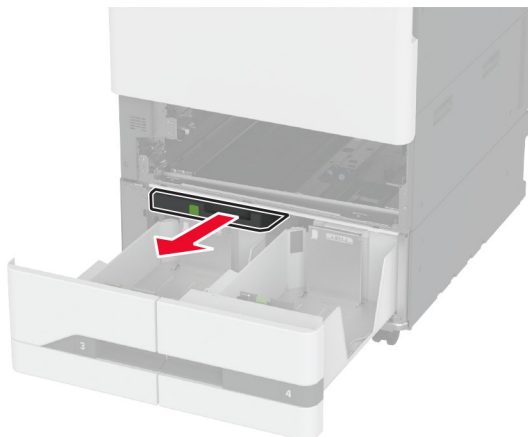
2 Entfernen Sie Fach 1 und dann Fach 2.



3 Ziehen Sie die Fächer 3 und 4 heraus.

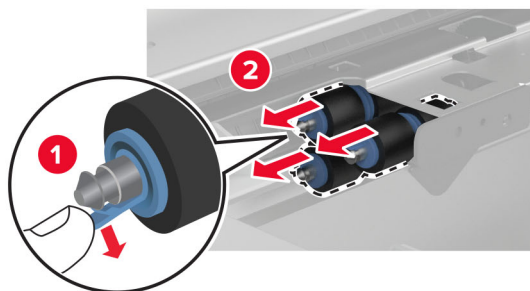
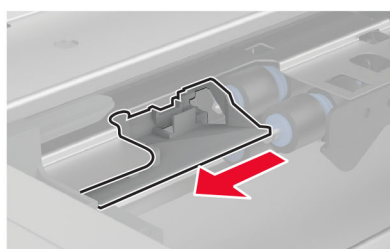
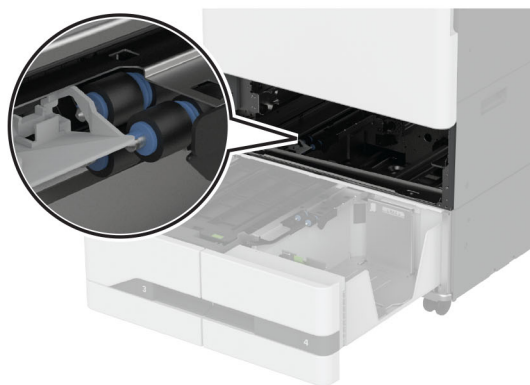


- 4 Ziehen Sie Griff C heraus.

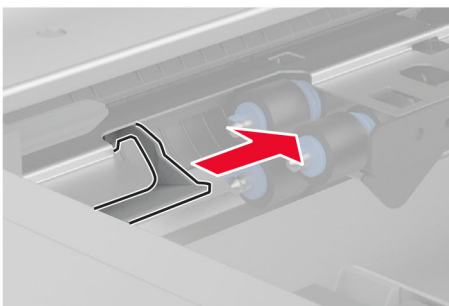
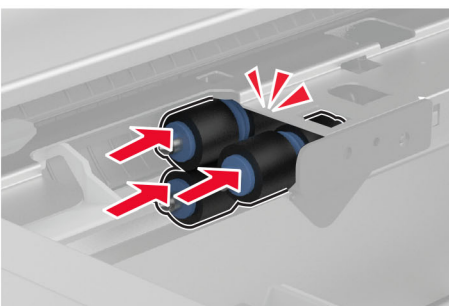
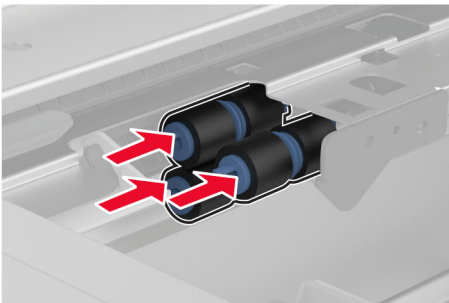


- 5 Nehmen Sie das gebrauchte Fachrollenkit heraus.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



- 6** Setzen Sie das neue Fachrollenkit so ein, dass es *hörbar* einrastet.

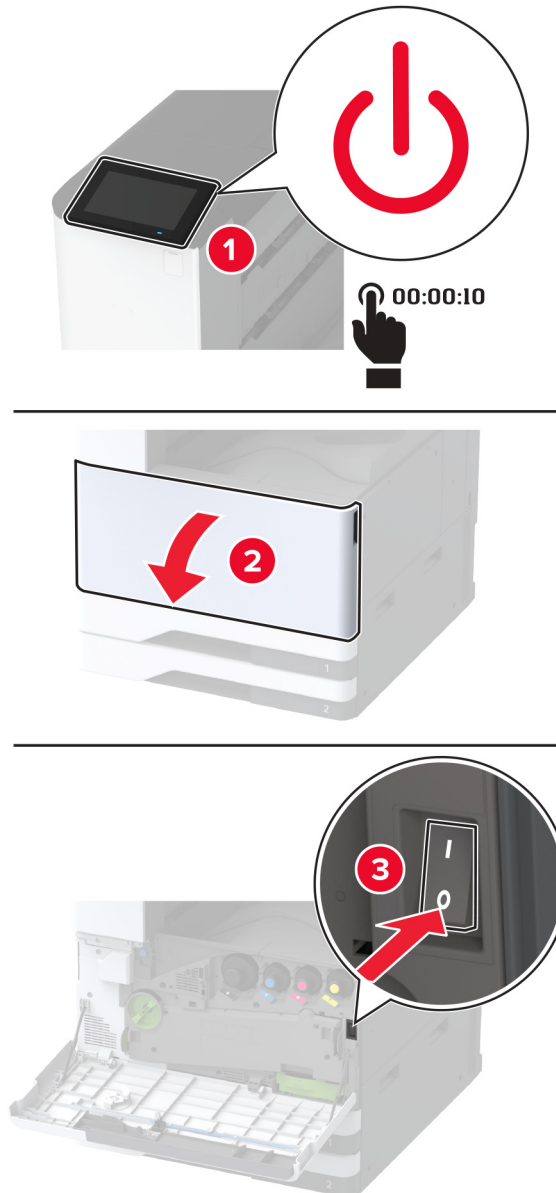


- 7** Setzen Sie Griff C ein.
8 Setzen Sie die Fächer 3 und 4 ein.
9 Setzen Sie die Fächer 1 und 2 ein.
10 Schalten Sie den Drucker ein.

Austausch der zweiten Übertragungsrolle

Austausch der zweiten Übertragungsrolle

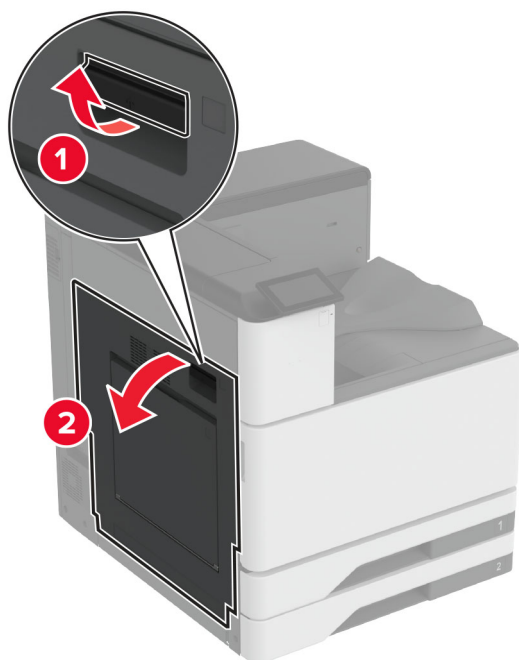
1 Schalten Sie den Drucker aus.



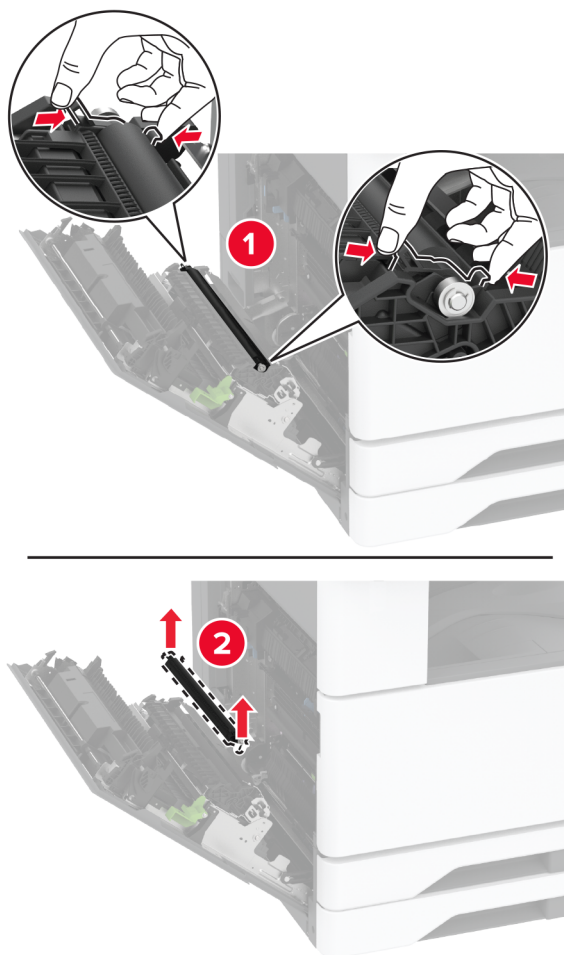
2 Öffnen Sie Klappe A.



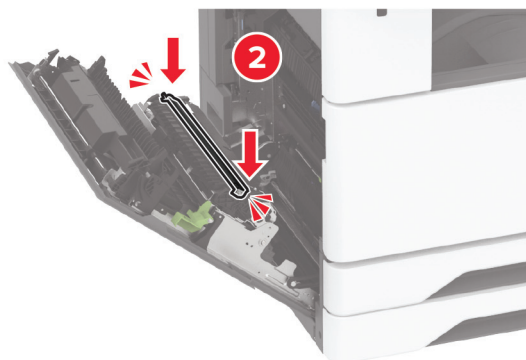
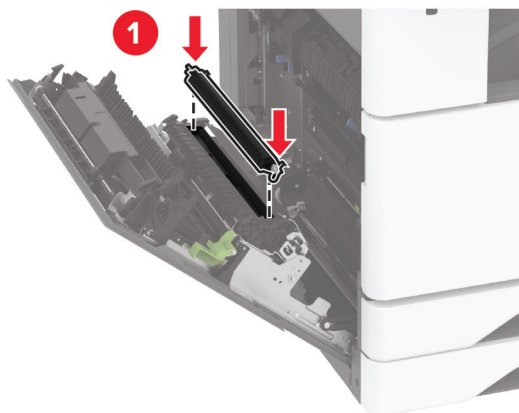
VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



3 Entfernen Sie die gebrauchte zweite Übertragungsrolle.



- 4 Nehmen Sie die neue zweite Übertragungsrolle aus der Verpackung.
- 5 Setzen Sie die neue zweite Übertragungsrolle ein.

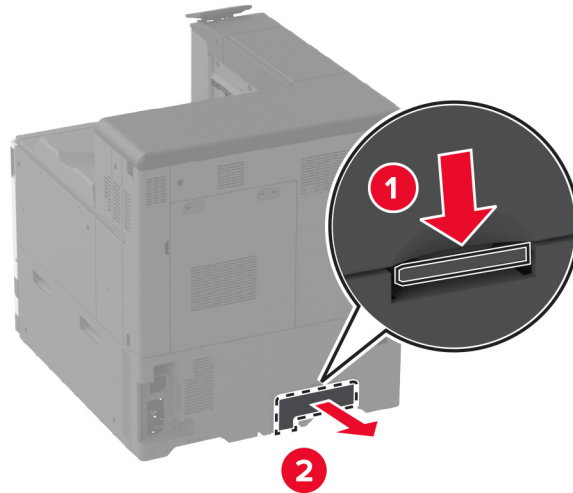


- 6 Schließen Sie die Klappe.
- 7 Schalten Sie den Drucker ein.

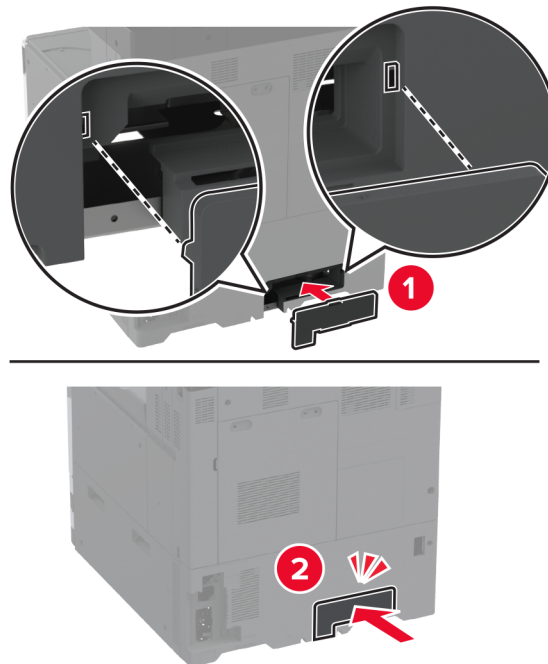
Austausch der Anschlussabdeckung im unteren Bereich der Rückseite

Austausch der Anschlussabdeckung im unteren Bereich der Rückseite

- 1 Entfernen Sie die gebrauchte Anschlussabdeckung im unteren Bereich der Rückseite.

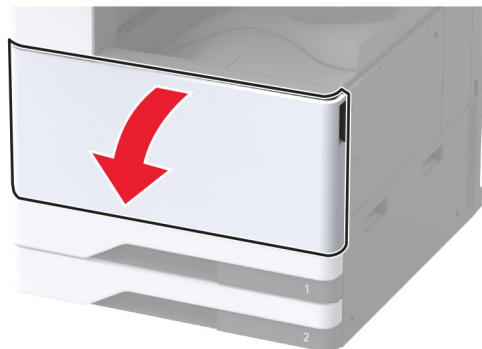


- 2 Nehmen Sie die neue Anschlussabdeckung im unteren Bereich der Rückseite aus der Verpackung.
- 3 Setzen Sie die neue Anschlussabdeckung im unteren Bereich der Rückseite so ein, dass sie *hörbar* einrastet.

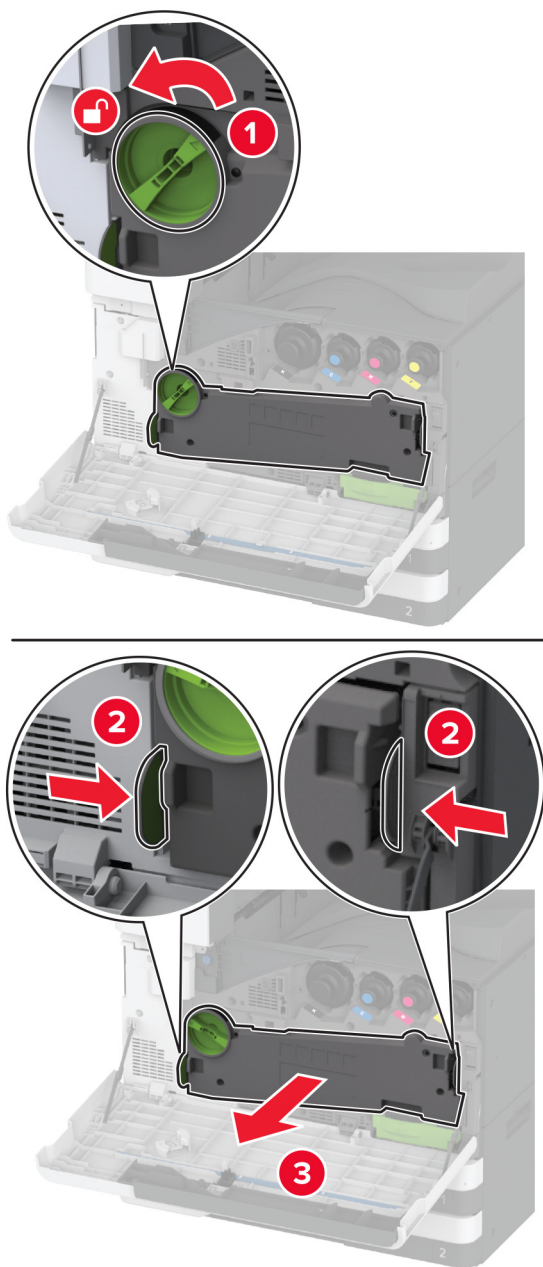


Austauschen des Resttonerbehälters

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

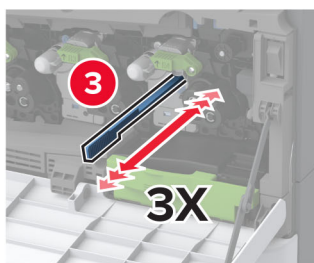
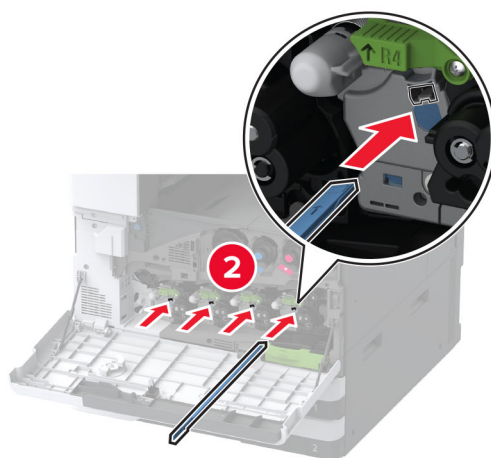
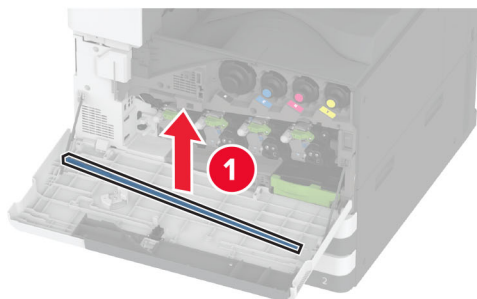


2 Entfernen Sie die Resttoner-Transfereinheit.



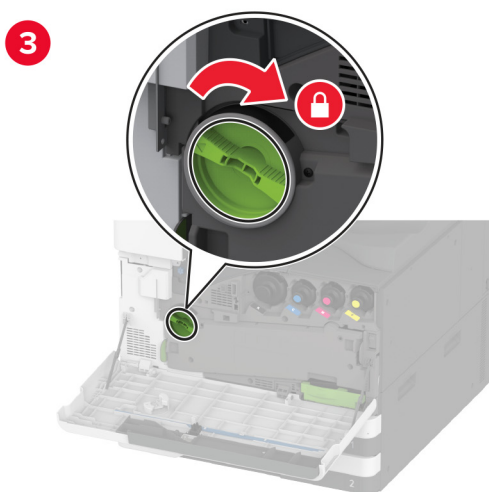
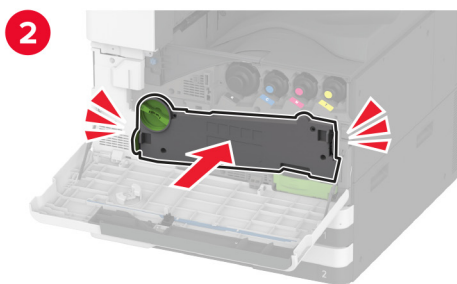
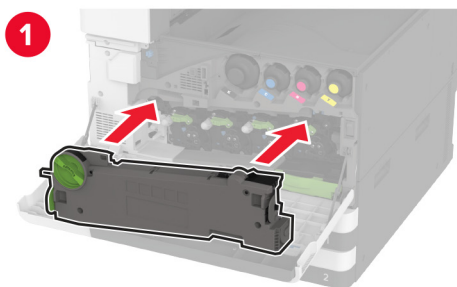
Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Einheit in aufrechter Position.

3 Nehmen Sie das Druckkopfwischblatt heraus und reinigen Sie die Druckkopflinsen.

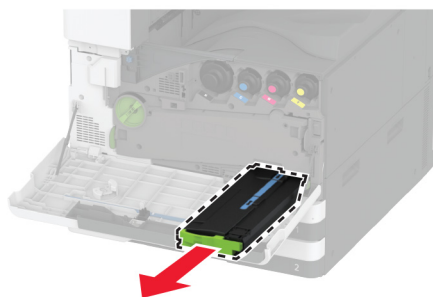


4 Schieben Sie das Druckkopfwischblatt vorsichtig wieder hinein.

5 Setzen Sie die Resttoner-Transfereinheit so ein, dass sie *hörbar* einrastet und verriegeln Sie sie.

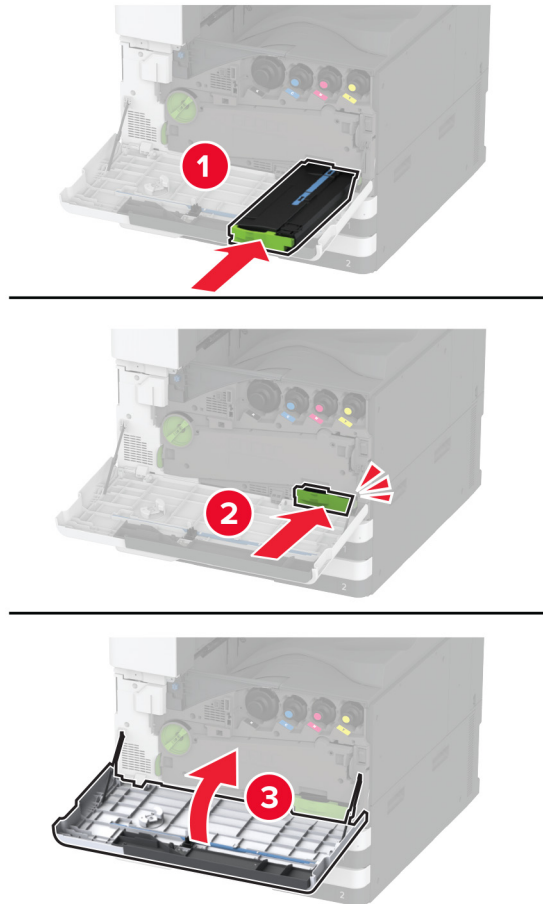


6 Nehmen Sie den alten Resttonerbehälter heraus.



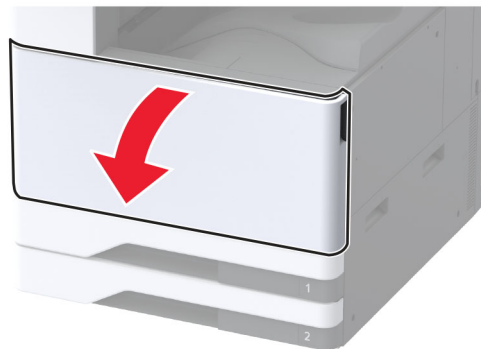
7 Nehmen Sie den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung.

8 Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter so ein, dass er *hörbar* einrastet, und schließen Sie die Klappe.

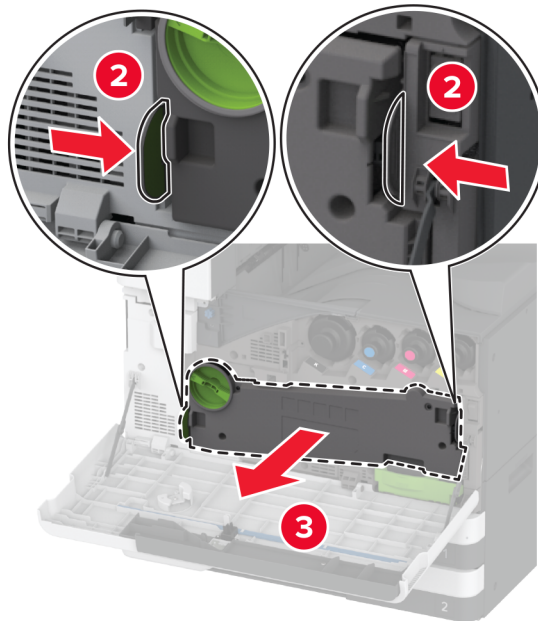
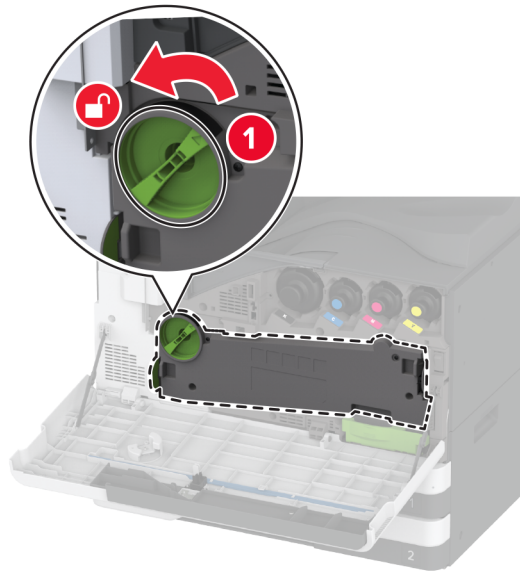


Austausch der Resttoner-Transfereinheit

1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



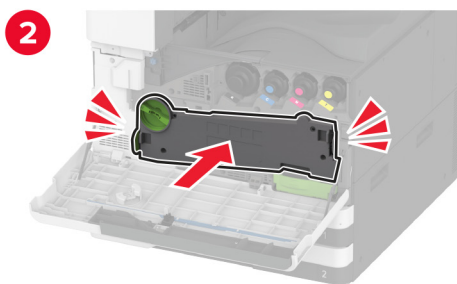
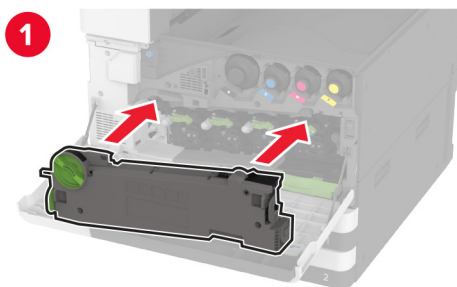
2 Entfernen Sie die gebrauchte Resttoner-Transfereinheit.



Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Einheit in aufrechter Position.

3 Nehmen Sie die neue Resttoner-Transfereinheit aus der Verpackung.

4 Setzen Sie die neue Resttoner-Transfereinheit so ein, dass sie *hörbar* einrastet, und verriegeln Sie sie.

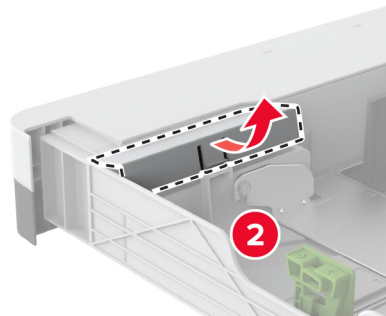
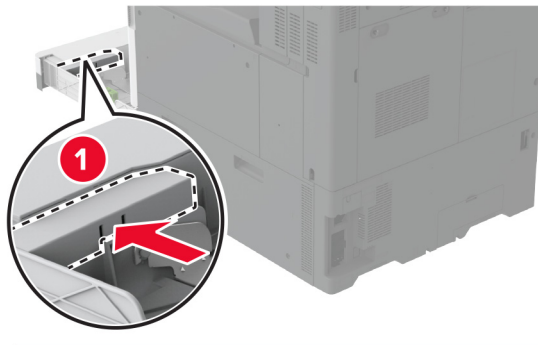


5 Schließen Sie die vordere Klappe.

Austausch der kleinen Abdeckung im Facheinschub

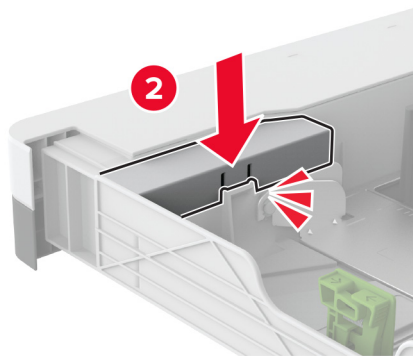
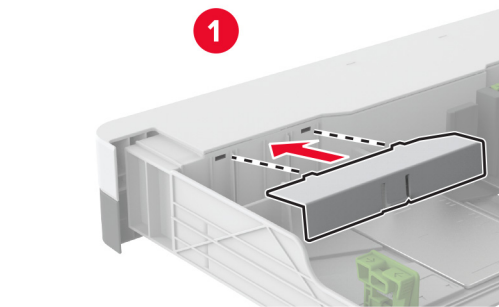
Austausch der kleinen Abdeckung im Facheinschub

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.
- 2 Entfernen Sie die gebrauchte kleine Abdeckung.



- 3 Nehmen Sie die neue kleine Abdeckung aus der Verpackung.

4 Setzen Sie die neue kleine Abdeckung ein.

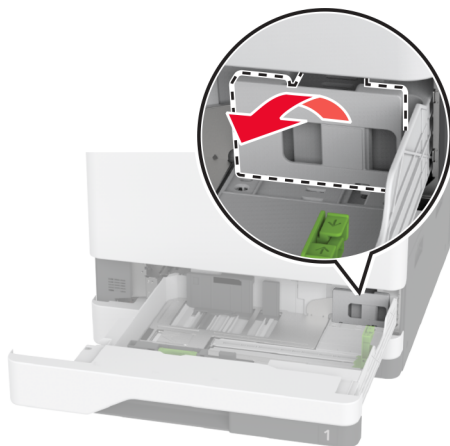
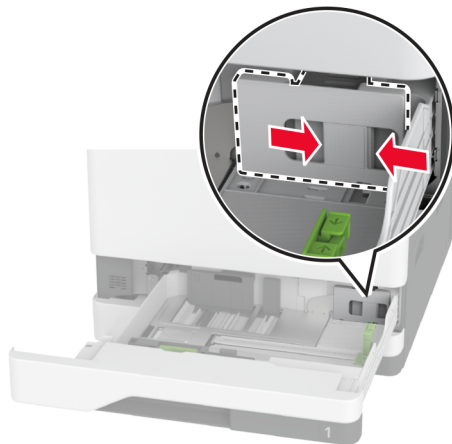


5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Austausch der B4-Papierführung im Facheinschub

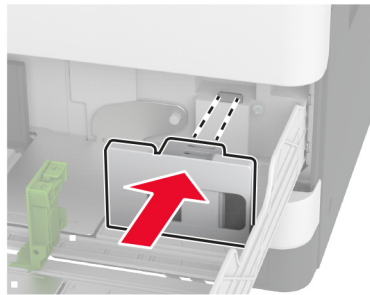
Austausch der B4-Papierführung im Facheinschub

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.
- 2 Entfernen Sie die gebrauchte B4-Papierführung.



- 3 Nehmen Sie die neue B4-Papierführung aus der Verpackung.

4 Setzen Sie die neue B4-Papierführung ein.

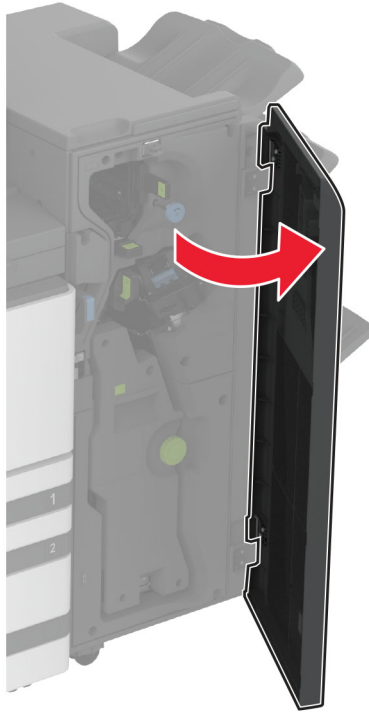


5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

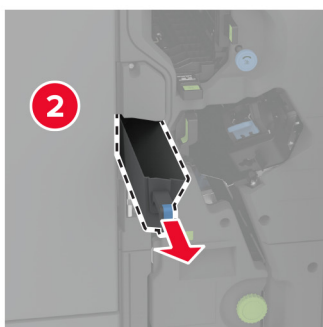
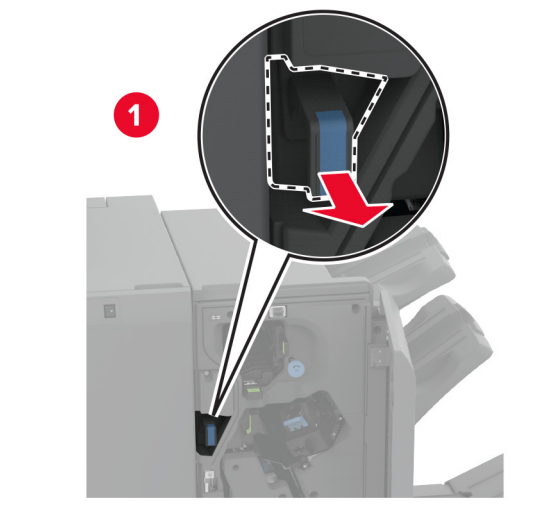
Austausch des Locherbehälters im Broschüren-Finisher

Austausch des Locherbehälters im Broschüren-Finisher

- 1 Öffnen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.



2 Entfernen Sie den gebrauchten Locherbehälter.



3 Nehmen Sie den neuen Locherbehälter aus der Verpackung.

4 Setzen Sie den neuen Locherbehälter ein.

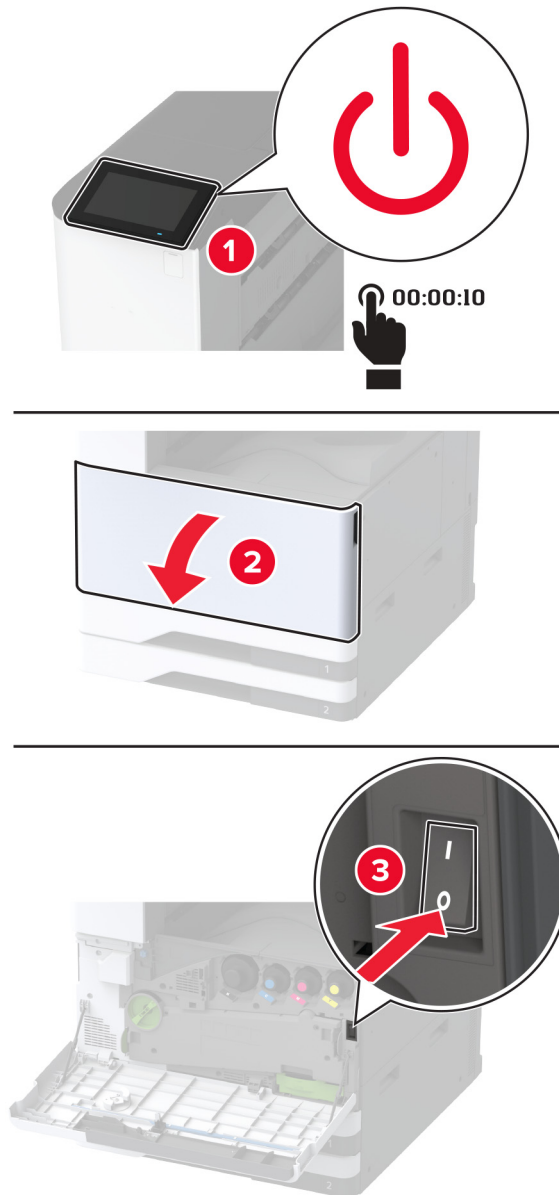


5 Schließen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.

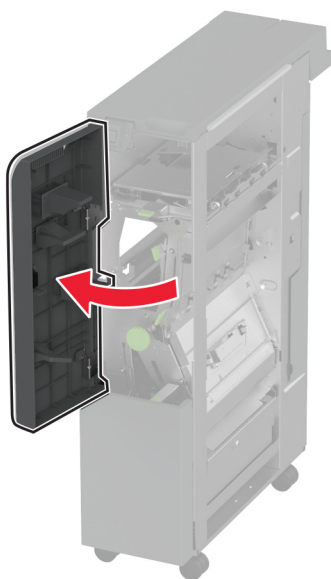
Austausch der Ablage für den Dreifach-/Z-Falz-Finisher

Austausch der Ablage für den Dreifach-/Z-Falz-Finisher

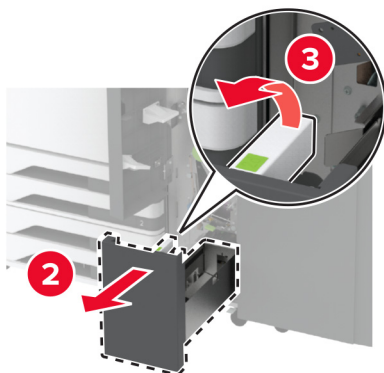
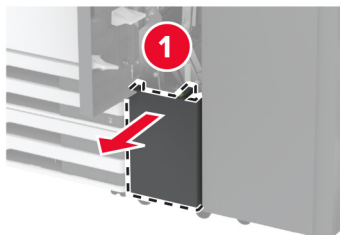
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



2 Öffnen Sie die Klappe des Dreifach-/Z-Falz-Finishers.

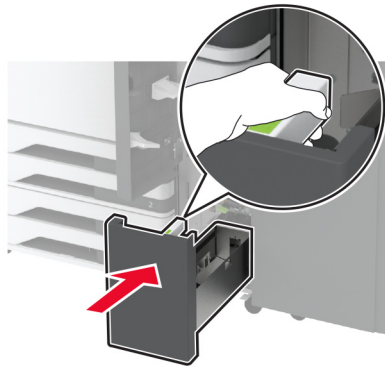


3 Entfernen Sie die gebrauchte Finisher-Ablage.



4 Nehmen Sie die neue Finisher-Ablage aus der Verpackung.

- 5 Setzen Sie die neue Finisher-Ablage ein.

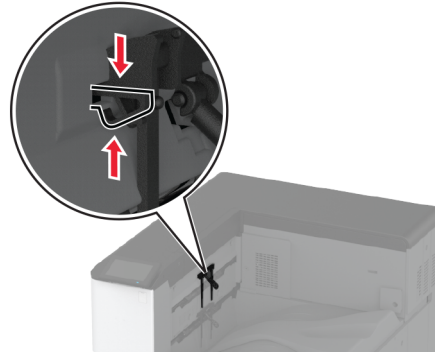


- 6 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

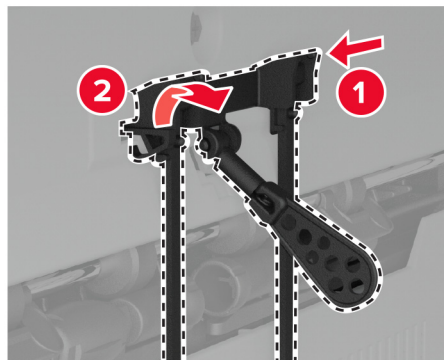
- 7 Schalten Sie den Drucker ein.

Austausch des Papierbügels

- 1 Drücken Sie die linke Seite des Papierbügels zusammen, um ihn zu entriegeln.

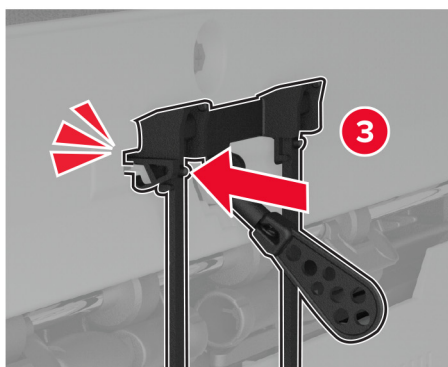
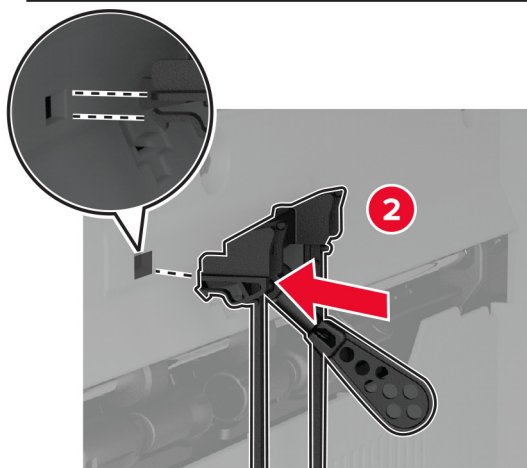
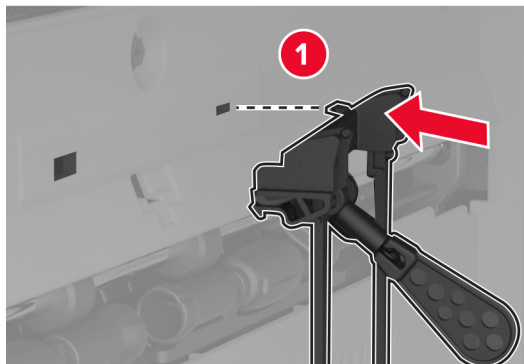


- 2 Entfernen Sie den gebrauchten Papierbügel.



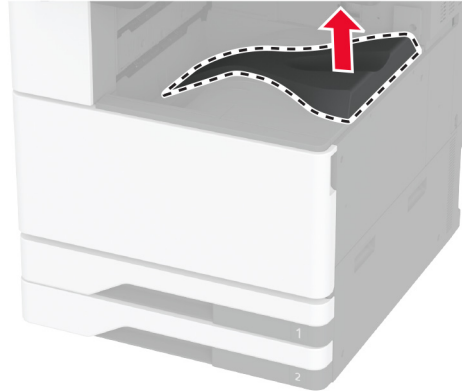
- 3 Nehmen Sie den neuen Papierbügel aus der Verpackung.

4 Setzen Sie den neuen Papierbügel so ein, dass er *hörbar* einrastet.

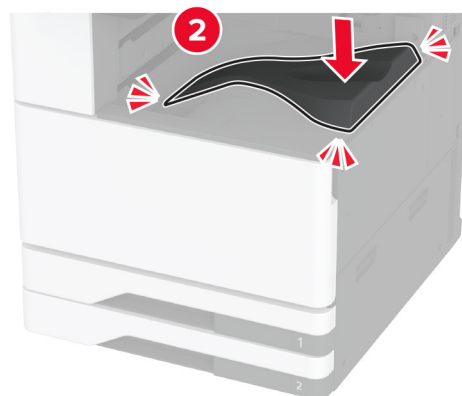
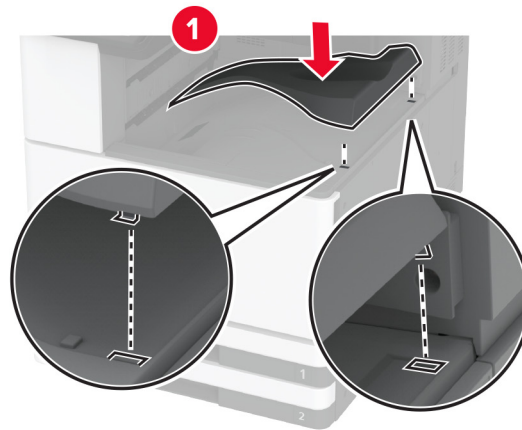


Austausch des doppelten Auffangbehälters

- 1 Entfernen Sie den gebrauchten doppelten Auffangbehälter.

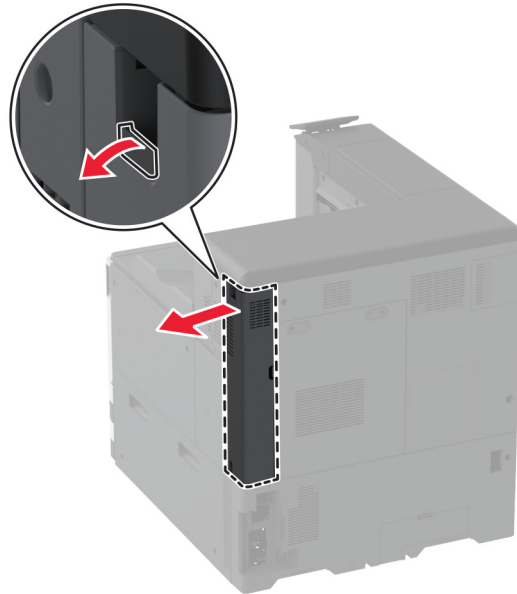


- 2 Nehmen Sie den neuen doppelten Auffangbehälter aus der Verpackung.
- 3 Setzen Sie den neuen doppelten Auffangbehälter so ein, dass er *hörbar* einrastet.

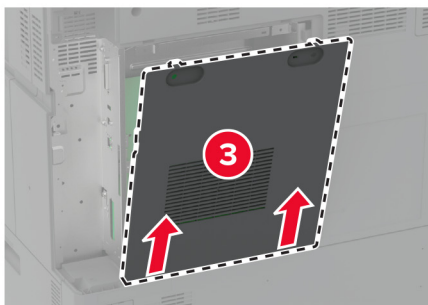
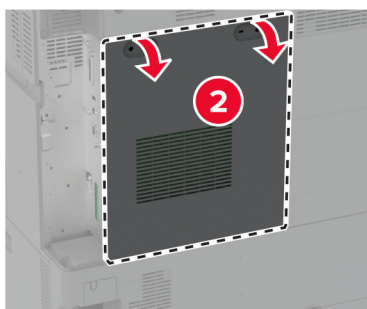
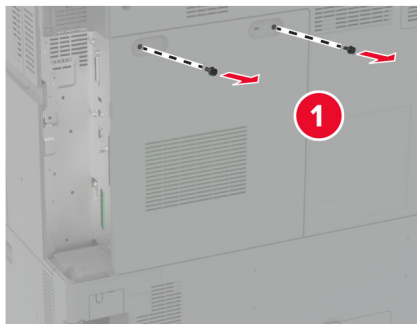


Austausch der Abdeckung der Steuerungsplatine

- 1 Entfernen Sie die Abdeckung der hinteren Ports.

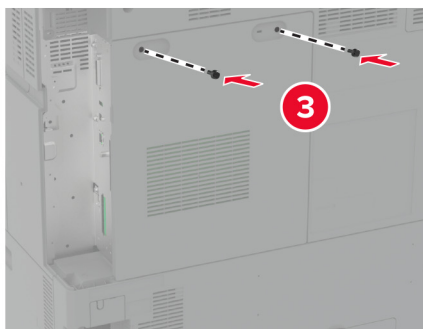
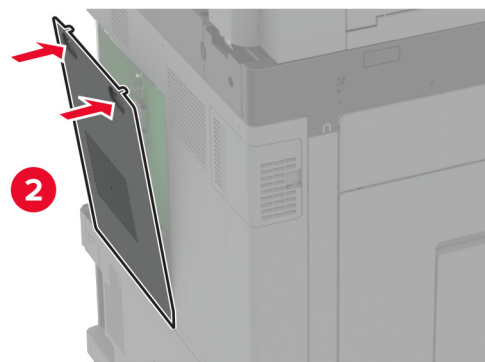
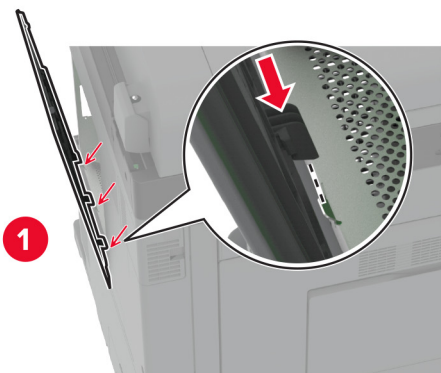


2 Heben Sie mit einem flachen Schraubendreher die gebrauchte Abdeckung der Steuerungsplatine ab.

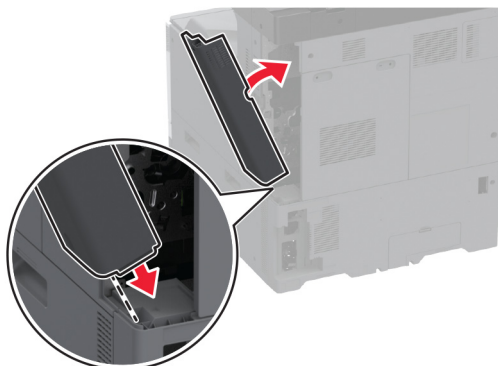


3 Packen Sie die neue Abdeckung der Steuerungsplatine aus.

4 Bringen Sie die neue Abdeckung der Steuerungsplatine an.

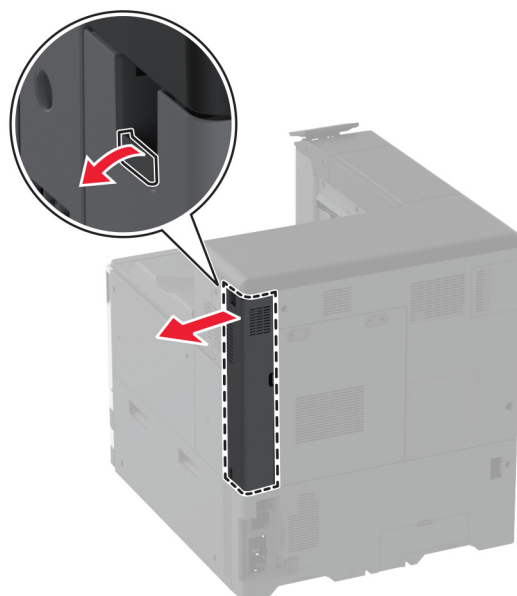


5 Bringen Sie die Abdeckung der hinteren Ports an.



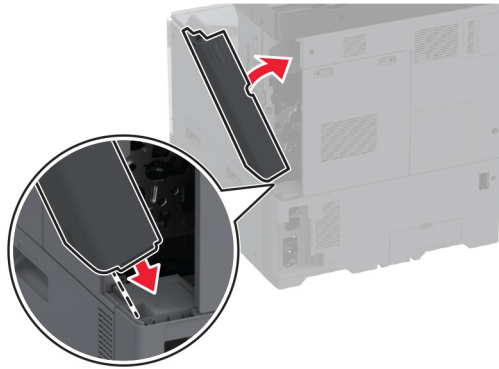
Austausch der Abdeckung der hinteren Ports

1 Entfernen Sie die gebrauchte Abdeckung der hinteren Ports.



2 Nehmen Sie die neue Abdeckung der hinteren Ports aus der Verpackung.

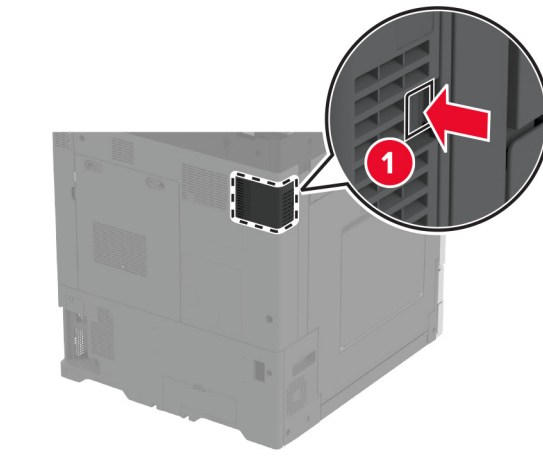
3 Bringen Sie die neue Abdeckung der hinteren Ports an.



Austausch der R9-Rückabdeckung

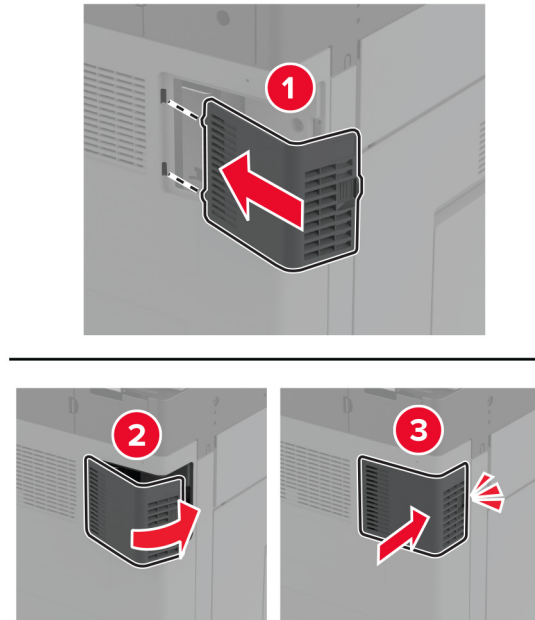
Austausch der R9-Rückabdeckung

1 Entfernen Sie die R9-Rückabdeckung.



2 Nehmen Sie die neue R9-Rückabdeckung aus der Verpackung.

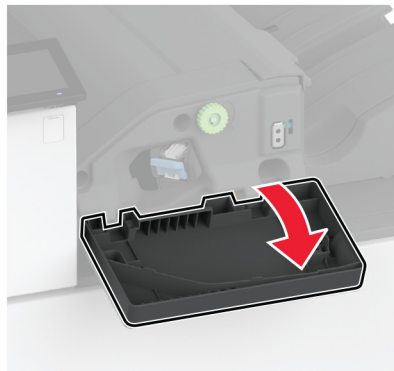
3 Bringen Sie die neue R9-Rückabdeckung so an, dass sie *hörbar* einrastet.



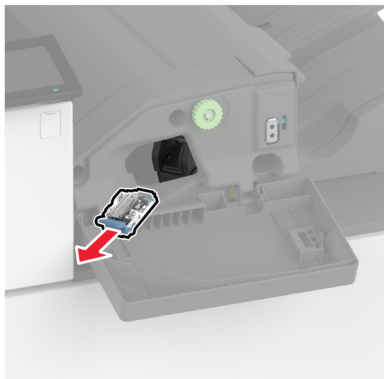
Austauschen der Heftklammerkassette

Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-Finisher

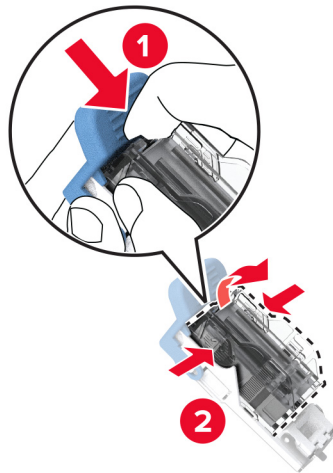
1 Öffnen Sie die Finisher-Klappe.



2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.

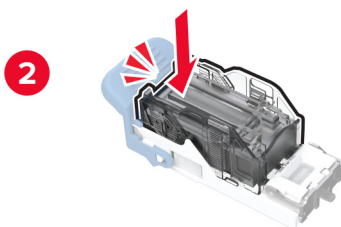
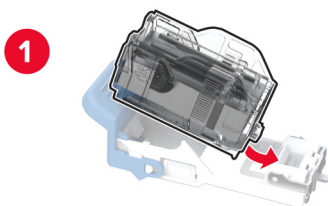


3 Nehmen Sie die leere Heftklammerkassette heraus.



4 Nehmen Sie die neue Heftklammerkassette aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die neue Heftklammerkassette so in die neue Halterung ein, dass sie *hörbar* einrastet.



6 Einsetzen der Halterung der Heftklammerkassette, bis sie hörbar *einrastet*.



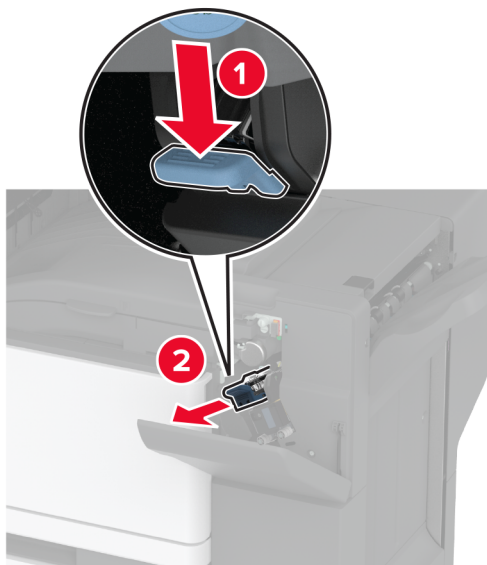
7 Schließen Sie die Klappe.

Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher

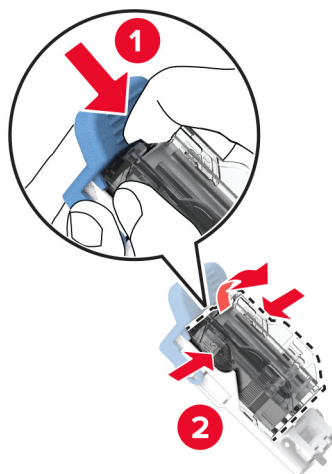
- 1 Öffnen Sie die Finisher-Klappe.



- 2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.

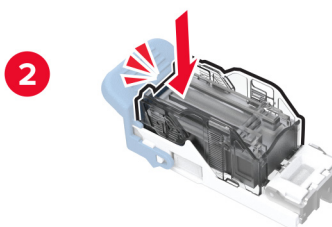
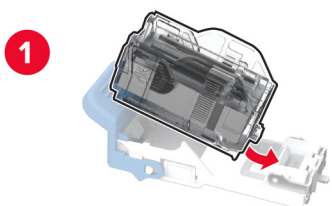


3 Nehmen Sie die leere Heftklammerkassette heraus.



4 Nehmen Sie die neue Heftklammerkassette aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die neue Heftklammerkassette so ein, dass sie hörbar *einrastet*.



6 Setzen Sie die Halterung der Heftklammerkassette ein.

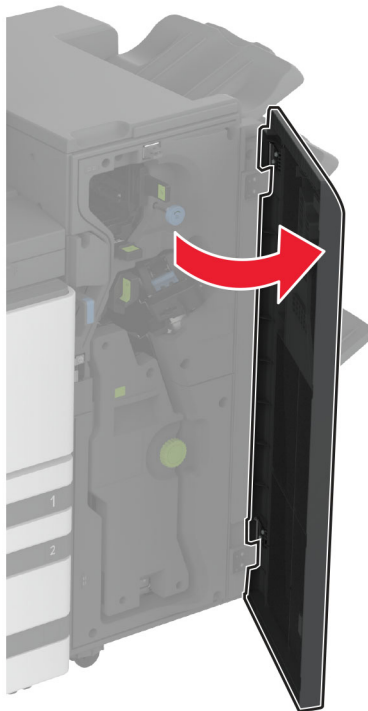


7 Schließen Sie die Klappe.

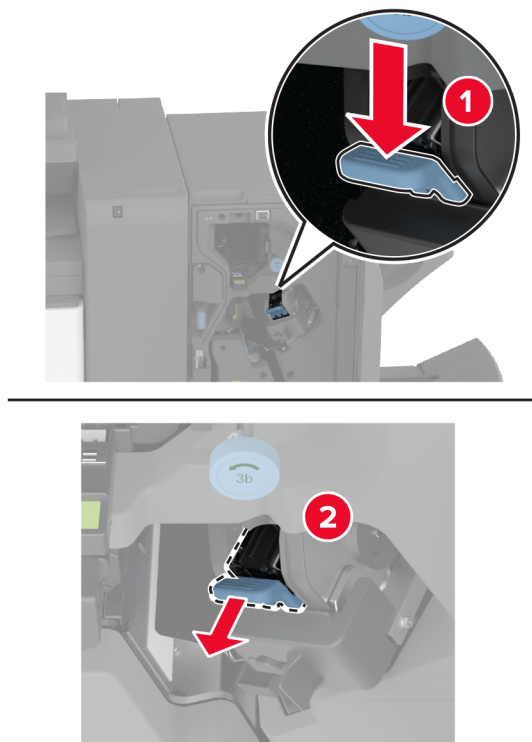
Austausch der Standard-Heftklammerkassettenhalterung

Austausch der Standard-Heftklammerkassettenhalterung

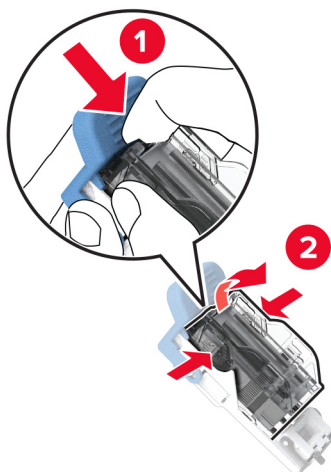
1 Öffnen Sie die Finisher-Klappe.



2 Nehmen Sie die gebrauchte Halterung der Heftklammerkassette heraus.

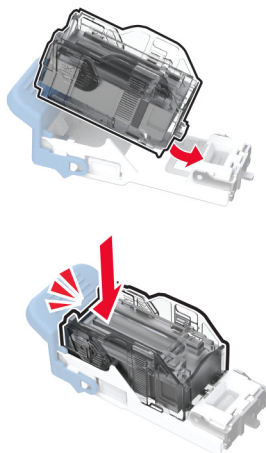


3 Entfernen Sie die Heftklammerkassette.

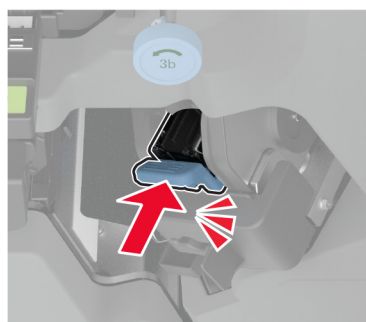


4 Nehmen Sie den neuen Heftklammerkassettenhalter aus der Verpackung.

- 5** Setzen Sie die Heftklammerkassette so in die neue Heftklammerkassettenhalterung ein, dass sie *hörbar* einrastet.



- 6** Setzen Sie die neue Heftklammerkassettenhalterung so ein, dass sie *hörbar* einrastet.

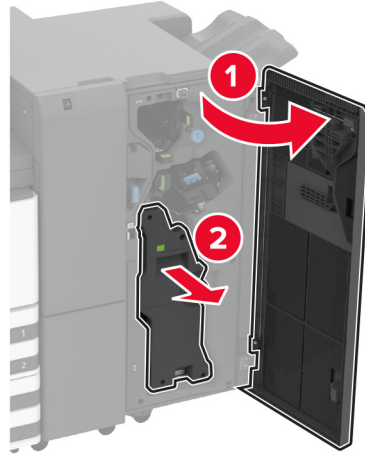


- 7** Schließen Sie die Finisher-Klappe.

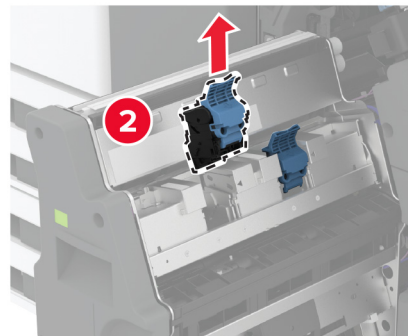
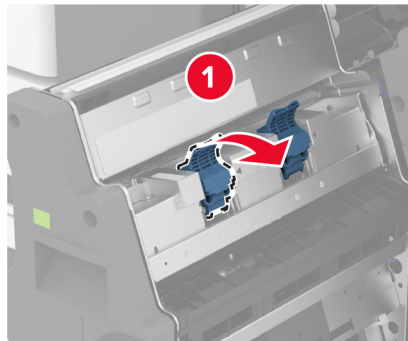
Austausch der Heftklammerkassettenhalterung im Broschüren-Finisher

Austausch der Heftklammerkassettenhalterung im Broschüren-Finisher

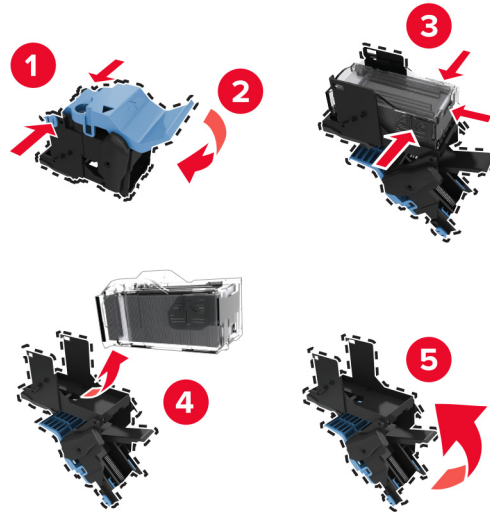
- 1 Öffnen Sie die Finisher-Klappe, und ziehen Sie die Broschüreineinheit heraus.



- 2 Nehmen Sie die gebrauchte Halterung der Heftklammerkassette heraus.



3 Entfernen Sie die Heftklammerkassette.

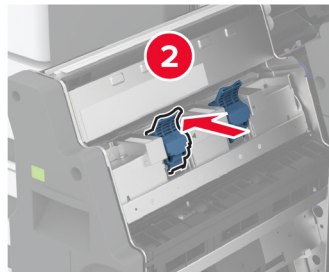
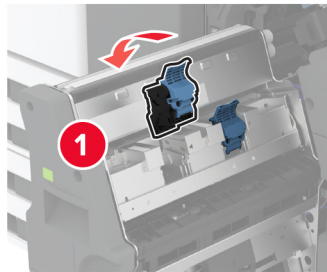


4 Nehmen Sie den neuen Heftklammerkassettenhalter aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die Heftklammerkassette in die neue Heftklammerkassettenhalterung ein.



6 Setzen Sie die neue Heftklammerkassettenhalterung ein.



7 Setzen Sie die Broschüreneinheit ein, und schließen Sie die Finisher-Klappe.

Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler


- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verbrauchsmaterial und Zähler**.
- 2 Wählen Sie den Zähler aus, den Sie zurücksetzen möchten.

Warnung—Mögliche Schäden: Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Das Zurücksetzen der Zähler auf das Verbrauchsmaterial oder Teil ohne ordnungsgemäße Aufbereitung kann zu einer Beschädigung des Druckers führen. Nach dem Zurücksetzen des Verbrauchsmaterial- oder Teilezählers kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein des zurückgesetzten Elements anzeigen.

Reinigen der Druckerteile

Reinigen des Druckers

Reinigen des Druckers

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

Hinweise:


- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
- Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1** Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2** Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3** Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4** Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.


Hinweise:

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.

- 5** Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Reinigen des Touch-Screens


 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 1** Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2** Reinigen Sie den Touchscreen mit einem angefeuchteten weichen, fusselfreien Tuch.

Hinweise:

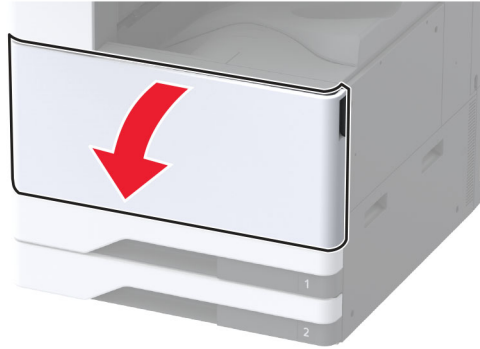
- Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger oder Reinigungsmittel, da diese den Touchscreen beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass der Touchscreen nach der Reinigung trocken ist.

- 3** Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

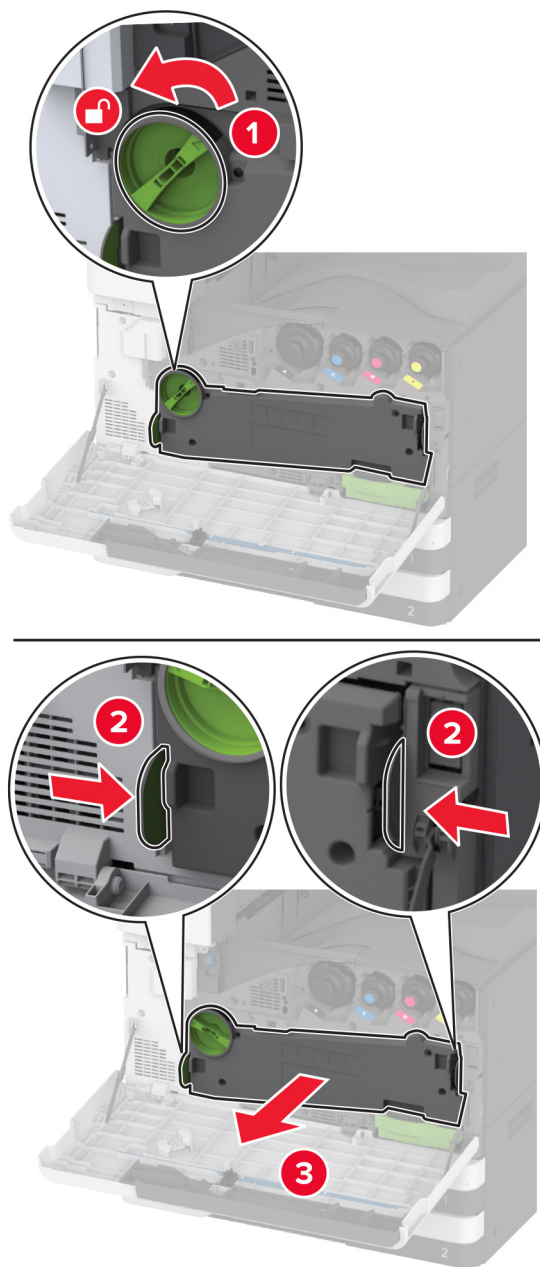
 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Reinigen der Druckkopflinsen

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

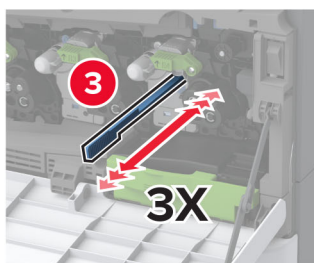
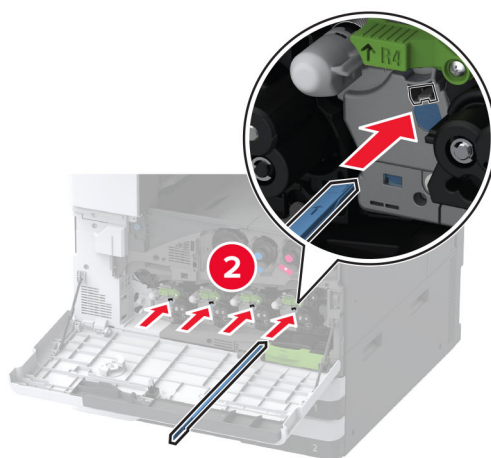
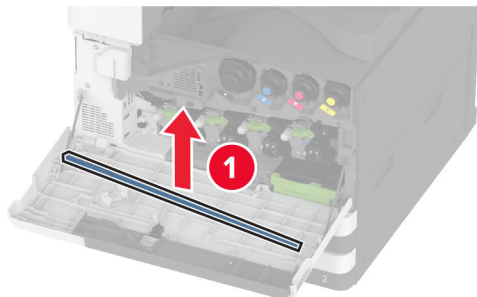


2 Entfernen Sie die Resttoner-Transfereinheit.



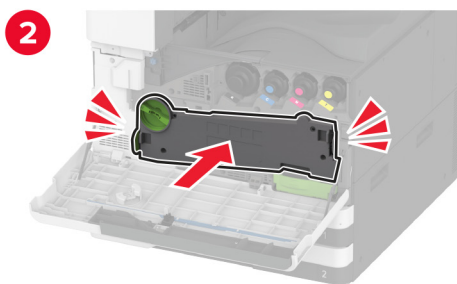
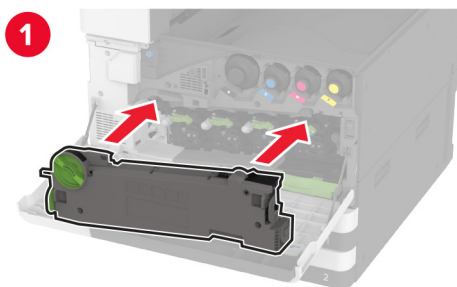
Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Einheit in aufrechter Position.

3 Nehmen Sie das Druckkopfwischblatt heraus und reinigen Sie die Druckkopflinsen.



4 Schieben Sie das Druckkopfwischblatt vorsichtig wieder hinein.

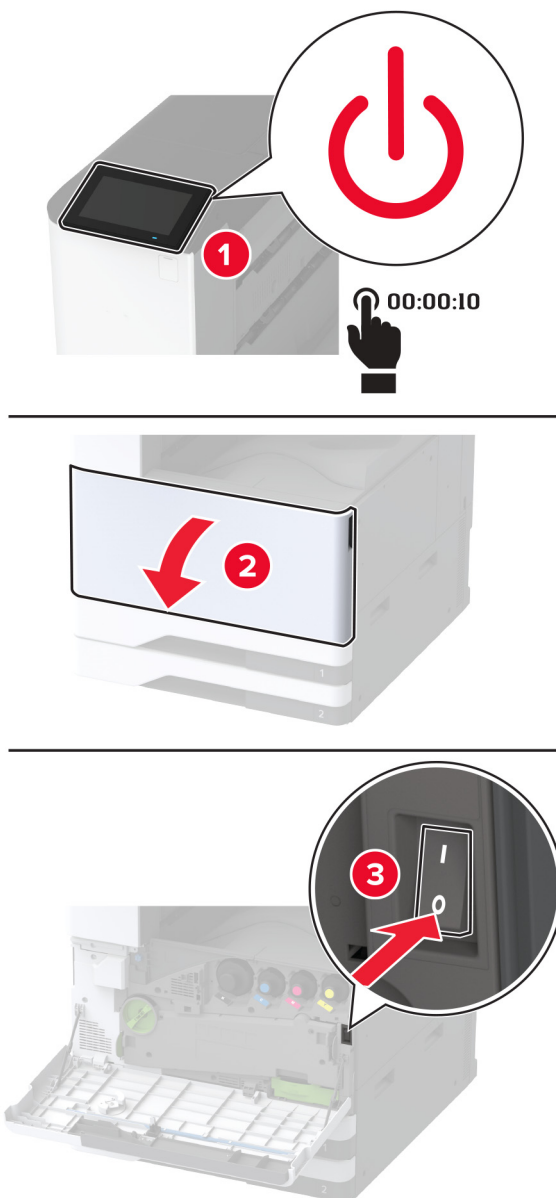
5 Setzen Sie die Resttoner-Transfereinheit so ein, dass sie *hörbar* einrastet und verriegeln Sie sie.



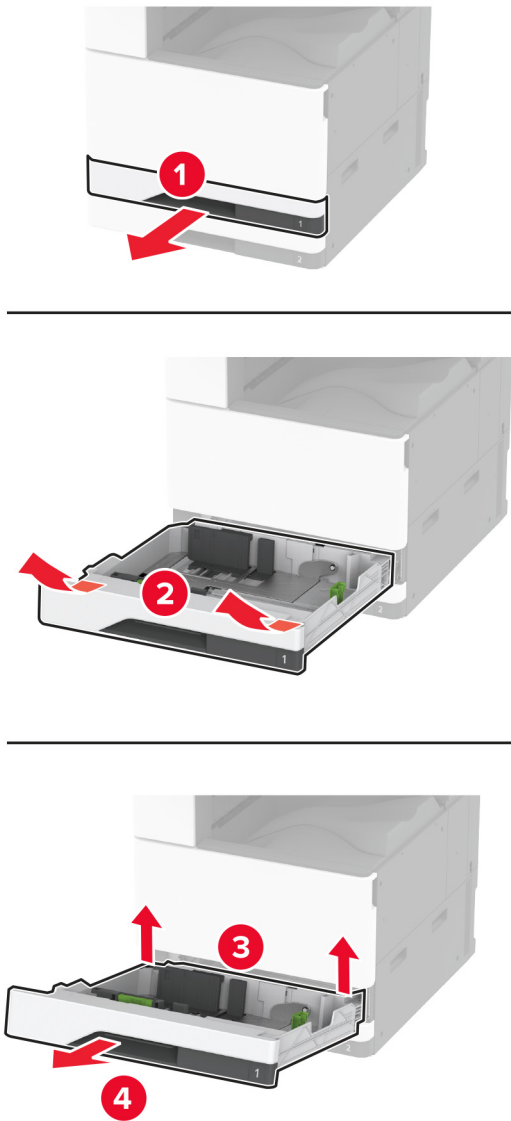
6 Schließen Sie die Klappe.

Reinigen des Fachrollenkits

1 Schalten Sie den Drucker aus.

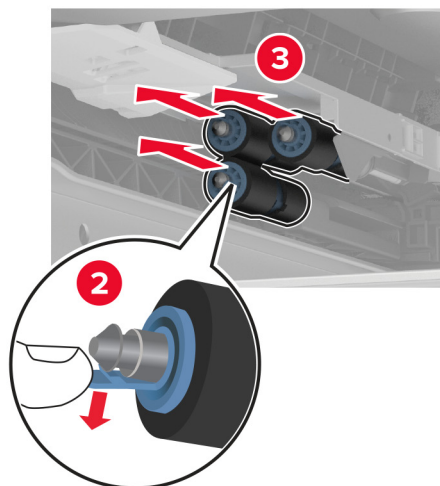
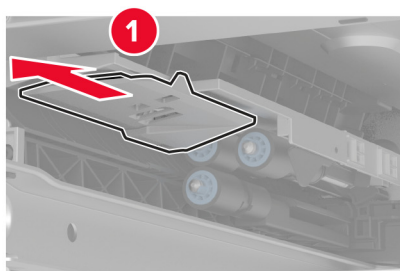
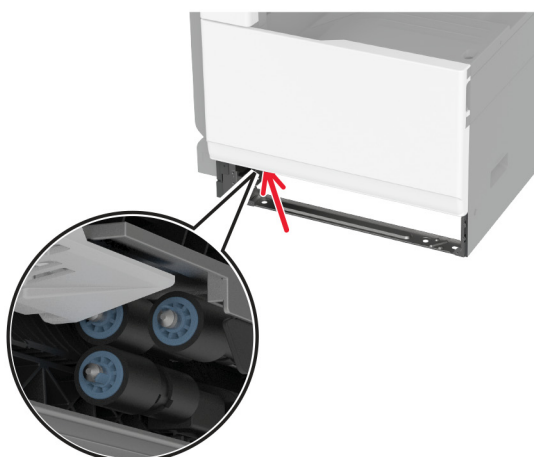


2 Entfernen Sie das Standardfach.



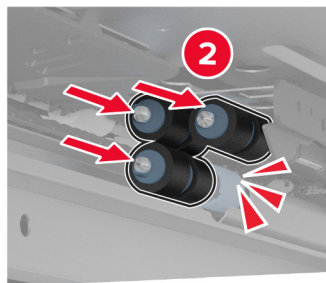
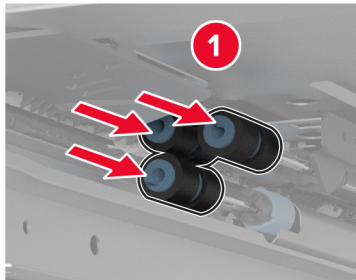
3 Nehmen Sie das Fachrollenkit heraus.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



4 Befeuchten Sie ein weiches, fusselfreies Tuch mit etwas Wasser und wischen Sie die Einzugsrollen ab.

5 Setzen Sie das Rollenkit so ein, dass es *hörbar* einrastet.

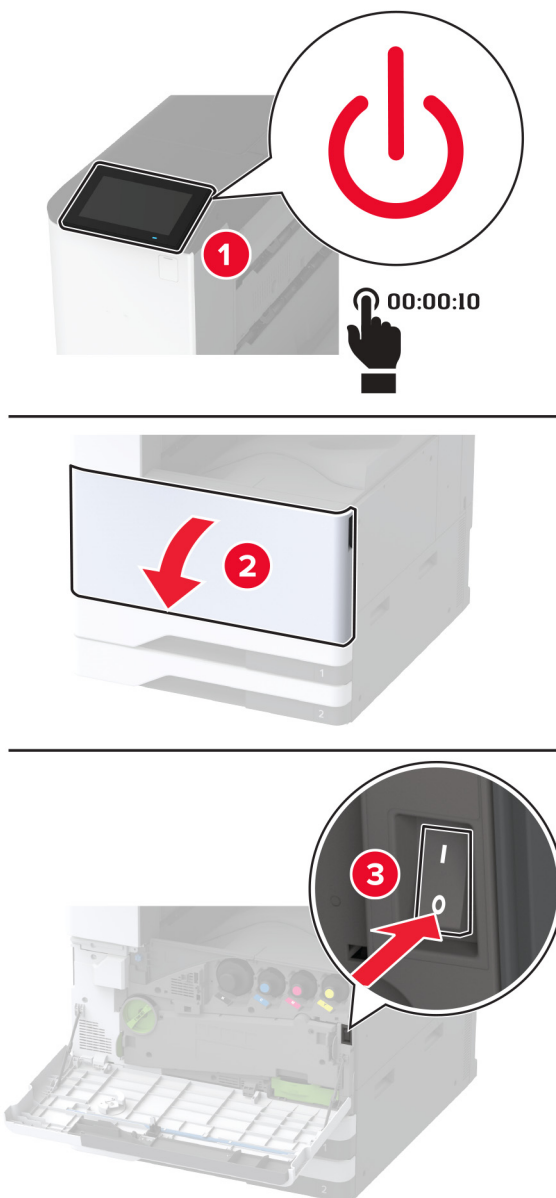


6 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

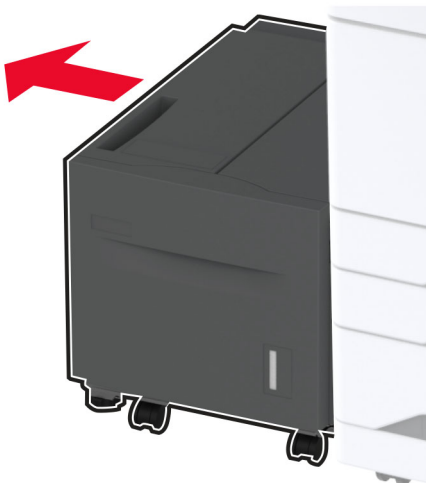
7 Schalten Sie den Drucker ein.

Reinigen des Rollenkits für die 2000-Blatt-Zuführung

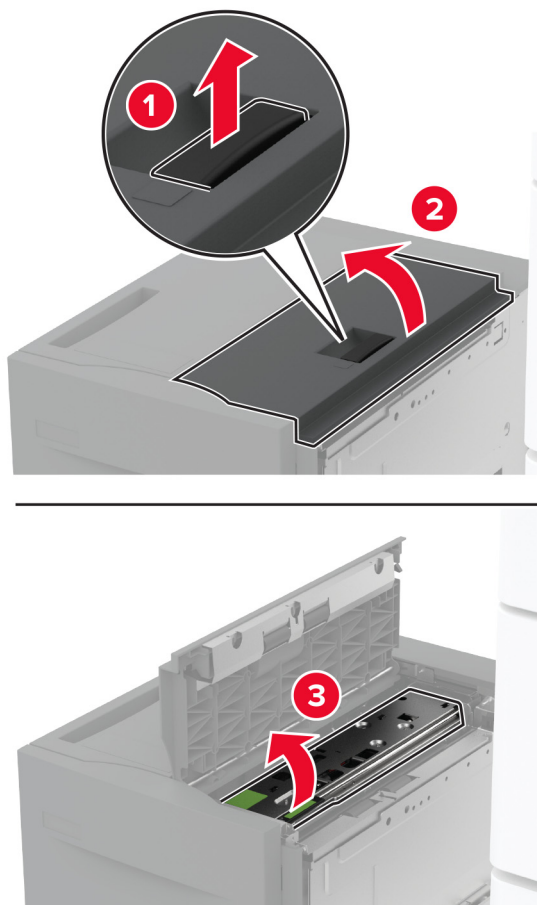
1 Schalten Sie den Drucker aus.



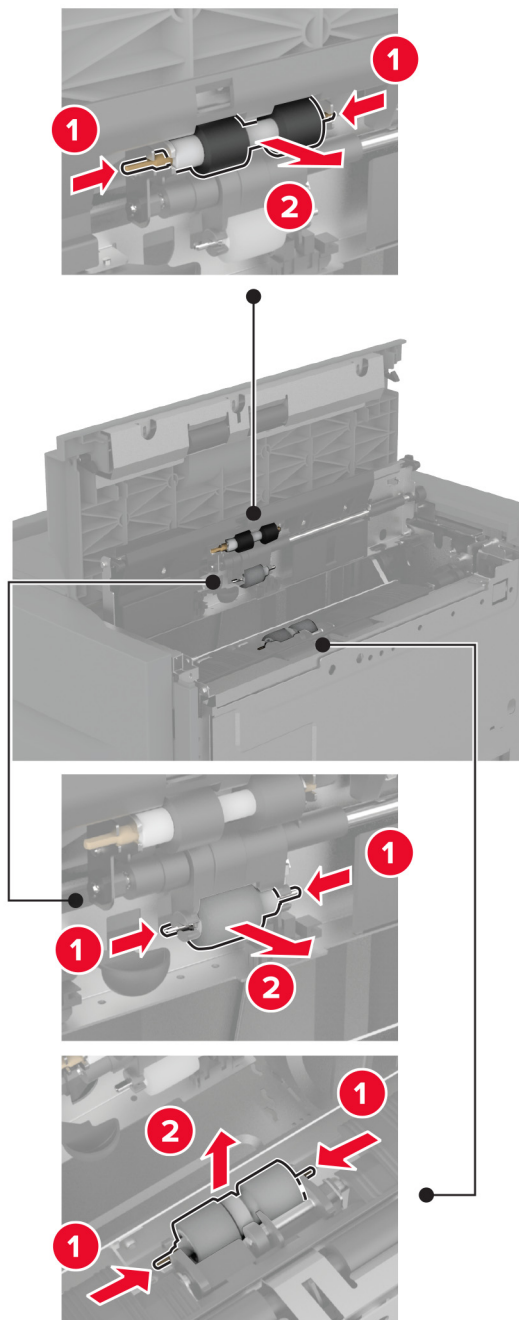
2 Schieben Sie das Fach nach links.



3 Öffnen Sie Klappe J und anschließend die Rollenkit-Abdeckung.

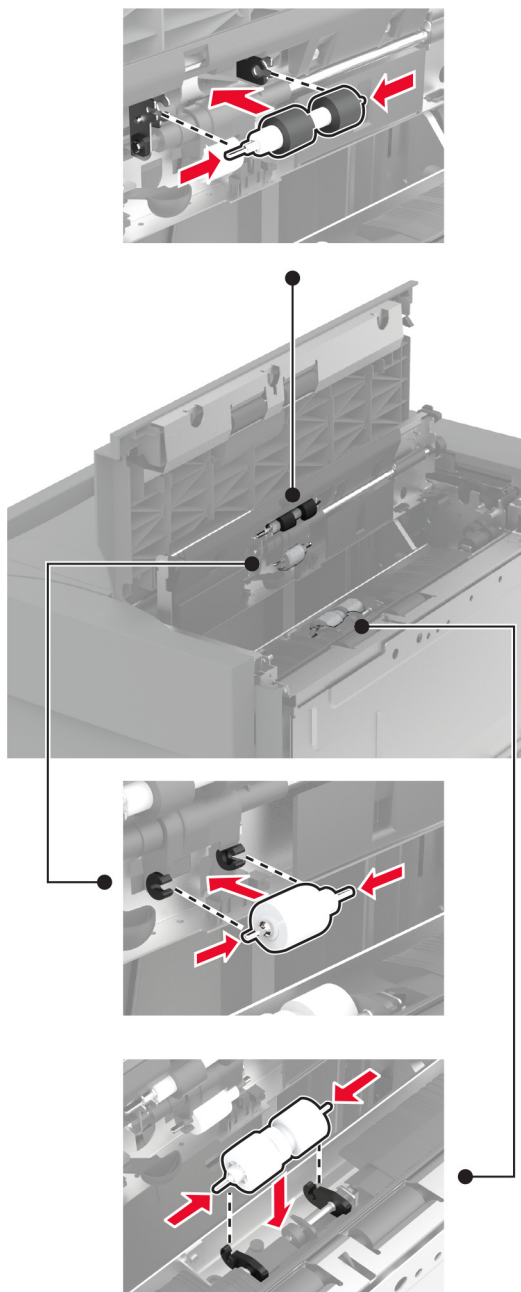


4 Nehmen Sie das Fachrollenkit heraus.



5 Befeuchten Sie ein weiches, fusselfreies Tuch mit etwas Wasser und wischen Sie das Rollenkit ab.

6 Setzen Sie das Rollenkit ein.



7 Schließen Sie die Rollenkit-Abdeckung und dann Klappe J.

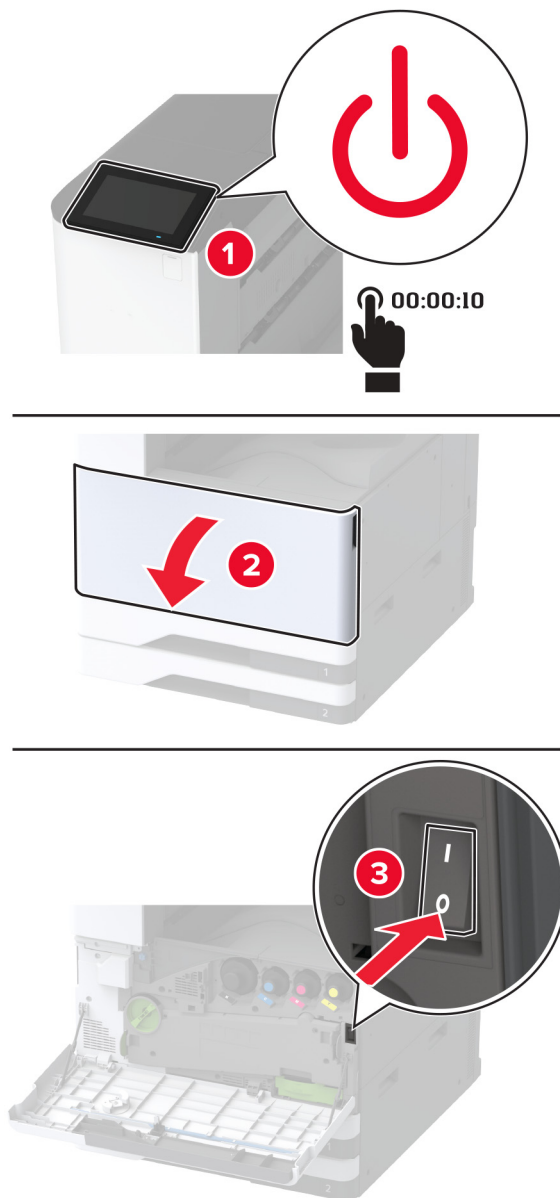
8 Schieben Sie das Fach zurück in seine Position.

9 Schalten Sie den Drucker ein.

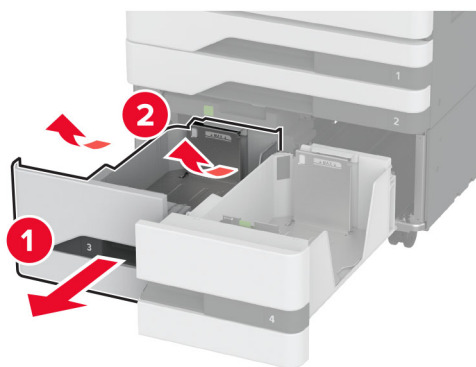
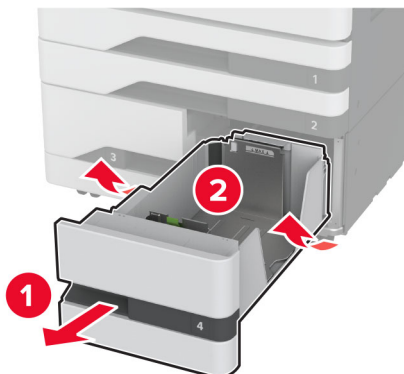
Reinigen der Einzugsrolle für die 2000-Blatt-Doppelzuführung

In Griff C

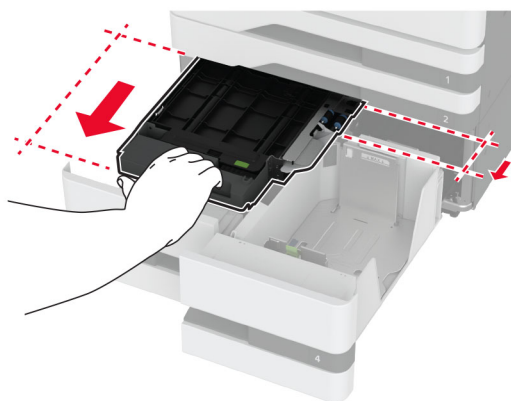
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



2 Ziehen Sie erst Fach 4 und dann Fach 3 heraus.



3 Ziehen Sie Griff C heraus, und öffnen Sie die innere Abdeckung.

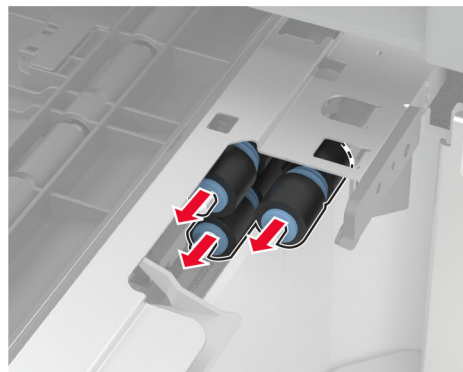
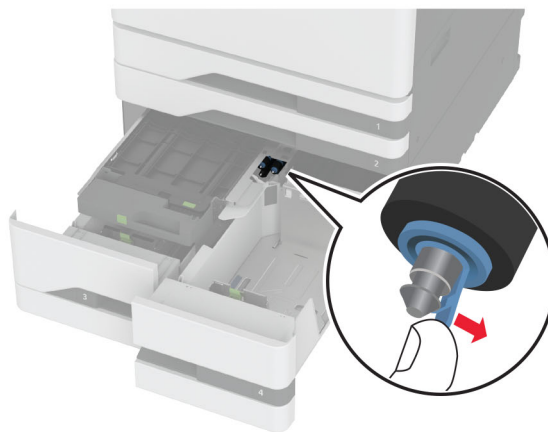


- 4 Öffnen Sie die Rollenkit-Abdeckung.



- 5 Nehmen Sie das Fachrollenkit heraus.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.

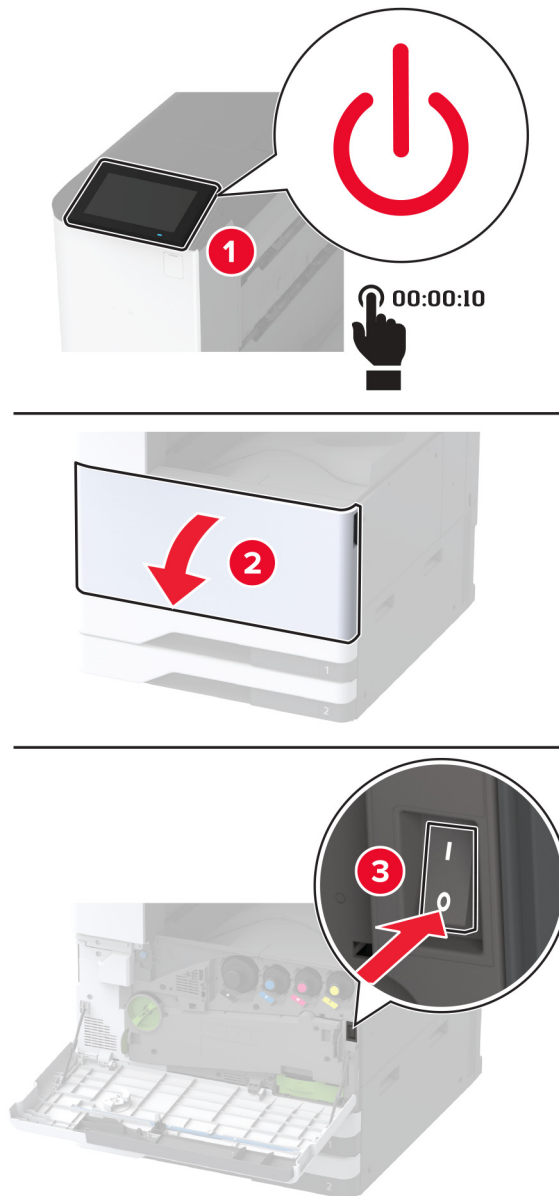


- 6 Befeuchten Sie ein weiches, fusselfreies Tuch mit etwas Wasser und wischen Sie die Einzugsrollen ab.
- 7 Setzen Sie das Rollenkit so ein, dass es *hörbar* einrastet.

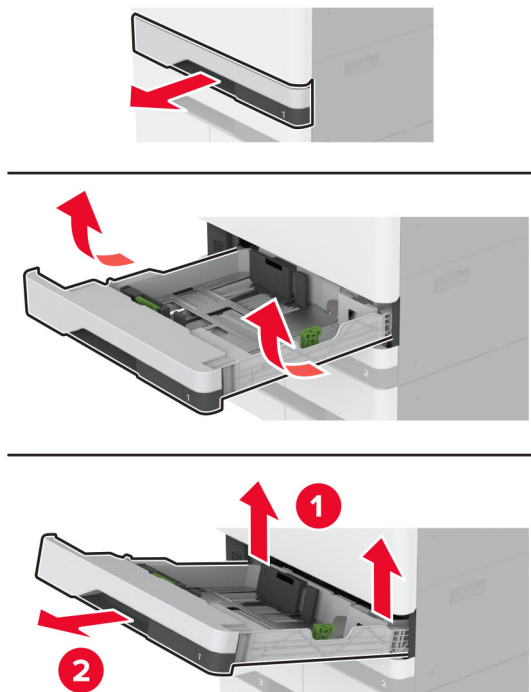
- 8 Schließen Sie die Abdeckung des Rollenkits.
- 9 Schließen Sie die innere Abdeckung, und schieben Sie anschließend Griff C hinein.
- 10 Setzen Sie die Fächer 3 und 4 ein.
- 11 Schalten Sie den Drucker ein.

In Fach 3

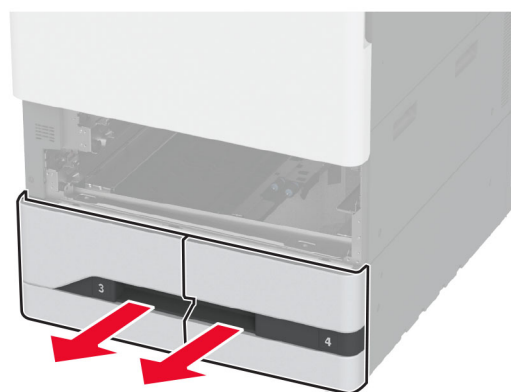
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



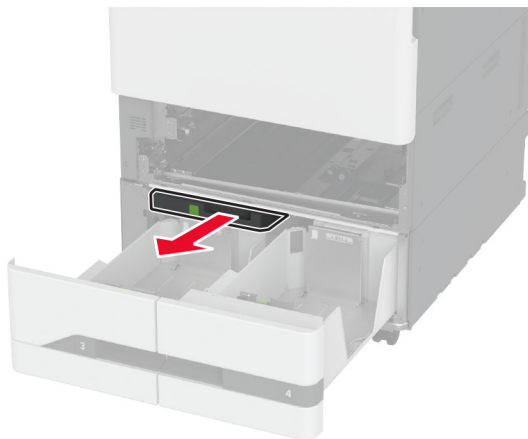
2 Entfernen Sie Fach 1 und dann Fach 2.



3 Ziehen Sie die Fächer 3 und 4 heraus.

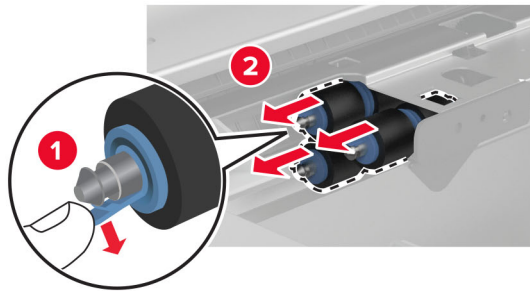
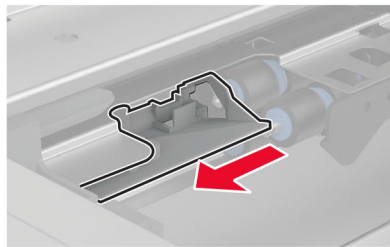
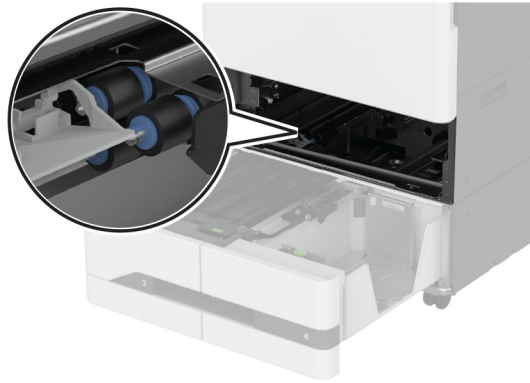


- 4 Ziehen Sie Griff C heraus.



- 5 Nehmen Sie das Fachrollenkit heraus.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.

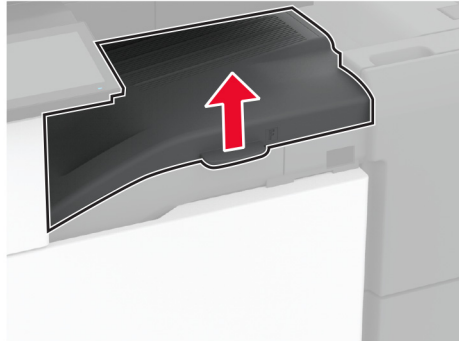


- 6** Befeuchten Sie ein weiches, fusselfreies Tuch mit etwas Wasser und wischen Sie die Einzugsrollen ab.
- 7** Setzen Sie das Rollenkit so ein, dass es *hörbar* einrastet.
- 8** Setzen Sie Griff C ein.
- 9** Setzen Sie die Fächer 3 und 4 ein.
- 10** Setzen Sie die Fächer 1 und 2 ein.
- 11** Schalten Sie den Drucker ein.

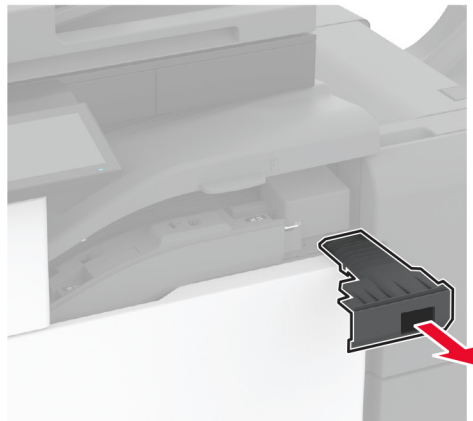
Leeren des Locherbehälters

Leeren des Locherbehälters

1 Papiertransport-Abdeckung F anheben.



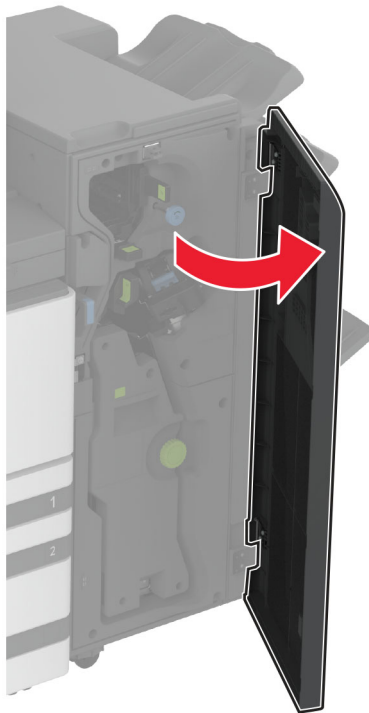
2 Entfernen und leeren Sie dann den Locherbehälter.



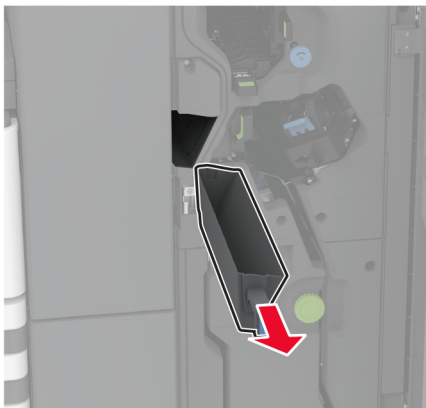
3 Setzen Sie den Locherbehälter ein.



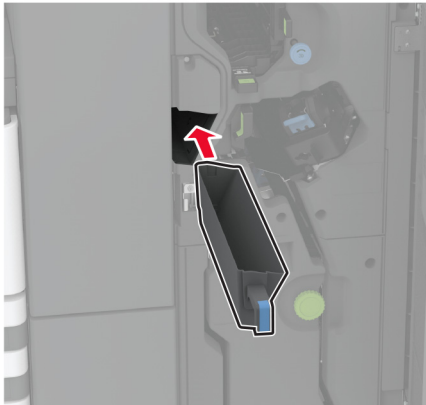
- 4 Schließen Sie die Papiertransport-Abdeckung F.
- 5 Öffnen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.



- 6 Entfernen und leeren Sie dann den Locherbehälter.



7 Setzen Sie den Locherbehälter ein.



8 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

Sparen von Energie und Papier

Konfigurieren der Stromsparmodes-Einstellungen

Energiesparmodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Energiesparmodus**.
- 2 Wählen Sie eine Zeitspanne, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

Ruhemodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Ruhemodus-Zeitsperre**.
- 2 Wählen Sie eine Zeitspanne, die der Drucker bis zur Aktivierung des Ruhemodus warten soll.

Hinweise:

- Stellen Sie die Ruhemodus-Zeitsperre unter Ruhemodus-Zeitsperre bei Anschluss auf Ruhemodus.
- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.

Anpassen der Anzeigehelligkeit

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen**.
- 2 Passen Sie im Menü Anzeigehelligkeit die Einstellung an.




Einsparen von Verbrauchsmaterial

Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Beidseitiges Bedrucken von Papier.
Hinweis: Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
 - Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen, und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
 - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
 - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
 - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
 - Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
 - Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

Hinweis: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

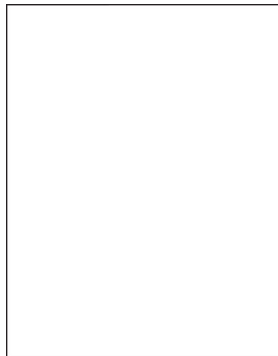
Transportieren des Druckers

Anweisungen zum Transport finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

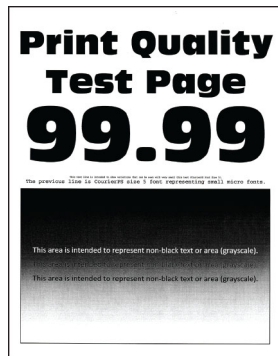
Beheben eines Problems

Druckqualitätsprobleme

Suchen Sie nach dem Bild, das Ihrem Problem hinsichtlich der Druckqualität entspricht, und klicken Sie anschließend auf den nachstehenden Link, um Anweisungen zum Lösen des Problems zu erhalten.



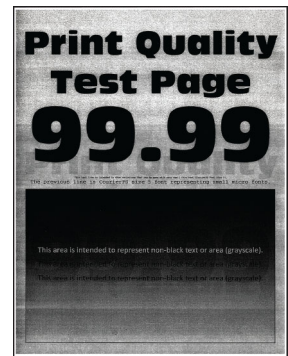
["Leere oder weiße Seiten" auf Seite 349](#)



["Zu dunkler Druck" auf Seite 350](#)



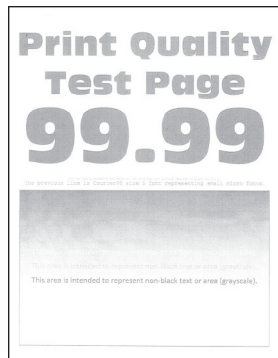
["Geisterbilder" auf Seite 352](#)



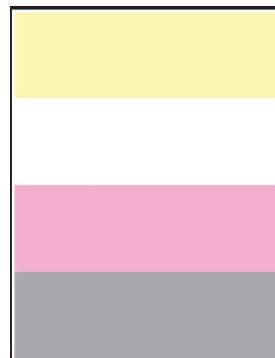
["Grauer oder farbiger Hintergrund" auf Seite 353](#)



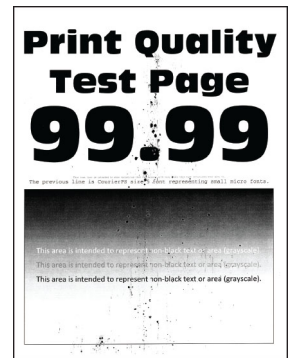
["Falsche Ränder" auf Seite 354](#)



["Zu heller Druck" auf Seite 354](#)



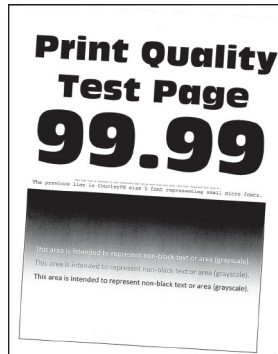
["Fehlende Farben" auf Seite 356](#)



["Fleckige Drucke und Punkte" auf Seite 357](#)



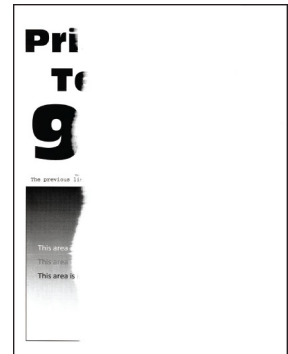
["Papier wellt sich" auf Seite 358](#)



["Schiefher oder verzerrter Ausdruck" auf Seite 359](#)



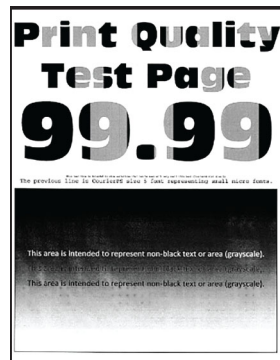
["Vollflächig einfarbige oder schwarze Bilder" auf Seite 360](#)



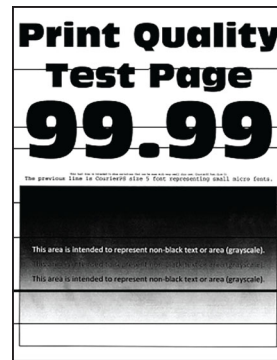
["Abgeschnittene Texte oder Bilder" auf Seite 361](#)



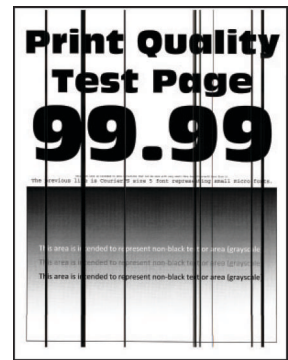
["Toner lässt sich leicht abwischen" auf Seite 362](#)



["Ungleichmäßiger Deckungsgrad" auf Seite 363](#)



["Horizontale dunkle Linien" auf Seite 363](#)



["Vertikale dunkle Linien" auf Seite 365](#)



["Horizontale weiße Linien" auf Seite 366](#)



["Vertikale weiße Linien" auf Seite 367](#)



["Sich wiederholende Fehler" auf Seite 369](#)

Druckerfehlercodes

| Fehlercodes | Fehlermeldung | Lösung |
|------------------------------|--|--|
| 2.01 | Verbrauchsmaterial erforderlich. | Tippen Sie auf Auftrag abbrechen , um das erforderliche Verbrauchsmaterial zu bestellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Teilen" auf Seite 235. |
| 3.01 | Die Standardpapierablage ist voll. | Entfernen Sie Papier aus der Ablage und tippen Sie dann auf Fortfahren . |
| 3.21, 3.22, 3.23, 3.24 | Entfernen Sie das Papier hinter Fach [x]. | <ol style="list-style-type: none"> Entfernen Sie das angezeigte Papierfach. Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Bereich. Schieben Sie das Fach in den Drucker. |
| 7.13, 7.23, 7.33, 7.43, 7.53 | Setzen Sie Fach [x] ein. | Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie das angezeigte Fach ein. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. |
| 8.01 | Schließen Sie die vordere Klappe. | Öffnen Sie die vordere Klappe nur zu Wartungszwecken. |
| 8.02, 8.03, 8.04, 8.05 | Schließen Sie die Klappe [x]. | Öffnen Sie die angezeigte Klappe nur zu Wartungszwecken. |

| Fehlercodes | Fehlermeldung | Lösung |
|-----------------------------------|---|---|
| 8.06 | Bringen Sie Fach 5 an. | Schieben Sie das Fach nach links und schieben Sie es wieder in seine ursprüngliche Position. |
| 8.07 | Schließen Sie die Papiertransport-Abdeckung F. | Öffnen Sie die Papiertransport-Abdeckung F nur zu Wartungszwecken. |
| 8.08 | Schließen Sie die vordere Klappe des Hefter-Finishers. | Öffnen Sie die vordere Klappe des Finishers nur zu Wartungszwecken. |
| 8.09 | Schließen Sie die obere Abdeckung des Hefter-/Locher-Finishers. | Öffnen Sie die obere Abdeckung des Finishers nur zu Wartungszwecken. |
| 9.00 | Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig. | Tippen Sie auf Fortfahren , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. |
| 11.11, 11.21, 11.31, 11.41, 11.51 | Legen Sie [source] mit [type] [size] ein. | Legen Sie Papier in das angegebene Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien" auf Seite 43. |
| 11.12, 11.22, 11.32, 11.42, 11.52 | [Quelle] mit [Sorte] [Format] in [Ausrichtung] auffüllen. | |
| 11.81, 11.91 | Universalzuführung auffüllen mit [Sorte] [Format]. | Legen Sie Papier in die Universalzuführung ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung" auf Seite 57. |
| 11.82, 11.92 | Universalzuführung mit [Sorte] [Format] in [Ausrichtung] auffüllen. | |
| 12.11, 12.21, 12.31, 12.41, 12.51 | [Quelle] in [Sorte] [Format] ändern. | Ziehen Sie das angegebene Fach heraus, entfernen Sie das Papier, und legen Sie die richtige Papiersorte in dem richtigen Papierformat ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien" auf Seite 43. |
| 12.12, 12.22, 12.32, 12.42, 12.52 | [Quelle] in [Sorte] [Format] in [Ausrichtung] ändern. | |
| 12.91 | Universalzuführung mit [Sorte] [Format] auffüllen. | Entfernen Sie das Papier, und legen Sie die richtige Papiersorte mit dem richtigen Papierformat ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung" auf Seite 57. |
| 12.92 | Universalzuführung in [Sorte] [Format] in [Ausrichtung] ändern. | |
| 31.00 | Setzen Sie den Locherbehälter ein. | <ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die Papiertransport-Abdeckung F. 2 Entfernen Sie den Locherbehälter. 3 Setzen Sie den Locherbehälter ein. |
| 31.35 | Setzen Sie den fehlenden oder nicht reagierenden Resttonerbehälter wieder ein. | <ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die vordere Klappe. 2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus. Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position. 3 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein. 4 Schließen Sie die vordere Klappe. |

| Fehlercodes | Fehlermeldung | Lösung |
|-----------------------------------|---|---|
| 31.40, 31.41, 31.42, 31.43 | Setzen Sie die fehlende oder nicht reagierende Kassette [Farbe] erneut ein. | <ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die vordere Klappe. 2 Nehmen Sie die Kassette heraus. 3 Setzen Sie die Kassette ein. 4 Schließen Sie die vordere Klappe. |
| 31.60, 31.61, 31.62, 31.63 | Setzen Sie die fehlende oder nicht reagierende [color] Fotoleitereinheit wieder ein. | <ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die vordere Klappe. 2 Entriegeln und entfernen Sie die Resttoner-Transfereinheit. Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Einheit in aufrechter Position. 3 Entriegeln Sie die Fotoleitereinheit und entfernen Sie sie dann. 4 Setzen Sie die Fotoleitereinheit ein und lassen Sie sie einrasten. 5 Setzen Sie die Resttoner-Transfereinheit ein und lassen Sie sie einrasten. 6 Schließen Sie die vordere Klappe. |
| 32.40, 31.41, 31.42, 31.43 | Nicht unterstützte Kassette [Farbe] austauschen. | Siehe "Austauschen der Tonerkassette" auf Seite 236 . |
| 32.60, 32.61, 32.62, 32.63 | Tauschen Sie die nicht unterstützten [color] Fotoleitereinheit aus. | Siehe "Austauschen einer Fotoleitereinheit" auf Seite 241 . |
| 34.00 | Papier zu kurz | Stellen Sie das Papierformat so ein, dass es dem eingelegten Papier entspricht. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option Einstellungen > Papier > Fach > Konfiguration > Papierformat/-sorte . |
| 34.10, 34.20, 34.30, 34.40, 34.50 | Überprüfen Sie [source] und passen Sie Führungen und Ausrichtung an. | Ziehen Sie das angegebene Fach heraus und stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien" auf Seite 43 . |
| 34.90 | Überprüfen Sie die Universalzuführung und passen Sie Führungen und Ausrichtung an. | Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung" auf Seite 57 . |
| 37.10 | Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags. | Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Zum Drucken des bereits gespeicherten Teils des Auftrags und zum Sortieren des restlichen Druckauftrags drücken Sie die Option Fortfahren. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. |
| 37.30 | Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht. | Tippen Sie auf Fortfahren , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. |

| Fehlercodes | Fehlermeldung | Lösung |
|-------------|--|--|
| 38.10 | Speicher voll. | Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Tippen Sie auf Fortfahren, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. • Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher. • Verringern Sie die Anzahl der Seiten in dem Druckauftrag. |
| 39.10 | Seite ist zu komplex, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt. | Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Tippen Sie auf Fortfahren, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. • Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher. • Verringern Sie die Komplexität und Größe des Druckauftrags, bevor Sie ihn erneut zum Drucken senden. • Verringern Sie die Anzahl der Seiten in dem Druckauftrag. • Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der heruntergeladenen Schriftarten. • Löschen Sie alle nicht benötigten Schriftarten oder Makros aus dem Druckauftrag. • Verringern Sie die Anzahl der Abbildungen im Druckauftrag. |
| 51 | Beschädigten Flash-Speicher erkannt. | Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie den Flash-Speicher aus. • Tippen Sie auf Fortfahren, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. |
| 52 | Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen. | Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Tippen Sie auf Fortfahren, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. • Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind. • Installieren Sie ein Speicherlaufwerk. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren einer Festplatte" auf Seite 151 oder "Installation des intelligenten Speichers" auf Seite 157. <p>Hinweis: Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.</p> |
| 55.1 | Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen | Entfernen Sie das Flash-Laufwerk, um fortzufahren. |
| 55.2 | Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub. | Entfernen Sie zum Fortfahren den USB-Hub. |
| 55.3 | Ziehen Sie das Kabel ab und ändern Sie den Modus. | |
| 61 | Entfernen Sie die defekte Festplatte. | Defekten Speicher austauschen. |

| Fehlercodes | Fehlermeldung | Lösung |
|-------------|--|--|
| 62 | Datenträger voll. | <p>Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tippen Sie auf Fortfahren, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. • Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Festplatte gespeichert sind. • Installieren Sie eine Festplatte. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren einer Festplatte" auf Seite 151. • Installieren Sie ein intelligentes Speicherlaufwerk. Weitere Informationen finden Sie unter "Installation des intelligenten Speichers" auf Seite 157. |
| 63 | Formatieren Sie die Festplatte. | <p>Die Formatierung löscht jetzt alle Informationen aus dem Speicher.</p> <p>Um das Speicherlaufwerk zu formatieren, gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen außer Betrieb. 2 Drücken Sie auf Alle Infos auf Festplatte bereinigen und dann auf LÖSCHEN. |
| 71.40 | Die Uhrzeit des Druckers ist nicht korrekt. | Konfigurieren Sie die Zeit des Druckers. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Gerät > Einstellungen > Datum und Uhrzeit > Konfigurieren . |
| 80.21 | Wartungskit fast verbraucht | Drücken Sie zum Löschen der Meldung Fortfahren . |
| 80.31 | Tauschen Sie das Wartungskit aus. | Siehe " Austausch des Fachrollenkits " auf Seite 261. |
| 82.22 | Resttonerbehälter fast voll. | Drücken Sie zum Löschen der Meldung Fortfahren . |
| 82.42 | Resttonerbehälter austauschen. | Siehe " Austauschen des Resttonerbehälters " auf Seite 283. |
| 83.20 | Wenige oder keine Heftklammern. | <p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Heftklammernkassette und setzen Sie sie erneut ein. • Tauschen Sie die Heftklammerkassetten aus. Weitere Informationen finden Sie unter "Austauschen der Heftklammerkassette" auf Seite 306. |
| 83.30 | Heftklammern leer oder falscher Einzug. | |
| 84.01 | Fotoleitereinheit [Color] gering. | Drücken Sie zum Löschen der Meldung Fortfahren . |
| 84.11 | Fotoleitereinheit [Color] demnächst leer. | |
| 84.21 | Fotoleitereinheit [Color] fast leer. | |

| Fehlercodes | Fehlermeldung | Lösung |
|---|--|--|
| 84.31 | Tauschen Sie die Fotoleitereinheit [Color] aus, die empfohlene Lebensdauer wurde überschritten. | Siehe "Austauschen einer Fotoleitereinheit" auf Seite 241. |
| 87.20 | Locherbehälter ist fast voll. | Drücken Sie zum Löschen der Meldung Fortfahren . |
| 87.30 | Leeren Sie den Locherbehälter. | <ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die Papiertransport-Abdeckung F. 2 Nehmen Sie den Locherbehälter heraus und entleeren Sie ihn. 3 Setzen Sie den Locherbehälter ein. 4 Schließen Sie die Abdeckung. |
| 88.00[x] | Kassette [Farbe] geringer Toner. | Drücken Sie zum Löschen der Meldung Fortfahren . |
| 88.10[x] | Kassette [Farbe] wenig Toner. | |
| 88.20[x] | Kassette [Farbe] sehr wenig Toner. | |
| 88.30[x], 88.40[x] | Tauschen Sie die Druckkassette [Color] aus. | Siehe "Austauschen der Tonerkassette" auf Seite 236. |
| 200.03, 240.06 | Papierstau [jam header]. | Siehe "Papierstau in der Universalzuführung" auf Seite 384. |
| 200.16[x], 241.16a | Papierstau [jam header]. | Siehe "Papierstau im Standardfach" auf Seite 379. |
| 200.26[x], 200.36[x], 200.46[x], 200.56a, 202.95[x], 242.26, 242.33, 242.43, 243.33, 243.36, 243.43, 244.43, 244.46 | Papierstau [jam header]. | Siehe "Papierstau in optionalen Fächern" auf Seite 380. |
| 200.56a, 245.53[x], 245.56 | Papierstau [jam header]. | Siehe "Papierstau in der 2000-Blatt-Zuführung" auf Seite 384. |
| 200.95, 201.96, 202.93, 202.94, 221.93, 232.93, 240.25, 240.35, 240.55 | Papierstau [jam header]. | Siehe "Papierstau in Klappe A" auf Seite 385. |
| 400.13, 400.13b, 420.13b, 420.15b, 420.54c, 450.23b, 450.91b, 451.33b, 454.23b, 454.25b, 457.25b | Papierstau [jam header]. | Siehe "Papierstau im Hefter-/Locher-Finisher" auf Seite 391. |

| Fehlercodes | Fehlermeldung | Lösung |
|--|---------------------------------|--|
| 420.11a, 420.13a, 420.15a, 420.15b, 420.54a, 420.54b, 425.13a | Papierstau [jam header]. | Siehe "Papierstau im Hefter-Finisher" auf Seite 389. |
| 420.15b, 450,33, 450.91a, 451.33a, 451.33b, 451,35, 454,33, 454,35, 454,36, 454,37, 457.35a, 457.35b, 490,33, 491,33, 491,35, 550,23, 551,23, 552,23, 553,23, 553,25, 555,23, 556,23 | Papierstau [jam header]. | Siehe "Papierstau im Dreifacher/Z-Falz-Finisher" auf Seite 393. |
| 457.35b | Papierstau [jam header]. | Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie den Hefter-Finisher installiert haben, siehe "Papierstau im Hefter-Finisher" auf Seite 389. • Wenn Sie den Hefter/Locher-Finisher installiert haben, siehe "Papierstau im Hefter-/Locher-Finisher" auf Seite 391. |

Druckprobleme

Druckqualität ist schlecht

Leere oder weiße Seiten



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken.**

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine unterstützte Original-Tonerkassette von Lexmark verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Zu dunkler Druck



Hinweis: Drucken Sie vor der Problemlösung die Qualitätstestseiten aus, um die fehlende Farbe zu bestimmen. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

| Aktion | Ja | Nein |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Führen Sie Farbe anpassen aus.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbe anpassen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|---------------------------------------|
| <p>Schritt 2</p> <p>a Reduzieren Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Druck- > qualität > Tonerschwärze.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Fahren Sie mit Schritt 6 fort.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p> | <p>Fahren Sie mit Schritt 6 fort.</p> |
| <p>Schritt 5</p> <p>a Ersetzen Sie das strukturierte oder raue Papier durch Normalpapier.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 6</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

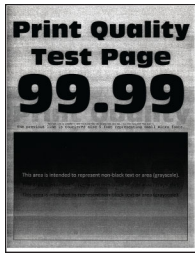
Geisterbilder



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Legen Sie Papier der richtigen Papiersorte und mit dem richtigen Papiergewicht in das Papierfach ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Führen Sie Farbe anpassen aus. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbe anpassen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Grauer oder farbiger Hintergrund



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

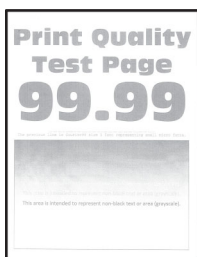
| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Erhöhen Sie den Toneruftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Toneruftrag.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer oder farbiger Hintergrund zu sehen?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Führen Sie Farbe anpassen aus.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbe anpassen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer oder farbiger Hintergrund zu sehen?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer oder farbiger Hintergrund zu sehen?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Falsche Ränder



| Aktion | Ja | Nein |
|---|----------------------------|--|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 2. |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>Hinweis:</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wenden Sie sich an den Kundensupport . |

Zu heller Druck

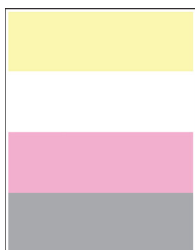


Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

| Aktion | Ja | Nein |
|--|-----------------------------------|---------------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Führen Sie Farbe anpassen aus. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbe anpassen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Erhöhen Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerauftrag.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Deaktivieren Sie den Farbsparmodus. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Farbsparmodus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 5</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p> | <p>Fahren Sie mit Schritt 7 fort.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 6</p> <p>a Ersetzen Sie das strukturierte oder raue Papier durch Normalpapier.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 7</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 8</p> <p>a Entfernen und setzen Sie dann den Resttonerbehälter ein.</p> <p>b Führen Sie Farbe anpassen aus.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbe anpassen.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 9.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 9</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Fehlende Farben



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken.**

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|-----------------------------------|
| <p>a Nehmen Sie die Fotoleitereinheit der fehlenden Farbe heraus. Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen. Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheit ein.</p> <p>c Nehmen Sie die Tonerkassette mit der fehlenden Farbe heraus.</p> <p>d Setzen Sie die Tonerkassette mit der fehlenden Farbe ein.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Fehlen einige Farben auf dem Ausdruck?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Fleckige Drucke und Punkte



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken.**

| Aktion | Ja | Nein |
|--|---------------------------------------|--|
| <p>Schritt 1 Überprüfen Sie den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen. Ist der Drucker frei von ausgelaufenem Toner?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> |
| <p>Schritt 2 a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. b Überprüfen Sie, ob die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte dem eingelegten Papier entsprechen. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat. Stimmen die Einstellungen überein?</p> | <p>Fahren Sie mit Schritt 4 fort.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> |

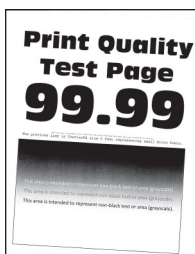
| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Papier wellt sich



| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>Drucken Sie auf der anderen Seite des Papiers.</p> <p>a Entfernen Sie das Papier, drehen Sie es um, und legen Sie es anschließend wieder ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Schiefer oder verzerrter Ausdruck



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken.**

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p>b Entnehmen Sie das Papier, und laden Sie Papier aus einem neuen Paket.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>c Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>d Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass Sie ein unterstütztes Papier verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Vollflächig einfarbige oder schwarze Bilder



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken.**

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker vollflächige Farb- oder schwarze Bilder aus?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Abgeschnittene Texte oder Bilder



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

| Aktion | Ja | Nein |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Text oder das Bild abgeschnitten?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Text oder das Bild abgeschnitten?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Text oder das Bild abgeschnitten?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

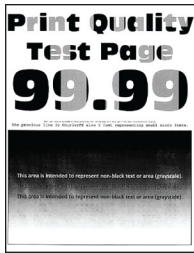
Toner lässt sich leicht abwischen



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|-----------------------------------|
| <p>1 Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>2 Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Lässt sich der Toner abwischen?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Ungleichmäßiger Deckungsgrad



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|----------------------------|
| Tauschen Sie die Fotoleitereinheiten aus, und drucken Sie das Dokument. Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig? | Wenden Sie sich an den Kundensupport . | Das Problem wurde behoben. |

Horizontale dunkle Linien

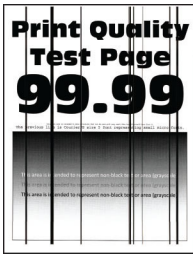


Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.
- Wenn horizontale dunkle Linien auf dem Ausdruck zu sehen sind, lesen Sie das Thema „Sich wiederholende Fehler“.

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie je nach Betriebssystem die Papiersorte im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Nehmen Sie das Druckkopfwischblatt heraus und reinigen Sie die Druckkopflinsen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Vertikale dunkle Linien



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

| Aktion | Ja | Nein |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie je nach Betriebssystem die Papiersorte im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Nehmen Sie das Druckkopfwischblatt heraus und reinigen Sie die Druckkopflinsen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 4</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Horizontale weiße Linien



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.
- Wenn horizontale weiße Linien auf den Ausdrucken zu sehen sind, lesen Sie das Thema "Sich wiederholende Fehler".

| Aktion | Ja | Nein |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckereinstellungen oder Drucken an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|----------------------------|
| <p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie die empfohlene Papiersorte in die angegebene Papierzuführung ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p> | Wechseln Sie zu Schritt 3. | Das Problem wurde behoben. |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Nehmen Sie das Druckkopfwischblatt heraus und reinigen Sie die Druckkopflinsen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, dunkle Linien auf?</p> | Wechseln Sie zu Schritt 4. | Das Problem wurde behoben. |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p> | Wenden Sie sich an den Kundensupport . | Das Problem wurde behoben. |

Vertikale weiße Linien



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken**.

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie je nach Betriebssystem die Papiersorte im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie die empfohlene Papiersorte verwenden.</p> <p>a Legen Sie die empfohlene Papiersorte in die angegebene Papierzuführung ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Nehmen Sie das Druckkopfwischblatt heraus und reinigen Sie die Druckkopflinsen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, dunkle Linien auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheiten.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheiten keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Setzen Sie die Fotoleitereinheiten ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Sich wiederholende Fehler



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fehlersuche > Testseite drucken.**

| Aktion | Ja | Nein |
|--|---|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Messen Sie mit "Wartung defektes Lineal" den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern bei den betreffenden Farbseiten.</p> <p>b Tauschen Sie das Verbrauchsmaterial aus, das der Messung auf den betreffenden Farbseiten entspricht.</p> <p>Fotoleitereinheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • 94,6 mm (3,72 Zoll) • 37,7 mm (1,48 Zoll) <p>Entwicklereinheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • 32,7 mm (1,29 Zoll) <p>c Drucken Sie die Testseiten aus.</p> <p>Treten die Fehler immer noch auf?</p> | <p>Notieren Sie sich den Abstand, und wenden Sie sich dann an den Kundensupport oder Ihren Kundendienstvertreter.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Messen Sie mit "Wartung defektes Lineal" den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern bei den betreffenden Farbseiten.</p> <p>b Tauschen Sie das Verbrauchsmaterial aus, das der Messung auf den betreffenden Farbseiten entspricht.</p> <p>Zweite Übertragungsrolle</p> <p>64,4 mm (2,54 Zoll)</p> <p>Fixierstation</p> <ul style="list-style-type: none"> • 96 mm (3,78 Zoll) • 88 mm (3,46 Zoll) <p>Übertragungsband</p> <ul style="list-style-type: none"> • 37,7 mm (1,48 Zoll) • 31,4 mm (1,24 Zoll) • 70,7 mm (2,78 Zoll) • 46,9 mm (1,85 Zoll) <p>c Drucken Sie die Testseiten aus.</p> <p>Treten die Fehler immer noch auf?</p> | <p>Notieren Sie sich den Abstand, und wenden Sie sich dann an den Kundensupport oder Ihren Kundendienstvertreter.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Druckaufträge werden nicht gedruckt

| Aktion | Ja | Nein |
|---|----------------------------|---|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfenster "Drucken" und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 2. |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>b Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 3. |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 4. |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 5. |
| <p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn neu.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p> | Das Problem wurde behoben. | Kontaktieren Sie den Kundendienst . |

Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

| Aktion | Ja | Nein |
|--|-----------------------------------|--|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Prüfen Sie am Bedienfeld, ob die Dokumente in der Liste Angehaltene Aufträge aufgeführt sind.</p> <p>Hinweis: Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie anschließend die Dokumente mit den Optionen "Drucken und Zurückhalten".</p> <p>b Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Löschen Sie den Druckauftrag, und senden Sie ihn erneut. • Erzeugen Sie bei PDF-Dateien eine neue Datei, und drucken Sie anschließend die Dokumente. <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate.</p> <p>Für Windows-Benutzer</p> <p>a Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckeinstellungen".</p> <p>b Klicken Sie auf der Registerkarte "Drucken und Zurückhalten" auf Drucken und Zurückhalten verwenden und dann auf Doppelte Dokumente beibehalten.</p> <p>c Geben Sie eine PIN ein, und speichern Sie die Änderungen.</p> <p>d Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Für Macintosh-Benutzer</p> <p>a Speichern und benennen Sie jeden Druckauftrag unterschiedlich.</p> <p>b Senden Sie den Auftrag einzeln.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben.</p> <p>b Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p> |
| <p>Schritt 5</p> <p>a Rüsten Sie den Druckerspeicher auf.</p> <p>b Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Ansprechpartner Kundendienst.</p> |

Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

| Aktion | Ja | Nein |
|---|-----------------------------------|--|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob Sie das richtige Papier verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Legen Sie das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte ein.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem eingelegten Papier entsprechen.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Prüfen Sie, ob die Fächer verbunden sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden von Fächern" auf Seite 60.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument über das richtige Fach gedruckt?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Ansprechpartner Kundendienst.</p> |


Langsames Drucken

| Aktion | Ja | Nein |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel sicher am Drucker und am Computer, den Druckservern, den Optionen oder an anderen Netzwerkgeräten angeschlossen ist.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Stillen Modus befindet.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Gerätebetrieb > Stillen Modus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Druckauflösung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Stellen Sie die Auflösung auf 2400 Image Q ein.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. • Schwereres Papier wird langsamer bedruckt. • Papier, das schmaler ist als die Formate "Letter", "A4" und "Legal" wird eventuell langsamer bedruckt. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 5</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Druckereinstellungen für Papierstruktur und Gewicht mit den Eigenschaften des eingelegten Papiers übereinstimmen.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Medien-Konfiguration > Druckmedien.</p> <p>Hinweis: Eine raue Papierstruktur und schwereres Papiergewicht können den Druckvorgang verlangsamen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 6</p> <p>Entfernen Sie angehaltene Aufträge.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 7</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht überhitzt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Drucker nach einem umfangreichen Druckauftrag abkühlen. • Beachten Sie die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter "Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 33. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Der Drucker reagiert nicht

| Aktion | Ja | Nein |
|---|---|---|
| <p>Schritt 1</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Netzkabel mit der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p> | <p>Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p> | <p>Schalten Sie den Drucker ein.</p> |
| <p>Schritt 4</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p> | <p>Drücken Sie die Netztaste, um den Drucker wieder einzuschalten.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p> |
| <p>Schritt 5</p> <p>Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p> | <p>Stecken Sie die Kabel in die richtigen Anschlüsse.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|--|----------------------------|---|
| <p>Schritt 6</p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 7. |
| <p>Schritt 7</p> <p>Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 8. |
| <p>Schritt 8</p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p> | Das Problem wurde behoben. | Kontaktieren Sie den Kundendienst . |

Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--------------------------------|----------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker derzeit keinen anderen Druck-, Kopier-, Scan- oder Faxauftrag ausführt.</p> <p>Ist der Drucker bereit?</p> | Fahren Sie mit Schritt 3 fort. | Wechseln Sie zu Schritt 2. |
| <p>Schritt 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Warten Sie, bis der Drucker den anderen Auftrag beendet hat. • Entfernen Sie das Flash-Laufwerk und schließen Sie es erneut an. <p>Erkennt der Drucker das Flash-Laufwerk?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 3. |
| <p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Hinweis: Das Flash-Laufwerk funktioniert nicht, wenn es an den hinteren USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Ist das Flash-Laufwerk am richtigen Anschluss angeschlossen?</p> | Gehen Sie zu Schritt 5. | Wechseln Sie zu Schritt 4. |
| <p>Schritt 4</p> <p>Schließen Sie das Flash-Laufwerk am richtigen Anschluss an.</p> <p>Erkennt der Drucker das Flash-Laufwerk?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 5. |

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--------------------------------|--|
| <p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen" auf Seite 181.</p> <p>Wird das Flash-Laufwerk unterstützt?</p> | Fahren Sie mit Schritt 7 fort. | Wechseln Sie zu Schritt 6. |
| <p>Schritt 6 Schließen Sie ein unterstütztes Flash-Laufwerk an.</p> <p>Erkennt der Drucker das Flash-Laufwerk?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 7. |
| <p>Schritt 7 Entfernen Sie das Flash-Laufwerk und schließen Sie es erneut an.</p> <p>Erkennt der Drucker das Flash-Laufwerk?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wenden Sie sich an den Kundensupport . |

Aktivieren des USB-Anschlusses

Aktivieren des USB-Anschlusses

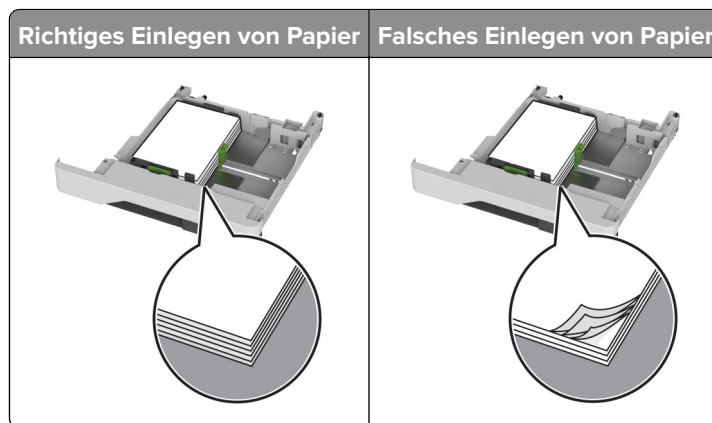
Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > USB > USB-Anschluss aktivieren**.

Beseitigen von Staus

Vermeiden von Papierstaus

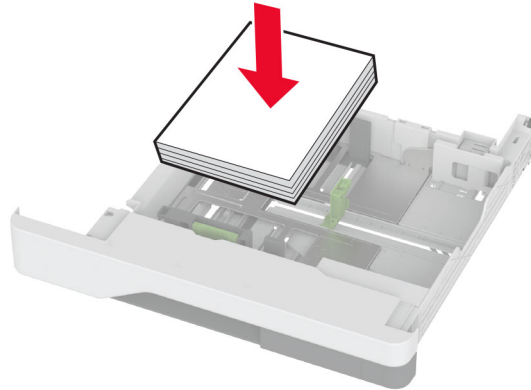
Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.

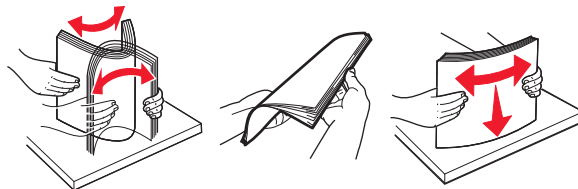
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

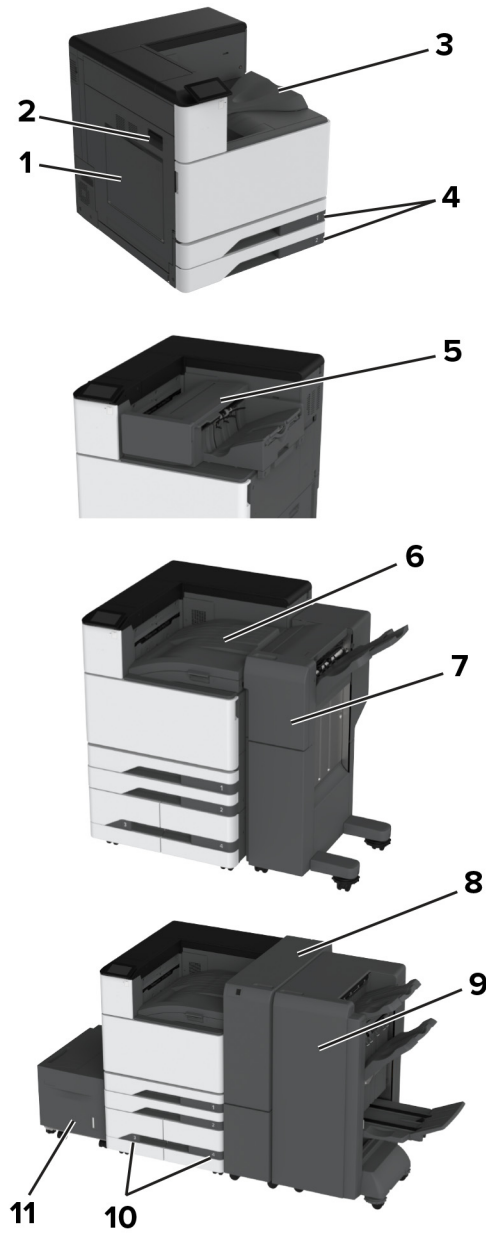


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

Erkennen von Papierstaubereichen

Hinweise:

- Wenn Stauassistent auf Ein gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn Nach Stau weiter auf Ein oder Auto gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.




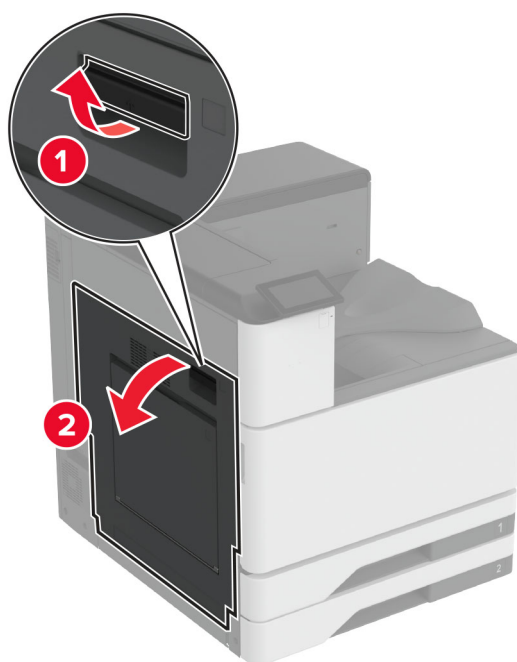
| | Papierstaubereiche |
|----------|----------------------------|
| 1 | Universalzuführung |
| 2 | Klappe A |
| 3 | Standardablage |
| 4 | Standardfächer |
| 5 | Hefter-Finisher |
| 6 | Papiertransport |
| 7 | Hefter-/Locher-Finisher |
| 8 | Dreifacher/Z-Falz-Finisher |
| 9 | Broschüren-Finisher |

| | Papierstaubereiche |
|----|----------------------|
| 10 | Optionale Fächer |
| 11 | 2000-Blatt-Zuführung |

Papierstau im Standardfach

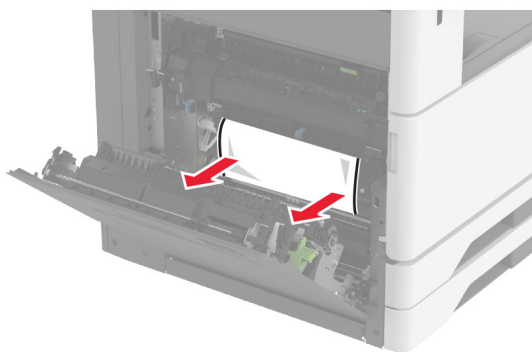
1 Öffnen Sie Klappe A.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

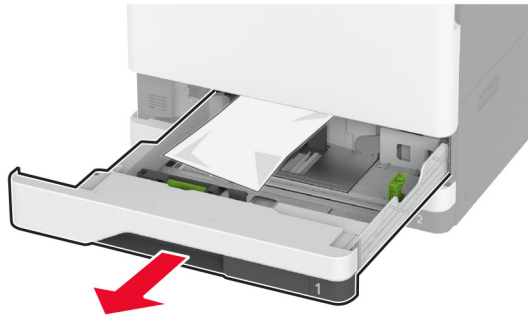


2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

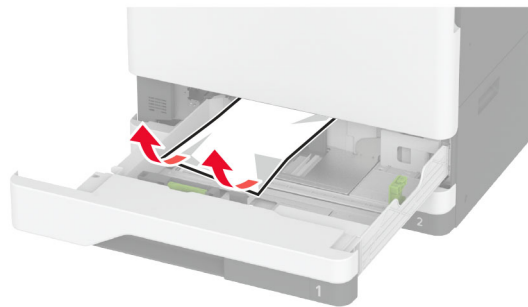


- 3 Ziehen Sie das Standardfach heraus.



- 4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

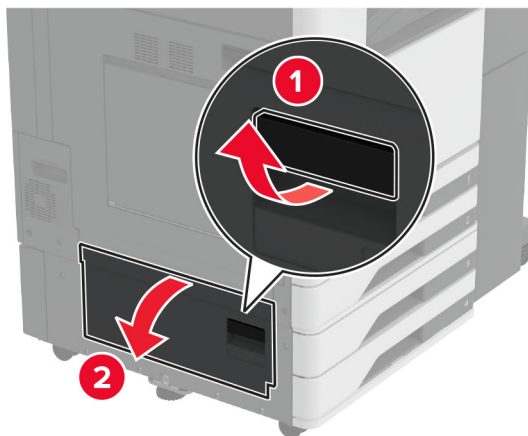
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 5 Setzen Sie das Fach ein, und schließen Sie Klappe A.

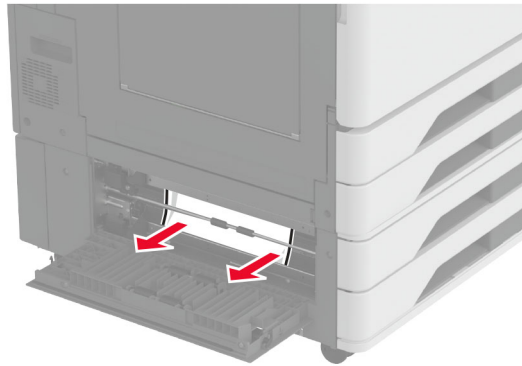
Papierstau in optionalen Fächern

- 1 Öffnen Sie Klappe B.



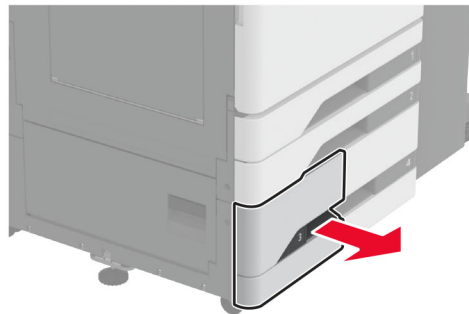
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



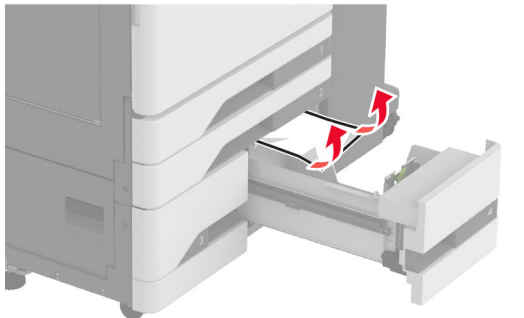
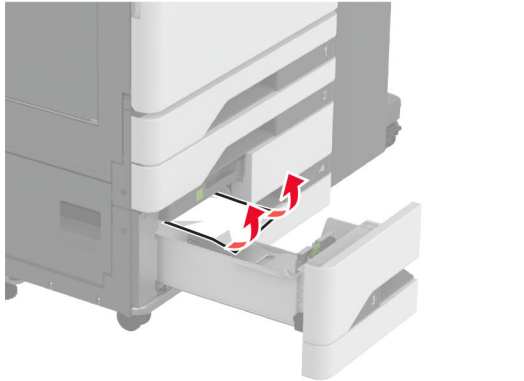
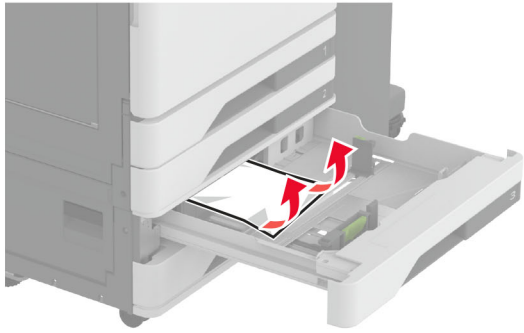
3 Schließen Sie die Klappe.

4 Ziehen Sie das optionale 520-Blatt-Zuführung oder die 2000-Blatt-Doppelzuführung heraus.

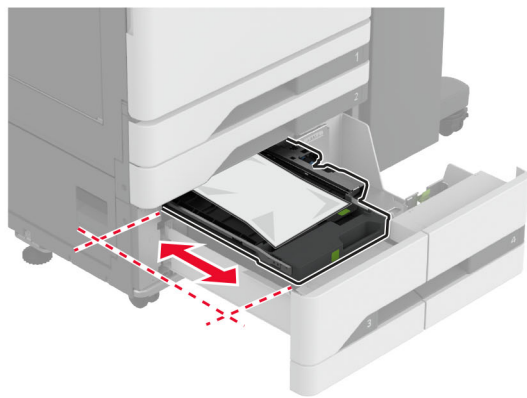
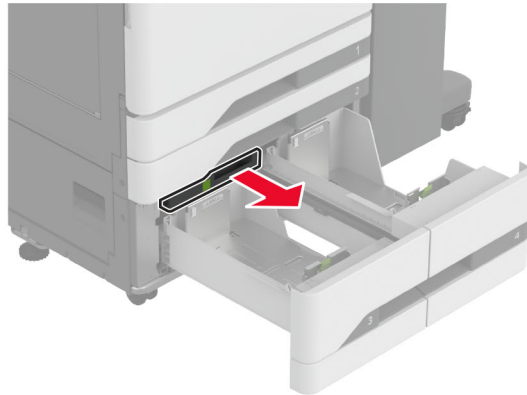


5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

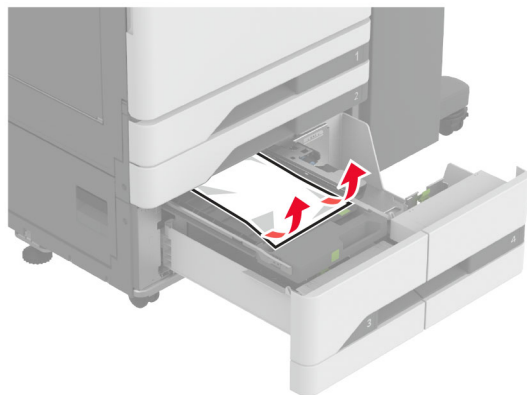


6 Ziehen Sie in Doppelzuführungen Griff C heraus und öffnen Sie anschließend die innere Abdeckung.



7 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



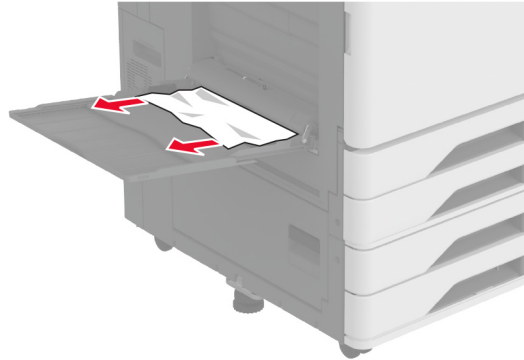
8 Schließen Sie die Abdeckung, und schieben Sie anschließend Griff C hinein.

9 Schieben Sie das Fach hinein.

Papierstau in der Universalzuführung

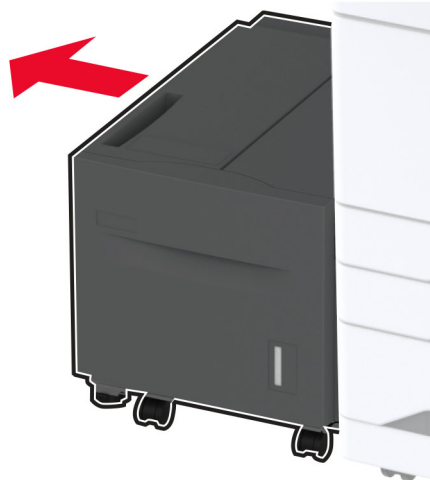
Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



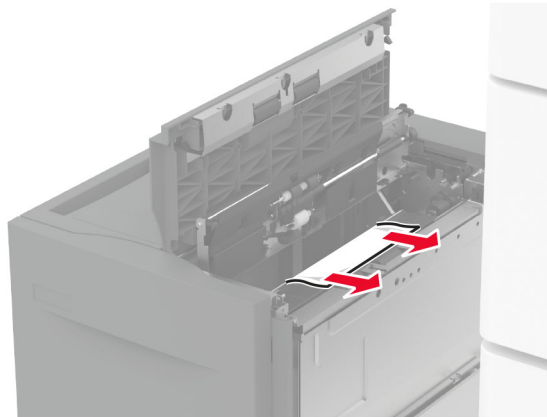
Papierstau in der 2000-Blatt-Zuführung

1 Schieben Sie das Fach nach links.

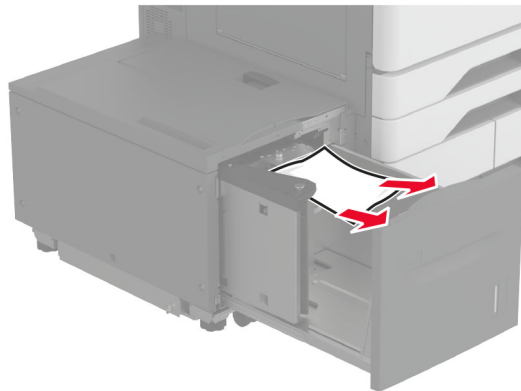


2 Öffnen Sie Klappen J, und entfernen Sie anschließend das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.




- 3 Schließen Sie Klappe und schieben Sie das Fach wieder zurück.
- 4 Ziehen Sie den Facheinschub heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

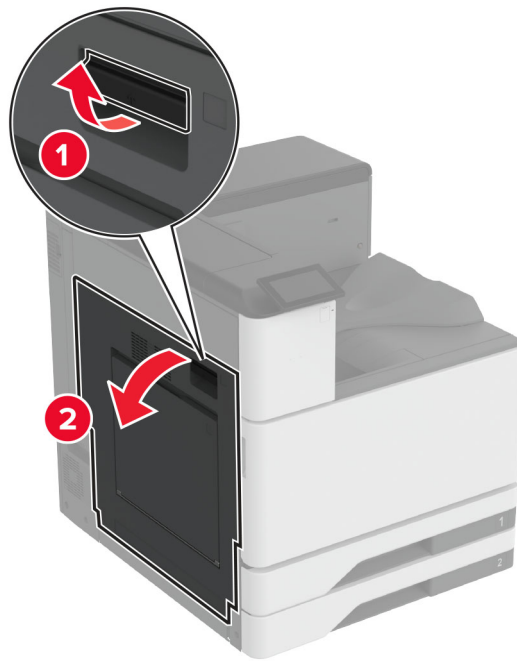


- 5 Föhren Sie den Facheinschub wieder ein.

Papierstau in Klappe A

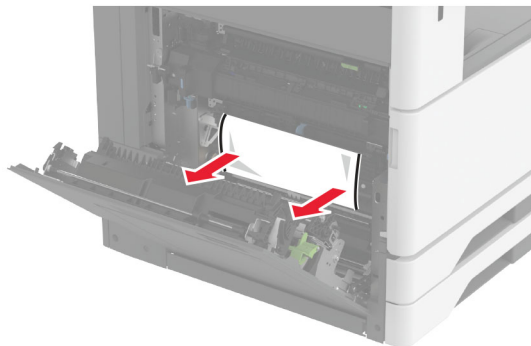
- 1 Öffnen Sie Klappe A.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche beröhren.



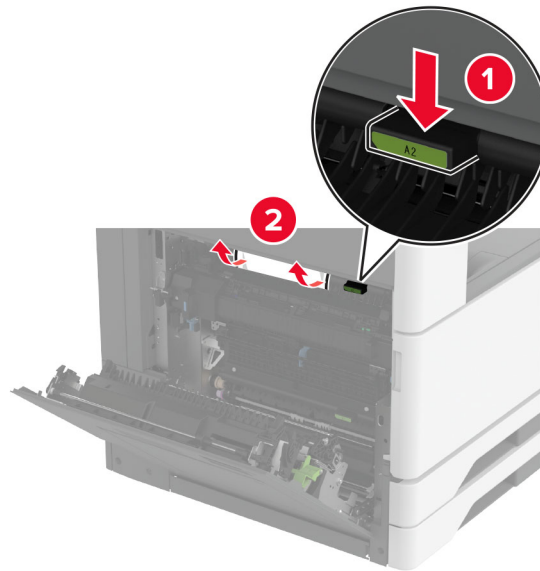
2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

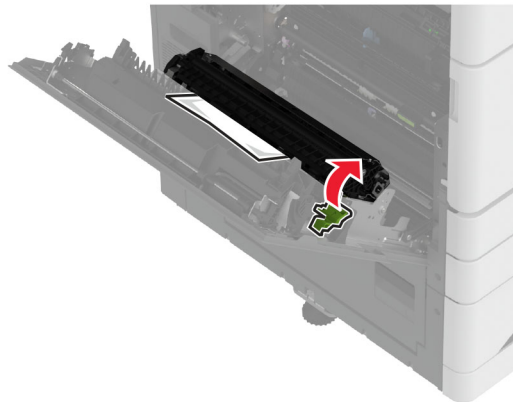


3 Öffnen Sie Klappe A2 und entfernen Sie anschließend u. U. gestautes Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

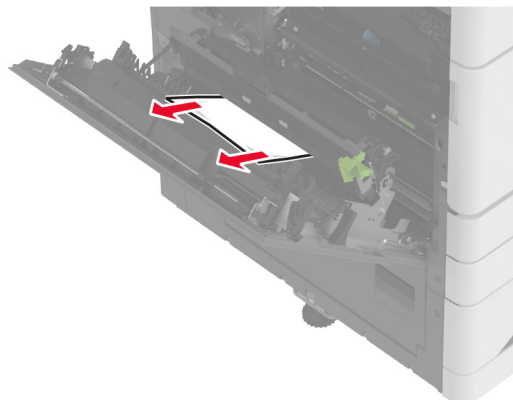


4 Heben Sie Klappe A3 an.



5 Entfernen Sie das gestaute Papier.


Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

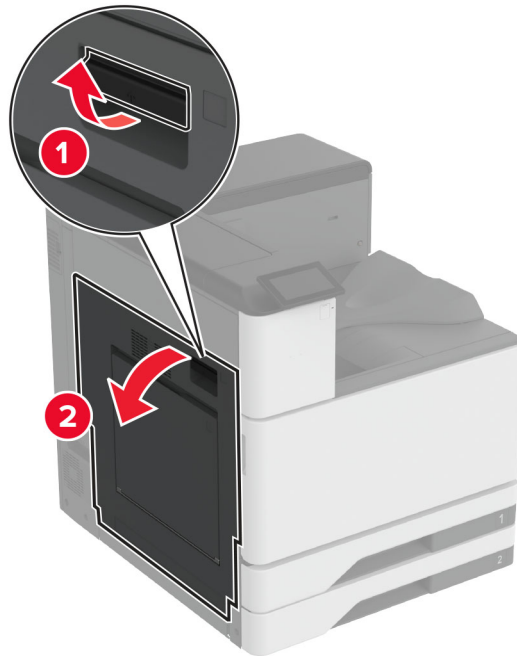


6 Schließen Sie Klappe A2 und anschließend Klappe A.

Papierstau in der Standardablage

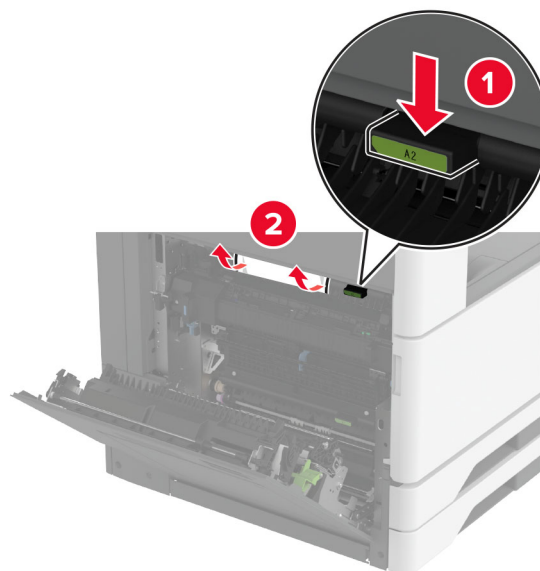
1 Öffnen Sie Klappe A.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



2 Öffnen Sie Klappe A2 und entfernen Sie anschließend u. U. gestautes Papier.

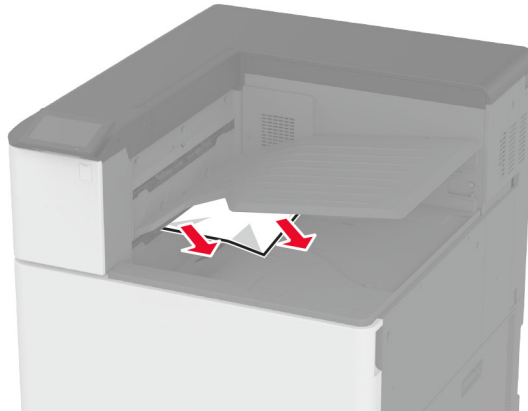
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schließen Sie Klappe A2 und anschließend Klappe A.


- 4 Entfernen Sie die gestauten Seiten aus der Standardablage.

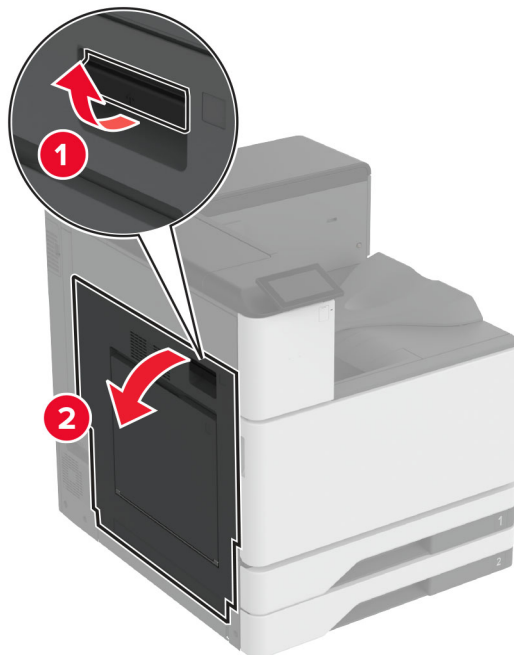
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



Papierstau im Hefter-Finisher

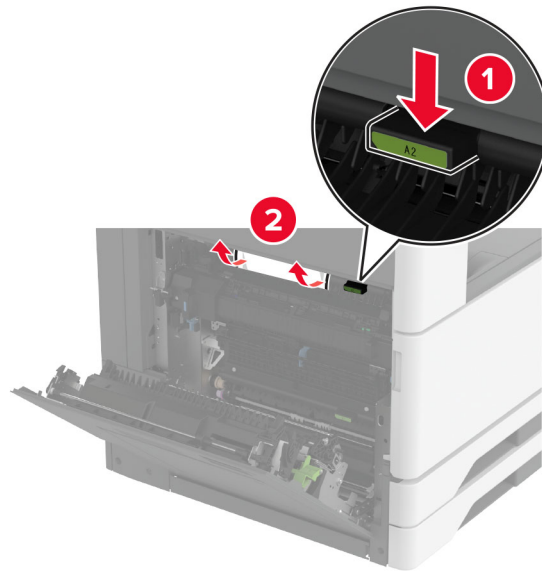
- 1 Öffnen Sie Klappe A.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

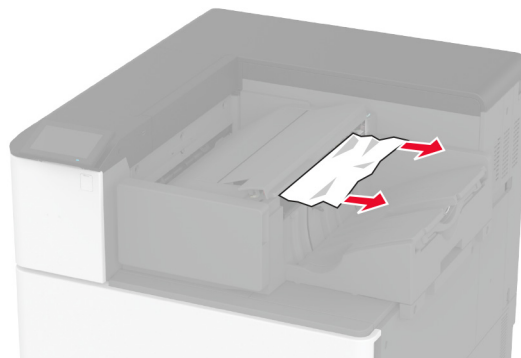
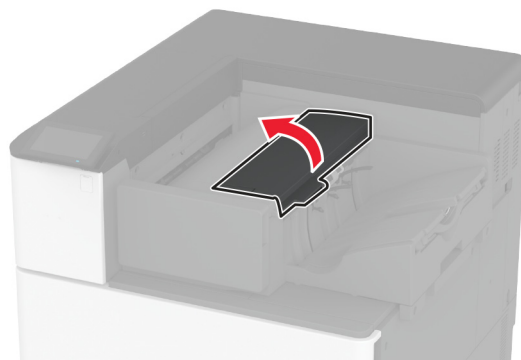


- 2 Öffnen Sie Klappe A2 und entfernen Sie anschließend u. U. gestautes Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

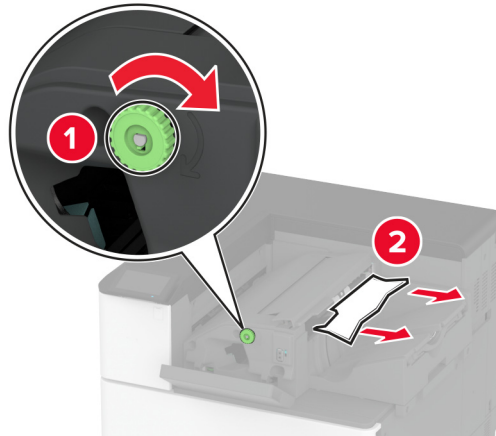


- 3 Schließen Sie Klappe A2 und anschließend Klappe A.
- 4 Öffnen Sie die obere Finisher-Abdeckung, und entfernen Sie das gestaute Papier.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 5 Schließen Sie die Abdeckung.
- 6 Öffnen Sie die Finisher-Vorderabdeckung, drehen Sie am Drehknopf des Finishers, und entfernen Sie das gestaute Papier.


Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

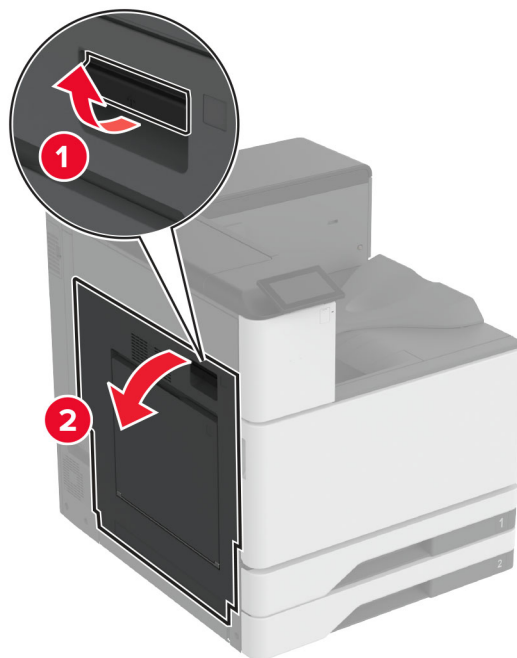


7 Schließen Sie die Abdeckung.

Papierstau im Hefter-/Locher-Finisher

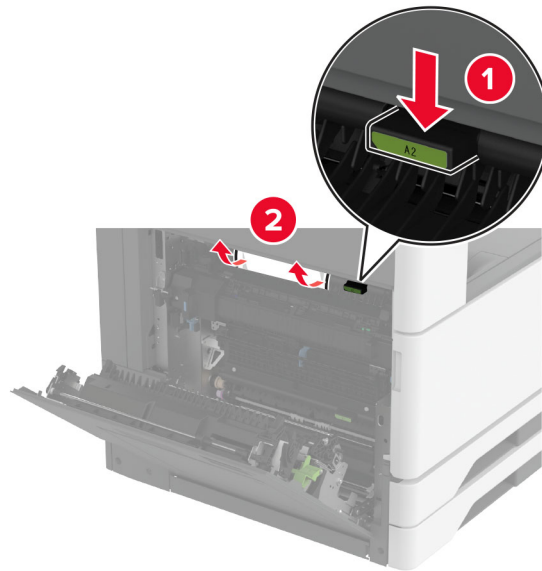
1 Öffnen Sie Klappe A.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



2 Öffnen Sie Klappe A1 und entfernen Sie anschließend u. U. gestautes Papier.

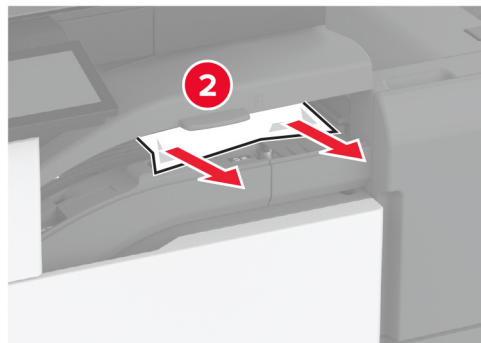
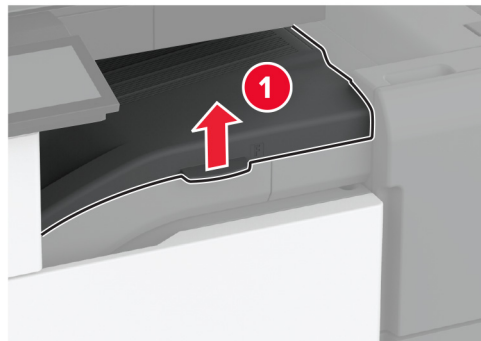
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schließen Sie Klappe A1 und anschließend Klappe A.

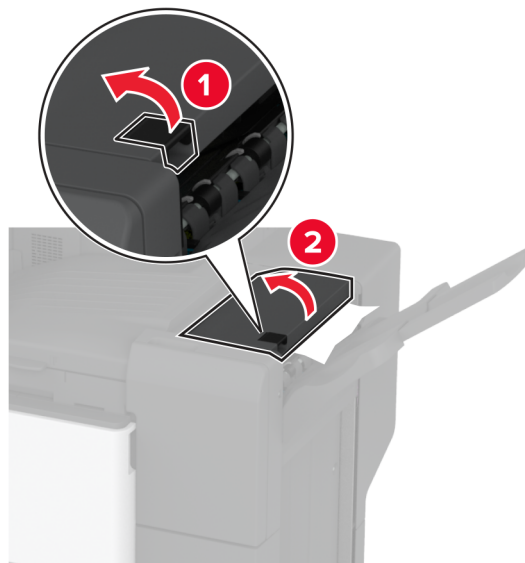
4 Öffnen Sie Abdeckung F des Papiertransports und entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



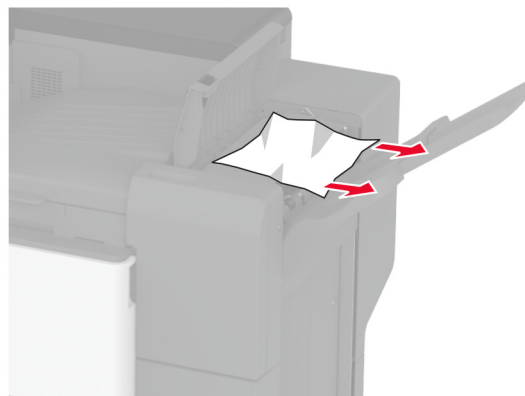
5 Schließen Sie die Transportabdeckung.

- 6 Ziehen Sie den Hebel an der oberen Abdeckung des Hefter-/Locher-Finishers nach oben, um die Abdeckung zu öffnen.



- 7 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



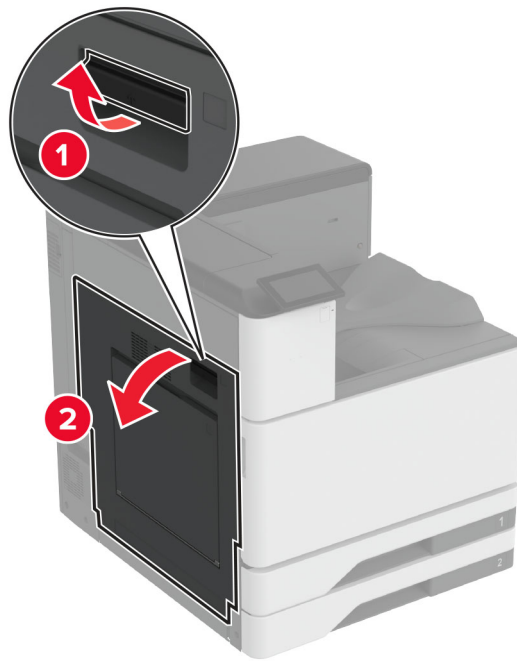
- 8 Schließen Sie die Abdeckung des Finishers.

Papierstau im Dreifacher/Z-Falz-Finisher

- 1 Öffnen Sie Klappe A.

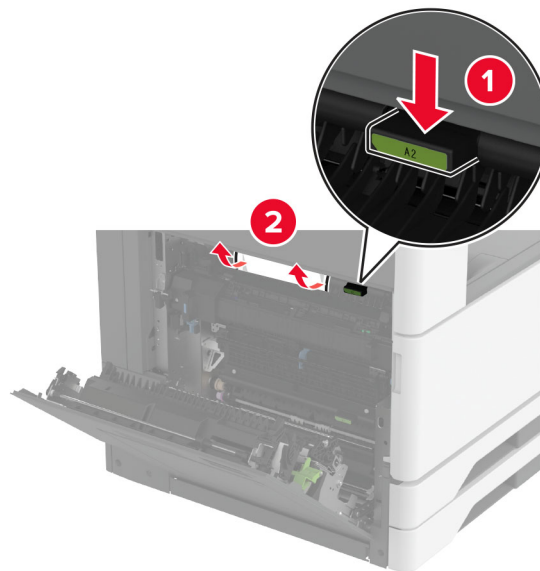


VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



2 Öffnen Sie Klappe A1 und entfernen Sie anschließend u. U. gestautes Papier.

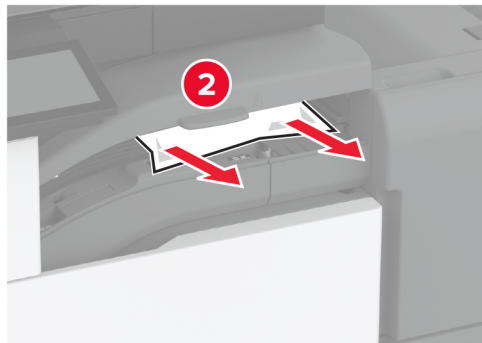
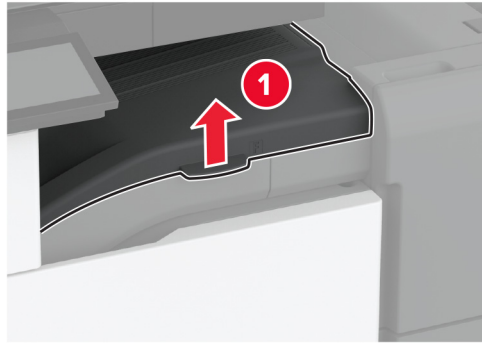
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schließen Sie Klappe A1 und anschließend Klappe A.

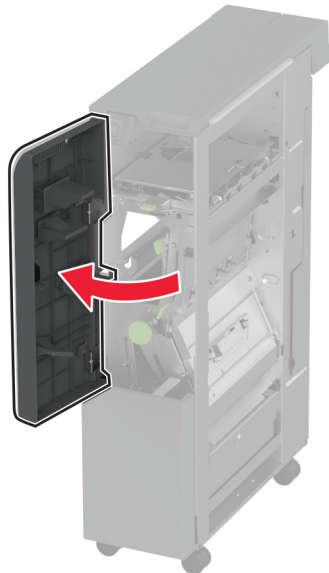
4 Öffnen Sie Abdeckung F des Papiertransports und entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



5 Schließen Sie die Abdeckung.

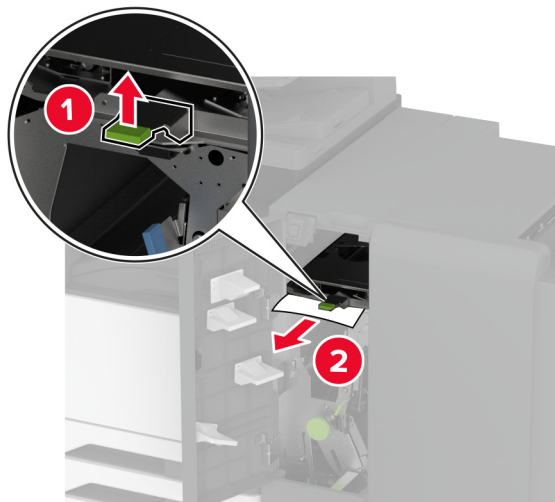
6 Öffnen Sie die Dreifacher/Z-Falz-Finisher-Klappe.



7 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche.

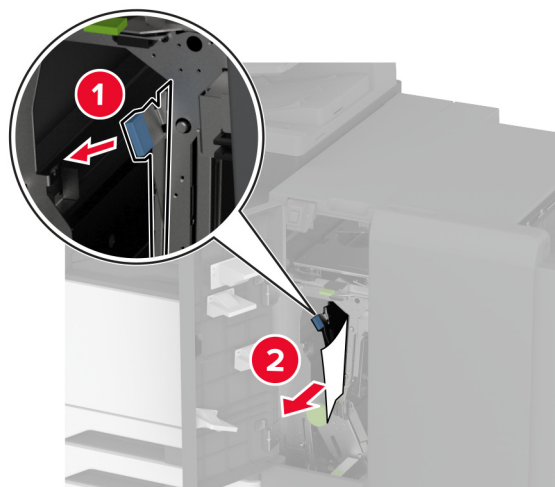
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

- Griff 2A



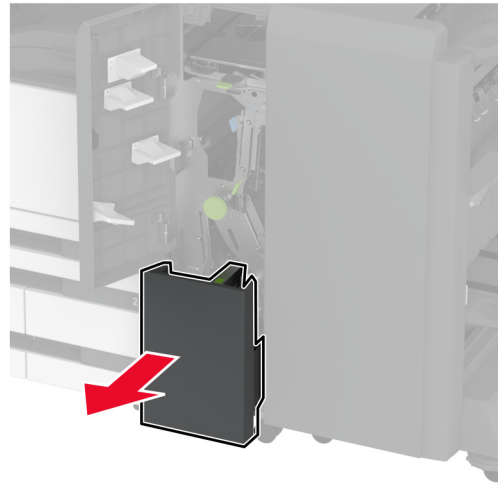
Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

- Griff 2B



Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

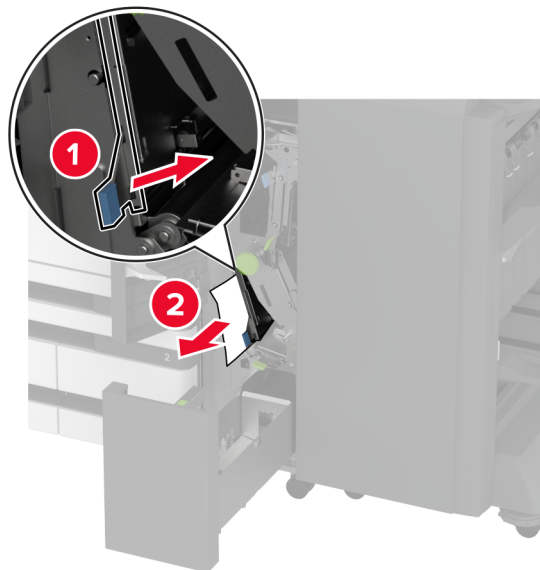
8 Ziehen Sie die Finisher-Ablage heraus.



9 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche.

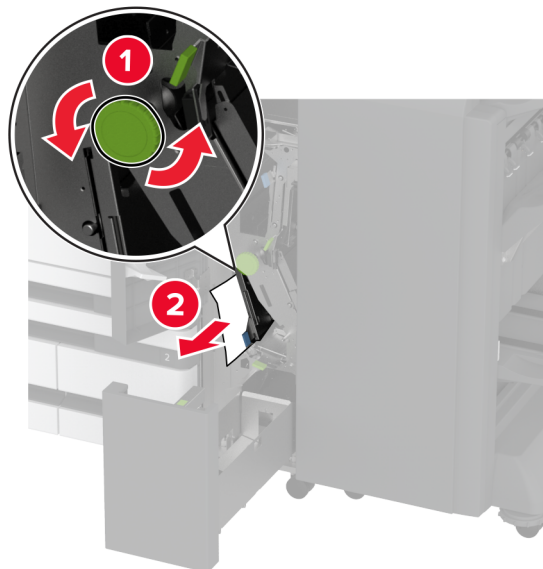
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

- Griff 2E

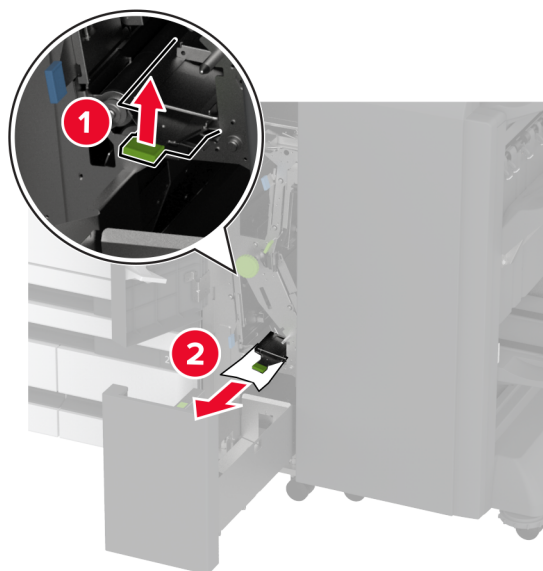


Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

- Drehknopf 2C

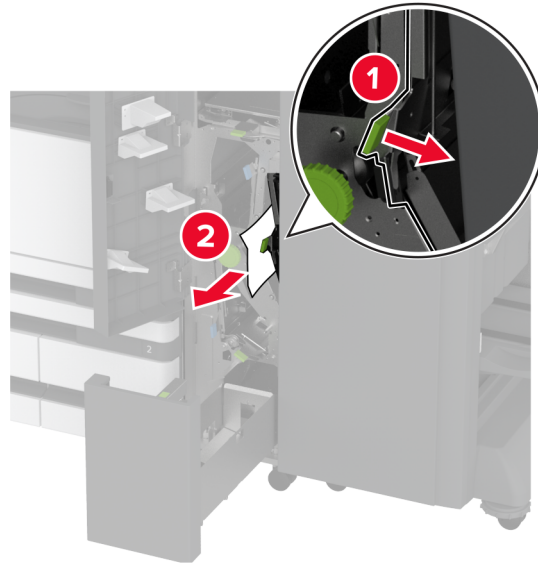


- Griff 2F



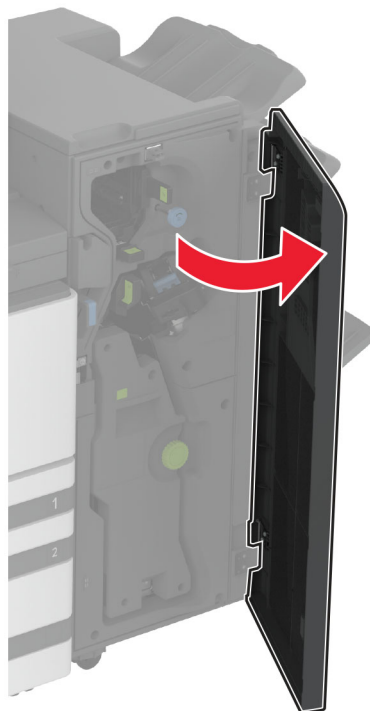
Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

- Griff 2G



Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

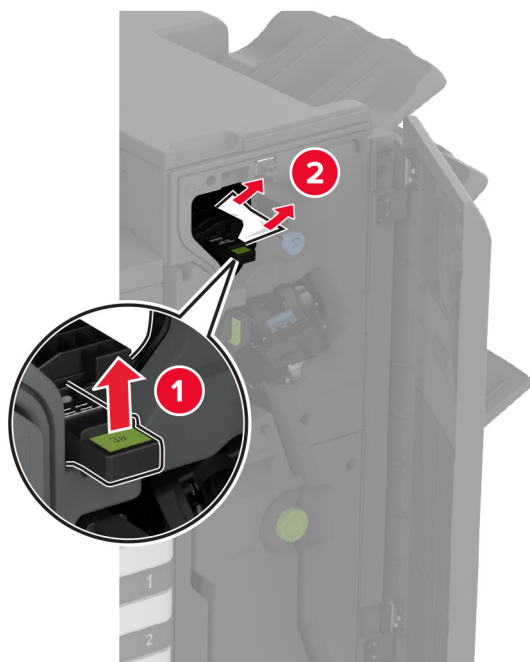
- 10** Schieben Sie die Finisher-Ablage wieder ein, und schließen Sie dann die Dreifacher/Z-Falz-Finisher-Klappe.
- 11** Öffnen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.



- 12** Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche.

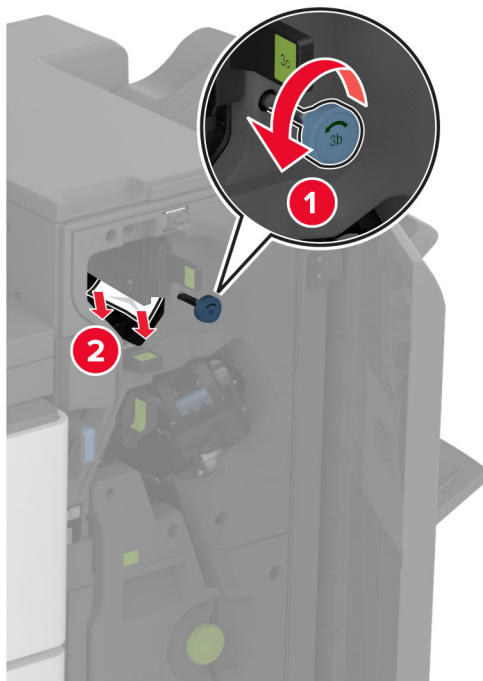
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

- Handle 3A

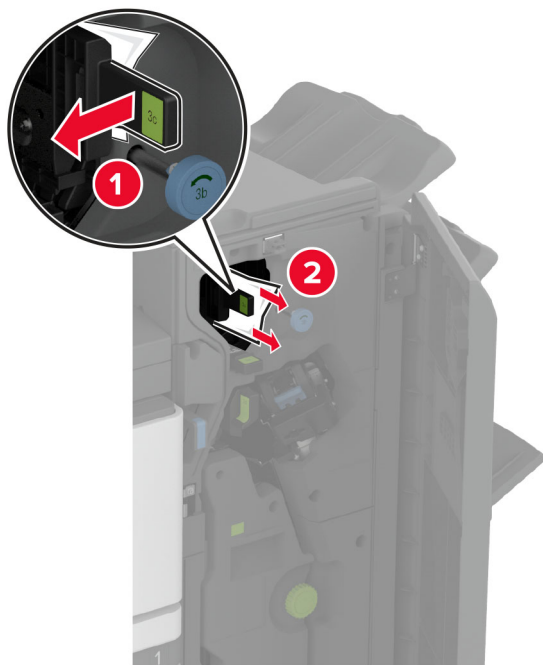


Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

- Drehknopf 3B

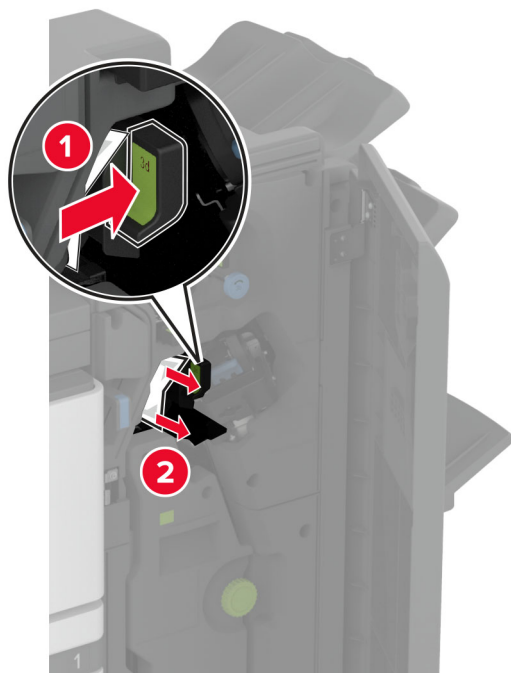


- Griff 3C



Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

- Griff 3D



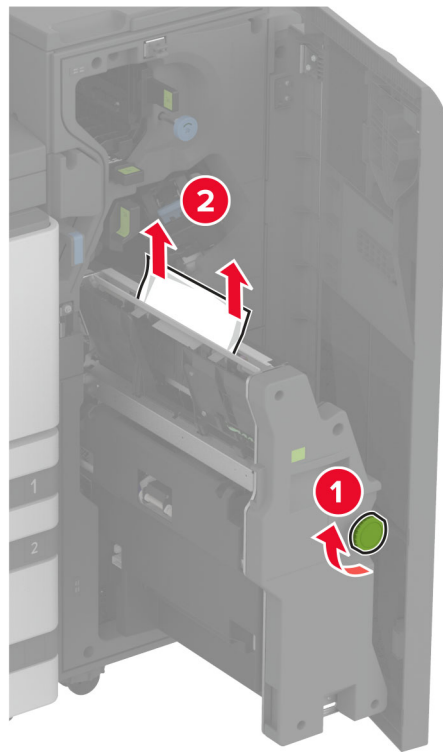
Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

13 Ziehen Sie die Broschürenherstellung heraus.



14 Drehen Sie den Drehknopf 4A und entfernen Sie dann das gestaute Papier.


Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

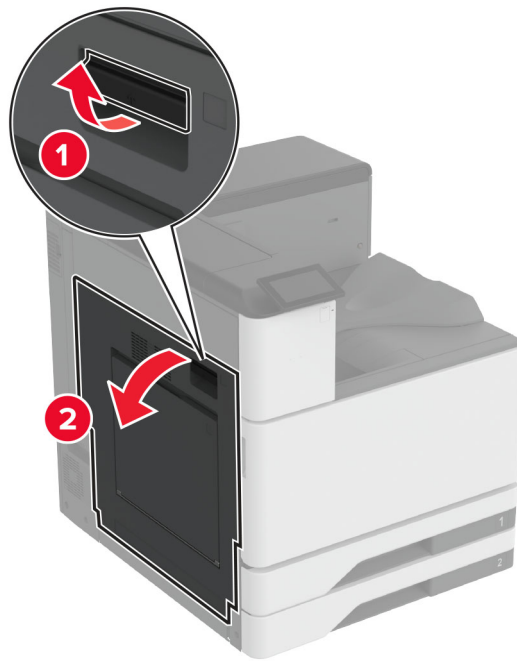


15 Schieben Sie die Broschürenherstellung wieder ein und schließen Sie die Finisher-Klappe.

Papierstau im Broschüren-Finisher

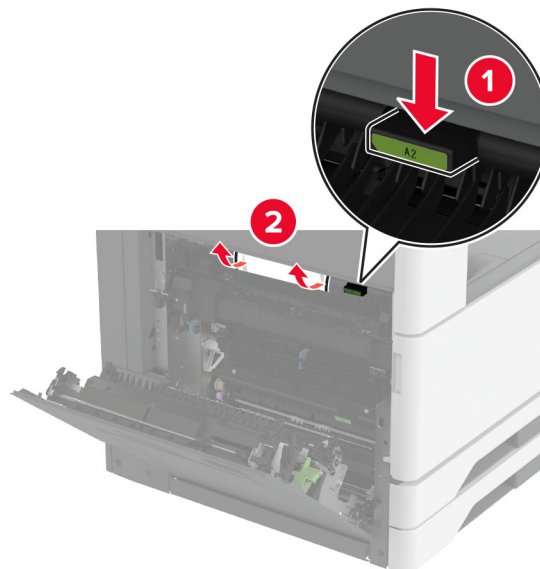
1 Öffnen Sie Klappe A.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



2 Öffnen Sie Klappe A1 und entfernen Sie anschließend u. U. gestaute Papier.

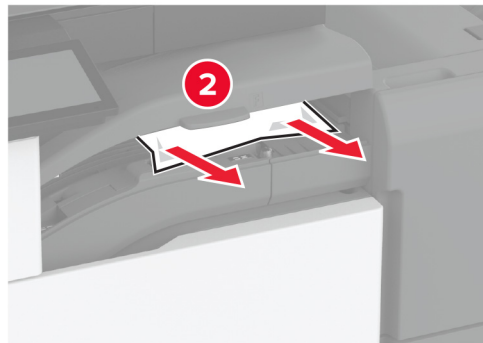
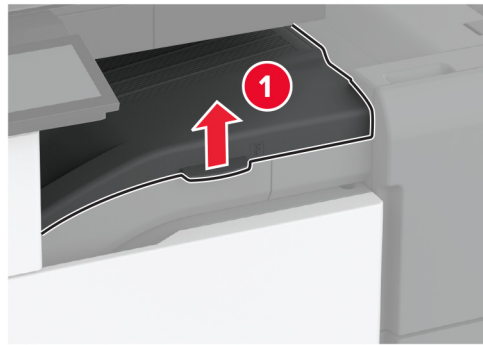
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schließen Sie Klappe A1 und anschließend Klappe A.

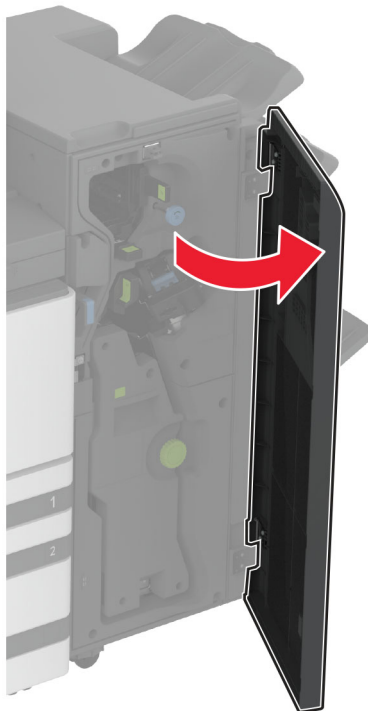
4 Öffnen Sie die Abdeckung des Papiertransports und entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



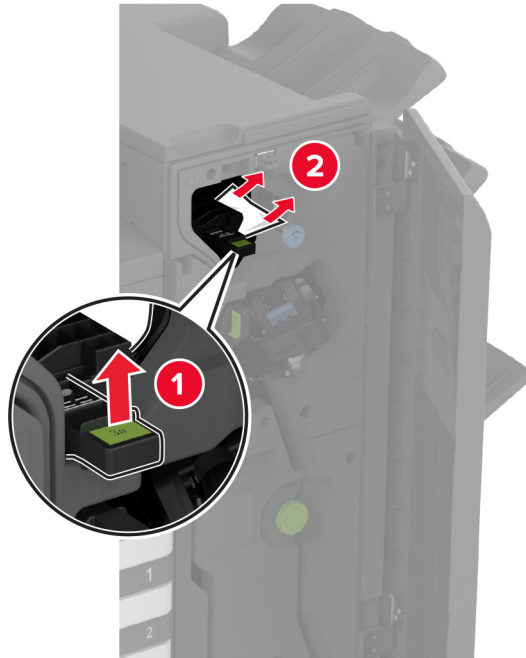
5 Schließen Sie die Abdeckung.

6 Öffnen Sie die Klappe des Broschüren-Finishers.



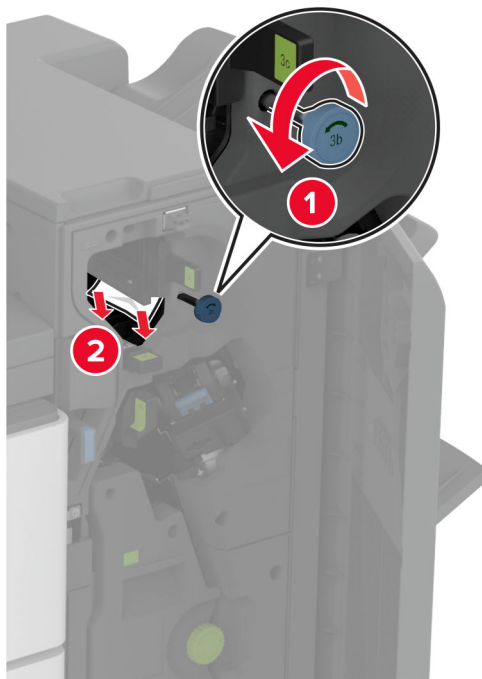
7 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche.

- Handle 3A



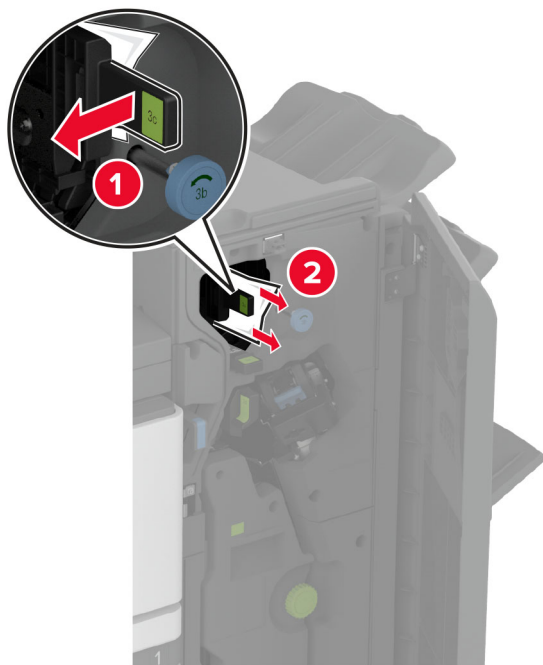
Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

- Drehknopf 3B



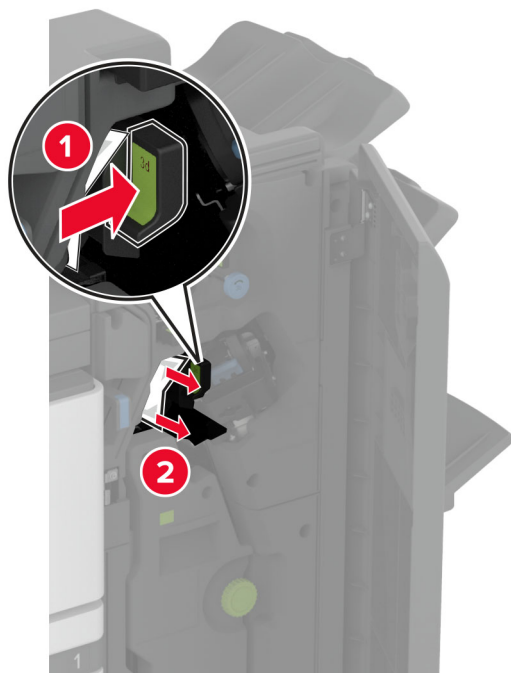
Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

- Griff 3C



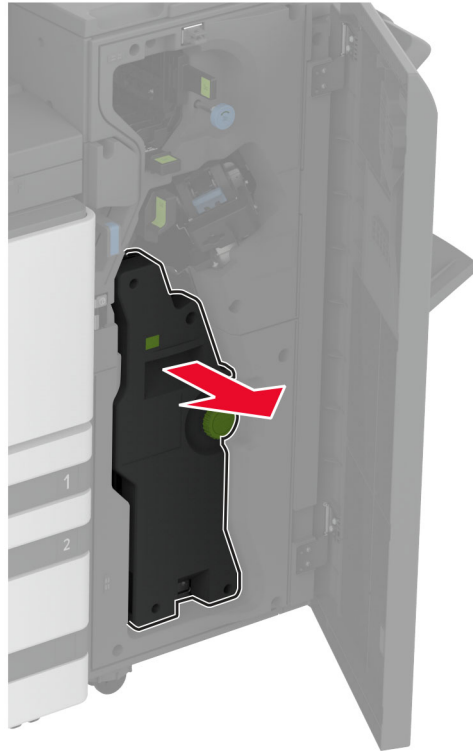
Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

- Griff 3D

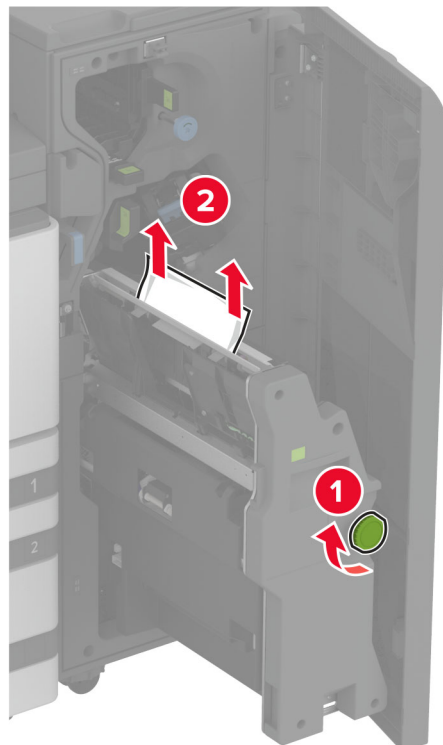


Hinweis: Bringen Sie den Griff wieder in die Ausgangsposition.

8 Ziehen Sie die Broschürenherstellung heraus.



9 Drehen Sie den Drehknopf 4A und entfernen Sie dann das gestaute Papier.



10 Schieben Sie die Broschürenherstellung wieder ein und schließen Sie die Finisher-Klappe.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

| Aktion | Ja | Nein |
|---|----------------------------|----------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>b Greifen Sie auf den Embedded Web Server (EWS) des Druckers zu.</p> <p>Können Sie den EWS öffnen?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 2. |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie die IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. • Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123. <p>b Greifen Sie auf den EWS zu.</p> <p>Können Sie den EWS öffnen?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 3. |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass Sie einen unterstützten Browser installiert haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internet Explorer Version 11 oder höher • Microsoft Edge • Safari Version 6 oder höher • Google Chrome™ Version 32 oder höher • Mozilla Firefox Version 24 oder höher <p>b Greifen Sie auf den EWS zu.</p> <p>Können Sie den EWS öffnen?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 4. |
| <p>Schritt 4</p> <p>a Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.</p> <p>Hinweis: Wenn die Verbindung nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Administrator.</p> <p>b Greifen Sie auf den EWS zu.</p> <p>Können Sie den EWS öffnen?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 5. |
| <p>Schritt 5</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Druckserver.</p> <p>b Greifen Sie auf den EWS zu.</p> <p>Können Sie den EWS öffnen?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 6. |

| Aktion | Ja | Nein |
|--|----------------------------|--|
| <p>Schritt 6</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Webproxyserver deaktiviert sind. Hinweis: Wenn die Server deaktiviert sind, wenden Sie sich an Ihren Administrator.</p> <p>b Greifen Sie auf den EWS zu.</p> <p>Können Sie den EWS öffnen?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wenden Sie sich an den Kundensupport . |


Drucker kann nicht mit dem WLAN verbunden werden

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--------------------------------|----------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Option Aktiver Adapter auf Auto eingestellt ist.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter > Auto.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 2. |
| <p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie, ob das korrekte WLAN-Netzwerk ausgewählt ist.</p> <p>Hinweis: Einige Router geben möglicherweise die Standard-SSID frei.</p> <p>Stellen Sie eine Verbindung zum richtigen WLAN-Netzwerk her?</p> | Fahren Sie mit Schritt 4 fort. | Wechseln Sie zu Schritt 3. |
| <p>Schritt 3</p> <p>Stellen Sie eine Verbindung zum richtigen WLAN-Netzwerk her. Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk" auf Seite 171.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 4. |
| <p>Schritt 4</p> <p>Überprüfen Sie den WLAN-Sicherheitsmodus.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > WLAN-Sicherheitsmodus.</p> <p>Ist der richtige WLAN-Sicherheitsmodus ausgewählt?</p> | Fahren Sie mit Schritt 6 fort. | Wechseln Sie zu Schritt 5. |
| <p>Schritt 5</p> <p>Wählen Sie den richtigen WLAN-Sicherheitsmodus aus.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 6. |

| Aktion | Ja | Nein |
|--|----------------------------|--|
| <p>Schritt 6 Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Netzwerk-Kennwort eingegeben haben.</p> <p>Hinweis: Beachten Sie im Kennwort Leerzeichen, Zahlen und Groß- und Kleinschreibung.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p> | Das Problem wurde behoben. | Kontakt Kundendienst . |

Probleme mit Hardwareoptionen

Interne Option wird nicht erkannt

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--------------------------------|----------------------------|
| <p>Schritt 1 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 2. |
| <p>Schritt 2 Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite, und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die interne Option auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p> | Fahren Sie mit Schritt 4 fort. | Wechseln Sie zu Schritt 3. |
| <p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß auf der Controller-Platine installiert ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. b Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist. c Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein. <p> VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 4. |

| Aktion | Ja | Nein |
|--|-----------------------------------|---|
| <p>Schritt 4</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die interne Option im Druckertreiber verfügbar ist.</p> <p>Hinweis: Fügen Sie, falls erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzu, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 63.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p> |

Internal Solutions Port funktioniert nicht ordnungsgemäß

| Aktion | Ja | Nein |
|--|---------------------------------------|---|
| <p>Schritt 1</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite, und überprüfen Sie, ob der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p> | <p>Fahren Sie mit Schritt 3 fort.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>Entfernen Sie den ISP, und installieren Sie ihn dann wieder. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Port" auf Seite 163.</p> <p>Hinweis: Verwenden Sie einen unterstützten ISP.</p> <p>Funktioniert der ISP ordnungsgemäß?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie das Kabel und die ISP-Verbindung.</p> <p>a Verwenden Sie das richtige Kabel, und stellen Sie sicher, dass es sicher an den ISP angeschlossen ist.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung sicher in die Buchse der Controller-Platine eingesteckt ist.</p> <p>Funktioniert der ISP ordnungsgemäß?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p> |

Parallele oder serielle Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

Parallele oder serielle Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--------------------------------|---|
| <p>Schritt 1</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob die parallele oder serielle Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die parallele oder serielle Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p> | Fahren Sie mit Schritt 3 fort. | Wechseln Sie zu Schritt 2. |
| <p>Schritt 2</p> <p>Entfernen Sie die parallele oder serielle Schnittstellenkarte, und bauen Sie diese wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Port" auf Seite 163.</p> <p>Funktioniert die parallele oder serielle Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 3. |
| <p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem Kabel und der parallelen oder seriellen Schnittstellenkarte.</p> <p>Funktioniert die parallele oder serielle Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p> | Das Problem wurde behoben. | Kontaktieren Sie den Kundendienst . |

Beschädigter Flash-Speicher gefunden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie den defekten intelligenten Speicher aus.
- Wählen Sie auf dem Startbildschirm die Option **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie eine Festplatte.

Hinweis: Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

Probleme mit Verbrauchsmaterial

Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette

| Aktion | Ja | Nein |
|---|--|----------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe.</p> <p>b Entfernen Sie die Tonerkassette, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <p>Wird angezeigt, dass die Tonerkassette fehlt oder nicht reagiert?</p> | Wechseln Sie zu Schritt 2. | Das Problem wurde behoben. |
| <p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker eine unterstützte Original-Tonerkassette von Lexmark verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>Wird angezeigt, dass die Tonerkassette fehlt oder nicht reagiert?</p> | Wenden Sie sich an den Kundensupport . | Das Problem wurde behoben. |

Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken einzeln und insgesamt akzeptieren und mit der Verwendung von Nicht-Originalverbrauchsmaterial oder Nicht-Originalteilen für den Drucker fortfahren möchten, drücken Sie auf der Anzeige mit zwei Fingern 15 Sekunden lang auf die Fehlermeldung. Wenn ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt wird, berühren Sie **Fortfahren**.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus, und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein. Weitere Informationen finden Sie unter ["Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark" auf Seite 235](#).

Falls der Drucker nicht druckt, nachdem die Fehlermeldung gelöscht wurde, setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verbrauchsmaterial und Zähler**.
- 2 Wählen Sie den Teil bzw. das Verbrauchsmaterial aus, den bzw. das Sie zurücksetzen möchten, und drücken Sie dann auf **Start**.
- 3 Lesen Sie die Warnmeldung, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.
- 4 Berühren Sie das Display mit zwei Fingern 15 Sekunden lang, um die Meldung zu löschen.

Hinweis: Wenn Sie die Verbrauchsmaterialzähler nicht zurücksetzen können, dann geben Sie den Verbrauchsartikel beim Händler zurück.

Probleme mit der Papierzufuhr

Umschlägen kleben beim Drucken aneinander

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Verwenden Sie einen Umschlag, der in einer trockenen Umgebung gelagert wurde.</p> <p>Hinweis: Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf "Umschlag" eingestellt ist.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Sortiertes Drucken funktioniert nicht

| Aktion | Ja | Nein |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Layout > Sortieren.</p> <p>b Berühren Sie Ein [1,2,1,2,1,2].</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> |

| Aktion | Ja | Nein |
|---|----------------------------|--|
| <p>Schritt 2</p> <p>a Öffnen Sie in dem Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken", und wählen Sie Sortieren aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 3. |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Seiten richtig sortiert?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wenden Sie sich an den Kundensupport . |

Die Fachverbindung funktioniert nicht

| Aktion | Ja | Nein |
|--|----------------------------|--|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Fächer dasselbe Papierformat und dieselbe Papiersorte enthalten.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob die Papierführungen korrekt positioniert sind.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 2. |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem verknüpften Fach übereinstimmen.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p> | Das Problem wurde behoben. | Wechseln Sie zu Schritt 3. |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Option Fachverbindung auf Automatisch eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden von Fächern" auf Seite 60.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p> | Das Problem wurde behoben. | Kontakt Kundendienst . |

Häufige Papierstaus

| Aktion | Ja | Nein |
|--|--|-----------------------------------|
| <p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Papier richtig eingelegt ist.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind. • Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet. • Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der angegebenen Sorte drucken. <p>c Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p>d Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 2</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte.</p> <p>b Legen Sie das passende Papierformat und die Papiersorte fest.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p> | <p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |
| <p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> |

Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

| Aktion | Ja | Nein |
|--|-----------------------------------|--|
| <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > Gestaute Seiten wiederherstellen</p> <p>b Wählen Sie im Menü "Nach Stau weiter" die Option Ein oder Auto.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p> | <p>Das Problem wurde behoben.</p> | <p>Wenden Sie sich an den Kundensupport.</p> |

Probleme mit der Farbqualität

Ändern der Farben im Ausdruck

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung**.
- 2 Wählen Sie im Menü Farbanpassung die Option **Manuell > Farbanpassung Inhalt** aus.
- 3 Wählen Sie die entsprechenden Farbumwandlungseinstellung.

| Objekttyp | Farbumwandlungstabellen |
|---|---|
| RGB-Bild RGB-Text RGB-Grafiken | <ul style="list-style-type: none"> • Leuchtend: Generiert leuchtendere, gesättigtere Farben und kann auf alle eingehenden Farbformate angewendet werden. • sRGB Bildschirm: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für das Drucken von Fotos optimiert. • Anzeige – Echtes Schwarz: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Diese Einstellung verwendet ausschließlich schwarzen Toner, um alle möglichen neutralen Graustufen zu erzeugen. • sRGB Leuchtend: Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbanpassung. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für den Druck von Unternehmensgrafiken optimiert. • Aus |
| CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken | <ul style="list-style-type: none"> • US-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der SWOP-Farbausgabe (Specifications for Web Offset Publishing) erzielt. • Euro-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt. • Leuchtend CMYK: Erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbanpassungseinstellung. • Aus |

Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck

Was ist die RGB-Farbdarstellung?

Die RGB-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand der Intensität von rotem, grünem und blauem Licht beschrieben werden, das zur Erzeugung einer bestimmten Farbe verwendet wird. Rotes, grünes und blaues Licht kann in unterschiedlicher Intensität überlagert werden, um ein breites Spektrum an Farben zu erzeugen, die in der Natur vorkommen. Computerbildschirme, Scanner und Digitalkameras nutzen diese Methode zum Anzeigen von Farben.

Was ist die CMYK-Farbdarstellung?

Die CMYK-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand des Anteils an Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz beschrieben werden, der zur Wiedergabe einer bestimmten Farbe verwendet wird. Tinten oder Toner in Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz können in unterschiedlichen Mengen gedruckt werden, um ein breites Spektrum an Farben darzustellen, die in der Natur vorkommen. Druckmaschinen, Tintenstrahldrucker sowie Farblaserdrucker erzeugen auf diese Weise Farben.

Wie werden die Farben in einem zu druckenden Dokument angegeben?

Softwareprogramme werden verwendet, um die Dokumentfarbe über RGB- bzw. CMYK-Farbkombinationen anzugeben und sie zu verändern. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms.

Woher weiß der Drucker, welche Farbe er drucken soll?

Wenn Sie ein Dokument drucken, werden Informationen zum Typ und zur Farbe der einzelnen Objekte an den Drucker gesendet und durch Farbumwandlungstabellen geleitet. Die Farbe wird dann in die entsprechende Menge von Cyan-, Magenta-, Gelb- und Schwarz-Toner umgesetzt, die zur Erzeugung der gewünschten Farbe notwendig ist. Die jeweilige Anwendung der Farbumwandlungstabellen wird von den Objektinformationen bestimmt. So kann beispielsweise eine bestimmte Farbumwandlungstabelle auf Texte angewendet werden, während eine andere Farbumwandlungstabelle auf Fotos angewendet wird.

Was versteht man unter der manuellen Farbanpassung?

Ist die manuelle Farbanpassung aktiviert, verwendet der Drucker die benutzerdefinierten Farbumwandlungstabellen zur Objektverarbeitung. Manuelle Farbkorrektureinstellungen hängen von dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder) ab. Sie sind auch je nach der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen) spezifisch. Wie man eine andere Farbumwandlungstabelle manuell anwendet, finden Sie unter ["Ändern der Farben im Ausdruck" auf Seite 418](#).

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Sie ist auch dann nicht zu empfehlen, wenn die Farbanpassung durch das Softwareprogramm bzw. das Betriebssystem gesteuert wird. Bei den meisten Dokumenten wird die bevorzugte Farbe erzeugt, wenn die "Automatische Farbanpassung" ausgewählt ist.

Wie erhalte ich eine bestimmte Farbe (z. B. eine Farbe in einem Unternehmens-Logo)?

Über das Druckermenü "Qualität" kann aus neun verschiedenen Farbmustervorlagen ausgewählt werden. Diese Vorlagen sind ebenfalls über die Farbmusterseite des Embedded Web Servers zugänglich. Die Auswahl einer Vorlage erzeugt mehrseitige Ausdrücke, die aus hunderten von Farbfeldern bestehen. Jedes Feld enthält eine CMYK- bzw. RGB-Kombination, je nach ausgewählter Tabelle. Die Farbe der einzelnen Felder wird durch das Durchleiten der auf dem Feld angegebenen CMYK- bzw. RGB-Kombination durch die ausgewählte Farbumwandlungstabelle erzeugt.

Sie können auf den Farbmustervorlagen das Feld identifizieren, dessen Farbe der gewünschten Farbe am ehesten entspricht. Die auf dem Feld angegebene Farbkombination kann dann zum Ändern der Objektfarbe in einem Softwareprogramm verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms. Unter Umständen ist eine manuelle Farbanpassung zur Verwendung der ausgewählten Farbumwandlungstabelle für bestimmte Objekte erforderlich.

Die Auswahl der Farbmustervorlage für ein bestimmtes Farbübereinstimmungsproblem hängt von folgenden Faktoren ab:

- der verwendeten Einstellung für die Farbanpassung ("Auto", "Aus" oder "Manuell")
- dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder)
- der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen)

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Einige Softwareprogramme passen die im Softwareprogramm angegebenen RGB- bzw. CMYK-Kombinationen mittels Farbverwaltung an. In diesen Fällen entspricht die gedruckte Farbe unter Umständen nicht exakt der Farbe auf den Farbmusterseiten.

Ausdruck erscheint verfärbt

| Aktion | Ja | Nein |
|---|---|----------------------------|
| <p>Schritt 1 Farbanpassung ausführen.</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Erscheint der Ausdruck verfärbt?</p> | Wechseln Sie zu Schritt 2. | Das Problem wurde behoben. |
| <p>Schritt 2 Nehmen Sie einen Farbausgleich vor.</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung.</p> <p>b Passen Sie die Einstellungen an.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Erscheint der Ausdruck verfärbt?</p> | Kontaktieren Sie den Kundendienst . | Das Problem wurde behoben. |

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat, oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. In anderen Ländern oder Regionen gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.

Recyceln und Entsorgen

Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

Hinweis: Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungs- und Entsorgungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden.

Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Für weitere Informationen hierzu rufen Sie www.lexmark.com/recycle auf und wählen Sie anschließend Ihr Land oder Ihre Region aus. Angaben zu verfügbaren Verpackungsrecycling-Programmen sind in den Informationen zum Produktrecycling enthalten.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben, können Sie erneut die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt auch die Verpackung.

Hinweise

Produktinformationen

Produktname:

Lexmark CS943de printer

Gerätetyp:

5080

Modell:

435

Hinweis zur Ausgabe

Juli 2024

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Technischen Support von Lexmark erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Informationen zur Lexmark Datenschutzrichtlinie für die Verwendung dieses Produkts finden Sie unter www.lexmark.com/privacy.

Unter www.lexmark.com erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2022 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Marken

Lexmark, das Lexmark-Logo und MarkNet sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Android, Google Play und Google Chrome sind Handelsmarken der Google LLC.

Macintosh, macOS, Safari, and AirPrint are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Microsoft, Internet Explorer, Microsoft Edge und Windows sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe.

Das Warenzeichen von Mopria® ist ein eingetragenes und/oder nicht eingetragenes Warenzeichen der Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Wi-Fi® und Wi-Fi Direct® sind eingetragene Marken von Wi-Fi Alliance®.

Alle anderen Handelsmarken sind Eigentum ihres jeweiligen Eigentümers.

Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

Deutsche Kontaktinformationen

| | |
|-----------|--|
| Modell | 435 |
| Gerätetyp | 5080 |
| Adresse | Lexmark Deutschland GmbH Dornhofstraße 44 63263 Neu-Isenburg |
| Telefon | 0180 - 600 5000 |
| E-mail | internet@lexmark.de |

Geräuschemissionspegel

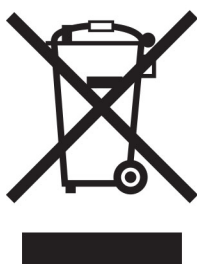
Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

| Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA | |
|--|--------------------------------|
| Drucken | One-sided: 50 Two-sided: 52 |
| Bereit | 15 |

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

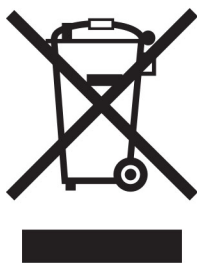
WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

Lithium-Ionen-Akku



Dieses Produkt enthält möglicherweise einen Knopfzellen-Lithium-Ionen-Akku, der nur von einem geschulten Techniker entnommen werden sollte. Eine durchgestrichene Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt nicht als unsortierter Abfall entsorgt werden darf, sondern zur Rückgewinnung und zum Recycling an eine getrennte Sammelstelle geschickt werden muss. Sollte der Akku entnommen worden sein, entsorgen Sie den Akku nicht im Haushaltsmüll. In Ihrer Gemeinde gibt es möglicherweise ein getrenntes Sammelsystem für Batterien und Akkus, z. B. eine kommunale Sammelstelle für Batterien und Akkus. Die getrennte Sammlung von Altbatterien gewährleistet eine angemessene Abfallbehandlung einschließlich Wiederverwendung und Recycling, und verhindert mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Entsorgen Sie Batterien und Akkus verantwortungsbewusst.

Verordnung (EU) 2023/1542

Dieses Produkt kann eine wiederaufladbare Knopfzellen-Lithium-Batterie enthalten. Diese Batterie entspricht der Verordnung (EU) 2023/1542. Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



Dieses Produkt kann eine der folgenden Knopfzellenbatterien enthalten:

- Batterieidentifikation: Seiko-Modellnummer MS621FE
Hersteller: Seiko Instruments Inc.
Herstelleradresse: 8, Nakase 1-chome, Mihama-ku, Chiba-shi, Chiba 261-8507, Japan
- Batterieidentifikation: Panasonic-Modellnummer ML621
Hersteller: Panasonic Energy Co., Ltd.
Herstelleradresse: 1-1 Matsushita-cho, Moriguchi City, Osaka 570-8511, Japan
- Batterieidentifikation: FDK-Modellnummer ML621
Hersteller: FDK Corporation
Herstelleradresse: Shibaura Crystal Shinagawa, 1-6-41 Konan, Minato-ku, Tokio 108-8212, Japan

Environmental labeling for packaging

Per Commission Regulation Decision 97/129/EC Legislative Decree 152/2006, the product packaging may contain one or more of the following symbols.

| | |
|--|---|
| | This symbol indicates that the packaging may contain corrugated fiberboard. |
| | This symbol indicates that the packaging may contain non-corrugated fiberboard. |
| | This symbol indicates that the packaging may contain paper. |

For more information, go to www.lexmark.com/recycle, and then choose your country or region. Information on available packaging recycling programs is included with the information on product recycling.

Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

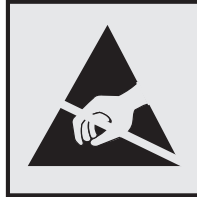
Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckpatronen-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren, an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region aus.
- 3 Wählen Sie **Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm** aus.
- 4 Befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel das Entfernen von Papierstaus oder die Ersetzung von Verbrauchsmaterial, berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers bevor Sie auf den Innenbereich des Druckers zugreifen oder ihn berühren, selbst wenn das Symbol nicht angezeigt wird.

ENERGY STAR

Alle Lexmark-Produkte mit dem ENERGY STAR® -Symbol auf dem Produkt oder einem Startbildschirm sind zertifiziert, die Environmental Protection Agency (EPA) ENERGY STAR-Anforderungen ab dem Herstellungsdatum zu erfüllen.



Temperaturinformationen

| | |
|---|---|
| Betriebstemperatur und relative Feuchte | 10 bis 32,2 °C und 15 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit 15,6 bis 32,2 °C und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit Maximale Lampentemperatur bei Feuchtigkeit ² : 22,8 °C Nicht kondensierende Umgebung |
| Langfristige Aufbewahrung von Drucker/Kassette/Belichtungseinheit ¹ | 15,6 bis 32,2 °C und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit Maximale Lampentemperatur bei Feuchtigkeit ² : 22,8 °C |
| Kurzfristiger Versand von Drucker/Kassette/Belichtungseinheit | -40 bis 40 °C |
| ¹ Die Haltbarkeit von Verbrauchsmaterialien beträgt etwa 2 Jahre. Diese Angabe basiert auf Aufbewahrung in einer Standard-Büroumgebung bei 22 °C und 45 % Luftfeuchtigkeit. ² Die Feuchttemperatur wird von der Lufttemperatur und der relativen Feuchte bestimmt. | |

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

Energieverbrauch

Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

| Modus | Beschreibung | Stromverbrauch (Watt) |
|----------|---|----------------------------------|
| Drucken | Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben. | One-sided: 767 Two-sided: 700 |
| Kopieren | Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten. | N/A |
| Scannen | Das Produkt scannt gedruckte Dokumente. | N/A |

| Modus | Beschreibung | Stromverbrauch (Watt) |
|------------------|---|-----------------------|
| Bereit | Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag. | 76 |
| Energiesparmodus | Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus. | 1.3 |
| Ruhezustand | Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus. | 0.1 |
| Aus | Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet. | 0.1 |

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Energiesparmodus* bezeichnet wird. Im Energiesparmodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Energiesparmodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Energiesparmodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

| | |
|---|----|
| Werkseitig ist das Zeitlimit für den Energiesparmodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten): | 15 |
|---|----|

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf 1 bis 120 Minuten oder je nach Druckermodell auf 1 bis 114 Minuten geändert werden. Wenn die Druckgeschwindigkeit bei 30 Seiten pro Minute oder weniger liegt, können Sie das Zeitlimit auf bis zu 60 Minuten oder je nach Druckermodell auf 54 Minuten festlegen. Wenn das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

Einige Modelle unterstützen den *Ruhezustand*, der den Stromverbrauch nach längerer Inaktivität weiter reduziert.

Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"

| | |
|--|--------|
| Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen. | 3 days |
|--|--------|

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

Hinweise zu EPEAT-registrierten bildgebenden Geräten:

- Der Standby-Modus wird im Ruhezustand oder ausgeschalteten Modus aktiviert.
- Das Gerät wird automatisch auf einen Standby-Modus von ≤ 1 W heruntergefahren. Die Auto-Standby-Funktion (Ruhezustand oder Aus) ist bei der Auslieferung des Produkts aktiviert.

Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

Gesamter Energieverbrauch

Manchmal ist es sinnvoll, den gesamten Energieverbrauch des Produkts abzuschätzen. Da die Energieverbrauchswerte in der Einheit Watt angegeben werden, muss der Energieverbrauch mit der Zeit multipliziert werden, die das Produkt in den einzelnen Modi verbringt. Auf diese Weise kann der gesamte Energieverbrauch berechnet werden. Beim gesamten Energieverbrauch des Druckers handelt es sich um die Summe der Energieverbrauchswerte für die einzelnen Modi.

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU und 2011/65/EU, geändert durch (EU) 2015/863, des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der von der EWR/EU bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Der EWR-/EU-Importeur ist: Lexmark International Technology S.à.r.l. 20, Route de Pré-Bois, ICC Building, Bloc A, CH-1215 Genève, Schweiz. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55032 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 62368-1.

Hinweis zu Störungen des Radio- und Fernsehempfangs

Warnung

Dieses Produkt erfüllt die Emissionsanforderungen gemäß den Grenzwerten der Norm EN 55032 für Geräte der Klasse A und die Immunitätsanforderungen der Norm EN 55035. Dieses Produkt darf nicht in Wohngebieten verwendet werden.

Dies ist ein Gerät der Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall geeignete Maßnahmen ergreifen.

Index

Ziffern

- 2 x 520-Blatt-Zuführung
 - Installieren 72
- 2000-Blatt-Doppelzuführung
 - laden 48
- 2000-Blatt-Doppelzuführung
 - Installieren 79
- Rollenkit für die 2000-Blatt-Doppelzuführung
 - Reinigen 330
 - Austauschen 270
- 2000-Blatt-Zuführung
 - Installieren 87
- Transportrollen für die 2000-Blatt-Zuführung
 - Reinigen 326
- Rollenkit für die 2000-Blatt-Zuführung
 - Austauschen 265
- 2520-Blatt-Doppelzuführung
 - laden 51
- 520-Blatt-Zuführung
 - laden 43
- Einschub für 520-Blatt-Zuführung
 - Austauschen 247

A

- Aktivieren der Sprachsteuerung 40
- Hinzufügen von Apps zum Startbildschirm 36
- Kontaktgruppen hinzufügen 39
- Hinzufügen von Kontakten 39
- Hinzufügen von Hardware-Optionen
 - Druckertreiber 63
- Hinzufügen interner Optionen
 - Druckertreiber 63
- Hinzufügen von Druckern zu einem Computer 61
- Adressbuch
 - Verwenden 39
- Helligkeit anpassen der Anzeige 339
- Anpassen der Standardlautstärke
 - Kopfhörer 42

- Lautsprecher 42
- Anpassen der Sprachgeschwindigkeit
 - Sprachsteuerung 42
- Anpassen des Tonerauftrags 186
- AirPrint
 - Verwenden 179
- Anschließen von Kabeln 34
- Vermeiden von Papierstaus 376

B

- B4-Papierführung
 - Austauschen 291
- Banner-Zuführung
 - Installieren 99
- Schwarze Bilder 360
- Leere Seiten 349
- Broschüre
 - Drucken 180
- Broschüren-Finisher
 - Verwenden 180
- Lesezeichen
 - Erstellen 38
 - Erstellung von Ordnern für 39

C

- Abbrechen eines Druckauftrags 186
- Drucker kann nicht mit WLAN verbunden werden 410
- Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 409
- Ändern der Anschlusseinstellungen des Druckers nach Installation eines Internal Solutions Ports (ISP) 170
- Ändern des Hintergrundbilds 36
- Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien und Teile 234
- Reinigen
 - Äußeres Druckergehäuse 316
 - Druckerinnenraum 316
- Teile reinigen
 - Rollenkit für die 2000-Blatt-Doppelzuführung 330
- Einzugsrolle reinigen 330
- Druckkopflinsen reinigen 318
- Reinigen der Transportrollen der 2000-Blatt-Zuführung 326
- Reinigen des Druckers 316
- Reinigen des Touchscreens 317
- Reinigen des Fachrollenkits 322
- Beseitigen des Staus
 - in Klappe A 385
 - in Klappe B 380
 - in der Universalzuführung 384
 - in optionalen Fächern 380
 - im Hefter-Finisher 389
 - im Hefter-/Locher-Finisher 391
 - in der 2000-Blatt-Doppelzuführung 380
 - in der 2000-Blatt-Zuführung 384
 - in der 520-Blatt-Zuführung 380
 - im Broschüren-Finisher 403
 - in der Standardablage 388
 - im Standardfach 379
- Beseitigen von Staus
 - im Dreifach-/Z-Falz-Finisher 393
- Sortiertes Drucken funktioniert nicht 415
- Farbanpassung 418
- Farbqualität, Fehlerbehebung
 - Ausdruck erscheint verfärbt 420
- farbiger Hintergrund auf Ausdruck 353
- Computer
 - Herstellen einer Verbindung mit dem Drucker 173
- Vertrauliche Dokumente werden nicht gedruckt 371
- Vertrauliche Druckaufträge
 - Konfigurieren 182
 - Drucken 182
- Materialbenachrichtigungen konfigurieren 234
- Konfigurieren von Wi-Fi Direct 172
- Verbinden eines Computers mit dem Drucker 173
- Anschließen eines Mobilgeräts an Drucker 173

Anschließen des Druckers
 an ein WLAN 171
Herstellen einer Verbindung mit
WLAN
 Verwenden der PIN-
 Methode 171
 Verwenden der
 Tastendruckmethode 171
Einsparen von
Verbrauchsmaterialien 339
Kontakt mit dem Kundendienst
aufnehmen 420
Bedienfeld
 Verwenden 12
Abdeckung der
Steuerungsplatine
 Austauschen 301
Erstellen von Lesezeichen 38
Erstellen von Ordnern
 für Lesezeichen 39
Schiefer Ausdruck 359
Kundendienst
 Verwenden 37
Kundendienst
 Kontaktaufnahme 420
Display anpassen 36

D
Zu dunkler Druck 350
Deaktivieren des WLAN-
Netzwerks 174
Deaktivieren der
Sprachsteuerung 40
Standardmäßige Lautstärke der
Kopfhörer
 Anpassen 42
Standardmäßige Lautstärke des
Lautsprechers
 Anpassen 42
Fehlerhafter intelligenter
Speicher 413
Kontaktgruppen löschen 39
Löschen von Kontakten 39
Device Quotas
 Einrichten 37
Verzeichnisliste
 Drucken 183
Display-Helligkeit
 Anpassen 339
Anpassung Display
 Verwenden 36
Anzeigen auf Startbildschirm 36

Dokumente, drucken
 von einem Computer 178
 über ein Mobilgerät 178
Punkte auf der gedruckten
Seite 357
doppelter Auffangbehälter
 Installieren 104
 Austauschen 300

E
Bearbeiten von Kontakten 39
Emissionshinweise 423
Leeren des Locherbehälters 336
Aktivieren des
Vergrößerungsmodus 42
Aktivieren von persönlichen
Identifikationsnummern 42
Gesprochene Kennwörter
aktivieren 42
Aktivieren des USB-
Anschlusses 376
Aktivieren von Wi-Fi Direct 173
Umschläge kleben beim Drucken
aneinander 415
Umschlagsfach
 Installieren 64
 laden 55
Energiespareinstellungen 339
Löschen
 Druckerspeicher 175
Löschen des
Druckerspeichers 176
Löschen des
Druckerspeicherdatenträgers
176
Fehlercodes 343
Fehlermeldungen 343
Ethernet-Kabel 34
Ethernet-Anschluss 34
Exportieren einer
Konfigurationsdatei
 über Embedded Web Server 63
E-Mail-Benachrichtigungen
 Einrichten 234

F
Werksvorgaben
 Wiederherstellen 176
Häufig gestellte Fragen (FAQ)
zum Farbdruck 418

Dateitypen
 unterstützt 181
Suchen der
Druckerinformationen 8
Ermitteln der Seriennummer des
Druckers 9
Firmware, Aktualisierung 62
Flash-Laufwerk
 Drucken unter 180
Flash-Laufwerke
 unterstützt 181
Falten von Ausdrucken 185
Liste mit Schriftartbeispielen
 Drucken 183
Fixierstation
 Austauschen 249

G
Originalzubehör und
Verbrauchsmaterialien von
Lexmark 235
Originalteile und
Verbrauchsmaterialien 235
Geisterbilder 352
grauer Hintergrund auf
Ausdruck 353

H
Festplatte
 Löschen 176
Festplattenspeicher 176
Hardware-Optionen
 2 x 520-Blatt-Zuführung 72
 2000-Blatt-
 Doppelzuführung 79
 2000-Blatt-Zuführung 87
 Banner-Zuführung 99
 Broschüren-Finisher 122
 Schrank 92
 Umschlagsfach 64
 Höhenausgleichselement 66
 Hefter-Finisher 105
Hardware-Optionen, hinzufügen
 Druckertreiber 63
Angehaltene Dokumente werden
nicht gedruckt 371
Angehaltene Aufträge
 Drucken 182
 Ablaufzeitraum einstellen 182
Ruhemodus
 Konfigurieren 339

Locherbehälter
 Leeren 336
 Austauschen 293
Startbildschirm
 Anpassen 36
 Verwenden 35
Startbildschirmsymbole
 Anzeigen 36
Horizontale dunkle Linien 363
Horizontale weiße Linien 366
Luftfeuchtigkeit rund um den
Drucker 427

I

Symbole auf dem Startbildschirm
 Anzeigen 36
Erkennen von
 Papierstaubereichen 377
Bilder auf Ausdrucken
abgeschnitten 361
Importieren einer
Konfigurationsdatei
 über Embedded Web Server 63
Fehlerhafte Ränder 354
Kontrollleuchte
 Bedeutung des Status 12
Installieren
 Broschüren-Finisher 122
 Hefter-Finisher 112
Installieren der 2 x 520-Blatt-
Zuführung 72
Installieren der 2000-Blatt-
Doppelzuführung 79
Installieren der 2000-Blatt-
Zuführung 87
Installieren des Schrankes 92
Installieren interner Optionen
 intelligenter Speicher 157
Installieren des optionalen
Höhenausgleichselements 66
Installieren von Optionen
 Internal Solutions Port 163
 Druckerfestplatte 151
Installieren der Banner-
Zuführung 99
Installieren des Broschüren-
Finishers 122
Installieren des doppelten
Auffangbehälters 104
Installieren des
Umschlagsfachs 64
Installieren des Drucktreibers 61

Installieren der
Druckersoftware 61
Einsetzen des Hefter-
Finishers 105
Installieren des Hefter-/Locher-
Finishers 112
Installieren des Dreifach-/Z-Falz-
Finishers 136
Installieren eines WLAN-
Druckerservers 161
intelligenter Speicher 176
 Löschen 176
 Installieren 157
Interne Option wird nicht
erkannt 411
Interne Optionen, hinzufügen
 Druckertreiber 63
Internal Solutions Port
 Installieren 163
 Fehlerbehebung 412

J

Gestaute Seiten werden nicht
neu gedruckt 417
Stau, Papier
 Vermeidung 376
Auftrag wird aus falschem Fach
gedruckt 372
Auftrag wird auf falschem Papier
gedruckt 372

L

Briefbogen
 Auswählen 15
Lexmark Mobile Print
 Verwenden 178
Lexmark Print
 Verwenden 178
Zu heller Druck 354
Verbinden von Fächern 60
Befüllen der 2000-Blatt-
Doppelzuführung 48
Befüllen der 2520-Blatt-
Doppelzuführung 51
Befüllen der 520-Blatt-
Zuführung 43
Einlegen von Briefumschlägen in
das Umschlagsfach 55
Einlegen von Briefbögen 57
Universalzuführung einlegen 57
Vorgelochtes Papier einlegen 57

Befüllen der Fächer 43, 48
Identifizieren von
Papierstaubereichen 377
Sicherheitssteckplatz
ermitteln 175
Anschlussabdeckung im unteren
Bereich der Rückseite
 Austauschen 281

M

Vergößerungsmodus
 Aktivieren 42
Verwalten des
Bildschirmschoners 36
Manuelle Farbanpassung 418
MarkNet N8372 WLAN-
Druckserver 161
Menü
 802.1x 221
 Druckerinformationen 198
 Zugriff 192
 AirPrint 215
 Erfassung anonymer Daten 192
 Clouddienste-Integration 231
 Druckeinrichtung für
 vertrauliches Drucken 229
 Konfigurationsmenü 194
 Gerät 232
 Festplattenverschlüsselung
 229
 Sparmodus 189
 Temporäre Dateien
 löschen 230
 Ethernet 216
 Papierausgabe 200
 Druck von Flash-Laufwerk 209
 Anpassung der Startseite 197
 HTTP-/FTP-Einstellungen 223
 Bild 207
 IPSec 220
 Auftragsabrechnung 203
 Layout 198
 Lokale Konten 226
 Anmeldeeingrenzung 228
 LPD-Konfiguration 222
 Berechtigungen verwalten 225
 Druckmedien 209
 Menüeinstellungsseite 231
 Verschiedenes 230
 Mobile Dienstverwaltung 216
 Netzwerk 232
 Netzwerkübersicht 211

- Benachrichtigungen 190
 - Löschen außer Betrieb 197
 - PCL 205
 - PDF 204
 - PostScript 204
 - Energiemanagement 191
 - Voreinstellungen 188
 - Print 232
 - Qualität 201
 - Druckerferne
 - Bedienerkonsole 189
 - Werksvorgaben
 - wiederherstellen 193
 - Externen Netzwerkzugriff
 - einschränken 224
 - USB-Geräte planen 226
 - Sicherheitsüberwachungsproto-
koll 226
 - Einrichtung 200
 - SNMP 219
 - Solutions LDAP-
Einstellungen 230
 - TCP/IP 217
 - ThinPrint 223
 - Fachkonfiguration 207
 - Fehlerbehebung 232
 - Universaleinrichtung 208
 - USB 224
 - WLAN 212
 - Wi-Fi Direct 215
 - Menüeinstellungsseite
 - Drucken 233
 - Fehlende Farben 356
 - Fehlende oder nicht reagierende
Tonerkassette 414
 - Mobiles Gerät
 - Verbinden mit dem Drucker 173
 - Drucken unter 178, 179
 - Ändern der Farbdrucke 418
 - Mopria-Druckdienst 179
 - Fleckige Drucke und Punkte 357
 - Umsetzen des Druckers 33, 340
 - Mehrere Universalformate
 - Aktivieren 43
 - Universalzuführung
 - laden 57
- N**
- Navigieren auf dem Bildschirm
mit Gesten 40
 - Auf dem Bildschirm mit Gesten
navigieren 40
- Netzwerk-Konfigurationsseite
 - Drucken 174
 - Geräuschemissionspegel 423
 - Nicht flüchtiger Speicher
 - Löschen 175
 - Nicht von Lexmark stammendes
Verbrauchsmaterial 414
 - Nicht flüchtiger Speicher 176
 - Nicht genügend freier Flash-
Speicher für Ressourcen 413
 - Hinweise 423, 426, 427, 429
- O**
- versetzte Stapelung von
Ausdrucken 185
 - Bildschirmtastatur
 - Verwenden 41
 - optionales
Höhenausgleichselement
 - Installieren 66
 - Bestellen von
Verbrauchsmaterialien
 - Fotoleitereinheit 236
 - Tonerkassette 236
 - Resttonerbehälter 236
- P**
- Papier
 - Briefbogen 15
 - vorgedruckte Formulare 15
 - Auswählen 13
 - unzulässig 14
 - Universal
(Formateinstellung) 43
 - Papierbügel
 - Austauschen 298
 - Papiereigenschaften 13
 - Häufige Papierstaus 417
 - Richtlinien für Papier 13
 - Papierstau
 - in Klappe A 385
 - im Hefter-Finisher 389
 - in der 2000-Blatt-
Zuführung 384
 - im Broschüren-Finisher 403
 - im Standardfach 379
 - im Dreifach-/Z-Falz-
Finisher 393
 - Papierstau in Klappe B 380
 - Papierstau in der
Universalzuführung 384
 - Papierstau in optionalen
Fächern 380
 - Papierstau im Hefter-/Locher-
Finisher 391
 - Papierstau in der 2000-Blatt-
Doppelzuführung 380
 - Papierstau in der 520-Blatt-
Zuführung 380
 - Papierstau in der
Standardablage 388
 - Papierstaus
 - Vermeidung 376
 - Bereich 377
 - Papierformat
 - Einstellung 43
 - Papierformate
unterstützt 16
 - Papiersorte
 - Einstellung 43
 - Papiersorten
unterstützt 27
 - Papiergewichte
unterstützt 31
 - Parallele Schnittstellenkarte
Fehlerbehebung 412
 - Teilestatus
 - Prüfen 234
 - Persönliche
Identifikationsnummer-
Methode 171
 - Persönliche
Identifikationsnummern
Aktivieren 42
 - Fotoleitereinheit
 - Bestellen 236
 - Austauschen 241
 - Trennseiten einlegen 184
 - Netzkabelbuchse 34
 - Stromsparmodi
 - Konfigurieren 339
 - vorgedruckte Formulare
Auswählen 15
 - Ausdruck erscheint verfärbt 420
 - Druckertreiber
 - Hardware-Optionen,
hinzufügen 63
 - Installieren 61
 - Druckauftrag
abbrechen 186
 - Druckaufträge wurden nicht
gedruckt 370
 - Testseite drucken 232

- Druckqualität, Fehlerbehebung
 - Schwarze Seiten 349
 - Schiefer Ausdruck 359
 - Zu dunkler Druck 350
 - Geisterbilder auf dem Ausdruck 352
 - Grauer oder farbiger Hintergrund 353
 - Horizontale dunkle Linien 363
 - Horizontale weiße Linien 366
 - Zu heller Druck 354
 - Fehlende Farben 356
 - Fleckige Drucke und Punkte 357
 - Papier wellt sich 358
 - Sich wiederholende Druckfehler 369
 - Verzerrter Ausdruck 359
 - Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder 360
 - Abgeschnittene Texte oder Bilder 361
 - Toner lässt sich leicht abwischen 362
 - ungleichmäßiger Deckungsgrad 363
 - vertikale, dunkle Linien auf dem Ausdruck 365
 - Vertikale weiße Linien 367
 - Weiße Seiten 349
 - Drucken, Fehlerbehebung
 - Sortiertes Drucken funktioniert nicht 415
 - Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 371
 - Umschläge kleben beim Drucken aneinander 415
 - Fehlerhafte Ränder 354
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 372
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 372
 - Häufige Papierstaus 417
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 370
 - Langsames Drucken 372
 - Fachverbindung funktioniert nicht 416
 - Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden 375
 - Ausdrucke
 - versetzte Stapelung 185
 - lochen 184
 - Heften 184
 - Ausdrucke, Falten 185
 - Drucker
 - Mindestabstand 33
 - Standort auswählen für 33
 - Transport 341
 - Druckerkonfigurationen 10
 - Druckerfehlercodes 343
 - Druckerfehlermeldungen 343
 - Druckerfestplatte
 - Installieren 151
 - Druckerinformationen
 - Suchen 8
 - Drucker reagiert nicht 374
 - Druckerspeicher
 - Löschen 175
 - Druckermenüs 187, 233
 - Druckermeldungen
 - Beschädigter Flash-Speicher gefunden 413
 - Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial 414
 - Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen 413
 - Druckeroptionen, Problemlösung
 - Interne Option wird nicht erkannt 411
 - Internal Solutions Port 412
 - Parallele Schnittstellenkarte 412
 - Serielle Schnittstellenkarte 412
 - Anschlusseinstellungen des Druckers
 - Ändern 170
 - Druckeranschlüsse 34
 - Druckereinstellungen
 - Werksvorgaben wiederherstellen 176
 - Druckersoftware
 - Installieren 61
 - Druckerstatus 12
 - Druckkopflinsen
 - Reinigen 318
 - Druckkopfwischblatt
 - Austauschen 254
 - Drucken
 - Vertrauliche Druckaufträge 182
 - Verzeichnisliste 183
 - Liste mit
 - Schriftartbeispielen 183
 - von einem Computer 178
 - von einem Flash-Laufwerk 180
 - über ein Mobilgerät 179
 - Angehaltene Aufträge 182
 - Menüeinstellungsseite 233
 - Netzwerk-
 - Konfigurationsseite 174
 - Verwenden des Mopria-Druckdienstes 179
 - Verwenden von Wi-Fi Direct 179
 - Drucken einer Broschüre 180
 - Drucken einer Verzeichnisliste 183
 - Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen 183
 - Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite 174
 - Drucken von einem Computer aus 178
 - Lochen von Ausdrucken 184
 - Tastendruckmethode 171
- R**
- Rückabdeckung R9
 - Austauschen 305
 - Abdeckung der hinteren Ports
 - Austauschen 304
 - Recycling
 - Verpackung von Lexmark 421
 - Lexmark Produkte 421
 - Entfernen von Papierstau
 - in Klappe A 385
 - in Klappe B 380
 - in der Universalzuführung 384
 - in optionalen Fächern 380
 - im Hefter-Finisher 389
 - im Hefter-/Locher-Finisher 391
 - in der 2000-Blatt-
 - Doppelzuführung 380
 - in der 2000-Blatt-Zuführung 384
 - in der 520-Blatt-Zuführung 380
 - im Broschüren-Finisher 403
 - in der Standardablage 388
 - im Standardfach 379
 - im Dreifach-/Z-Falz-Finisher 393
 - Wiederholen von Druckaufträgen 182

- Sich wiederholende Druckfehler 369
- Austauschen von Teilen
 Rollenkit für die 2000-Blatt-Doppelzuführung 270
 Rollenkit für die 2000-Blatt-Zuführung 265
 Einschub für 520-Blatt-Zuführung 247
 B4-Papierführung 291
 Abdeckung der Steuerungsplatine 301
 doppelter Auffangbehälter 300
 Fixierstation 249
 Anschlussabdeckung im unteren Bereich der Rückseite 281
 Papierbügel 298
 Druckkopfwischblatt 254
 Rückabdeckung R9 305
 Abdeckung der hinteren Ports 304
 zweite Übertragungsrolle 278
 kleine Abdeckung 289
 Heftklammerkassettenhalter 311, 313
 Transfermodul-Reiniger 257
 Fachrollenkit 261
 Ablage für Dreifach-/Z-Falz-Finisher 296
 Resttonerübertragungseinheit 287
- Austauschen der Einzugsrollen 270
- Austauschen von Verbrauchsmaterial
 Locherbehälter 293
 Fotoleitereinheit 241
 Heftklammerkassette 306, 309
 Tonerkassette 236
 Resttonerbehälter 283
- Austauschen des Resttonerbehälters 283
- Berichte
 Druckerstatus 235
 Druckerverwendung 235
- Zurücksetzen
 Verbrauchsmaterialzähler 414
- Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler 316
- Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler 414
- Ausführen einer Diashow 36
- S**
- Sicherheitshinweise 6, 7
 zweite Übertragungsrolle austauschen 278
- Sichern der Druckerdaten 176
- Sicherheitssteckplatz
 Suchen 175
- Standort auswählen für den Drucker 33
- Trennseiten
 Einfügen 184
- Serielle Schnittstellenkarte
 Fehlerbehebung 412
- Seriennummer, Drucker
 Suchen 9
- serieller Druck
 Einrichten 174
- Festlegen des Papierformats
 Mehrere Universalformate 43
- Festlegen des Papierformats 43
- Festlegen der Papiersorte 43
- Festlegen des Papierformats "Universal" 43
- Device Quotas einrichten 37
- Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 234
- Einrichten des seriellen Drucks 174
- Transportieren des Druckers 341
- Verzerrter Ausdruck 359
- Energiesparmodus
 Konfigurieren 339
- Langsames Drucken 372
- kleine Abdeckung
 Austauschen 289
- Vollflächige Farben 360
- Gesprochene Kennwörter
 Aktivieren 42
- Heftklammerkassette
 Austauschen 306, 309
- Heftklammerkassettenhalter
 Austauschen 311, 313
- Hefter-Finisher
 Installieren 105
- Heften von Ausdrucken 184
- Hinweis zu flüchtigem Speicher 176
- Speicher
 Löschen 176
- Aufbewahren von Papier 15
- Speichern von Druckaufträgen 182
- Verbrauchsmaterialien
 Einsparen 339
- Verbrauchsmaterialstatus
 Prüfen 234
- Fehlerbehebung bei Verbrauchsmaterial
 Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette 414
- Materialbenachrichtigungen
 Konfigurieren 234
- Verbrauchsmaterialzähler
 Zurücksetzen 316, 414
- Unterstützte Anwendungen 36
- Unterstützte Dateitypen 181
- Unterstützte Flash-Laufwerke 181
- Unterstützte Papierformate 16
- Unterstützte Papiersorten 27
- Unterstützte Papiergewichte 31
- T**
- Temperatur rund um den Drucker 427
- Text auf Ausdrucken abgeschnitten 361
- Tonerkassette
 Bestellen 236
 Austauschen 236
- Tonerauftrag
 Anpassen 186
- Toner lässt sich leicht abwischen 362
- Touchscreen
 Reinigen 317
- Transfermodul-Reiniger
 Austauschen 257
- Fachrollenkit
 Reinigen 322
 Austauschen 261
- Fächer
 Verbinden 60
 trennen 60
- Dreifach-/Z-Falz-Finisher
 Installieren 136
- Ablage für Dreifach-/Z-Falz-Finisher
 Austauschen 296
- Fehlerbehebung
 Drucker kann nicht mit WLAN verbunden werden 410

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 409
 Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck 418
 Drucker reagiert nicht 374
 Fehlerbehebung, Farbqualität
 Ausdruck erscheint verfärbt 420
 Fehlerbehebung beim Drucken
 Sortiertes Drucken funktioniert nicht 415
 Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 371
 Umschläge kleben beim Drucken aneinander 415
 Fehlerhafte Ränder 354
 Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 417
 Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 372
 Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 372
 Häufige Papierstaus 417
 Druckaufträge werden nicht gedruckt 370
 Langsames Drucken 372
 Fachverbindung funktioniert nicht 416
 Fehlerbehebung, Druckqualität
 Leere Seiten 349
 Schiefer Ausdruck 359
 Zu dunkler Druck 350
 Geisterbilder auf dem Ausdruck 352
 Grauer oder farbiger Hintergrund 353
 Horizontale dunkle Linien 363
 Horizontale weiße Linien 366
 Zu heller Druck 354
 Fehlende Farben 356
 Fleckige Drucke und Punkte 357
 Papier wellt sich 358
 Sich wiederholende Druckfehler 369
 Verzerrter Ausdruck 359
 Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder 360
 Abgeschnittene Texte oder Bilder 361

Toner lässt sich leicht abwischen 362
 ungleichmäßiger Deckungsgrad 363
 vertikale, dunkle Linien auf dem Ausdruck 365
 Vertikale weiße Linien 367
 Weiße Seiten 349
 Problemlösung,
 Druckeroptionen
 Interne Option wird nicht erkannt 411
 Internal Solutions Port 412
 Fehlerbehebung,
 Verbrauchsmaterial
 Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette 414

U

Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden
 Fehlerbehebung beim Drucken 375
 ungleichmäßiger Deckungsgrad 363
 Universal (Papierformat) Einstellung 43
 Aufheben der Verbindungen von Fächern 60
 Aktualisieren von Firmware 62
 USB-Kabel 34
 USB-Anschluss 34
 Aktivieren 376
 Kontaktieren des Kundensupports 37
 Verwenden von Anpassung Display 36
 Verwenden von Originalzubehör und Verbrauchsmaterialien von Lexmark 235
 Verwenden des Bedienfelds 12
 Verwenden des Startbildschirms 35

V

Bestätigen von Druckaufträgen 182
 vertikale, dunkle Linien auf dem Ausdruck 365
 Vertikale weiße Linien 367

Anzeigen von Berichten 235
 Sprachsteuerung
 Aktivieren 40
 Deaktivieren 40
 Sprachgeschwindigkeit 42
 Sprachgeschwindigkeit für Sprachsteuerung
 Anpassen 42
 Flüchtiger Speicher 176
 Löschen 175

W

Resttonerbehälter
 Bestellen 236
 Austauschen 283
 Resttonerübertragungseinheit
 Austauschen 287
 Weiße Seiten 349
 WLAN-Netzwerk
 Verbinden des Druckers mit 171
 Wi-Fi Protected Setup 171
 WLAN-Netzwerkverbindung 171
 WLAN-Druckserver
 Installieren 161
 Wi-Fi Direct
 Konfigurieren 172
 Aktivieren 173
 Drucken über ein Mobilgerät 179
 WLAN-Netzwerk
 Deaktivieren 174
 Wi-Fi Protected Setup
 WLAN-Netzwerk 171